



Lexmark™

# **XM5100 und XM5200 Series**

---

## **Benutzerhandbuch**

**Juni 2017**

**[www.lexmark.com](http://www.lexmark.com)**

---

Gerätetyp(en):

7463

Modell(e):

096, 296, 297

# Inhalt

- Sicherheitshinweise.....7**
  - Konventionen..... 7
- Informationen zum Drucker.....10**
  - Ermitteln von Druckerinformationen..... 10
  - Auswahl eines Druckerstandorts..... 11
  - Druckerkonfigurationen.....12
  - Informationen zu den grundlegenden Funktionen des Scanners.....14
  - Verwenden der ADZ und des Scannerglases..... 15
- Das Druckerbedienfeld.....16**
  - Verwenden der Druckerbedienerkonsole..... 16
  - Farben der Energiesparmodus-Taste und der Kontrollleuchte.....16
  - Der Startbildschirm.....17
  - Verwenden der Touchscreen-Schaltflächen.....19
- Einrichten und Verwenden der Startbildschirm-Anwendungen.....21**
  - Ermitteln der IP-Adresse des Druckers..... 21
  - Ermitteln der IP-Adresse des Computers.....21
  - Zugriff auf den Embedded Web Server.....21
  - Anpassen des Startbildschirms..... 22
  - Informationen zu den verschiedenen Anwendungen.....22
  - Aktivieren der Startbildschirmanwendungen..... 23
  - Einrichten der druckerfernen Bedienerkonsole.....27
  - Exportieren und Importieren einer Konfiguration.....28
- Konfiguration eines weiteren Druckers.....29**
  - Installieren interner Optionen..... 29
  - Installieren von Hardwareoptionen.....50
  - Anschließen von Kabeln.....53
  - Einrichten der Druckersoftware.....55
  - Arbeiten im Netzwerk..... 56
  - Überprüfen der Druckereinrichtung.....61

<b>Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien.....</b>	<b>62</b>
Einstellen von Papierformat und Papiersorte.....	62
Konfigurieren des Papierformats "Universal".....	62
Einlegen von Druckmedien in 250-Blatt- oder 550-Blatt-Fächer.....	62
Einlegen von Druckmedien in das 2100-Blatt-Fach.....	69
Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung.....	75
Verbinden und Trennen von Fächern.....	79
<b>Anleitung für Papier und Spezialdruckmedien.....</b>	<b>82</b>
Verwenden von Spezialdruckmedien.....	82
Richtlinien für Papier.....	84
Unterstützte Papierformate, -sorten und -gewichte.....	88
<b>Drucken.....</b>	<b>91</b>
Drucken eines Dokuments.....	91
Drucken über ein Mobilgerät.....	92
Drucken von einem Flash-Laufwerk.....	93
Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen.....	95
Drucken von Informationsseiten.....	97
Abbrechen eines Druckauftrags.....	97
<b>Kopieren.....</b>	<b>98</b>
Erstellen von Kopien.....	98
Kopieren von Fotos.....	99
Kopieren auf Spezialdruckmedien.....	99
Erstellen einer Kopierverknüpfung über die Bedienkonsole des Druckers.....	100
Anpassen von Kopiereinstellungen.....	101
Platzieren von Informationen auf Kopien.....	107
Abbrechen eines Kopiervorgangs.....	107
Informationen zu Kopieroptionen.....	108
<b>E-Mails.....</b>	<b>112</b>
Einrichten des Druckers für den E-Mail-Versand.....	112
Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung.....	113
Versenden eines Dokuments per E-Mail.....	114
Vornehmen der E-Mail-Einstellungen.....	115
Abbrechen einer E-Mail.....	116

---

Informationen zu E-Mail-Optionen.....	116
<b>Faxen.....</b>	<b>119</b>
Einrichten der Faxfunktion des Druckers.....	119
Versenden eines Faxes.....	135
Erstellen von Verknüpfungen.....	137
Anpassen von Fax Einstellungen.....	138
Abbrechen des Sendevorgangs eines ausgehenden Faxes.....	139
Zurückhalten und Weiterleiten von Faxen.....	140
Informationen zu Fax-Optionen.....	141
<b>Scannen.....</b>	<b>144</b>
"Scannen an Netzwerk" verwenden.....	144
Scannen an eine FTP-Adresse.....	144
Scannen auf einen Computer oder ein Flash-Laufwerk.....	147
Informationen zu Scanoptionen.....	149
<b>Druckermenüs.....</b>	<b>152</b>
Menüliste.....	152
Menü "Papier".....	153
Menü "Berichte".....	164
Menü "Netzwerk/Anschlüsse".....	166
Menü "Sicherheit".....	179
Menü "Einstellungen".....	186
Hilfe (Menü).....	234
<b>Geld sparen und die Umwelt schützen.....</b>	<b>235</b>
Einsparen von Papier und Toner.....	235
Energieeinsparung.....	235
Recycling-Papier.....	238
<b>Sichern des Druckers.....</b>	<b>240</b>
Hinweis zu flüchtigem Speicher.....	240
Löschen des flüchtigen Speichers.....	240
Löschen des nicht flüchtigen Speichers.....	241
Löschen des Druckerfestplattenspeichers.....	241
Konfigurieren der Verschlüsselung der Festplatte.....	242
Suchen von Sicherheitsinformationen zum Drucker.....	243

---

<b>Wartung des Druckers.....</b>	<b>244</b>
Reinigen der Druckerteile.....	244
Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile.....	247
Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen.....	248
Aufbewahren von Verbrauchsmaterial.....	250
Austauschen von Verbrauchsmaterial.....	251
Umstellen des Druckers.....	257
<b>Verwalten des Druckers.....</b>	<b>259</b>
Gewusst wo: Erweiterte Informationen zu Netzwerk- und Administratoreinstellungen.....	259
Überprüfen des virtuellen Displays.....	259
Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen.....	259
Anzeigen von Berichten.....	260
Konfigurieren der Materialbenachrichtigungen vom Embedded Web Server.....	260
Wiederherstellen der Werksvorgaben.....	261
<b>Beseitigen von Staus.....</b>	<b>262</b>
Vermeiden von Papierstaus.....	262
Erkennen von Papierstaubereichen.....	263
Papierstau in der vorderen Abdeckung.....	264
Papierstau in der hinteren Klappe.....	267
Papierstau im Standardfach.....	269
Papierstau in der Duplexeinheit.....	270
Papierstau in Fächern.....	271
Papierstau in der Universalzuführung.....	272
Papierstau in der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ).....	273
<b>Fehlerbehebung.....</b>	<b>275</b>
Bedeutung der Drucker Meldungen.....	275
Lösen von Druckerproblemen.....	295
Beheben von Druckerproblemen.....	303
Lösen von Kopierproblemen.....	330
Lösen von Faxproblemen.....	334
Lösen von Scannerproblemen.....	340
Beheben von Problemen mit Startbildschirm-Anwendung.....	346
Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden.....	346

Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst..... 348

**Hinweise..... 349**

Produktinformationen..... 349

Hinweis zur Ausgabe..... 349

Energieverbrauch..... 354

**Index.....358**

# Sicherheitshinweise










## Konventionen

**Hinweis:** Ein *Hinweis* enthält nützliche Informationen.


**Warnung:** Durch eine *Warnung* werden Sie auf einen Umstand hingewiesen, durch den die Produkthardware oder -software beschädigt werden könnte.

**VORSICHT:** *Vorsicht* weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die ein Verletzungsrisiko birgt.


Verschiedene Vorsichtshinweise:


-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Weist auf ein Verletzungsrisiko hin.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Weist auf das Risiko eines elektrischen Schlags hin.
-  **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Weist auf das Risiko von Verbrennungen bei Berührung hin.
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Weist auf Quetschgefahr hin.
-  **VORSICHT – QUETSCHGEFAHR:** Weist auf das Risiko hin, zwischen beweglichen Komponenten eingequetscht zu werden.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie das Produkt nicht mit Verlängerungskabeln, Mehrfachsteckdosen, Mehrfachverlängerungen oder Geräten für unterbrechungsfreie Stromversorgung. Die Belastbarkeit solcher Zubehörteile kann durch Laserdrucker schnell überschritten werden, was zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen kann.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, platzieren und verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Es handelt sich bei diesem Produkt um ein Lasergerät. Die Verwendung von Reglern oder Anpassungen oder die Durchführung von anderen als den im *Benutzerhandbuch* angegebenen Vorgehensweisen kann zu einer gefährlichen Strahlenbelastung führen.

Dieses Produkt verwendet ein Druckverfahren, bei dem die Druckmedien erhitzt werden. Aufgrund dieser Erwärmung kann es zu Emissionen durch die Druckmedien kommen. Es ist daher wichtig, dass Sie in der Bedienungsanleitung den Abschnitt, der sich mit der Auswahl geeigneter Druckmedien befasst, sorgfältig durchlesen und die dort aufgeführten Richtlinien befolgen, um der Gefahr schädlicher Emissionen vorzubeugen.

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Die Lithiumbatterie in diesem Produkt darf nicht ausgetauscht werden. Wird eine Lithiumbatterie nicht ordnungsgemäß ausgetauscht, besteht Explosionsgefahr. Lithiumbatterien dürfen auf keinen Fall wieder aufgeladen, auseinander genommen oder verbrannt werden. Befolgen Sie zum Entsorgen verbrauchter Lithiumbatterien die Anweisungen des Herstellers und die örtlichen Bestimmungen.


Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung an Standorten geeignet, an denen sich Kinder aufhalten.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.


 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.


 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:

- Schalten Sie den Drucker über den Netzschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Ziehen Sie vor dem Umsetzen des Druckers alle Kabel vom Drucker ab.
- Wenn ein optionales Fach eingesetzt ist, nehmen Sie es aus dem Drucker heraus. Um das optionale Fach zu entfernen, schieben Sie die Entriegelung auf der rechten Seite des Fachs zur Fachvorderseite, bis sie *hörbar* einrastet.
- Fassen Sie in die seitlichen Griffmulden, um den Drucker anzuheben.
- Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
- Vergewissern Sie sich, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist, bevor Sie ihn aufstellen.


 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.

Verwenden Sie für den Anschluss des Produkts an das öffentliche Fernsprechnet das dem Produkt beiliegende Telekommunikationskabel (RJ-11) bzw. ein Kabel mit einem AWG-Wert von 26 oder höher.

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Sind weitere Geräte am Drucker angeschlossen, schalten Sie auch diese aus und ziehen Sie alle am Drucker angeschlossenen Kabel heraus.





 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass alle externen Verbindungen wie beispielsweise Ethernet- und Telefonsystemverbindungen ordnungsgemäß an den gekennzeichneten Anschlussbuchsen angeschlossen sind.

Dieses Gerät und die zugehörigen Komponenten wurden für eine den weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen entsprechende Verwendung entworfen und getestet. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht vom Hersteller stammen, so übernimmt dieser keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Das Netzkabel darf nicht abgeschnitten, verbogen, eingeklemmt oder gequetscht werden. Außerdem dürfen keine schweren Gegenstände darauf platziert werden. Setzen Sie das Kabel keinem Abrieb und keiner anderweitigen Belastung aus. Klemmen Sie das Netzkabel nicht zwischen Gegenstände wie z. B. Möbel oder Wände. Wenn eine dieser Gefahren vorliegt, besteht Feuer- und Stromschlaggefahr. Prüfen Sie das Netzkabel regelmäßig auf diese Gefahren. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Netzkabel überprüfen.

Lassen Sie alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die nicht in der Benutzerdokumentation beschrieben sind, ausschließlich von einem Kundendienstvertreter durchführen.




-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Aus Stabilitätsgründen sind für Konfigurationen, die auf dem Boden stehen, Untersätze erforderlich. Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen verwenden, müssen Sie entweder ein Druckergestell oder eine Druckerbasis verwenden. Für Multifunktionsdrucker mit Scan-, Kopier- und Faxfunktion ist u. U. ein zusätzlicher Untersatz erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lexmark.com/multifunctionprinters](http://www.lexmark.com/multifunctionprinters).
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

**BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF.**

# Informationen zum Drucker

## Ermitteln von Druckerinformationen

Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
Anweisungen für die Ersteinrichtung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anschließen des Druckers</li> <li>• Installation der Druckersoftware</li> </ul>	Installationshandbuch: Das Installationshandbuch ist im Lieferumfang des Druckers enthalten oder kann heruntergeladen werden unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> .
Zusätzliche Einstellungen und Anweisungen zur Verwendung des Druckers: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auswählen und Aufbewahren von Papier und Spezialdruckmedien</li> <li>• Einlegen von Druckmedien</li> <li>• Konfigurieren der Druckereinstellungen</li> <li>• Anzeigen und Drucken von Dokumenten und Fotos</li> <li>• Einrichten und Verwenden der Druckersoftware</li> <li>• Konfigurieren des Druckers in einem Netzwerk</li> <li>• Pflege und Wartung des Druckers</li> <li>• Fehlerbehebung und Problemlösung</li> </ul>	<i>Benutzerhandbuch</i> und <i>Kurzübersicht</i> : Diese Handbücher finden Sie auf der <i>Dokumentations-CD</i> . <b>Hinweis:</b> Diese Handbücher sind auch in anderen Sprachen verfügbar.
Informationen zum Einrichten und Konfigurieren der barrierefreien Funktionen Ihres Druckers.	<i>Handbuch zur Barrierefreiheit von Lexmark</i> : Sie finden dieses Handbuch unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> .
Hilfe für die Verwendung der Druckersoftware	Hilfe unter Windows oder für den Mac: Öffnen Sie ein Druckersoftwareprogramm oder eine Anwendung, und klicken Sie auf <b>Hilfe</b> .  Klicken Sie auf  , um kontextsensitive Informationen anzuzeigen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Hilfe wird automatisch mit der Druckersoftware installiert.</li> <li>• Die Druckersoftware befindet sich abhängig vom Betriebssystem im Druckerprogrammordner oder auf dem Desktop.</li> </ul>

Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
Aktuelle zusätzliche Informationen, Updates und technischer Kundendienst: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dokumentation</li> <li>• Treiber-Downloads</li> <li>• Unterstützung im Live Chat</li> <li>• E-Mail-Support</li> <li>• Sprachunterstützung</li> </ul>	Lexmark Support-Website: <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> <b>Hinweis:</b> Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region und dann Ihr Produkt aus, um die entsprechende Seite des Kundendiensts anzuzeigen. Die Telefonnummern und Öffnungszeiten des Kundendiensts für Ihr Land oder Ihre Region finden Sie auf der Support-Website oder auf der dem Drucker beiliegenden Garantieerklärung. Damit wir Sie schneller bedienen können, notieren Sie sich die folgenden Informationen (die sich auf der Verkaufsquittung und auf der Rückseite des Druckers befinden) und halten Sie sie bereit, wenn Sie sich an den Kundensupport wenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Modellnummer</li> <li>• Seriennummer</li> <li>• Kaufdatum</li> <li>• Geschäft, in dem der Drucker erworben wurde</li> </ul>
Garantieinformationen	Die Garantieinformationen sind je nach Land oder Region unterschiedlich. <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>USA:</b> Siehe Erklärung der eingeschränkten Garantie, die im Lieferumfang des Druckers enthalten ist oder unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a>.</li> <li>• <b>Andere Länder und Regionen:</b> Siehe die gedruckte Garantie im Lieferumfang des Druckers.</li> </ul>

## Auswahl eines Druckerstandorts

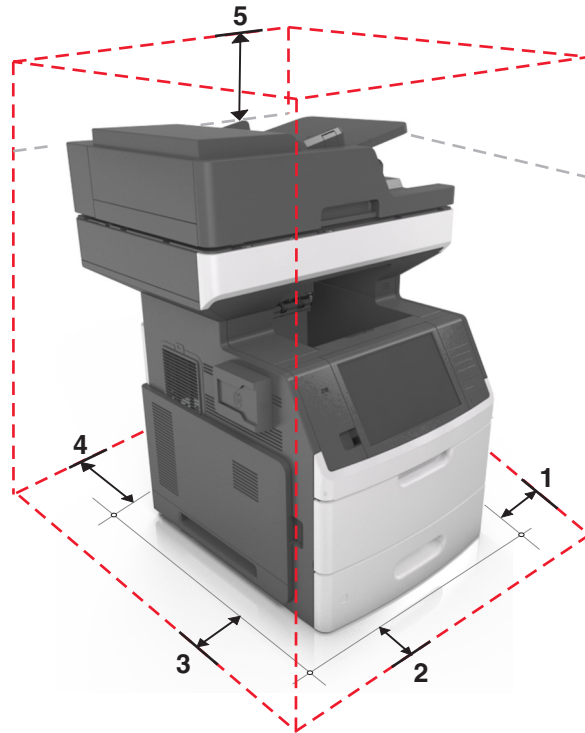
 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Der Drucker wiegt über 18 kg und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.

Achten Sie bei der Auswahl eines Druckerstandorts darauf, dass ausreichend Platz zum Öffnen von Papierfächern, Abdeckungen und Klappen vorhanden ist. Wenn Sie beabsichtigen, weitere Optionen zu installieren, muss auch dafür ausreichend Platz vorhanden sein. Beachten Sie Folgendes:

- Stellen Sie den Drucker in der Nähe einer ordnungsgemäß geerdeten und leicht zugänglichen Steckdose auf.
- Stellen Sie sicher, dass die Luftqualität am Aufstellort der aktuellen ASHRAE 62-Richtlinie bzw. Norm 156 des Europäischen Komitees für Normung (CEN) entspricht.
- Der Drucker muss auf einer flachen, robusten und stabilen Fläche stehen.
- So verläuft der Betrieb des Druckers ohne Probleme:
  - Halten Sie den Drucker sauber, trocken und staubfrei.
  - Entfernen Sie Heftklammern und Büroklammern.
  - Der Drucker darf keinem direkten Luftzug durch Klimaanlage, Heizungen oder Ventilatoren ausgesetzt sein.
  - Der Drucker muss vor direkter Sonneneinstrahlung und extremer Feuchtigkeit geschützt sein.
- Halten Sie die empfohlenen Temperaturen ein und vermeiden Sie Temperaturschwankungen:

Umgebungstemperatur	15,6 bis 32,2°C
Lagerungstemperatur	1 bis 35 °C

- Folgender Platzbedarf ist für eine ausreichende Belüftung erforderlich:

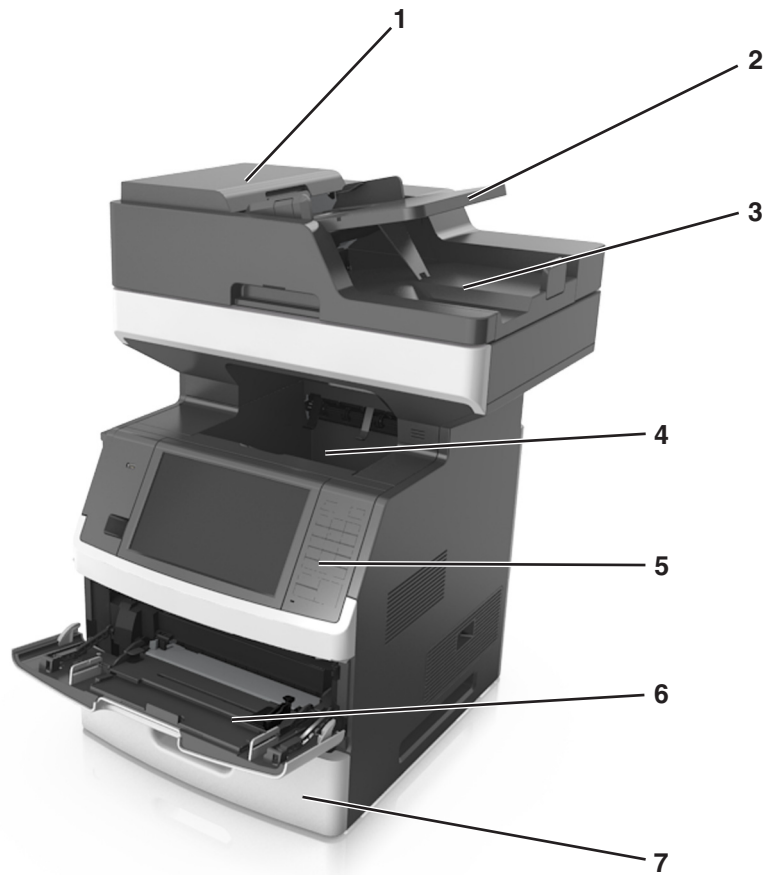


1	Rechte Seite	152 mm (6 Zoll)
2	Vorne	394 mm (15,5 Zoll)
3	Linke Seite	152 mm (6 Zoll)
4	Hinten	152 mm (6 Zoll)
5	Oben	152 mm (6 Zoll)

## Druckerkonfigurationen

**⚠ VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Aus Stabilitätsgründen sind für Konfigurationen, die auf dem Boden stehen, Untersätze erforderlich. Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen verwenden, müssen Sie entweder ein Druckergestell oder eine Druckerbasis verwenden. Für Multifunktionsdrucker mit Scan-, Kopier- und Faxfunktion ist u. U. ein zusätzlicher Untersatz erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lexmark.com/multifunctionprinters](http://www.lexmark.com/multifunctionprinters).

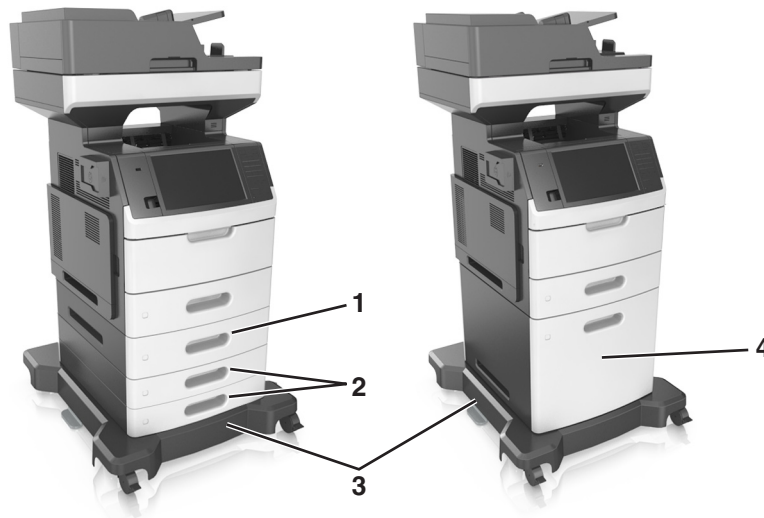
## Grundmodell



<b>1</b>	Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)
<b>2</b>	ADZ-Fach
<b>3</b>	ADZ-Ablage
<b>4</b>	Standardablage
<b>5</b>	Druckerbedienfeld
<b>6</b>	100-Blatt-Universalzuführung
<b>7</b>	550-Blatt-Standardablage

## Vollständig konfiguriertes Modell

Die folgende Abbildung zeigt die maximale Anzahl optionaler Fächer, die vom Drucker unterstützt werden. Weitere Informationen zu anderen Konfigurationen finden Sie unter [www.lexmark.com/multifunctionprinters](http://www.lexmark.com/multifunctionprinters).



1	Optionales 550-Blatt-Fach
2	Optionale 250-Blatt-Fächer
3	Rollablage
4	Optionales 2100-Blatt-Fach


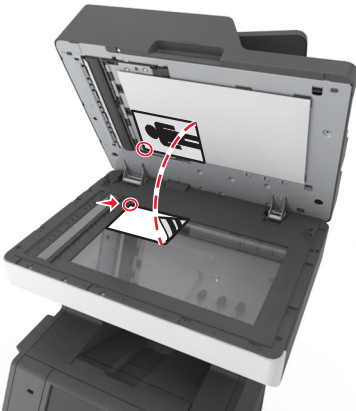
Bei Verwendung von optionalen Fächern:

- Verwenden Sie stets eine Basis mit Rollen, wenn der Drucker mit einem optionalen 2100-Blatt-Fach konfiguriert ist.
- Das optionale 2100-Blatt-Fach muss sich stets unten befinden und kann mit nur einem optionalen 250- oder 550-Blatt-Fach verbunden sein.
- Sie können drei optionale 250- oder 550-Blatt-Fächer kombinieren und diese in beliebiger Reihenfolge installieren.

## Informationen zu den grundlegenden Funktionen des Scanners

- Schnelles Erstellen von Kopien oder Einrichten des Druckers für die Ausführung bestimmter Kopieraufträge
- Senden eines Fax über die Bedienerkonsole des Druckers
- Senden eines Faxes an mehrere Faxziele gleichzeitig
- Scannen von Dokumenten und Senden dieser Dokumente an den Computer, eine E-Mail-Adresse, ein Flash-Laufwerk oder ein FTP-Ziel
- Scannen von Dokumenten und Senden dieser Dokumente zu einem anderen Drucker (PDF über FTP)

## Verwenden der ADZ und des Scannerglases

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <p>Verwenden Sie die automatische Dokumentenzuführung für mehrseitige Dokumente, einschließlich beidseitig bedruckbarer Seiten (Duplex).</p>	 <p>Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</p>

Zum Scannen von Dokumenten kann die ADZ oder das Scannerglas verwendet werden.

### Verwenden der ADZ

Beim Scannen mit der ADZ sind die folgenden Hinweise zu beachten:

- Legen Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in das ADZ-Fach.
- Das ADZ-Fach fasst bis zu 150 Blatt Normalpapier.
- Scannen Sie Formate von 76,2 x 127 mm (3 x 5 Zoll) (breit) bis 216 x 635 mm (8,5 x 25 Zoll) (lang).
- Scanmediengewichte: von 52 bis 120 g/m<sup>2</sup>.
- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

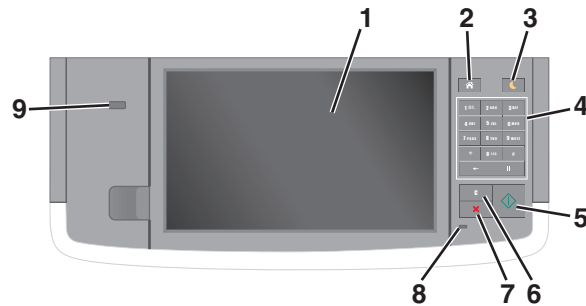
### Scannen mit dem Scannerglas

Beim Scannen mit dem Scannerglas sind die folgenden Hinweise zu beachten:

- Legen Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach unten in die Ecke des Scannerglases, die mit einem grünen Pfeil markiert ist.
- Es können Dokumente bis zu einer Größe von 216 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll) gescannt bzw. kopiert werden.
- Das Kopieren von Büchern ist bis zu einer Dicke von 25,3 mm (1 Zoll) möglich.

# Das Druckerbedienfeld

## Verwenden der Druckerbedienerkonsole



Element	Funktion	
1	Display	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anzeigen von Druckerstatus und Meldungen.</li> <li>Einrichten und Inbetriebnahme des Druckers.</li> </ul>
2	Home-Taste	Zurückkehren zum Startbildschirm.
3	Energiesparmodus-Taste	Aktivieren des Energiespar- oder Ruhemodus. Beenden Sie den Energiesparmodus des Druckers mithilfe folgender Aktionen: <ul style="list-style-type: none"> <li>Berühren Sie den Bildschirm oder drücken Sie eine Taste am Gerät.</li> <li>Öffnen Sie eine Abdeckung oder Klappe.</li> <li>Senden Sie einen Druckauftrag vom Computer aus.</li> <li>Setzen Sie das Gerät durch Einschalten über den Hauptnetzschalter (POR) zurück.</li> <li>Schließen Sie ein Gerät an den USB-Anschluss des Druckers an.</li> </ul>
4	Tastatur	Dient zur Eingabe von Zahlen, Buchstaben oder Symbolen.
5	Start-Taste	Starten Sie einen Auftrag je nach ausgewähltem Modus.
6	Taste "Alle löschen / Zurücksetzen"	Setzen Sie die Standardeinstellungen einer Funktion, wie Kopieren, Faxen oder Scannen, zurück.
7	Taste Abbrechen	Brechen Sie alle Druckervorgänge ab.
8	Kontrollleuchte	Überprüfen des Druckerstatus.
9	USB-Anschluss	Anschließen eines Flash-Laufwerks an den Drucker. <b>Hinweis:</b> Nur der USB-Anschluss auf der Vorderseite unterstützt Flash-Laufwerke.

## Farben der Energiesparmodus-Taste und der Kontrollleuchte

Die Farben der Energiesparmodus-Taste und der Kontrollleuchten auf dem Bedienfeld geben einen bestimmten Druckerstatus oder eine Bedingung an.



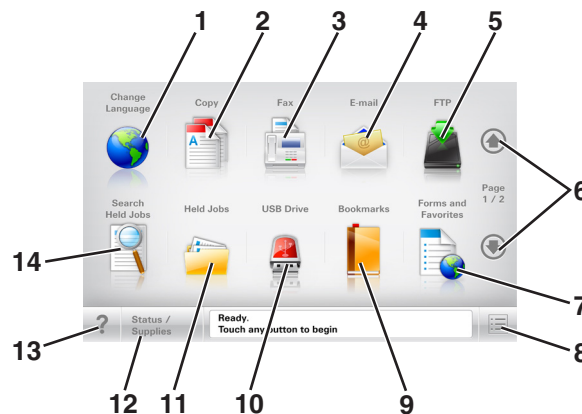
Kontrollleuchte	Druckerstatus
Aus	Der Drucker ist ausgeschaltet oder befindet sich im Ruhemodus.
Grün blinkend	Der Drucker befindet sich in der Aufwärmphase, verarbeitet Daten oder druckt einen Auftrag.
Grün	Der Drucker ist eingeschaltet, aber inaktiv.
Rot blinkend	Der Drucker wartet auf eine Aktion des Benutzers.

Energiesparmodus-Taste leuchtet	Druckerstatus
Aus	Der Drucker ist ausgeschaltet, inaktiv oder im Status "Bereit".
Konstant gelb	Der Drucker befindet sich im Energiesparmodus.
Gelb blinkend	Der Drucker wechselt in den Ruhemodus oder wird daraus zurückgeholt.
Blinkt für 0,1 Sekunde gelb und erlischt anschließend für 1,9 Sekunden. Dieses Blinkmuster setzt sich langsam fort.	Der Drucker befindet sich im Ruhemodus.

## Der Startbildschirm

Nach dem Einschalten des Druckers wird auf dem Display ein Standardbildschirm angezeigt, der als Startbildschirm bezeichnet wird. Durch Berühren der Schaltflächen und Symbole des Startbildschirms können Sie u. a. Dokumente kopieren, faxen oder scannen, den Menübildschirm öffnen oder auf Meldungen reagieren.


**Hinweis:** Der Startbildschirm kann je nach Anpassungseinstellungen, Verwaltungskonfiguration und aktiven eingebetteten Lösungen unterschiedlich aussehen.




Berühren Sie	Funktion
1	Sprache ändern Öffnet das Popup-Fenster "Sprache ändern", in dem Sie die Hauptsprache des Druckers ändern können.
2	Kopieren Zugriff auf die Kopiermenüs und Erstellung von Kopien.
3	Fax Zugriff auf die Faxmenüs und Senden von Faxnachrichten.
4	E-Mail Zugriff auf die E-Mail-Menüs und Senden von E-Mails.
5	FTP Zugriff auf die FTP-Menüs und Scannen von Dokumenten direkt auf einen FTP-Server.
6	Pfeile Blättern nach oben oder unten.

Berühren Sie		Funktion
7	Formulare und Favoriten	Zum schnellen Suchen und Drucken häufig verwendeter Onlineformulare.
8	Menüsymbol	Zugriff auf die Druckermenüs. <b>Hinweis:</b> Die Menüs sind nur verfügbar, wenn sich der Drucker im Status "Bereit" befindet.
9	Lesezeichen	Erstellen einer Reihe von Lesezeichen (URL) und Speichern und Organisieren der Lesezeichen in einer Strukturansicht aus Ordern und Dateiverknüpfungen. <b>Hinweis:</b> Die Strukturansicht unterstützt nur Lesezeichen, die mit dieser Funktion erstellt wurde, nicht mit anderen Anwendungen.
10	USB-Laufwerk	Fotos und Dokumente von einem Flash-Laufwerk anzeigen, auswählen, drucken, scannen oder per E-Mail versenden. <b>Hinweis:</b> Dieses Symbol wird nur angezeigt, wenn Sie zum Startbildschirm zurückkehren, während eine Speicherkarte oder ein Flash-Laufwerk an den Drucker angeschlossen ist.
11	Angehaltene Aufträge	Zeigt alle aktuellen angehaltenen Aufträge an.
12	Status/Material	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeigt eine Warn- oder Fehlermeldung an, sobald der Drucker einen Benutzereingriff erfordert, um die Verarbeitung fortzusetzen.</li> <li>• Zugriff auf den Meldungsbildschirm, der weitere Informationen zur Meldung und dazu enthält, wie Sie die Meldung löschen.</li> </ul>
13	Tipps	Öffnet ein Dialogfeld mit kontextbezogenen Hilfeinformationen.
14	Angehaltene Jobs suchen	Suchen Sie eines oder mehrere der folgenden Elemente: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Benutzername für angehaltene oder vertrauliche Druckaufträge</li> <li>• Auftragsnamen für angehaltene Druckaufträge (ohne vertrauliche Druckaufträge)</li> <li>• Profilnamen</li> <li>• Lesezeichencontainer oder Druckauftragsnamen</li> <li>• USB-Container oder Druckauftragsnamen für unterstützte Dateitypen</li> </ul>

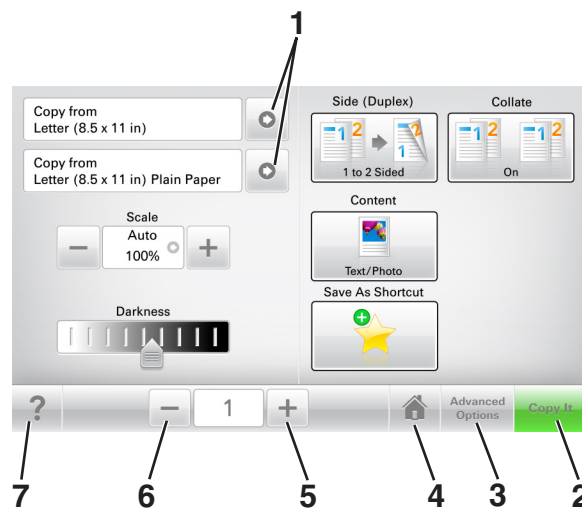
## Funktionen

Funktion	Beschreibung
Menüpfadanzeige Beispiel: <u>Menüs</u> > <u>Einstellungen</u> > <u>Kopiereinstellungen</u> > Anzahl an Kopien	Die Menüpfadanzeige befindet sich am oberen Rand jedes Menüfensters. Diese Funktion zeigt den Pfad zum Erreichen des aktuellen Menüs an. Berühren Sie eines der unterstrichenen Wörter, um zu diesem Menü zurückzukehren. "Anzahl an Kopien" ist nicht unterstrichen, da es sich um den aktuellen Bildschirm handelt. Wenn Sie im Fenster "Anzahl an Kopien" ein unterstrichenes Wort drücken, bevor Sie die Anzahl der Kopien festgelegt und gespeichert haben, wird Ihre Auswahl nicht als Standardeinstellung gespeichert.
Warnung Wartungsmeldung 	Wenn eine Wartungsmeldung vorliegt, die sich auf eine Funktion auswirkt, wird dieses Symbol angezeigt, und die rote Kontrollleuchte blinkt.

Funktion	Beschreibung
Warnung 	Wenn ein Fehler vorliegt, wird dieses Symbol angezeigt.
Statusmeldungsleiste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeigt den aktuellen Druckerstatus wie <b>Bereit</b> oder <b>Besetzt</b> an.</li> <li>• Zeigt Druckerzustände wie <b>Wenig Toner</b> an.</li> <li>• Zeigt Meldungen an, wenn ein Benutzereingriff erforderlich ist, damit der Drucker die Verarbeitung fortsetzen kann.</li> </ul>
Drucker-IP-Adresse Beispiel: <b>123 . 123 . 123 . 123</b>	Die IP-Adresse des Netzwerkdruckers befindet sich oben links auf dem Startbildschirm und wird in Form von vier durch Punkte getrennten Zahlengruppen angezeigt. Sie können die IP-Adresse verwenden, wenn Sie auf den Embedded Web Server zugreifen, um die Druckereinstellungen anzeigen zu lassen und zu konfigurieren, auch wenn Sie sich nicht in der Nähe des Druckers befinden.




## Verwenden der Touchscreen-Schaltflächen

**Hinweis:** Der Startbildschirm und die auf dem Startbildschirm angezeigten Symbole und Schaltflächen können je nach Anpassungseinstellungen, Verwaltungskonfiguration und aktiven eingebetteten Lösungen unterschiedlich sein.



	Berühren Sie	Funktion
1	Pfeile	Anzeigen einer Liste von Optionen.
2	Kopieren	Drucken einer Kopie
3	Erweiterte Optionen	Auswahl einer Kopieroption.
4	Startseite	Zurückkehren zum Startbildschirm.
5	Erhöhen	Wählt einen höheren Wert aus.
6	Verringern	Wählt einen niedrigeren Wert aus.
7	Tipps	Öffnet ein Dialogfeld mit kontextbezogenen Hilfeinformationen.

## Weitere Touchscreen-Schaltflächen

Berühren Sie	Funktion
Annehmen 	Speichert eine Einstellung.
Abbrechen 	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bricht eine Aktion oder eine Auswahl ab.</li><li>• Schließt einen Bildschirm und kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück, ohne Änderungen zu speichern.</li></ul>
Zurücksetzen 	Setzt Werte auf dem Bildschirm zurück.

# Einrichten und Verwenden der Startbildschirm-Anwendungen

## Hinweise:

- Der Startbildschirm kann je nach Anpassungseinstellungen, Verwaltungskonfiguration und aktiven eingebetteten Anwendungen unterschiedlich aussehen.
- Möglicherweise sind weitere Lösungen und Anwendungen erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com). Sie können sich auch an den Fachhändler wenden, bei dem Sie den Drucker erworben haben.

## Ermitteln der IP-Adresse des Druckers

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass der Drucker an ein Netzwerk oder einen Druckserver angeschlossen ist.

Sie finden die IP-Adresse des Druckers:

- In der linken oberen Ecke des Startbildschirms des Druckers.
- Im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse".
- Indem Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseite drucken und die Angaben im Abschnitt "TCP/IP" lesen.

**Hinweis:** Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

## Ermitteln der IP-Adresse des Computers

### Für Windows-Benutzer

- 1 Geben Sie im Dialogfeld "Ausführen" **cmd** ein, um die Eingabeaufforderung zu öffnen.
- 2 Geben Sie **ipconfig** ein, und suchen Sie nach der IP-Adresse.

### Für Macintosh-Benutzer

- 1 Wählen Sie in den Systemeinstellungen des Apple-Menüs die Option **Netzwerk**.
- 2 Wählen Sie den Verbindungstyp, und klicken Sie dann auf **Erweitert > TCP/IP**.
- 3 Suchen Sie nach der IP-Adresse.

## Zugriff auf den Embedded Web Server

Der Embedded Web Server ist die Druckerwebseite, über die Sie Druckereinstellungen anzeigen und remote konfigurieren können, wenn Sie sich nicht in der Nähe des Druckers befinden.

- 1 Ermitteln Sie die IP-Adresse des Druckers:
  - Über den Startbildschirm des Druckerbedienfelds
  - Im Abschnitt TCP/IP des Menüs Netzwerk/Anschlüsse

- Indem Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseite drucken und die Angaben im Abschnitt TCP/IP lesen

**Hinweis:** Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: **123 . 123 . 123 . 123**.

**2** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**3** Drücken Sie die **Eingabetaste**.

**Hinweis:** Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

## Anpassen des Startbildschirms

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweis:** Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

**2** Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Blenden Sie die Symbole grundlegender Druckerfunktionen ein bzw. aus.
  - a Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen** > **Anpassung der Startseite**.
  - b Aktivieren Sie die jeweiligen Kontrollkästchen, um anzugeben, welche Symbole auf dem Startbildschirm angezeigt werden.

**Hinweis:** Bei Deaktivieren des Kontrollkästchens neben einem Symbol wird das Symbol nicht auf dem Startbildschirm angezeigt.

- c Klicken Sie auf **Übernehmen**.
- Passen Sie das Symbol für eine Anwendung an. Weitere Informationen finden Sie unter ["Suchen von Informationen über die Startbildschirmanwendungen" auf Seite 23](#) oder in der Dokumentation zur Anwendung.

## Informationen zu den verschiedenen Anwendungen

Funktion	Funktion
<b>Ausweiskopie</b>	Scannen und drucken Sie beide Seiten eines Ausweises auf einer einzelnen Seite. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">"Einrichten von 'Ausweis kopieren'" auf Seite 24</a> .
<b>Fax</b>	Scannen Sie ein Dokument, und senden Sie es dann an eine Faxnummer. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">"Faxen" auf Seite 119</a> .
<b>Formulare und Favoriten</b>	Suchen und drucken Sie häufig verwendete Online-Formulare direkt im Startbildschirm des Druckers. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">"Einrichten von Forms and Favorites" auf Seite 23</a> .
<b>Mehrfachversand</b>	Scannen Sie ein Dokument, und senden Sie es dann an mehrere Ziele. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">"Einrichten des Mehrfachversands" auf Seite 25</a> .
<b>Mein Kurzbefehl</b>	Erstellen Sie Kurzbefehle direkt im Startbildschirm des Druckers. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">"Verwenden von 'Meine Kurzwahl'" auf Seite 25</a> .
<b>Scannen an E-Mail</b>	Scannen Sie ein Dokument, und senden Sie es dann an eine E-Mail-Adresse. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">"E-Mails" auf Seite 112</a> .

Funktion	Funktion
<b>Scannen an Computer</b>	Scannen Sie ein Dokument, und speichern Sie es dann in einem vordefinierten Ordner auf einem Host-Computer. Weitere Informationen finden Sie unter " <a href="#">Einrichten von 'Scannen an Computer'</a> " auf Seite 148.
<b>Scannen an FTP</b>	Scannen und übermitteln Sie Dokumente direkt an einen FTP-Server (File Transfer Protocol). Weitere Informationen finden Sie unter " <a href="#">Scannen an eine FTP-Adresse</a> " auf Seite 145.
<b>Scannen an Netzwerk</b>	Scannen Sie ein Dokument, und senden Sie es dann an einen freigegebenen Netzwerkordner. Weitere Informationen finden Sie unter " <a href="#">Einrichten von Scan to Network</a> " auf Seite 26.

## Aktivieren der Startbildschirmanwendungen

### Suchen von Informationen über die Startbildschirmanwendungen


Ihr Drucker wird mit vorinstallierten Startbildschirm-Anwendungen ausgeliefert. Bevor Sie diese Anwendungen verwenden können, müssen Sie diese Anwendungen über den Embedded Web Server zuerst aktivieren und einrichten. Weitere Informationen zum Zugriff auf den Embedded Web Server finden Sie unter "[Zugriff auf den Embedded Web Server](#)" auf Seite 21.

Gehen Sie wie folgt vor, um weitere Informationen zum Konfigurieren und Verwenden der Startbildschirmanwendungen zu erhalten:

- 1 Rufen Sie <http://support.lexmark.com> auf.
- 2 Klicken Sie auf **Software Solutions**, und wählen Sie dann eine der folgenden Optionen aus:
  - **Scan to Network:** Informationen zur Anwendung "Scannen an Netzwerk".
  - **Other Applications:** Informationen zu anderen Anwendungen.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Technische Bibliothek** und wählen Sie das Dokument für die Startbildschirm-Anwendung aus.

### Einrichten von Forms and Favorites

**Hinweis:** Eine neuere Version dieses *Benutzerhandbuchs* enthält möglicherweise eine direkte Verknüpfung zum *Administratorhandbuch* der Anwendung. Die aktuelle Version dieses *Benutzerhandbuchs* finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Option	Funktion
	<p>Optimieren Sie Arbeitsprozesse, indem Sie häufig verwendete Online-Formulare direkt im Startbildschirm des Druckers suchen und drucken.</p> <p><b>Hinweis:</b> Der Drucker muss über eine Zugriffsberechtigung für den Netzwerkordner bzw. die FTP-Site oder Website mit dem gespeicherten Lesezeichen verfügen. Legen Sie auf dem Computer, auf dem das Lesezeichen gespeichert ist, Freigabe-, Sicherheits- und Firewall-Einstellungen fest, um dem Computer mindestens <i>Lesezugriff</i> zu gewähren. Weitere Hinweise finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Betriebssystem.</p>

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweis:** Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen > Apps > Apps-Management > Forms and Favorites**.

**3** Klicken Sie auf **Hinzufügen**, und passen Sie die Einstellungen an.

**Hinweise:**


- Eine Beschreibung der Einstellung finden Sie in der QuickInfo zum jeweiligen Feld.
- Um sicherzustellen, dass die Speicherorteinstellungen des Lesezeichens richtig sind, geben Sie die richtige IP-Adresse des Host-Computers ein, auf dem sich das Lesezeichen befindet. Weitere Informationen zum Ermitteln der IP-Adresse des Host-Computers finden Sie im Abschnitt "[Ermitteln der IP-Adresse des Computers](#)" auf Seite 21.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker über Zugriffsrechte für den Ordner verfügt, in dem sich das Lesezeichen befindet.

**4** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Um die Anwendung zu verwenden, wählen Sie im Drucker-Startbildschirm **Forms and Favorites** aus und navigieren Sie dann durch die Formulkategorien, oder suchen Sie nach Formularen basierend auf einer Formularnummer, einem Namen oder einer Beschreibung.

## Einrichten von "Ausweis kopieren"

**Hinweis:** Eine neuere Version dieses *Benutzerhandbuchs* enthält möglicherweise eine direkte Verknüpfung zum *Administratorhandbuch* der Anwendung. Die aktuelle Version dieses *Benutzerhandbuchs* finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Option	Funktion
	<p>Kopieren Sie schnell und einfach Ausweise, Versicherungskarten und andere Karten im Kreditkartenformat.</p> <p>Sie können beide Seiten eines gescannten Ausweises auf einer Seite drucken. So lässt sich Papier sparen und die Informationen auf der Karte sind auf einer Seite aufgeführt.</p>

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweis:** Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen > Apps > Apps-Management > Kopie des Ausweises**.

**3** Ändern Sie ggf. die Standardscanoptionen.

- **Standardfach:** Wählen Sie das Standardfach für den Druck gescannter Bilder aus.
- **Standardanzahl an Kopien:** Geben Sie die Anzahl der Kopien ein, die bei der Verwendung der Anwendung automatisch gedruckt werden sollen.



- **Standardeinstellung für den Kontrast:** Legen Sie einen Wert fest, um den der Kontrast beim Ausdruck des gescannten Ausweises erhöht oder verringert wird. Wählen Sie **Beste Einstellung: Inhalt** aus, wenn der Kontrast vom Drucker automatisch angepasst werden soll.
- **Standardeinstellung für die Skalierung:** Legen Sie Größe fest, die beim Drucken des gescannten Ausweises verwendet wird. Die Standardeinstellung lautet 100 %.
- **Einstellung für die Auflösung:** Passen Sie die Qualität des gescannten Ausweises an.

**Hinweise:**


- Stellen Sie beim Scannen eines Ausweises sicher, dass die Scanauflösung nicht mehr als 200 dpi für Farbe und nicht mehr als 400 dpi für Schwarzweiß beträgt.
- Stellen Sie beim Scannen mehrerer Ausweise sicher, dass die Scanauflösung nicht über 150 dpi für Farbe bzw. 300 dpi für Schwarzweiß liegt.
- **Rahmen drucken:** Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das gescannte Bild mit einem Rahmen zu drucken.

**4** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Um die Anwendung zu verwenden, wählen Sie auf dem Drucker-Startbildschirm **Kopie des Ausweises** aus, und folgen Sie den Anweisungen.

## Verwenden von "Meine Kurzwahl"


**Hinweis:** Eine neuere Version dieses *Benutzerhandbuchs* enthält möglicherweise eine direkte Verknüpfung zum *Administratorhandbuch* der Anwendung. Die aktuelle Version dieses *Benutzerhandbuchs* finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Option	Funktion
	Erstellen Sie auf dem Startbildschirm des Druckers Kurzwahlen für bis zu 25 häufig verwendete Kopier-, Fax- oder E-Mail-Aufträge.

Um die Anwendung zu verwenden, wählen Sie **Meine Kurzwahl** aus, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Druckerdisplay.

## Einrichten des Mehrfachversands

**Hinweis:** Eine neuere Version dieses *Benutzerhandbuchs* enthält möglicherweise eine direkte Verknüpfung zum *Administratorhandbuch* der Anwendung. Die aktuelle Version dieses *Benutzerhandbuchs* finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Option	Funktion
	<p>Scannen Sie ein Dokument, und senden Sie es dann an mehrere Ziele.</p> <p><b>Hinweis:</b> Stellen Sie sicher, dass auf der Druckerfestplatte ausreichend Speicherplatz vorhanden ist.</p>

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweis:** Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse des Druckers wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen > Apps > Apps-Management > Mehrfachversand**.

**3** Klicken Sie im Abschnitt "Profile" auf **Hinzufügen**, und passen Sie dann die Einstellungen an.

**Hinweise:**


- Eine Beschreibung der Einstellung finden Sie in der QuickInfo zum jeweiligen Feld.
- Wenn Sie **FTP** oder **Freigegebener Order** als Ziel auswählen, stellen Sie sicher, dass die Speicherorteseinstellungen des Ziels richtig sind. Geben Sie die richtige IP-Adresse des Host-Computers ein, auf dem sich das angegebene Ziel befindet. Weitere Informationen zum Ermitteln der IP-Adresse des Host-Computers finden Sie im Abschnitt "[Ermitteln der IP-Adresse des Computers](#)" auf Seite 21.

**4** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Um die Anwendung zu verwenden, wählen Sie auf dem Drucker-Startbildschirm **Mehrfachversand** aus, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Druckerdisplay.

## Einrichten von Scan to Network

**Hinweis:** Eine neuere Version dieses *Benutzerhandbuchs* enthält möglicherweise eine direkte Verknüpfung zum *Administratorhandbuch* der Anwendung. Die aktuelle Version dieses *Benutzerhandbuchs* finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Option	Funktion
	<p>Scannen Sie ein Dokument, und senden Sie es an einen freigegebenen Netzwerkordner. Sie können bis zu 30 eindeutige Ordnerziele definieren.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Drucker benötigt eine Berechtigung zum Schreiben auf die Ziele. Legen Sie auf dem Computer, auf dem das Ziel angegeben ist, Freigabe-, Sicherheits- und Firewallinstellungen fest, um dem Drucker mindestens <i>Schreibzugriff</i> zu gewähren. Weitere Hinweise finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Betriebssystem.</li> <li>• Das Symbol "Scannen an Netzwerk" wird nur angezeigt, wenn mindestens ein Ziel definiert ist.</li> </ul>

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweis:** Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

**2** Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Klicken Sie auf **Scannen an Netzwerk einrichten** > **Klicken Sie hier**.
- Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Apps** > **Apps-Management** > **Scannen an Netzwerk**.

**3** Geben Sie die Ziele an und passen Sie die Einstellungen an.

**Hinweise:**

- Eine Beschreibung der Einstellung finden Sie in der QuickInfo für einige der Felder.
- Um sicherzustellen, dass die Speicherorteneinstellungen des Ziels richtig sind, geben Sie die richtige IP-Adresse des Host-Computers ein, auf dem sich das angegebene Ziel befindet. Weitere Informationen zum Ermitteln der IP-Adresse des Host-Computers finden Sie im Abschnitt "[Ermitteln der IP-Adresse des Computers](#)" auf Seite 21.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker über Zugriffsrechte für den Ordner verfügt, in dem sich das angegebene Ziel befindet.

**4** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Um die Anwendung zu verwenden, wählen Sie auf dem Drucker-Startbildschirm **Scan to Network** aus, und folgen Sie den Anweisungen auf der Druckeranzeige.

## Einrichten der druckerfernen Bedienerkonsole

Diese Anwendung ermöglicht Ihnen die Interaktion mit dem Druckerbedienfeld, auch wenn Sie sich nicht in der Nähe des Netzwerkdruckers befinden. Auf dem Computerbildschirm können Sie den Druckerstatus anzeigen, zurückgehaltene Druckaufträge freigeben, Lesezeichen erstellen und andere druckerbezogene Aufgaben ausführen.

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweis:** Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Einstellungen der druckerfernen Bedienkonsole**.

**3** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktivieren** und passen Sie dann die Einstellungen an.

**4** Klicken Sie auf **Senden**.

Zur Verwendung der Anwendung, klicken Sie auf **Druckerferne Bedienkonsole** > **VNC-Applet starten**.

## Exportieren und Importieren einer Konfiguration

Sie können Konfigurationseinstellungen in eine Textdatei exportieren, die dann importiert werden können, um die Einstellungen auf andere Drucker anzuwenden.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweis:** Sie finden die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

- 2 Exportieren oder Importieren einer Konfigurationsdatei für ein oder mehrere Anwendungen.

### Für eine Anwendung

- a Wechseln Sie zu:

**Einstellungen > Apps > Apps Management > Anwendung auswählen > Konfigurieren**

- b Exportieren oder importieren Sie die Konfigurationsdatei.

#### Hinweise:

- Wenn ein **JVM-Fehler aufgrund von zu wenig Arbeitsspeicher** aufgetreten ist, müssen Sie den Exportprozess wiederholen, bis die Konfigurationsdatei gespeichert wurde.
- Wenn eine Zeitüberschreitung auftritt oder ein leerer Bildschirm angezeigt wird, müssen Sie den Webbrowser aktualisieren und anschließend auf **Anwenden** klicken.

### Für mehrere Anwendungen


- a Klicken Sie auf **Einstellungen > Import/Export**.

- b Exportieren oder importieren Sie eine Konfigurationsdatei.

**Hinweis:** Klicken Sie beim Importieren einer Konfigurationsdatei auf **Übernehmen**, um den Vorgang abzuschließen.

# Konfiguration eines weiteren Druckers

## Installieren interner Optionen

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Controller-Platine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

## Verfügbare interne Optionen

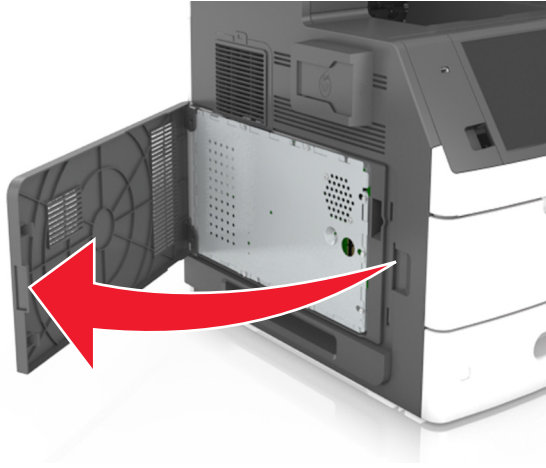
- Speicherkarte
  - DDR3 DIMM
  - Flash-Speicher
    - Schriften
    - Firmware-Karten
      - Formulare Barcode
      - VORSCHREIBEN
      - IPDS
      - PrintCryption
- Lexmark™ Internal Solutions Ports (ISP)
  - 1284-B-Schnittstelle (parallele Schnittstelle)
  - MarkNet™ N8350 802,11 b/g/n WLAN-Drucker
  - MarkNet N8130 10/100 Fiber-Schnittstelle
  - Serielle Schnittstelle (RS-232-C)

## Zugreifen auf die Controller-Platine

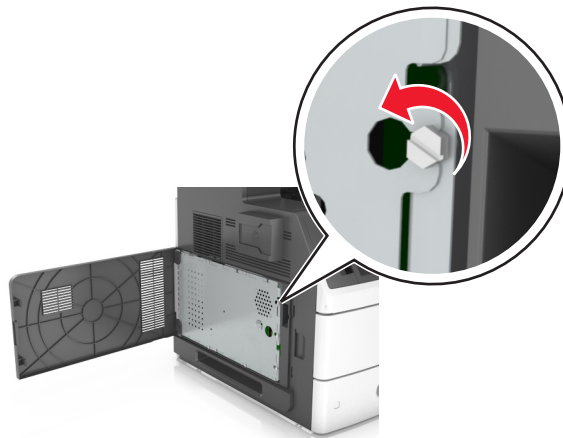
**Hinweis:** Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

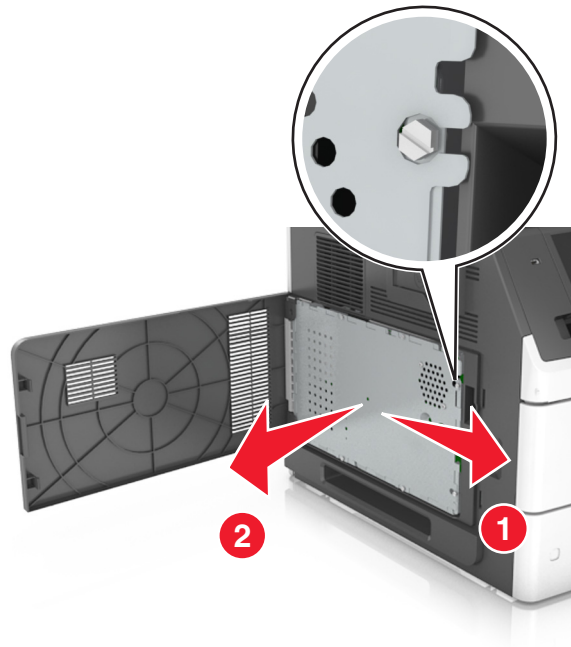
**1** Öffnen Sie die Abdeckung der Controller-Platine.



**2** Lösen Sie mit einem Schraubendreher die Schrauben der Controller-Platinenabdeckung.

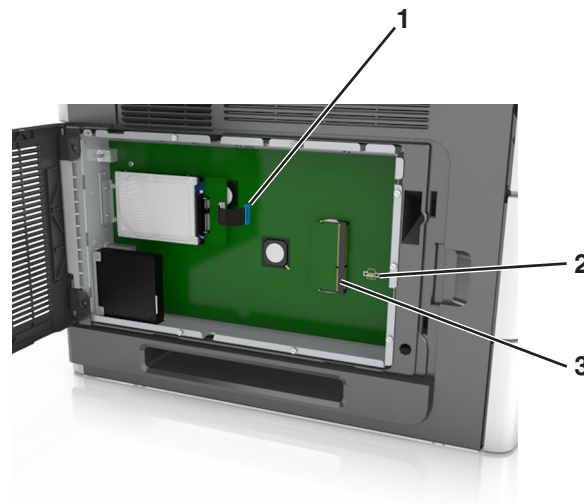


**3** Entfernen Sie die Abdeckung.



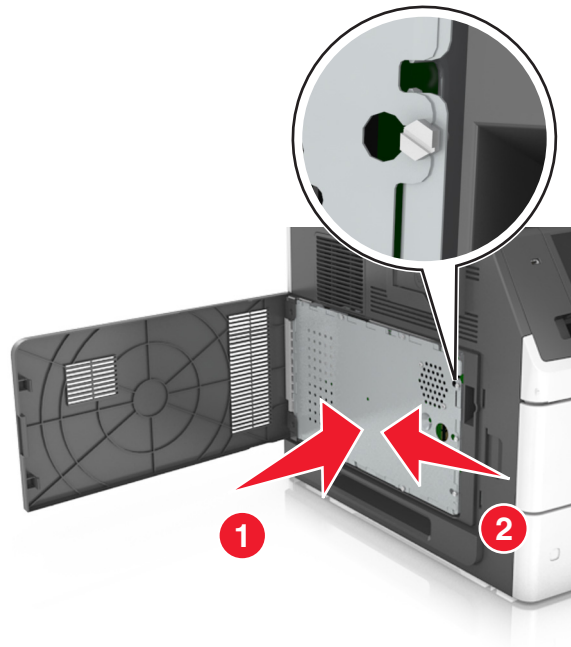
**4** Ermitteln Sie anhand der folgenden Abbildung den korrekten Steckplatz.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

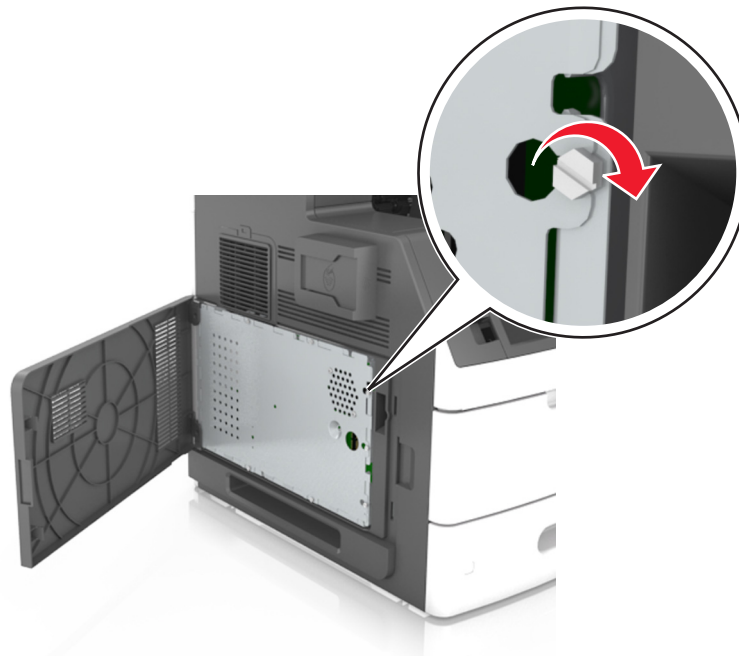


<b>1</b>	Lexmark Anschluss für Internal Solutions Port oder Druckerfestplatte
<b>2</b>	Steckplatz für Optionskarten
<b>3</b>	Steckplatz für Speicherkarten

**5** Bringen Sie die Abdeckung wieder an, und richten Sie die Schrauben an den Öffnungen aus.

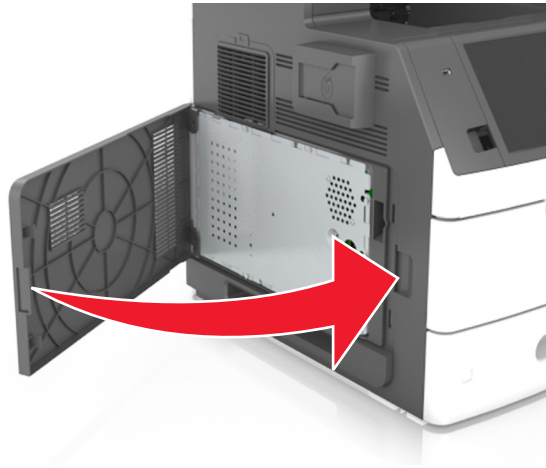


**6** Ziehen Sie die Schrauben der Abdeckung fest.





**7** Schließen Sie die Abdeckung.



## Installieren einer Speicherkarte

**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie zuerst einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektronische Komponenten oder Steckplätze auf der Controller-Platine berühren.

Sie können eine optionale Speicherkarte separat erwerben und an die Controller-Platine anschließen.

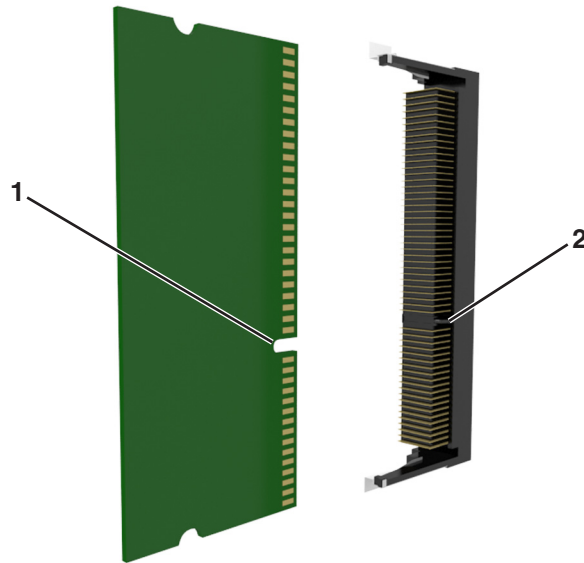
**1** Legen Sie die Controller-Platine frei.

Weitere Informationen finden Sie unter "[Zugreifen auf die Controller-Platine](#)" auf Seite 29.

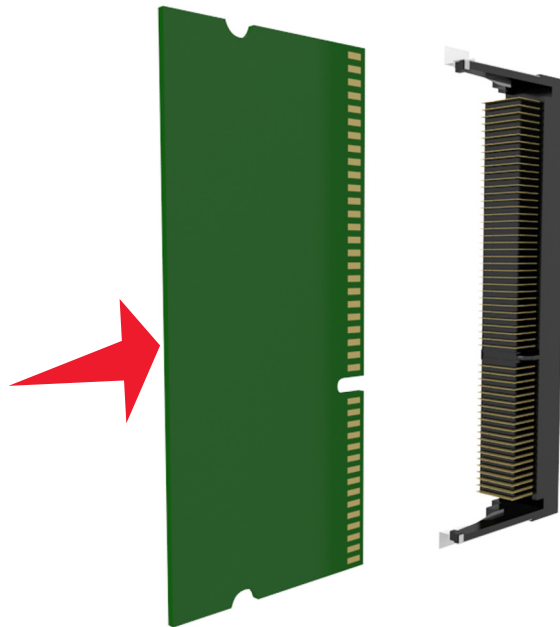
**2** Nehmen Sie die Speicherkarte aus der Verpackung.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Vermeiden Sie jede Berührung der Kontakte an der Kante der Karte, Sie könnten beschädigt werden.

**3** Richten Sie die Aussparung (1) an der Speicherkarte am Vorsprung (2) auf dem Steckplatz aus.



**4** Drücken Sie die Speicherkarte gerade in den Steckplatz und schieben Sie die Karte dann in Richtung der Controller-Platinenwand, bis sie hörbar einrastet.



**5** Bringen Sie die Controller-Platinenabdeckung und dann die Abdeckung des Controller-Platinenzugangs wieder an.

## Installieren von Optionskarten

**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

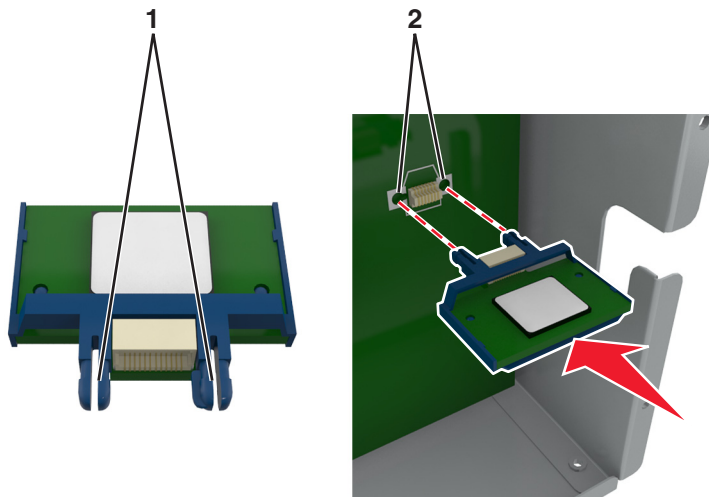
**1** Legen Sie die Controller-Platine frei.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Zugreifen auf die Controller-Platine" auf Seite 29](#).

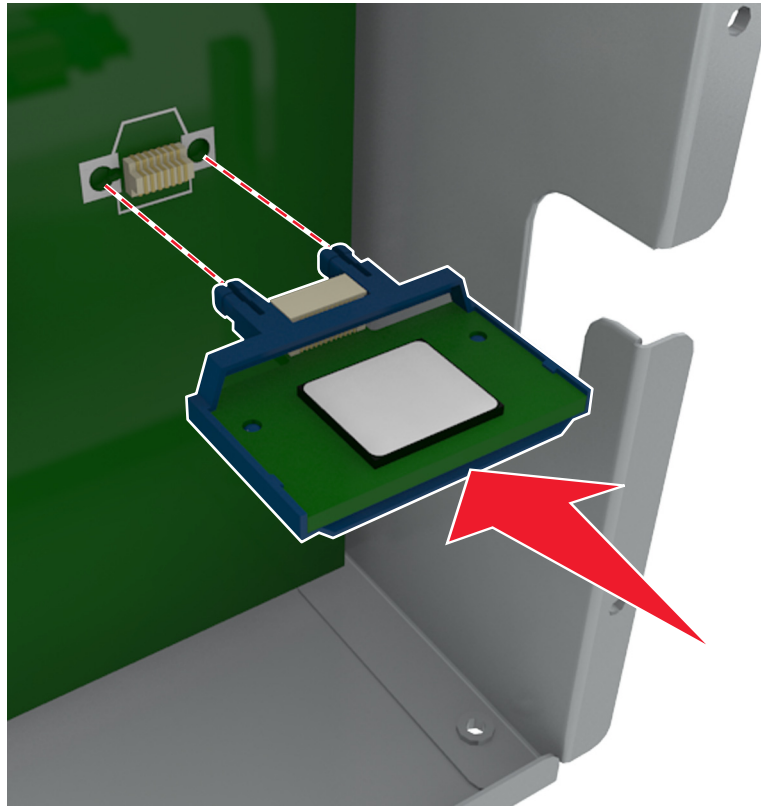
**2** Nehmen Sie die Optionskarte aus der Verpackung.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Vermeiden Sie jede Berührung mit den Kontakten an der Kante der Karte.

**3** Halten Sie die Karte an den Kanten, und richten Sie die Kunststoffstifte (1) der Karte auf die Öffnungen (2) in der Controller-Platine aus.



- 4 Drücken Sie die Karte fest in den Steckplatz wie in der Abbildung dargestellt.



**Warnung—Mögliche Schäden:** Wird die Karte nicht ordnungsgemäß installiert, kann dies u. U. zu Beschädigungen der Karte und der Controller-Platine führen.

**Hinweis:** Der Steckverbinder auf der Karte muss über die gesamte Länge bündig an der Controller-Platine anliegen.

- 5 Schließen Sie die Zugangsklappe des Controller-Boards.

**Hinweis:** Nach der Installation der Druckersoftware und eventueller Hardware-Optionen ist es möglicherweise erforderlich, die Optionen im Druckertreiber manuell hinzuzufügen, um sie für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter "[Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber](#)" auf Seite 56.

## Installieren eines Internal Solutions Ports

Die Controller-Platine unterstützt einen optionalen Lexmark Internal Solutions Port (ISP).

**Hinweis:** Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie zunächst einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

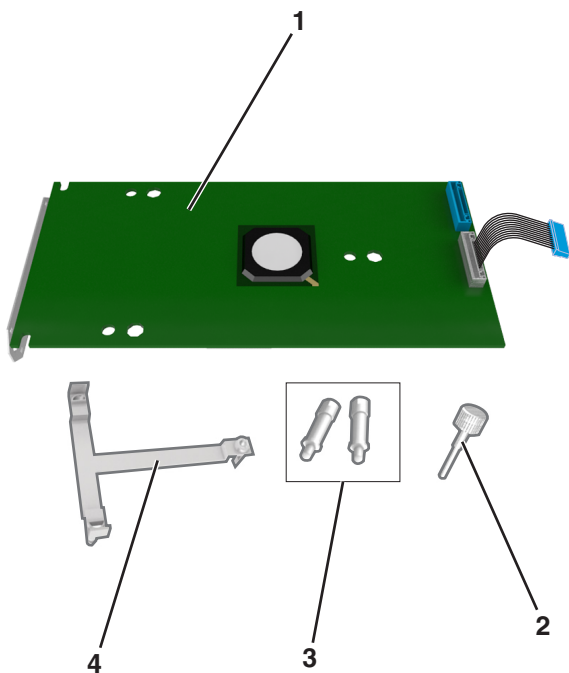
**1** Legen Sie die Controller-Platine frei.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Zugreifen auf die Controller-Platine" auf Seite 29](#).

**2** Wenn eine Druckerfestplatte installiert ist, muss diese zunächst entfernt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Entfernen einer Druckerfestplatte" auf Seite 47](#).

**3** Nehmen Sie das ISP-Kit aus der Verpackung.



<b>1</b>	ISP-Lösung
<b>2</b>	Schraube zum Befestigen der Kunststoffhalterung am ISP
<b>3</b>	Schrauben zum Befestigen der ISP-Halterung an der Abdeckung der Controller-Platine
<b>4</b>	Kunststoffhalterung

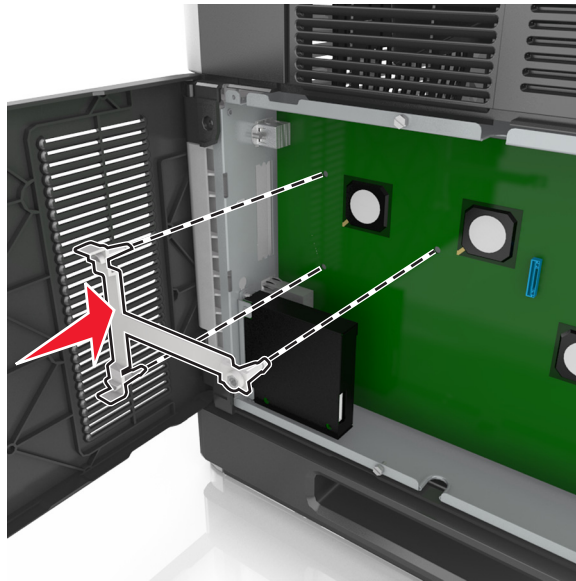
- 4** Entfernen Sie die Metallabdeckung von der ISP-Öffnung.  
**a** Lösen Sie die Schraube.



- b** Heben Sie die Metallabdeckung, und ziehen Sie sie vollständig heraus.

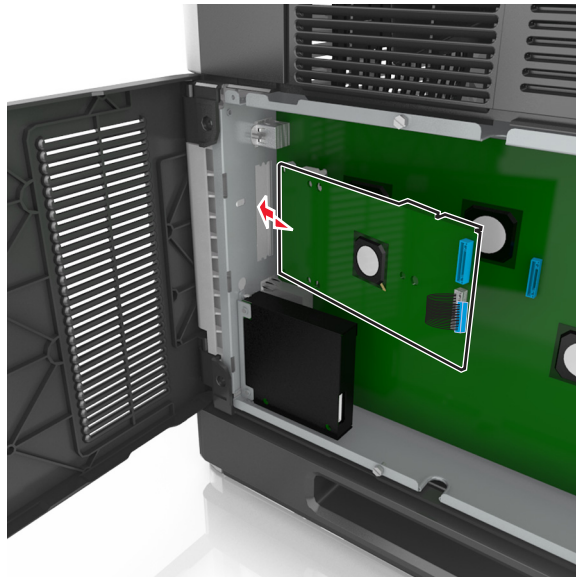


- 5 Richten Sie die Nasen der Kunststoffhalterung an den Öffnungen des Gehäuses der Controller-Platine aus, und drücken Sie dann die Kunststoffhalterung in das Gehäuse der Controller-Platine, bis sie *hörbar* einrastet.



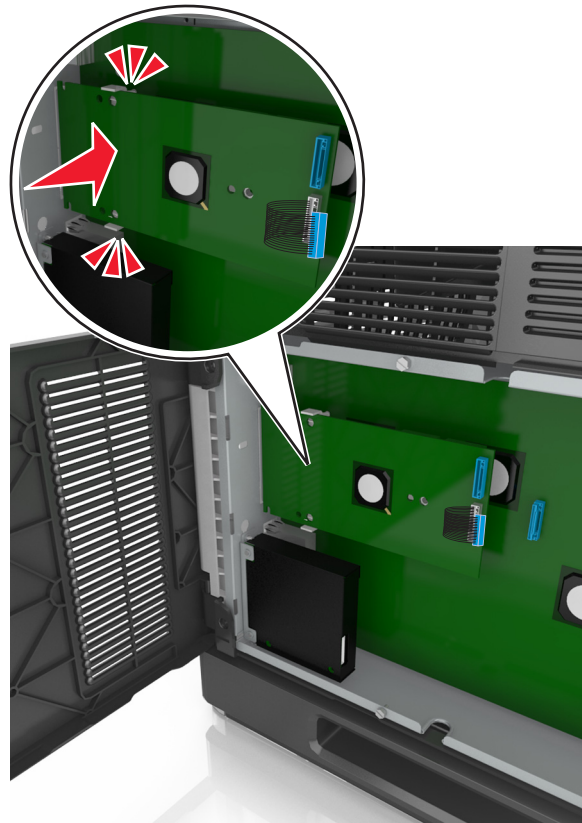
**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass die Kunststoffhalterung vollständig eingerastet und die Kunststoffhalterung sicher am Rahmen befestigt ist.

- 6 Bringen Sie den ISP an der Kunststoffhalterung an.

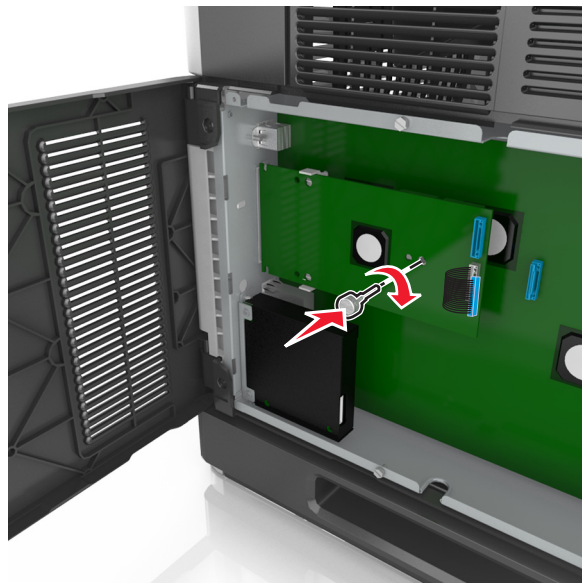


**Hinweis:** Halten Sie den ISP in einem Winkel über der Kunststoffhalterung, sodass alle hervorstehenden Anschlüsse in die ISP-Öffnung im Rahmen passen.

- 7** Senken Sie den ISP zur Kunststoffhalterung hin ab, bis der ISP zwischen den Führungen der Kunststoffhalterung sitzt.



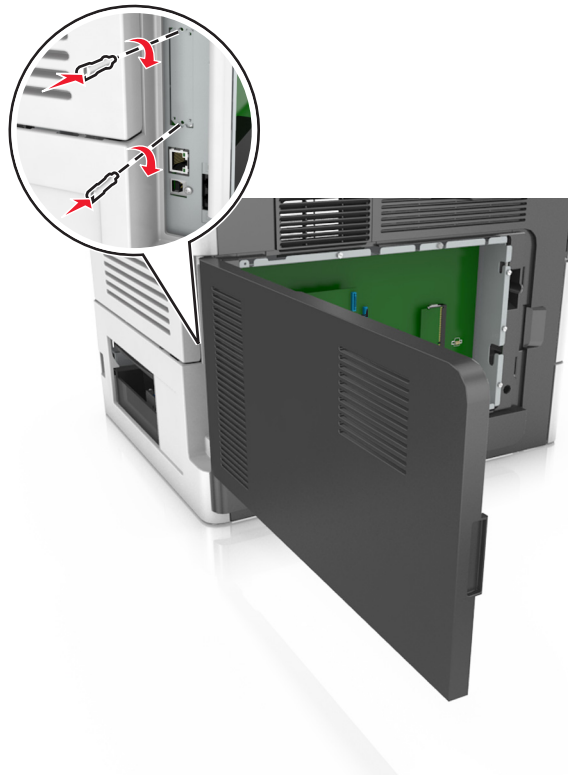
- 8** Bringen Sie die Kunststoffhalterung mithilfe der beiliegenden Rändelschraube für den ISP am ISP an.



**Hinweis:** Drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn, um den ISP zu befestigen, aber ziehen Sie sie noch nicht fest.



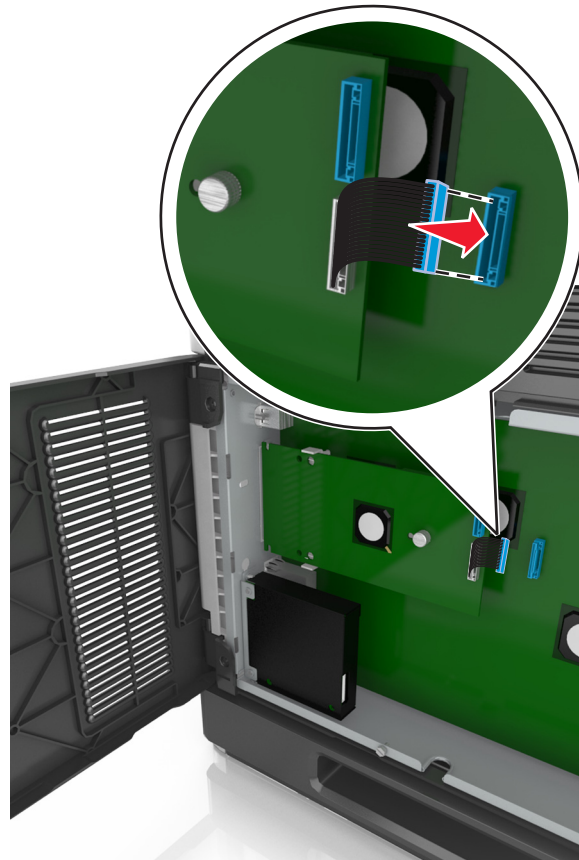
- 9 Setzen Sie die beiden mitgelieferten Schrauben ein, um die ISP-Befestigungsklammer an der Abdeckung der Controller-Platine zu sichern.



- 10 Ziehen Sie die Rändelschraube an, die am ISP befestigt ist.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Ziehen Sie sie nicht zu fest.

**11** Stecken Sie den Stecker des Schnittstellenkabels der ISP-Lösung in die Buchse der Controller-Platine.



**Hinweis:** Die Stecker und Anschlussstellen sind farblich markiert.

## Installieren einer Festplatte

**Hinweis:** Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

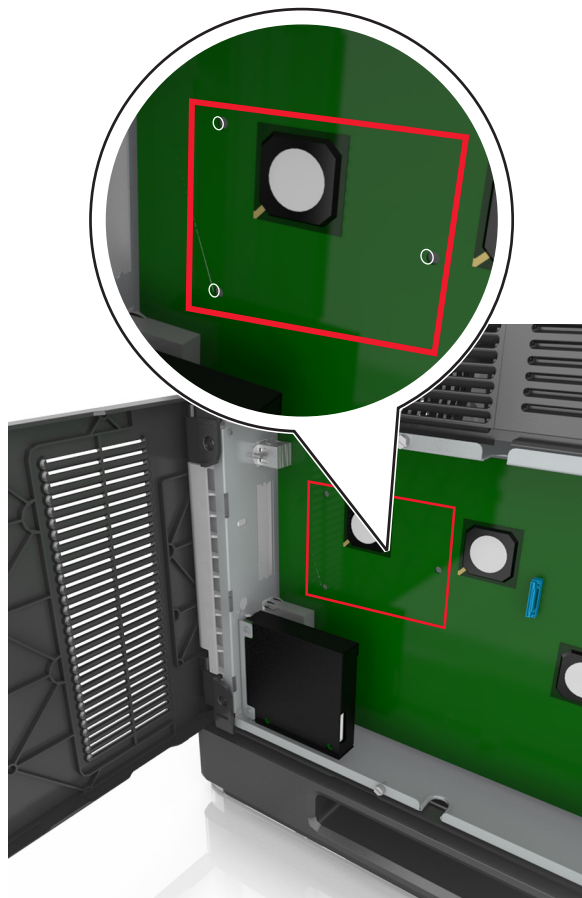
**Warnung—Mögliche Schäden:** Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

**1** Legen Sie die Controller-Platine frei.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Zugreifen auf die Controller-Platine" auf Seite 29](#).

**2** Nehmen Sie die Druckerfestplatte aus der Verpackung.

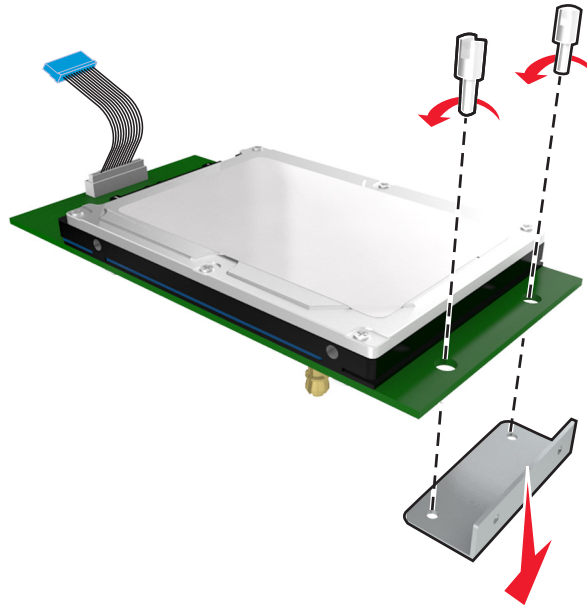
**3** Suchen Sie den entsprechenden Steckplatz auf der Controller-Platine.



**Hinweis:** Wenn derzeit ein optionaler ISP installiert ist, muss die Druckerfestplatte auf dem ISP installiert werden.

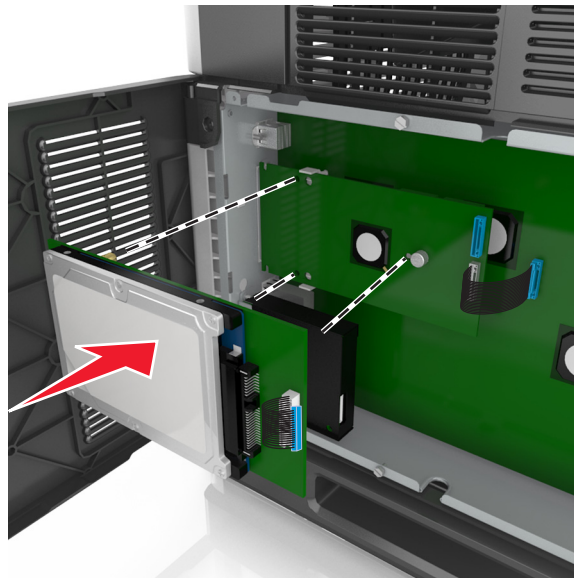
So installieren Sie eine Druckerfestplatte auf dem ISP:

- a Entfernen Sie die Schrauben an der Halterung für die Druckerfestplatte und nehmen Sie die Halterung heraus.



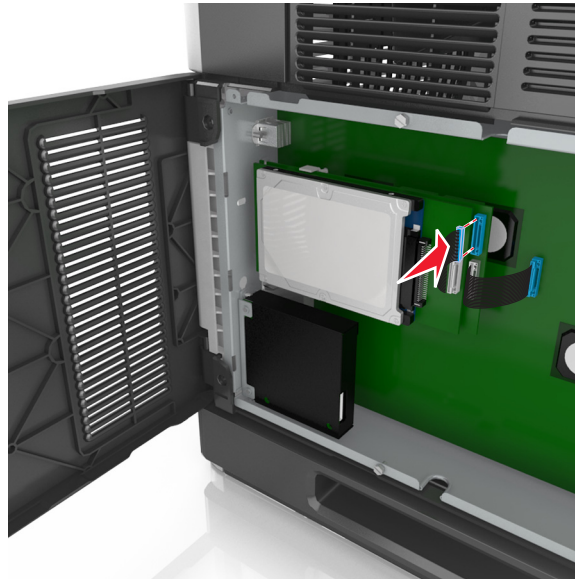
- b Richten Sie die Stifte an der Druckerfestplatte an den Öffnungen im ISP aus. Drücken Sie auf die Druckerfestplatte, bis sie fest in den Öffnungen sitzt.

**Installationswarnung:** Halten Sie die PCBA (Printed Circuit Board Assembly) nur an den Kanten. Berühren oder drücken Sie nicht auf die Mitte der Druckerfestplatte. Sie könnten beschädigt werden.



- c Stecken Sie den Stecker des Druckerfestplattenkabels in die entsprechende ISP-Anschlussstelle.

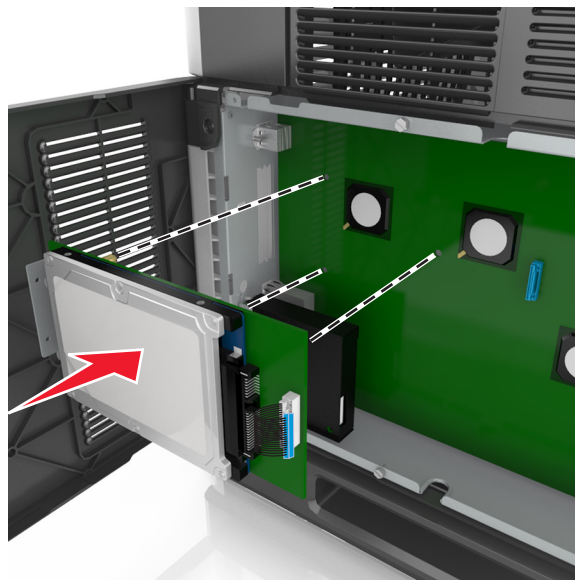
**Hinweis:** Die Stecker und Buchsen sind mit Farben versehen, um sie leichter zu identifizieren.



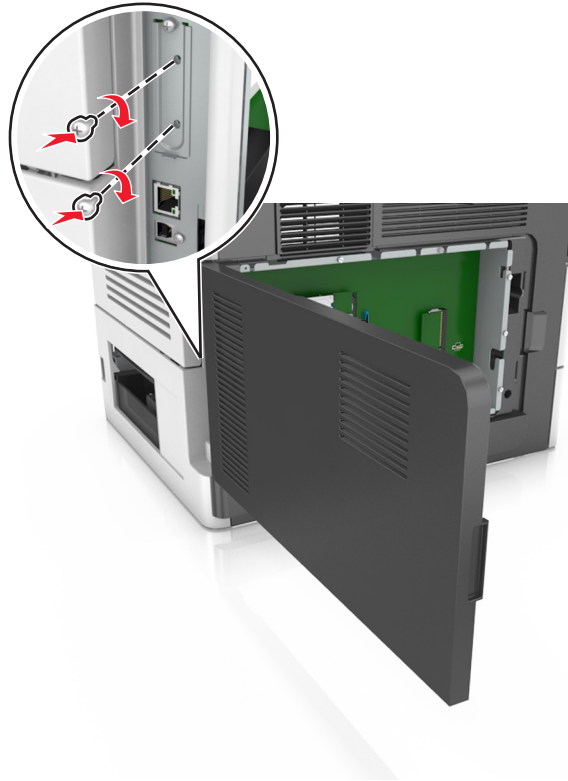
So installieren Sie die Druckerfestplatte direkt auf der Controller-Platine:

- a** Richten Sie die Stifte an der Druckerfestplatte an den Öffnungen in der Controller-Platine aus. Drücken Sie auf die Druckerfestplatte, bis sie fest in den Öffnungen sitzt.

**Installationswarnung:** Halten Sie die PCBA (Printed Circuit Board Assembly) nur an den Kanten. Berühren oder drücken Sie nicht auf die Mitte der Druckerfestplatte. Sie könnten beschädigt werden.

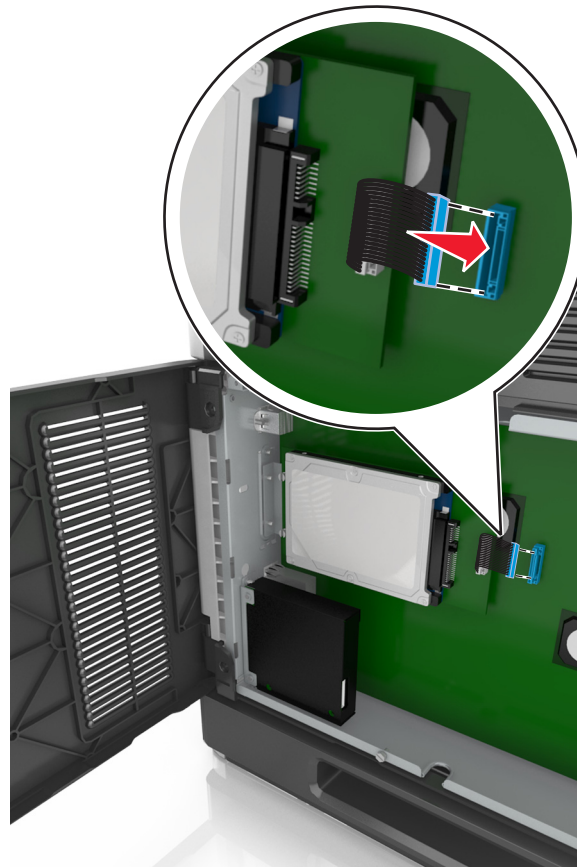


- b** Befestigen Sie die Halterung der Druckerfestplatte mit den beiden mitgelieferten Schrauben.



- c** Stecken Sie den Stecker des Druckerfestplattenkabels in die entsprechende Anschlussstelle der Controller-Platine.

**Hinweis:** Die Stecker und Buchsen sind mit Farben versehen, um sie leichter zu identifizieren.



## Entfernen einer Druckerfestplatte

**Hinweis:** Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

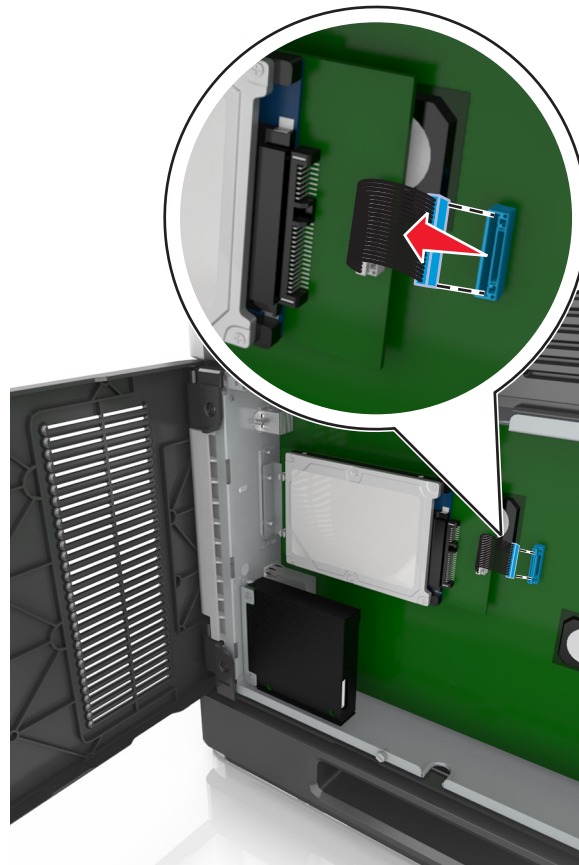
**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

- 1 Legen Sie die Controller-Platine frei.

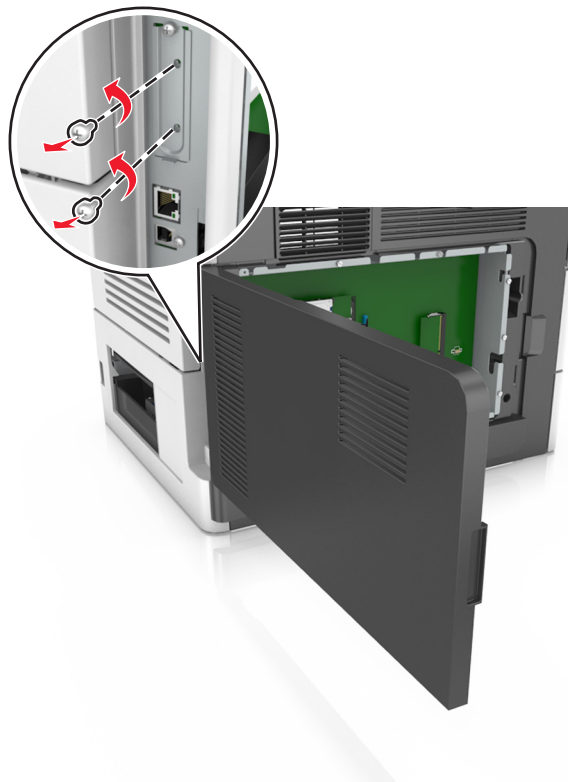
Weitere Informationen finden Sie unter ["Zugreifen auf die Controller-Platine" auf Seite 29](#).

- 2 Trennen Sie den Stecker des Druckerfestplattenkabels von der Controller-Platine. Lassen Sie das andere Ende des Kabels an der Druckerfestplatte stecken. Zum Lösen des Kabels drücken Sie den kleinen Hebel am Stecker des Schnittstellenkabels zusammen, um die Verriegelung zu lösen, bevor Sie das Kabel herausziehen.

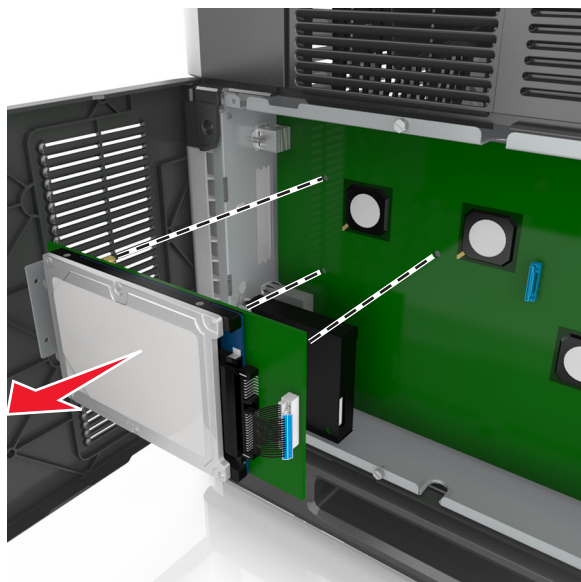




**3** Entfernen Sie die Schrauben, mit denen die Druckerfestplatte befestigt ist.






**4** Entfernen Sie die Druckerfestplatte.



**5** Legen Sie die Druckerfestplatte zur Seite.

# Installieren von Hardwareoptionen

## Reihenfolge der Installation

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg , und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Aus Stabilitätsgründen sind für Konfigurationen, die auf dem Boden stehen, Untersätze erforderlich. Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen verwenden, müssen Sie entweder ein Druckergestell oder eine Druckerbasis verwenden. Für Multifunktionsdrucker mit Scan-, Kopier- und Faxfunktion ist u. U. ein zusätzlicher Untersatz erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lexmark.com/multifunctionprinters](http://www.lexmark.com/multifunctionprinters).

Installieren Sie den Drucker und sämtliche erworbene Hardwareoptionen in der folgenden Reihenfolge:




- Rollablage
- 2100-Blatt-Fach oder Abstandshalter
- Optionales 550- oder 250-Blatt-Fach
- Drucker

Informationen zum Installieren einer Rollablage, eines optionalen 250- oder 550-Blatt-Fachs, eines Abstandhalters oder eines 2100-Blatt-Fachs finden Sie in der Installations-Kurzanleitung aus dem Lieferumfang der Option.

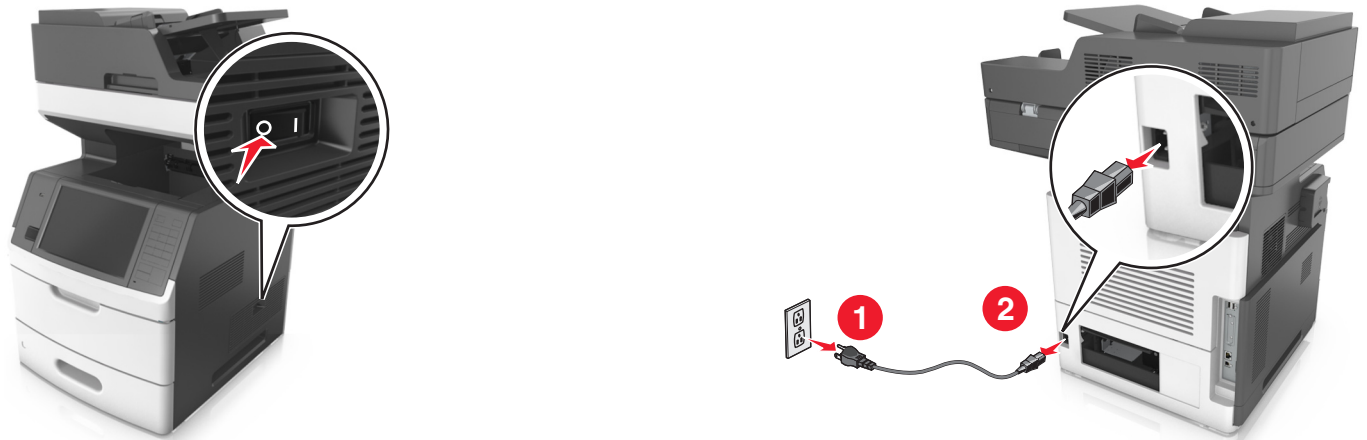
## Installieren optionaler Fächer

Der Drucker unterstützt die folgenden optionalen Zuführungen:

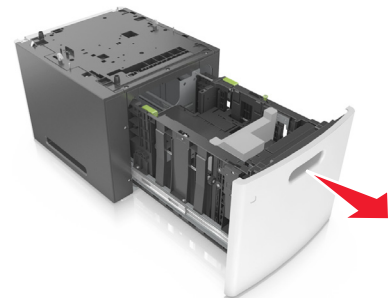
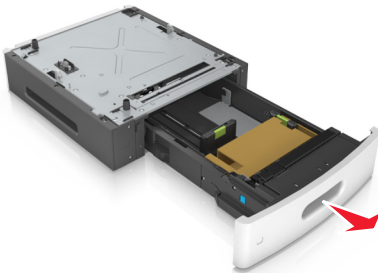
- 250- oder 550-Blatt-Fach
- 2100-Blatt-Fach

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg , und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Aus Stabilitätsgründen sind für Konfigurationen, die auf dem Boden stehen, Untersätze erforderlich. Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen verwenden, müssen Sie entweder ein Druckergestell oder eine Druckerbasis verwenden. Für Multifunktionsdrucker mit Scan-, Kopier- und Faxfunktion ist u. U. ein zusätzlicher Untersatz erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lexmark.com/multifunctionprinters](http://www.lexmark.com/multifunctionprinters).

- 1 Schalten Sie den Drucker mit dem Netzschalter aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

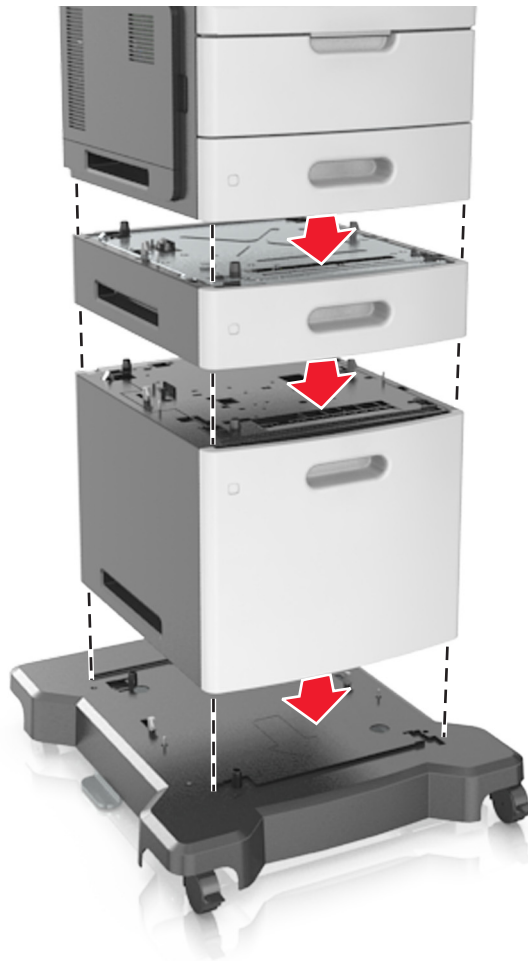


- 2 Nehmen Sie das optionale Fach aus der Verpackung und entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- 3 Ziehen Sie das Fach vollständig aus der Basis.

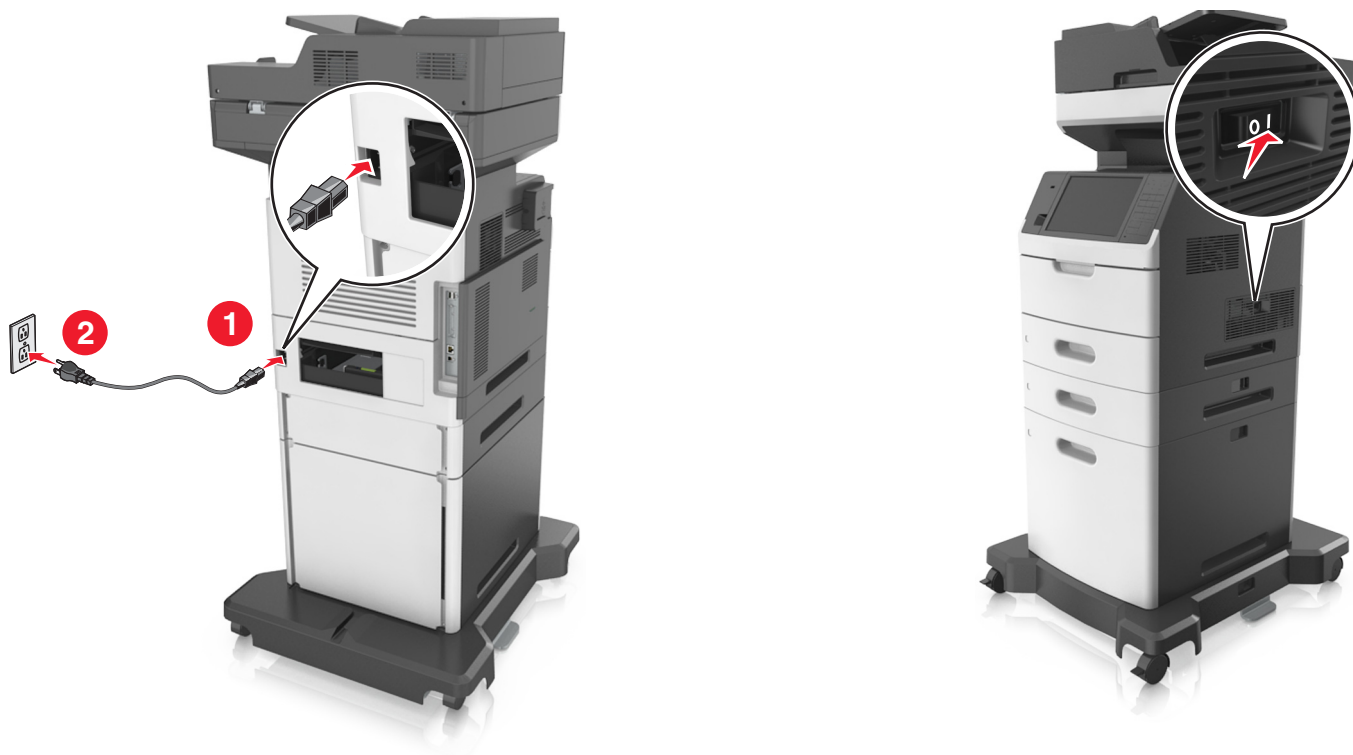


- 4 Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial aus dem Fachinneren.
- 5 Schieben Sie das Fach in das Unterteil hinein.
- 6 Legen Sie das Fach in die Nähe des Druckers.
- 7 Sperren Sie die Räder der Basis mit Rollen, damit der Drucker sich nicht bewegt, richten Sie den Drucker am Fach aus, und setzen Sie den Drucker langsam auf das Fach.

**Hinweis:** Die optionalen Fächer rasten beim Übereinandersetzen ein.






- 8 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.



**Hinweis:** Nach der Installation der Druckersoftware und eventueller optionaler Fächer ist es möglicherweise erforderlich, die Optionen im Druckertreiber manuell hinzuzufügen, um sie für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter "[Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber](#)" auf Seite 56.

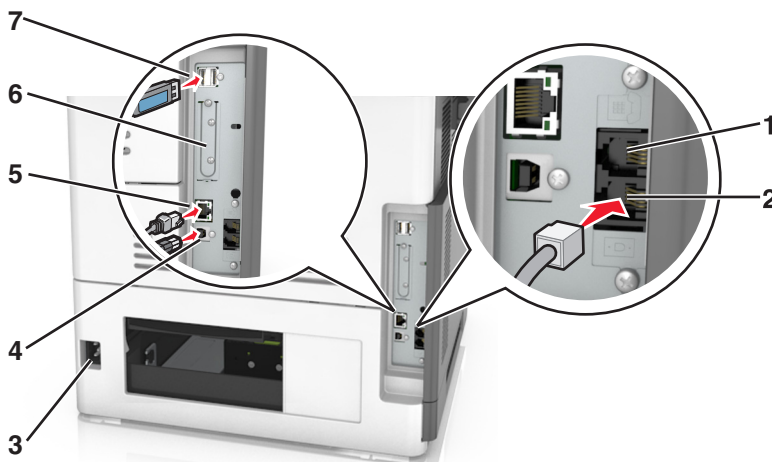
Um die optionalen Fächer zu entfernen, schieben Sie die Entriegelung auf der rechten Seite des Druckers zur Druckervorderseite, bis sie *hörbar* einrastet, und entfernen Sie dann die übereinander gesetzten Fächer von oben nach unten.

## Anschließen von Kabeln

-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.

**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie das USB-Kabel, einen WLAN-Adapter oder einen der angezeigten Druckbereiche nicht während eines Druckvorgangs, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.



Element	Zweck
<b>1</b> EXT-Anschluss	Schließen Sie weitere Geräte (Telefon oder Anrufbeantworter) an den Drucker und die Telefonleitung an. Verwenden Sie diesen Anschluss, wenn Sie über keine eigene Faxleitung für den Drucker verfügen und wenn diese Verbindungsmethode in Ihrem Land oder Ihrer Region unterstützt wird. <b>Hinweis:</b> Entfernen Sie die Abdeckung des Anschlusses.
<b>2</b> LINE-Anschluss	Schließen Sie den Drucker über eine Standardtelefonbuchse (RJ-11), einen DSL-Filter oder VoIP-Adapter oder einen anderen Adapter, über den Sie zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten auf die Telefonleitung zugreifen können, an eine aktive Telefonleitung an.
<b>3</b> Netzkabelbuchse	Zum Anschließen des Druckers an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose
<b>4</b> USB-Druckeranschluss	Zum Anschließen des Druckers an einen Computer
<b>5</b> Ethernet-Anschluss	Anschließen des Druckers an ein Ethernet-Netzwerk.
<b>6</b> Internal Solutions Port (ISP) oder Einsatzfach für Druckerfestplatte <b>Hinweis:</b> Wenn auf dem Drucker eine WLAN-Verbindung eingerichtet werden kann, bringen Sie die WLAN-Antenne hier an.	Schließen Sie einen ISP oder eine Druckerfestplatte an.
<b>7</b> USB-Anschluss	Beliebige kompatible Option anbringen.

## Ordnen der Kabel

Schließen Sie das Ethernet-Kabel und das Netzkabel an und stecken Sie die Kabel in die Kanäle an der Rückseite des Druckers.



## Einrichten der Druckersoftware

### Installation der Druckersoftware

- 1 Beziehen Sie eine Kopie des Softwareinstallationspakets.
- 2 Führen Sie das Installationsprogramm aus, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Computerbildschirm.
- 3 Fügen Sie den Drucker für Macintosh-Benutzer hinzu.

**Hinweis:** Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte".

## Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber

### Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie den Druckerordner.
- 2 Wählen Sie den Drucker, den Sie aktualisieren möchten aus, und gehen Sie wie folgt vor:
  - Wählen Sie unter Windows 7 oder höher **Druckereigenschaften** aus.
  - Wählen Sie unter früheren Versionen **Eigenschaften** aus.
- 3 Navigieren Sie zu der Registerkarte "Konfiguration", und wählen Sie dann **Jetzt aktualisieren – Drucker fragen**.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

### Für Macintosh-Benutzer

- 1 Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker, und wählen Sie **Optionen und Verbrauchsmaterialien**.
- 2 Navigieren Sie zur Liste der Hardware-Optionen, und fügen Sie dann alle installierten Optionen hinzu.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

## Arbeiten im Netzwerk

### Hinweise:

- Erwerben Sie einen MarkNet N8350 WLAN-Adapter, bevor Sie den Drucker in einem WLAN-Netzwerk einrichten. Informationen zum Installieren des WLAN-Adapters finden Sie in der mitgelieferten Installations-Kurzanleitung.
- Ein Service Set Identifier (SSID) ist ein Name, der einem WLAN zugewiesen wurde. Wired Equivalent Privacy (WEP), Wi-Fi Protected Access (WPA) und WPA2 bezeichnen Sicherheitstypen, die in einem Netzwerk verwendet werden.

## Vorbereiten der Druckereinrichtung in einem Ethernet-Netzwerk

Zur Konfiguration des Druckers für die Verbindung mit einem Ethernet-Netzwerk sollten Sie vor dem Start folgende Informationen zur Hand haben:

**Hinweis:** Falls Computern und Druckern vom Netzwerk automatisch IP-Adressen zugewiesen werden, können Sie mit der Druckerinstallation fortfahren.

- Eine gültige, eindeutige IP-Adresse für den Drucker zur Verwendung im Netzwerk
- Das Netzwerkgateway
- Die Netzwerkmaske
- Ein Eigenname für den Drucker (optional)

**Hinweis:** Der Eigenname eines Druckers erleichtert die Identifizierung des Druckers im Netzwerk. Sie können den standardmäßigen Eigennamen des Druckers verwenden oder einen leichter zu merkenden Namen zuweisen.



Zum Anschluss des Druckers an das Netzwerk sind ein Ethernet-Kabel und ein verfügbarer Anschluss erforderlich, über den der Drucker physisch mit dem Netzwerk verbunden werden kann. Verwenden Sie, wenn möglich, ein neues Netzwerkkabel, um mögliche Probleme durch ein beschädigtes Kabel zu vermeiden.

## Vorbereiten der Druckereinrichtung in einem WLAN

### Hinweise:

- Vergewissern Sie sich, dass ein WLAN-Adapter in Ihrem Drucker installiert ist und ordnungsgemäß funktioniert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des Teils enthalten ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Zugriffspunkt (WLAN-Router) eingeschaltet und funktionsfähig ist.

Bevor Sie den Drucker für ein WLAN einrichten, müssen Ihnen die folgenden Informationen bekannt sein:

- **SSID:** Die SSID wird auch als Netzwerkname bezeichnet.
- **WLAN-Modus (oder Netzwerkmodus):** Der Modus ist entweder "Infrastruktur" oder "Ad-Hoc".
- **Kanal (für Ad Hoc-Netzwerke):** Bei Infrastrukturnetzwerken ist Auto der Standardkanal.

Auch einige Ad Hoc-Netzwerke benötigen die automatische Einstellung. Informieren Sie sich beim zuständigen Systemadministrator, wenn Sie nicht sicher sind, welchen Kanal Sie wählen müssen.

- **Sicherheitsmethode:** Bei der Sicherheitsmethode gibt es vier grundlegende Optionen:
  - WEP-Schlüssel  
Wenn Ihr Netzwerk mehr als einen WEP-Schlüssel nutzt, können Sie bis zu vier Schlüssel in die vorgesehenen Felder eingeben. Wählen Sie den Schlüssel aus, der derzeit im Netzwerk genutzt wird, d. h., wählen Sie den standardmäßigen WEP-Sendeschlüssel aus.
  - WPA- oder WPA2-Pre-Shared-Schlüssel/Passphrase  
WPA beinhaltet eine Verschlüsselung als zusätzliche Sicherheitsebene. Hier stehen AES oder TKIP zur Auswahl. Die Verschlüsselung muss am Router und am Drucker gleich eingestellt sein. Andernfalls kann der Drucker nicht über das Netzwerk kommunizieren.
  - 802.1X–RADIUS  
Wenn Sie den Drucker in einem 802.1X-Netzwerk installieren, benötigen Sie möglicherweise Folgendes:
    - Authentifizierungstyp
    - Innerer Authentifizierungstyp
    - 802.1X-Benutzername und Passwort
    - Zertifikate
  - Keine Sicherheit  
Wenn Ihr WLAN-Netzwerk keinen Sicherheitstyp verwendet, haben Sie keinerlei Informationen zur Sicherheit.

**Hinweis:** Von der Verwendung eines ungesicherten WLANs wird abgeraten.

### Hinweise:

- Starten Sie das WLAN-Dienstprogramm des Netzwerkadapters Ihres Computers und suchen Sie nach dem Netzwerknamen, falls Sie die SSID des Netzwerks nicht kennen, mit dem der Computer verbunden ist. Wenn Sie die SSID oder die Sicherheitsinformationen Ihres Netzwerks nicht finden, schlagen Sie in der Dokumentation für den Zugriffspunkt nach oder wenden Sie sich an den Systemadministrator.
- Wie Sie WPA/WPA2-Pre-Shared-Schlüssel/Passphrases für das WLAN ermitteln, können Sie der im Lieferumfang des Zugriffspunkts enthaltenen Dokumentation entnehmen. Sie können sich auch in dem

zum Zugriffspunkt gehörigen Embedded Web Server informieren oder sich an den Systemadministrator wenden.

## Verbinden des Druckers mithilfe des WLAN-Installationsassistenten

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Im Drucker ist ein WLAN-Adapter installiert, der ordnungsgemäß funktioniert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des WLAN-Adapters enthalten ist.
- An den Drucker ist kein Ethernet-Kabel angeschlossen.
- "Aktive Netzwerkkarte" ist auf "Auto" festgelegt. Um die Einstellung auf "Auto" festzulegen, wechseln Sie zu:

 > **Netzwerk/Anschlüsse** > **Aktive Netzwerkkarte** > **Auto** > **Senden**

**Hinweis:** Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie mindestens fünf Sekunden und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.

- 1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Netzwerk/Anschlüsse** > **Netzwerk [x]** > **Konfiguration Netzwerk [x]** > **WLAN** > **WLAN-Verbindung einrichten**

- 2 Wählen Sie eine Einrichtungsmethode für eine WLAN-Verbindung aus.

Option	Beschreibung
<b>Nach Netzwerken suchen</b>	Zeigt verfügbare WLAN-Verbindungen an. <b>Hinweis:</b> Dieses Menüelement zeigt alle gesicherten oder ungesicherten SSIDs an, die übertragen wurden.
<b>Netzwerknamen eingeben</b>	Geben Sie die SSID manuell ein. <b>Hinweis:</b> Achten Sie darauf, die korrekte SSID einzugeben.
<b>Wi-Fi Protected Setup</b>	Verbindet den Drucker mithilfe von Wi-Fi Protected Setup mit einem WLAN.

- 3 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display des Druckers.

## Verbinden des Druckers mit einem WLAN mithilfe von Wi-Fi Protected Setup

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Der Zugriffspunkt (WLAN-Router) ist WPS (Wi-Fi Protected Setup)-zertifiziert oder WPS-kompatibel. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Zugriffspunkt.
- Ein im Drucker installierter WLAN-Adapter ist ordnungsgemäß angeschlossen und funktionsbereit. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des WLAN-Adapters enthalten ist.

### Verwenden der Konfiguration auf Tastendruck

- 1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Netzwerk/Anschlüsse** > **Netzwerk [x]** > **Konfiguration Netzwerk [x]** > **WLAN** > **WLAN-Verbindung einrichten** > **Wi-Fi Protected Setup** > **Start durch Tastendruck-Methode**

- 2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display des Druckers.

## Verwenden der PIN (persönliche Identifikationsnummer)

- 1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:



> **Netzwerk/Anschlüsse** > **Netzwerk [x]** > **Konfiguration Netzwerk [x]** > **WLAN** > **WLAN-Verbindung einrichten** > **Wi-Fi Protected Setup** > **Start durch PIN-Eingabe**

- 2 Kopieren Sie die achtstellige WPS-PIN.
- 3 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse Ihres Zugriffspunkts in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
  - Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
- 4 Rufen Sie die WPS-Einstellungen auf. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Zugriffspunkt.
  - 5 Geben Sie die achtstellige PIN ein und speichern Sie die Einstellung.

## Verbinden des Druckers mit einem WLAN mit dem Embedded Web Server

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Der Drucker ist vorübergehend mit einem Ethernet-Netzwerk verbunden.
- Ein WLAN-Adapter ist in Ihrem Drucker installiert und funktioniert ordnungsgemäß. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des Teils enthalten ist.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Druckerbedienfeld an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **WLAN**.
- 3 Ändern Sie die Einstellungen entsprechend den Einstellungen des Zugriffspunkts (WLAN-Router).

**Hinweis:** Vergewissern Sie sich, dass folgende Eingaben richtig sind: SSID, Sicherheitsmethode, Pre-Shared-Schlüssel/Passphrase, Netzwerkmodus und Kanal.

- 4 Klicken Sie auf **Senden**.
- 5 Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie dann das Ethernet-Kabel. Warten Sie mindestens fünf Sekunden und schalten Sie anschließend den Drucker wieder ein.
- 6 Um zu prüfen, ob Ihr Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite. Überprüfen Sie im Abschnitt "Netzwerkkarte [x]", ob der Status "Verbunden" lautet.

## Ändern der Anschlusseinstellungen nach Installation eines Internal Solutions Ports

### Hinweise:

- Wenn der Drucker über eine statische IP-Adresse verfügt dürfen Sie keine Änderungen an der Konfiguration vornehmen.
- Wenn die Computer so eingerichtet wurden, dass anhand des Netzwerknamens statt anhand der IP-Adresse gedruckt wird dürfen Sie keine Änderungen an der Konfiguration vornehmen.
- Falls Sie einem Drucker, der bereits für eine Ethernet-Verbindung konfiguriert wurde, einen WLAN-Internal Solutions Port (ISP) hinzufügen, müssen Sie den Drucker vom Ethernet-Netzwerk trennen.

### Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie den Druckerordner.
- 2 Öffnen Sie die Druckereigenschaften im Kontextmenü des Druckers mit dem neuen ISP.
- 3 Konfigurieren Sie den Anschluss über die Liste.
- 4 Aktualisieren Sie die IP-Adresse.
- 5 Wenden Sie die Änderungen an.

### Für Macintosh-Benutzer

- 1 Navigieren Sie in den Systemeinstellungen im Apple-Menü zur Druckerliste, und wählen Sie dann + > IP.
- 2 Geben Sie die IP-Adresse in das Adressfeld ein.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

## Einrichten des seriellen Drucks (nur Windows)

- 1 Stellen Sie die Parameter im Drucker ein.
  - a Rufen Sie über das Bedienfeld das Menü für die Anschlusseinstellungen auf.
  - b Öffnen Sie das Menü für die Einstellungen des seriellen Anschlusses und passen Sie die Einstellungen gegebenenfalls an.
  - c Wenden Sie die Änderungen an.
- 2 Öffnen Sie über den Drucker den Druckerordner, und wählen Sie Ihren Drucker.
- 3 Öffnen Sie die Druckereigenschaften, und wählen Sie den Kommunikationsanschluss (COM) aus der Liste.
- 4 Stellen Sie die Parameter für den Kommunikationsanschluss (COM) in Geräte-Manager ein.

### Hinweise:

- Serieller Druck reduziert die Druckgeschwindigkeit.
- Vergewissern Sie sich, dass das serielle Kabel an den seriellen Anschluss des Druckers angeschlossen ist.

## Überprüfen der Druckereinrichtung

Nachdem Sie die Hardware- und Softwareoptionen installiert und den Drucker eingeschaltet haben, drucken Sie Folgendes aus und überprüfen, ob der Drucker richtig konfiguriert wurde:

- **Menüeinstellungsseite:** Auf dieser Seite können Sie überprüfen, ob sämtliche Druckeroptionen korrekt installiert wurden. Unten auf der Seite werden alle installierten Optionen aufgelistet. Wenn eine Option nicht angezeigt wird, wurde sie nicht ordnungsgemäß installiert. Entfernen Sie die Option und installieren Sie sie erneut.
- **Netzwerk-Konfigurationsseite:** Wenn der Drucker in ein Ethernet oder WLAN eingebunden ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, um die Netzwerkverbindung zu überprüfen. Auf dieser Seite finden Sie außerdem wichtige Informationen für die Konfiguration des Netzwerkdrucks.

### Drucken einer Menüeinstellungsseite

Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Berichte** > **Menüeinstellungsseite**

### Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite

Wenn der Drucker in ein Netzwerk eingebunden ist, drucken Sie zur Überprüfung der Netzwerkverbindung eine Netzwerk-Konfigurationsseite. Auf dieser Seite finden Sie außerdem wichtige Informationen für die Konfiguration des Netzwerkdrucks.

- 1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Berichte** > **Netzwerk-Konfigurationsseite**

- 2 Überprüfen Sie im ersten Abschnitt der Netzwerk-Konfigurationsseite, ob als Status **Verbunden** angegeben ist.

Wenn der Status **Nicht verbunden** lautet, ist möglicherweise der LAN-Drop nicht aktiv oder das Netzkabel fehlerhaft. Wenden Sie sich zur Problemlösung an einen Systemsupport-Mitarbeiter, und drucken Sie eine weitere Netzwerk-Konfigurationsseite.

# Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien

Die Auswahl und die Handhabung von Papier und Spezialdruckmedien können sich auf die Zuverlässigkeit des Drucks auswirken. Weitere Informationen finden Sie unter ["Vermeiden von Papierstaus" auf Seite 262](#) und ["Aufbewahren von Papier" auf Seite 88](#).

## Einstellen von Papierformat und Papiersorte

Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

 > **Menü "Papier"** > **Papierformat/Sorte** > Fach auswählen > Papierformat oder -sorte auswählen > 

## Konfigurieren des Papierformats "Universal"

Das Papierformat "Universal" ist eine benutzerdefinierte Einstellung, bei der Sie auf Papierformaten drucken können, die nicht in den Druckermenüs voreingestellt sind.

### Hinweise:

- Das kleinste unterstützte Papierformat "Universal" hat die Maße 70 x 127 mm für den einseitigen Druck und 105 x 148 mm für beidseitigen Druck (Duplexdruck).
- Das größte unterstützte Papierformat "Universal" hat die Maße 216 x 356 mm für einseitigen und beidseitigen Drucken unterstützen.
- Beim Drucken auf Papier, das weniger als 210 mm (8,3 Zoll) breit ist, druckt der Drucker möglicherweise nach einer gewissen Zeit bei einer niedrigeren Geschwindigkeit, um optimale Druckergebnisse zu erzielen.


1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

 > **Menü "Papier"** > **Konfiguration "Universal"** > **Maßeinheiten** > und wählen Sie eine Maßeinheit aus.

2 Berühren Sie **Hochformat Breite** oder **Hochformat Höhe**.

3 Wählen Sie die Breite oder Höhe aus, und berühren Sie dann **Übernehmen**.

## Einlegen von Druckmedien in 250-Blatt- oder 550-Blatt-Fächer

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

1 Ziehen Sie das Fach heraus.

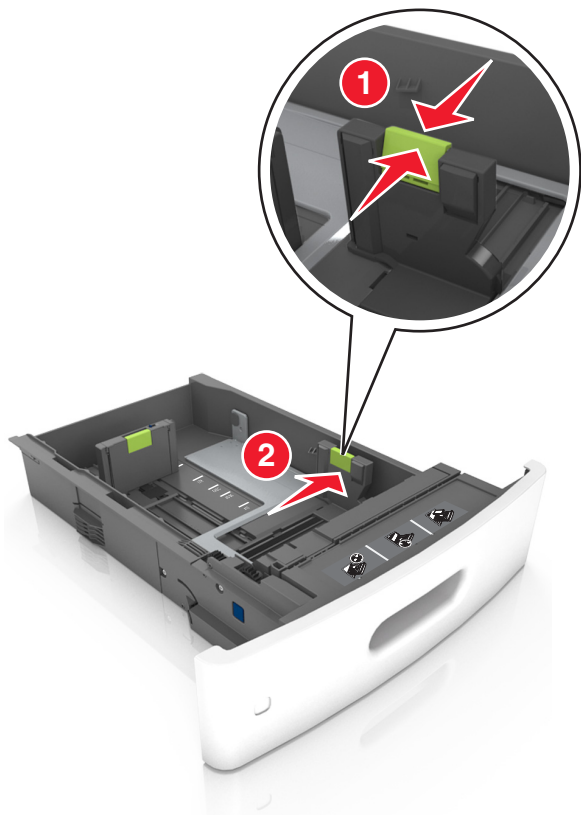
### Hinweise:

- Beim Einlegen von Papier im Format Folio, Legal oder Oficio heben Sie das Fach leicht an, und ziehen Sie es vollständig heraus.

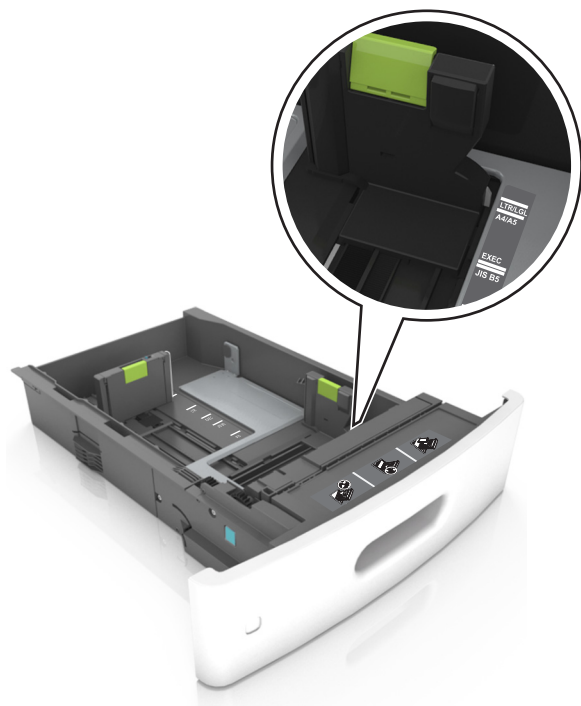
- Nehmen Sie keine Fächer heraus, während ein Druckauftrag ausgeführt wird oder wenn die Meldung **Belegt** in der Anzeige angezeigt wird. Dies kann zu einem Papierstau führen.



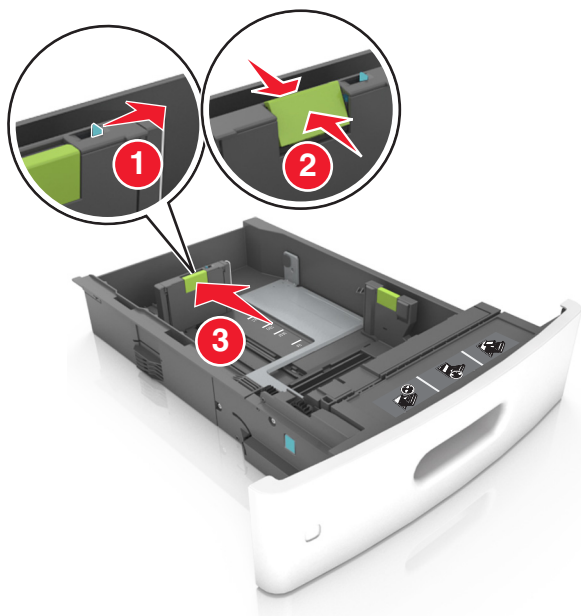
- 2 Drücken Sie die Breitenführung zusammen und schieben Sie sie in die richtige Position für das eingelegte Papierformat, bis sie *hörbar* einrastet.



**Hinweis:** Schieben Sie die Führungen mithilfe der Papierformatmarkierungen unten im Fach in die richtige Position.



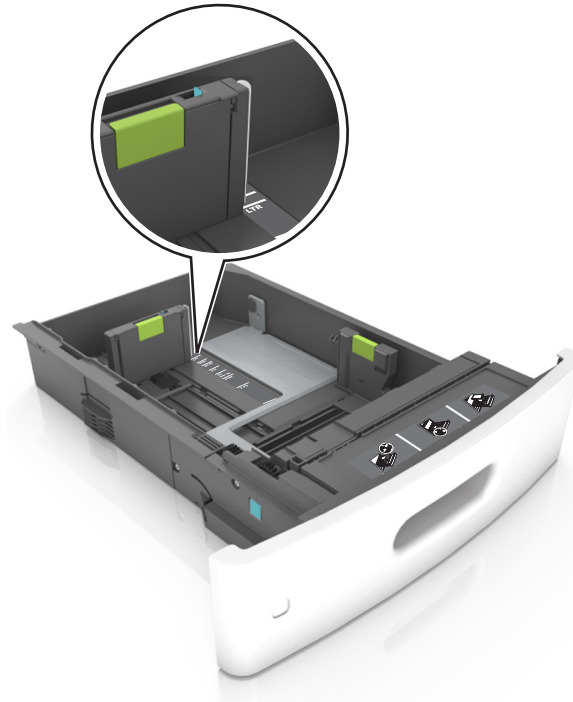
- 3** Entriegeln Sie die Längenführung, drücken Sie die Längenführungshebel zusammen, und schieben Sie die Führung in die richtige Position für das einzulegende Papierformat.



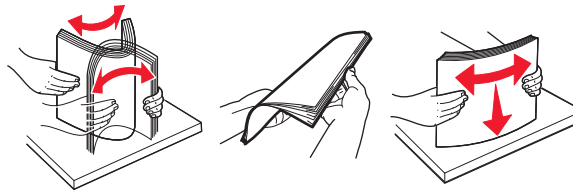
**Hinweise:**

- Stellen Sie die Längenführung bei allen Papierformaten fest.
- Schieben Sie die Führungen mithilfe der Papierformatmarkierungen unten im Fach in die richtige Position.





- 4** Biegen Sie den Stapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen und fächern Sie den Stapel auf. Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Klopfen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche gerade.

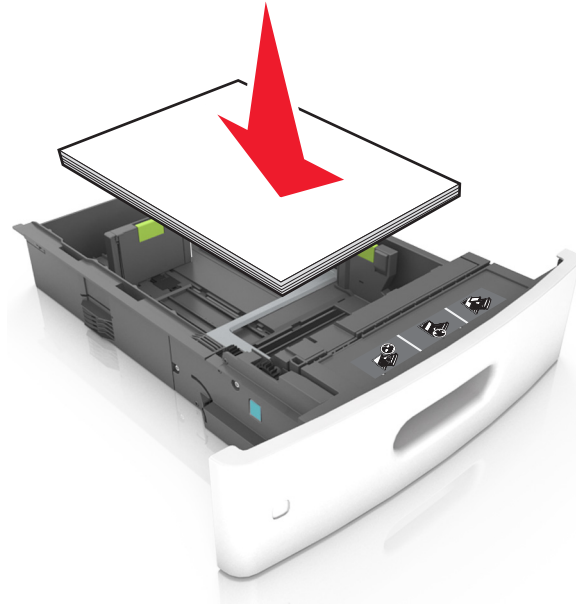


- 5** Legen Sie für einseitiges Drucken den Papierstapel mit der Druckseite nach unten ein.

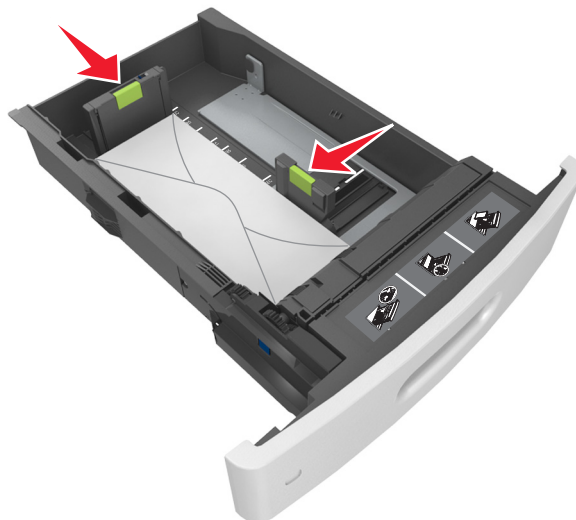
**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass das Papier oder der Briefumschlag richtig eingelegt ist.



- Schieben Sie das Papier nicht in die Zuführung. Legen Sie das Papier wie in der Abbildung gezeigt ein.



- Achten Sie beim Einlegen von Briefumschlägen darauf, dass die Umschlagklappe nach oben zeigt und die Briefumschläge links im Fach anliegen.

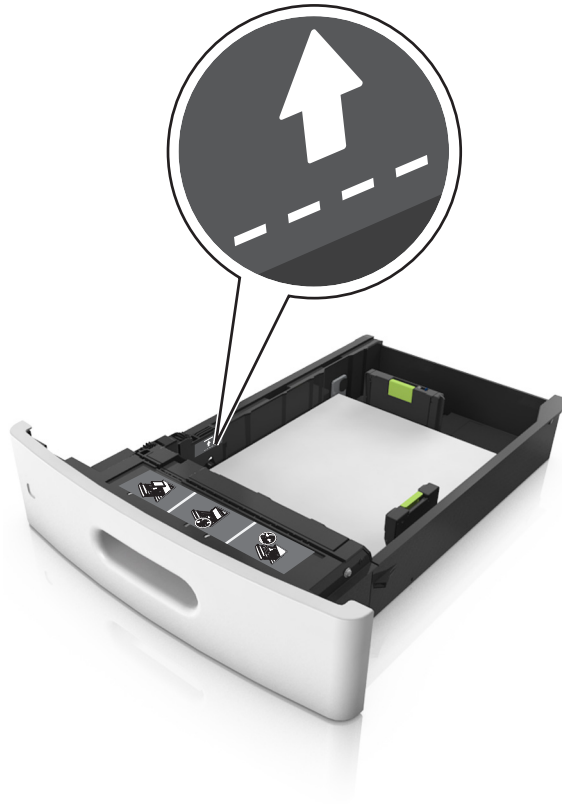


- Stellen Sie sicher, dass der Papierstapel nicht über die durchgezogene Linie, die die Markierung für maximale Füllhöhe anzeigt, hinausragt.



**Warnung—Mögliche Schäden:** Durch Überladen des Papierfachs können Papierstaus entstehen.

- Bei Verwendung von Karten, Etiketten und anderen Arten von Spezialdruckmedien, stellen Sie sicher, dass das Papier unter der gestrichelten Linie befindet, die die Markierung für die alternative Füllhöhe anzeigt.



- 6 Verschieben Sie die Papierführungen bei benutzerdefinierten Formaten oder beim Papierformat "Universal" so, dass sie an der Kante des Stapels anliegen und verriegeln Sie anschließend die Längenführungen.

- 7 Schieben Sie die Zuführung ein.



- 8 Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.

**Hinweis:** Stellen Sie das Papierformat und die Papiersorte richtig ein, um Papierstaus und Probleme mit der Druckqualität zu vermeiden.

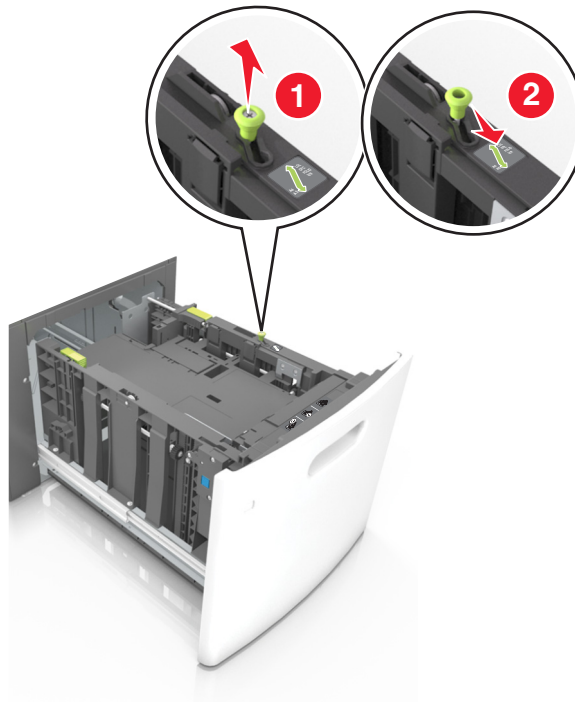
## Einlegen von Druckmedien in das 2100-Blatt-Fach

**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

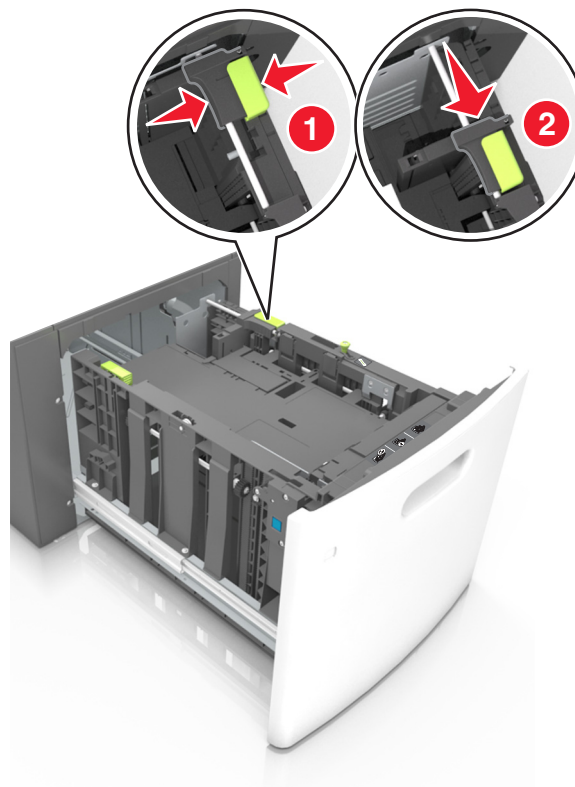
- 1 Ziehen Sie das Fach vollständig heraus.
- 2 Passen Sie die Breiten- und Längsführungen an.

## Einlegen von Papier im A5-Format

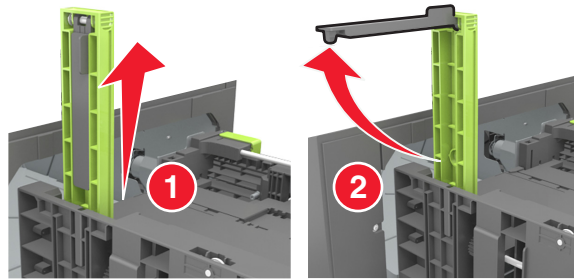
- a** Heben Sie die Breitenführung an und schieben Sie sie in die Position für A5-Format.



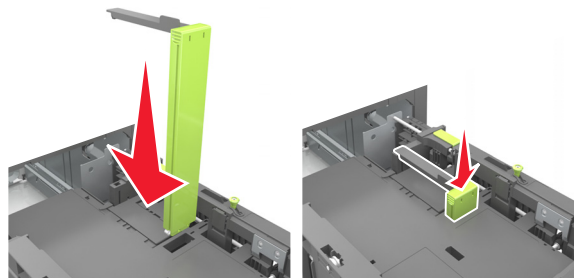
- b** Drücken Sie die Längsführung zusammen und schieben Sie sie in die Position für A5, bis sie mit einem *Klicken* einrastet.



- c Nehmen Sie die A5-Längenführung aus der Halterung.



- d Setzen Sie die A5-Längenführung in die vorgesehene Aufnahme ein.



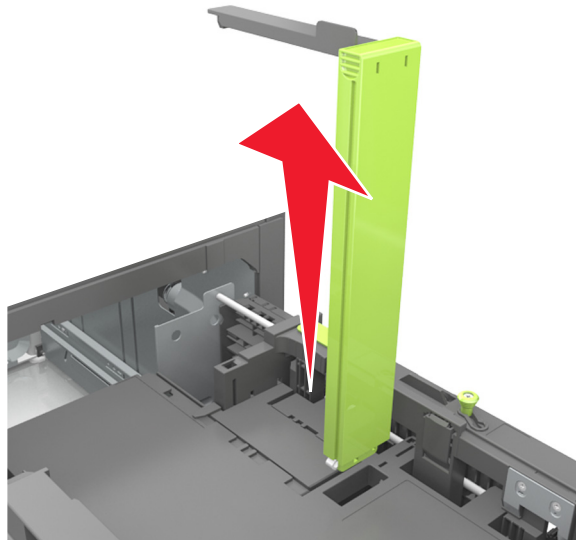
**Hinweis:** Drücken Sie die A5-Längenführung, bis sie *hörbar* einrastet.

### Einlegen von Papier im Format A4, Letter, Legal, Oficio oder Folio

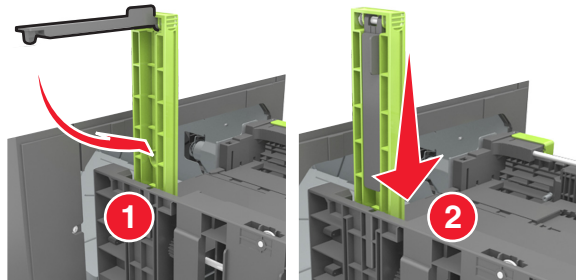
- a Heben Sie die Seitenführung an und schieben Sie sie in die für das einzulegende Papier vorgesehene Position.



- b** Wenn die A5-Längenführung immer noch an der Längenführung befestigt ist, entfernen Sie sie. Wenn die A5-Längenführung nicht befestigt ist, fahren Sie mit Schritt (d) fort.

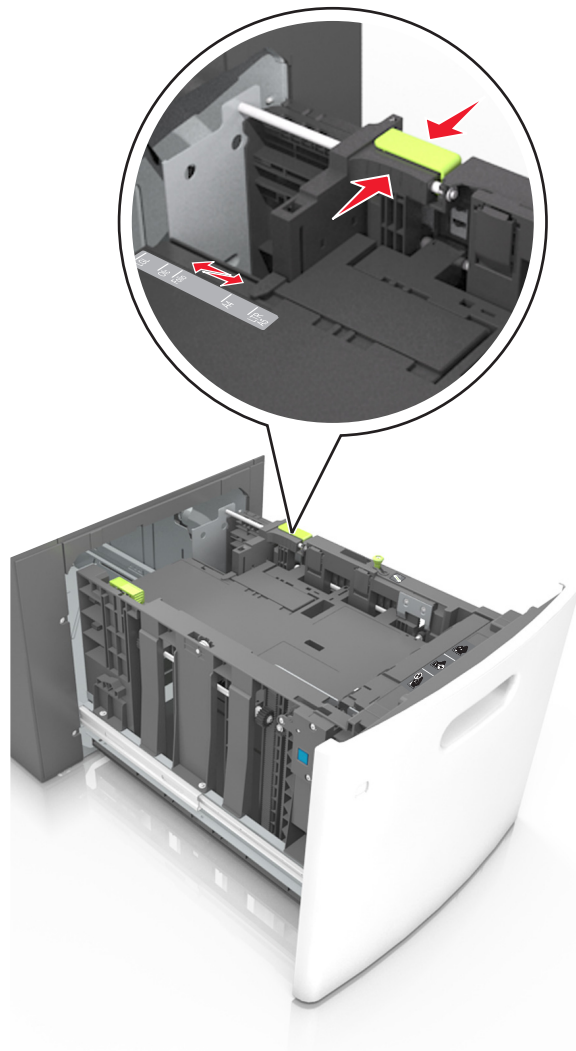


- c** Setzen Sie die A5-Längenführung in ihre Halterung ein.

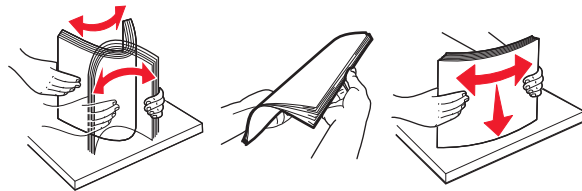




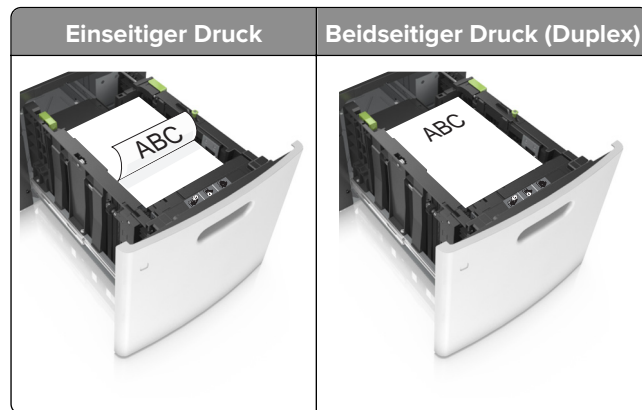
- d** Drücken Sie die Längsführung zusammen und schieben Sie sie in die für das einzulegende Papier vorgesehene Position.



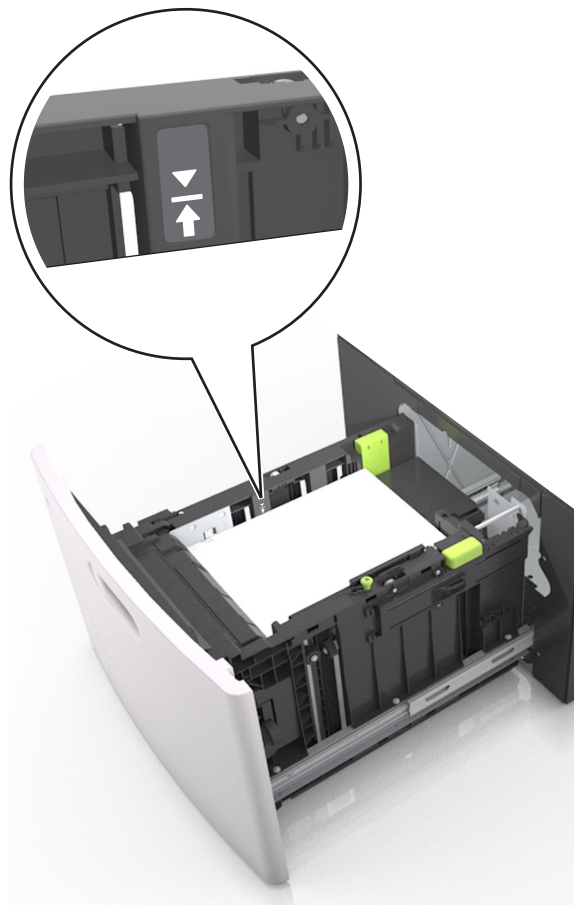
- 3** Biegen Sie den Stapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen und fächern Sie den Stapel auf. Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Klopfen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche gerade.



- 4** Legen Sie für einseitiges Drucken den Papierstapel mit der Druckseite nach unten ein.
- Stellen Sie sicher, dass das Papier richtig eingelegt ist.



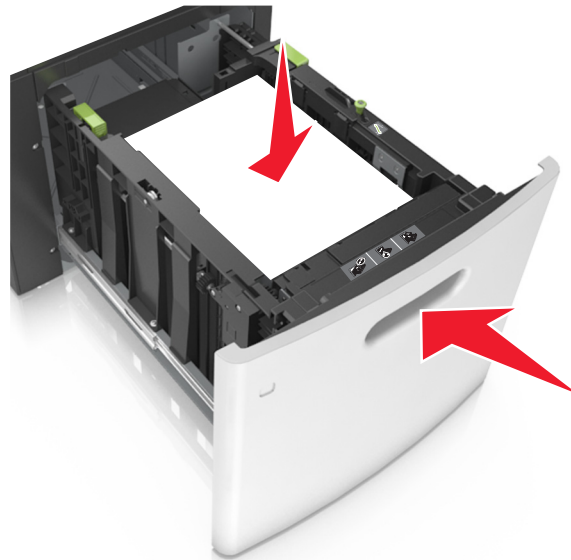
- Stellen Sie sicher, dass das Papier die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.



**Warnung—Mögliche Schäden:** Durch Überladen des Papierfachs können Papierstaus entstehen.

**5** Schieben Sie die Zuführung ein.

**Hinweis:** Drücken Sie den Papierstapel beim Einsetzen des Fachs nach unten.



- 6 Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.

**Hinweis:** Stellen Sie das Papierformat und die Papiersorte richtig ein, um Papierstaus und Probleme mit der Druckqualität zu vermeiden.

## Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung

- 1 Ziehen Sie die Klappe der Universalzuführung nach unten.

**Hinweis:** Schließen Sie die Universalzuführung nicht bzw. legen Sie kein Papier in die Universalzuführung ein, während ein Druckauftrag ausgeführt wird.



- 2** Ziehen Sie die Verlängerung der Universalzuführung aus.



**Hinweis:** Ziehen Sie die Verlängerung vorsichtig aus, bis die Universalzuführung vollständig herausgezogen und geöffnet ist.

- 3** Schieben Sie die Seitenführung in die für das einzulegende Papier vorgesehene Position.

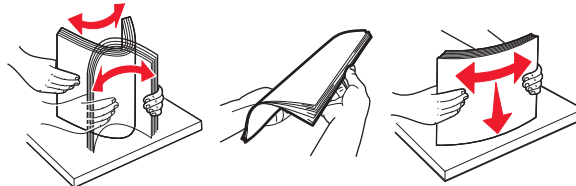


**Hinweis:** Schieben Sie die Führungen mithilfe der Papierformatmarkierungen unten im Fach in die richtige Position.

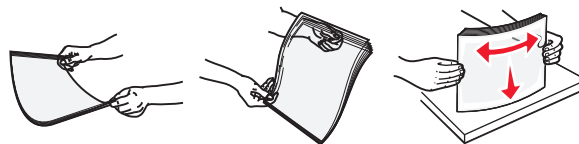


**4** Bereiten Sie das einzulegende Papier oder Spezialdruckmedium vor.

- Biegen Sie den Stapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen und fächern Sie den Stapel auf. Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Klopfen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche gerade.



- Halten Sie Folien an den Kanten und fächern Sie sie auf. Klopfen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche gerade.



**Hinweis:** Vermeiden Sie jede Berührung mit der Druckseite von Folien. Achten Sie darauf, dass Sie die Folien nicht zerkratzen.

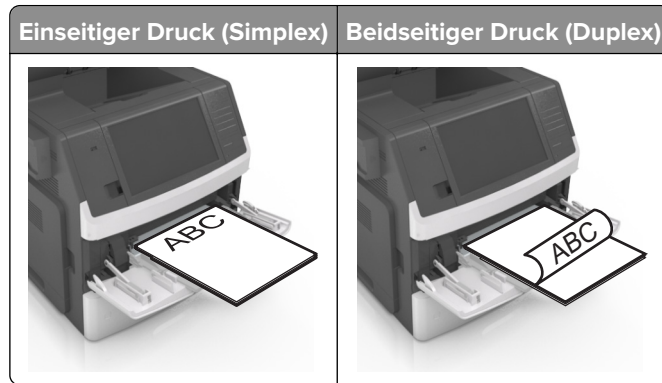
- Biegen Sie den Stapel Umschläge in beide Richtungen, um die Umschläge voneinander zu lösen, und fächern Sie ihn anschließend auf. Klopfen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche gerade.



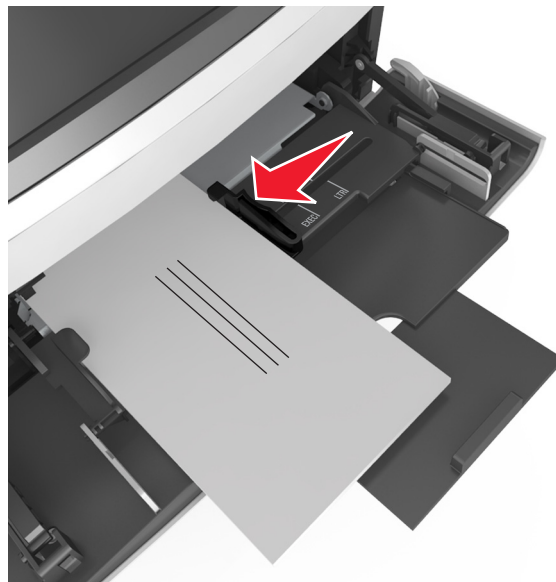
5 Legen Sie das Papier oder die Spezialdruckmedien in das Fach ein.

**Hinweis:** Schieben Sie den Stapel so weit wie möglich in die Universalzuführung ein.

- Legen Sie jeweils nur eine Papier- oder Spezialdruckmediensorte in einem Format ein.
- Stellen Sie sicher, dass das Papier locker in der Universalzuführung liegt und nicht gebogen oder geknickt ist.



- Legen Sie die Briefumschläge mit der Umschlagklappe nach unten so ein, dass die Umschlagklappe zur linken Seite der Universalzuführung weist.



**Warnung—Mögliche Schäden:** Es dürfen keine Umschläge mit Briefmarken, Metallklammern, Haken, Fenstern, Fütterung oder selbstklebenden Aufklebern verwendet werden. Durch solche Umschläge kann der Drucker schwer beschädigt werden.

- Stellen Sie sicher, dass das Papier bzw. die Spezialdruckmedien die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Durch Überladen der Zuführung können Papierstaus entstehen.



**6** Verschieben Sie die Breitenführungen bei benutzerdefinierten Formaten oder beim Papierformat "Universal" so, dass sie an der Kante des Stapels anliegen.

**7** Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.

**Hinweis:** Stellen Sie das Papierformat und die Papiersorte richtig ein, um Papierstaus und Probleme mit der Druckqualität zu vermeiden.

## Verbinden und Trennen von Fächern

Der Drucker verbindet Fächer, wenn das angegebene Papierformat und die Papiersorte identisch sind. Wenn ein verbundenes Fach leer ist, wird Papier aus dem nächsten verbundenen Fach eingezogen. Um das Verbinden von Fächern zu verhindern, weisen Sie ihnen einen eindeutigen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte zu.

## Verbinden und Trennen von Fächern

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen > Menü "Papier"**.

**3** Ändern Sie die Einstellungen für Papierformat und Papiersorte für die Fächer, die Sie verbinden.

- Um Fächer zu verbinden, vergewissern Sie sich, dass Papierformat und Papiersorte für das Fach mit dem anderen Fach übereinstimmen.
- Um die Verbindung von Fächern zu lösen, vergewissern Sie sich, dass Papierformat oder Papiersorte für das Fach *nicht* mit dem anderen Fach übereinstimmen.

**4** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

**Hinweis:** Die Einstellungen für das Papierformat und die Papiersorte können auch am Druckerbedienfeld geändert werden. Weitere Informationen finden Sie unter "[Einstellen von Papierformat und Papiersorte](#)" auf [Seite 62](#).

**Warnung—Mögliche Schäden:** Das in das Fach eingelegte Papier sollte dem benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte entsprechen, der auf dem Drucker zugewiesen wurde. Die Temperatur der Fixierstation variiert je nach angegebener Papiersorte. Wenn die Einstellungen nicht ordnungsgemäß konfiguriert sind, können Druckprobleme auftreten.

## Erstellen eines benutzerdefinierten Namens für eine Papiersorte

### Verwendung des Embedded Web Server

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Menü "Papier"** > **Benutzerdefinierte Namen**.

**3** Wählen Sie einen benutzerdefinierten Namen aus, und geben Sie dann einen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte ein.

**4** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

**5** Klicken Sie auf **Benutzersorten**, und stellen Sie dann sicher, dass der benutzerdefinierte Name durch den neuen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte ersetzt wurde.

### Verwenden des Druckerbedienfelds

**1** Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Menü "Papier"** > **Benutzerdefinierte Namen**

**2** Wählen Sie einen benutzerdefinierten Namen aus, und geben Sie dann einen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte ein.

**3** Berühren Sie **Übernehmen**.

**4** Berühren Sie **Benutzersorten**, und stellen Sie dann sicher, dass der benutzerdefinierte Name durch den neuen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte ersetzt wurde.



## Zuweisen einer benutzerdefinierten Papiersorte

### Verwendung des Embedded Web Server

Beim Verbinden bzw. Trennen von Fächern kann ein benutzerdefinierter Name für die Papiersorte zugewiesen werden.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Menü "Papier"** > **Benutzersorten**.

- 3 Wählen Sie einen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte aus, und wählen Sie dann eine Papiersorte aus.

**Hinweis:** Die Werksvorgabe für die Papiersorte für alle benutzerdefinierten Namen lautet "Papier".

- 4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

### Verwenden des Druckerbedienfelds

- 1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Menü "Papier"** > **Benutzersorten**

- 2 Wählen Sie einen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte aus, und wählen Sie dann eine Papiersorte aus.

**Hinweis:** Die Werksvorgabe für die Papiersorte für alle benutzerdefinierten Namen lautet "Papier".

- 3 Berühren Sie **Übernehmen**.

# Anleitung für Papier und Spezialdruckmedien

## Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass Papierformat, -sorte und -gewicht auf dem Computer oder Bedienfeld richtig eingestellt wurden.
- Biegen Sie Spezialdruckmedien vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie sie auf und gleichen Sie die Kanten an.
- Der Drucker druckt möglicherweise mit einer niedrigeren Geschwindigkeit, um Schäden an der Fixierstation zu vermeiden.
- Weitere Informationen zu Karten und Etiketten finden Sie im *Card Stock & Label Guide* auf der Support-Website von Lexmark unter <http://support.lexmark.com>.

## Verwenden von Spezialdruckmedien

### Tipps für das Verwenden von Karten

Karten sind schwere und einschichtige Druckmedien. Sie verfügen über veränderliche Eigenschaften wie den Feuchtigkeitsgehalt, die Stärke und die Struktur, die die Druckqualität wesentlich beeinflussen können.

- Stellen Sie Papiergröße, -sorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend den in das Fach eingelegten Karten ein.
- Führen Sie stets Testdrucke mit den Karten durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Legen Sie Papierstruktur und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.
- Vordruckte Elemente, Perforationen und Falzstellen können die Druckqualität erheblich beeinträchtigen und Papierstaus sowie Probleme bei der Handhabung der Druckmedien verursachen.
- Biegen Sie die Karten vor dem Einlegen in das Papierfach in beide Richtungen, und fächern Sie sie auf, um die Karten voneinander zu lösen. Klopfen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche gerade.

### Tipps für das Verwenden von Briefumschlägen

- Stellen Sie Papiergröße, -sorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend den in das Fach eingelegten Briefumschlägen ein.
- Führen Sie stets Testdrucke mit den Briefumschlägen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Briefumschläge.
- Verwenden Sie Briefumschläge aus Papier mit einem Baumwollgehalt von 25 % und einem Gewicht von 90 g/m<sup>2</sup>, um optimale Ergebnisse zu erzielen.
- Verwenden Sie nur neue, unbeschädigte Umschläge.
- Um optimale Ergebnisse zu erzielen und Papierstaus auf ein Minimum zu reduzieren, verwenden Sie keine Briefumschläge, die:
  - übermäßig gewellt oder aufgerollt sind
  - zusammenkleben oder in irgendeiner Form beschädigt sind

- Fenster, Löcher, Perforationen, Ausschnitte oder Prägungen aufweisen
- mit Metallklammern, Verschlussstreifen oder Metallfaltleisten versehen sind
- mit einem Sicherheitsverschluss versehen sind
- mit Briefmarken versehen sind
- frei liegende Klebeflächen aufweisen, wenn die Umschlagklappe zugeklebt oder geschlossen ist
- umgeknickte Ecken aufweisen
- mit einer rauen, gekräuselten oder gerippten Oberfläche versehen sind
- Passen Sie die Seitenführungen an die Breite der Briefumschläge an.
- Biegen Sie die Briefumschläge vor dem Einlegen in das Papierfach in beide Richtungen, um die Umschläge voneinander zu lösen, und fächern Sie sie auf. Klopfen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche gerade.

**Hinweis:** Bei einer sehr hohen Luftfeuchtigkeit (über 60 %) kann es angesichts der hohen Temperaturen beim Drucken zum Zerknittern oder Verkleben der Briefumschläge kommen.

## Tipps für das Drucken von Etiketten

- Stellen Sie Papiergröße, -sorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend den in das Fach eingelegten Etiketten ein.
- Führen Sie stets Testdrucke mit den Etiketten durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Weitere Informationen zum Bedrucken von Etiketten, zu Eigenschaften und zur Gestaltung finden Sie im *Card Stock & Label Guide* (nur auf Englisch erhältlich) unter <http://support.lexmark.com>.
- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Etiketten.
- Verwenden Sie keine Etiketten mit Hochglanzmaterial als Träger.
- Verwenden Sie vollständige Etikettenbögen. Bei nicht vollständigen Etikettenbögen kann es passieren, dass sich Etiketten während des Druckvorgangs lösen und dadurch ein Papierstau entsteht. Unvollständige Etikettenbögen können darüber hinaus den Drucker und die Tonerkassette mit Kleber verunreinigen und zu einem Verlust der Garantie für den Drucker und die Tonerkassette führen.
- Verwenden Sie keine Etiketten mit freiliegendem Klebstoff.
- Biegen Sie die Etiketten vor dem Einlegen in das Papierfach in beide Richtungen, und fächern Sie sie auf, um sie voneinander zu lösen. Klopfen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche gerade.

## Tipps für das Verwenden von Briefbögen

- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Briefbögen.
- Führen Sie stets Testdrucke mit den Briefbögen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Biegen Sie die Briefbogen vor dem Einlegen in beide Richtungen, und fächern Sie sie auf, um die Blätter voneinander zu lösen.
- Beim Bedrucken von Briefbögen ist die Seitenausrichtung von Bedeutung.

Quelle	Drucken	Druckseite	Papierausrichtung
Fächer	Einseitig	Nach unten	Legen Sie das Blatt so ein, dass die obere Kante zur Vorderseite des Fachs zeigt.
Fächer	Beidseitig	Nach oben	Legen Sie das Blatt so ein, dass es mit der Unterkante zuerst in den Drucker eingezogen wird.
Universalzuführung	Einseitig	Nach oben	Legen Sie das Blatt so ein, dass es mit der Oberkante zuerst in den Drucker eingezogen wird.
Universalzuführung	Beidseitig	Nach unten	Legen Sie das Blatt so ein, dass es mit der Unterkante zuerst in den Drucker eingezogen wird.
<b>Hinweis:</b> Informieren Sie sich beim Hersteller oder Vertreter des Papiers, ob die vorgedruckten Briefbögen für Laserdrucker geeignet sind.			

## Tipps für das Verwenden von Folien

- Stellen Sie Papiergröße, -sorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend den in das Fach eingelegten Folien ein.
- Drucken Sie eine Testseite auf den Folien, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Folien.
- Vermeiden Sie Fingerabdrücke auf den Folien, damit keine Probleme mit der Druckqualität auftreten.
- Biegen Sie die Folien vor dem Einlegen in beide Richtungen, und fächern Sie sie auf, um die Blätter voneinander zu lösen.
- Wenn Sie eine größere Anzahl Folien drucken, stellen Sie sicher, nur bis zu 20 Seiten auf einmal zu drucken mit einem Abstand von mindestens drei Minuten zwischen den Druckvorgängen, um zu verhindern, dass die Folien in der Ablage aneinanderhaften. Sie können auch jeweils 20 Folien nach dem Drucken aus der Ablage nehmen.

## Richtlinien für Papier

### Papiereigenschaften

Die folgenden Papiereigenschaften beeinflussen die Druckqualität und die Zuverlässigkeit des Druckers. Beachten Sie diese Faktoren vor dem Drucken:

#### Gewicht

Die Druckerfächer und die Universalzuführung können Papier mit einem Gewicht von 60 bis 176 g/m<sup>2</sup> und vertikaler Faserrichtung automatisch einziehen. Papier mit einem Gewicht von 60-135 g/m<sup>2</sup> und vertikaler Faserrichtung kann vom 2100-Blatt-Papierfach automatisch eingezogen werden. Papier unter 60 g/m<sup>2</sup> ist unter Umständen nicht fest genug, um korrekt eingezogen zu werden, sodass Papierstaus verursacht werden.

**Hinweis:** Für den beidseitigen Druck unterstützt der Drucker Papier mit 60 bis 176 g/m<sup>2</sup>.

## Wellen

Unter "gewellt" versteht man die Neigung von Papier, sich an den Kanten zu wellen. Übermäßiges Wellen kann Probleme bei der Papierzufuhr verursachen. Die Wellung kann auftreten, nachdem das Papier den Drucker durchlaufen hat, in dem es hohen Temperaturen ausgesetzt wurde. Wenn Sie Papier unverpackt in einer heißen, feuchten, kalten oder trockenen Umgebung aufbewahren, kann sich das Papier sogar in den Fächern vor dem Druckvorgang wellen, wodurch Einzugsprobleme verursacht werden können.

## Glätte

Der Glättegrad von Papier beeinflusst unmittelbar die Druckqualität. Wenn Papier zu rau ist, kann der Toner nicht richtig auf dem Papier fixiert werden. Wenn das Papier zu glatt ist, können Einzugsprobleme oder Probleme hinsichtlich der Druckqualität verursacht werden. Verwenden Sie Papier mit einem Glättewert zwischen 100 und 300 Sheffield-Punkten, wobei die beste Druckqualität bei einer Glätte zwischen 150 und 250 Sheffield-Punkten erzielt wird.

## Feuchtigkeitsgehalt

Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers beeinflusst die Druckqualität und die Fähigkeit des Druckers, das Papier ordnungsgemäß einzuziehen. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden. Damit wird das Papier weniger Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt, die sich negativ auf die Qualität des Papiers auswirken können.

Lagern Sie das Papier 24 bis 48 Stunden in seiner Originalverpackung in der gleichen Umgebung, in der sich auch der Drucker befindet. Dehnen Sie die Zeit auf mehrere Tage aus, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei dickem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.

## Faserrichtung

Die Faserrichtung bezieht sich auf die Ausrichtung der Papierfasern in einem Blatt Papier. Die Faserrichtung ist entweder *vertikal*, d. h. die Fasern verlaufen in Längsrichtung des Papiers, oder *horizontal*, d. h. die Fasern verlaufen in Querrichtung des Papiers.

Für Papier mit einem Gewicht von 60 bis 176 g/m<sup>2</sup> wird Papier mit vertikaler Faserrichtung empfohlen.

## Fasergehalt

Die meisten hochwertigen xerografischen Papiere bestehen aus 100 % chemisch zersetztem Holz. Dieser Gehalt gibt dem Papier eine hohe Stabilität, sodass weniger Probleme bei der Papierzufuhr auftreten und eine höhere Druckqualität erzielt wird. Papier, das Fasern wie z. B. Baumwolle enthält, kann sich negativ auf die Papierhandhabung auswirken.

## Auswählen des Papiers

Durch die Verwendung des geeigneten Papiers können Papierstaus vermieden und ein störungsfreier Druck gewährleistet werden.

So vermeiden Sie Papierstaus und schlechte Druckqualität:

- Verwenden Sie *stets* neues, unbeschädigtes Papier.
- Achten Sie vor dem Einlegen auf die empfohlene Druckseite des Papiers. Ein entsprechender Hinweis befindet sich normalerweise auf der Verpackung des Papiers.
- Verwenden Sie *kein* Papier, das manuell zugeschnitten wurde.

- Legen Sie *keine* unterschiedlichen Papierformate, -sorten und -gewichte in ein Fach ein. Dadurch werden Papierstaus verursacht.
- Verwenden Sie *kein* beschichtetes Papier, es sei denn, es ist speziell für den elektrofotografischen Druck vorgesehen.

## Auswählen vorgedruckter Formulare und Briefbögen

- Für 60 bis 90 g/m<sup>2</sup>-Papier wird Papier mit vertikaler Faserrichtung empfohlen.
- Verwenden Sie nur Formulare und Briefbögen, die im Offset-Lithographie-Verfahren oder im Gravurdruckverfahren bedruckt wurden.
- Vermeiden Sie die Verwendung von rauem Papier oder Papier mit stark strukturierter Oberfläche.
- Verwenden Sie Farben, die nicht durch das Harz im Toner beeinträchtigt werden. Farben auf Oxidations- oder Ölbasis erfüllen diese Anforderungen in der Regel; für Latexfarben gilt das möglicherweise nicht.
- Führen Sie stets Testdrucke auf vorgedruckten Formularen und Briefbögen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen. Damit wird bestimmt, ob die Tinte auf dem vorgedruckten Formular oder Briefbogen die Druckqualität beeinflusst.
- Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Papierlieferanten.

## Verwenden von Recyclingpapier und anderen Papieren

Als Unternehmen, das sich seiner Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst ist, unterstützt Lexmark die Verwendung von Recycling-Papier, das speziell für Laserdrucker (elektrofotografische Drucker) hergestellt wird.

Da jedoch nicht allgemein gesagt werden kann, dass Recycling-Papier grundsätzlich gut eingezogen wird, testet Lexmark in regelmäßigen Abständen weltweit das im Handel erhältliche Einzelblatt-Kopierpapier. Bei diesen wissenschaftlichen Tests gelten strenge und fachspezifische Richtlinien. Dabei sind viele Faktoren zu berücksichtigen, entweder einzeln oder als Ganzes. Dazu zählen:

- Höhe des Altpapieranteils (Lexmark testet Papier mit einem Altpapieranteil von bis zu 100 %.)
- Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen (Die Testkammern simulieren die klimatischen Bedingungen aus allen Ländern der Welt.)
- Feuchtigkeitsgehalt (Der Feuchtigkeitsgehalt für Büropapier sollte bei 4-5 % liegen.)
- Biege- und Biege- und entsprechende Festigkeit bedeuten eine optimale Zuführung durch den Drucker.
- Stärke (hat Auswirkungen darauf, wie viele Blätter in ein Fach eingelegt werden können)
- Oberflächenrauheit (gemessen in Sheffield-Einheiten, hat Auswirkungen auf die Klarheit des Druckbildes und die Fixierung des Toners auf dem Papier)
- Oberflächenreibungsfaktor (gibt an, wie leicht sich die einzelnen Blätter trennen lassen)
- Faserrichtung und Formation (hat Auswirkungen auf die Wellenbildung, die sich wiederum auf die Art auswirkt, wie das Papier durch den Drucker bewegt wird)
- Weißgehalt und Struktur (Aussehen und Griffigkeit)

Die Qualität von Recycling-Papier ist besser denn je, der Anteil von Recycling-Material in einem Papier beeinflusst allerdings den Grad der Kontrolle über Fremdmaterial. Und wenngleich Recycling-Papier eine gute Möglichkeit zum umweltfreundlichen Drucken bietet, ist es nicht perfekt. Der Energieaufwand beim Entfernen von Tinte oder Zusätzen wie Farb- und Klebstoffen ist so hoch, dass oft höhere CO<sub>2</sub>-Emissionen als bei der normalen Papierherstellung verursacht werden. Insgesamt betrachtet ermöglicht die Verwendung von Recycling-Papier aber ein besseres Ressourcen-Management.

Die verantwortungsvolle Nutzung von Papier ist für Lexmark ein wichtiges Anliegen. Aus diesem Grund führt Lexmark auch Lebenszyklus-Analysen für Lexmarks Produkte durch. Für ein besseres Verständnis, welchen Einfluss Drucker auf die Umwelt haben, hat das Unternehmen mehrere solcher Lebenszyklus-Analysen in Auftrag gegeben. Das Ergebnis: Papier hält mit bis zu 80 % den Hauptanteil der im Laufe eines Produktlebenszyklus (vom Entwurf bis zum Ende der Lebensdauer) verursachten CO<sub>2</sub>-Emissionen. Grund dafür sind die energieintensiven Prozesse bei der Herstellung von Papier.

Deshalb versucht Lexmark, Kunden und Partner dazu zu bewegen, den Einfluss von Papier zu minimieren. Die Verwendung von Recycling-Papier ist eine Möglichkeit. Die Vermeidung verschwenderischen und unnötigen Papierverbrauchs ist eine andere. Lexmark bietet Kunden zahlreiche Möglichkeiten, Verschwendung beim Drucken und Kopieren zu minimieren. Darüber hinaus ermutigen wir alle, ihr Papier über Anbieter zu beziehen, die sich für eine nachhaltige Forstwirtschaft stark machen.

Lexmark spricht keine Empfehlungen für einzelne Anbieter aus, allerdings gibt es eine Produktliste für Spezialanwendungen. Mit den folgenden Richtlinien zur Papierwahl kann der Umwelteinfluss beim Drucken verringert werden:

- 1** Minimieren Sie den Papierverbrauch.
- 2** Achten Sie bei Papier aus Holzfasern auf die Herkunft des Holzes. Kaufen Sie Papier von Anbietern, die Zertifizierungen wie die des FSC (Forestry Stewardship Council) oder des PEFC (Program for the Endorsement of Forest Certification) vorweisen können. Diese Zertifizierungen garantieren, dass der Papierhersteller Zellstoff von Forstunternehmen bezieht, die auf ein umweltverträgliches und sozial verantwortungsvolles Forstmanagement setzen und sich für die Wiederaufforstung stark machen.
- 3** Wählen Sie das am besten geeignete Papier für Druckanforderungen: Normales zertifiziertes Papier (75 oder 80 g/m<sup>2</sup>), Papier mit geringerem Gewicht oder Recycling-Papier.

## Unzulässige Papiersorten

Testergebnisse zeigen an, dass die folgenden Papiersorten ein Risiko bei der Verwendung mit Laserdruckern darstellen:

- Chemisch behandeltes Papier, das zum Erstellen von Kopien ohne Kohlepapier gedacht ist (auch als *kohlepapierfreies Papier* bezeichnet)
- vorgedrucktes Papier, das mit Chemikalien hergestellt wurde, die den Drucker verunreinigen können
- Vorgeschnittenes Papier, das durch die Temperatur in der Druckerfixierstation beeinträchtigt werden kann
- Vorgeschnittenes Papier, bei dem eine Registereinstellung (genaue Position auf der Seite) von mehr als ±2,3 mm erforderlich ist, wie z.B. bei OCR-Formularen (Optical Character Recognition = optische Zeichenerkennung). In manchen Fällen kann die Registereinstellung mit der Softwareanwendung geändert werden, um solche Formulare zu drucken.
- Beschichtetes Papier (korrekturgeeignetes Feinpostpapier), synthetisches Papier, Thermopapier
- Papier mit rauen Kanten oder einer rauen bzw. stark strukturierten Oberfläche sowie gewelltes Papier
- Recycling-Papier, nicht entsprechend EN12281:2002 (Europäische Tests)
- Papier mit einem Gewicht unter 60 g/m<sup>2</sup>
- Mehrteilige Formulare oder Dokumente

Weitere Informationen über Lexmark finden Sie unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com). Informationen zum Thema Nachhaltigkeit finden Sie unter dem Link **Environmental Sustainability**.

## Aufbewahren von Papier

Befolgen Sie die folgenden Richtlinien zum Aufbewahren von Papier, um Papierstaus zu vermeiden und eine gleichbleibende Druckqualität sicherzustellen:

- Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie Papier bei einer Temperatur von 21 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 % aufbewahren. Die meisten Hersteller empfehlen, bei Temperaturen zwischen 18 und 24 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 bis 60 % zu drucken.
- Lagern Sie Kartons mit Papier nicht direkt auf dem Boden, sondern auf einer Palette oder in einem Regal.
- Lagern Sie Einzelpakete auf einer ebenen Fläche.
- Legen Sie keine Gegenstände auf Papierpaketen ab.
- Nehmen Sie das Papier erst aus dem Karton oder der Verpackung, wenn Sie es in den Drucker einlegen möchten. Das Papier bleibt sauber, trocken und plan, wenn Sie es im Karton oder in der Verpackung aufbewahren.

## Unterstützte Papierformate, -sorten und -gewichte

In den folgenden Tabellen finden Sie Informationen zu den standardmäßigen und optionalen Papierzuführungen sowie zu den unterstützten Papierformaten, -sorten und -gewichten.

**Hinweis:** Wenn Sie ein Papierformat verwenden, das nicht aufgeführt wird, wählen Sie das *nächstgrößere* Format aus.

### Vom Drucker unterstützte Papierformate

**Hinweis:** Beim Drucken auf Papier, das weniger als 210 mm (8,3 Zoll) breit ist, druckt der Drucker möglicherweise nach einer gewissen Zeit bei einer niedrigeren Geschwindigkeit, um optimale Druckergebnisse zu erzielen.

Papierformat <sup>1</sup>	Abmessungen	250- oder 550-Blatt-Fach (Standard oder optional)	2100-Blatt-Fach	Universalzuführung	Beidseitig	ADZ	Scannerglas
<b>A4</b>	210 x 297 mm (8,3 x 11,7 Zoll)	✓	✓	✓	✓	✓	✓
<b>A5</b>	148 x 210 mm (5,8 x 8,3 Zoll)	✓	✓ <sup>2</sup>	✓	✓	✓	✓
<b>A6</b>	105 x 148 mm (4,1 x 5,8 Zoll)	✓	x	✓	✓	✓	✓

<sup>1</sup> Wenn das bevorzugte Standardpapierformat auf dem Druckerbedienfeld nicht festgelegt werden kann, können Sie im Menü "Papierformat/Sorte" die häufigen Papierformate wählen, die der Position der Längenzuführung im Fach entsprechen. Wenn das Papierformat nicht verfügbar ist, wählen Sie die Option **Universal** aus oder schalten Sie die Formaterkennung aus. Weitere Informationen erhalten Sie vom Kundendienst.

<sup>2</sup> Papier wird unterstützt, wenn es an der langen Kante ausgerichtet wird.

<sup>3</sup> Universal wird in der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ) nur bei Breiten von 76 mm (3 Zoll) bis 216 mm (8,5 Zoll) und Längen von 127 mm (5 Zoll) bis 356 mm (14 Zoll) unterstützt.



Papierformat <sup>1</sup>	Abmessungen	250- oder 550-Blatt-Fach (Standard oder optional)	2100-Blatt-Fach	Universalzuführung	Beidseitig	ADZ	Scannerglas
<b>JIS B5</b>	182 x 257 mm (7,2 x 10,1 Zoll)	✓	x	✓	✓	✓	✓
<b>Letter</b>	216 x 279 mm (8,5 x 11 Zoll)	✓	✓	✓	✓	✓	✓
<b>Legal</b>	216 x 356 mm (8,5 x 14 Zoll)	✓	✓	✓	✓	✓	✓
<b>Executive</b>	184 x 267 mm (7,3 x 10,5 Zoll)	✓	x	✓	✓	✓	✓
<b>Oficio (Mexiko)</b>	216 x 340 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	✓	✓	✓	✓	✓	✓
<b>Folio</b>	216 x 330 mm (8,5 x 13 Zoll)	✓	✓	✓	✓	✓	✓
<b>Statement</b>	140 x 216 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	✓	x	✓	✓	✓	✓
<b>Universal</b>	105 x 148 mm bis 216 x 356 mm (4,13 x 5,83 Zoll bis 8,5 x 14 Zoll)	✓	x	✓	✓	✓	✓
	70 x 127 mm bis 216 x 356 mm (2,76 x 5 Zoll bis 8,5 x 14 Zoll)	x	x	✓	x	✓ <sup>3</sup>	✓
<b>7 3/4 Briefumschlag (Monarch)</b>	98 x 191 mm (3,9 x 7,5 Zoll)	✓	x	✓	x	x	✓
<b>9 Briefumschlag</b>	98 x 225 mm (3,9 x 8,9 Zoll)	✓	x	✓	x	x	✓
<b>10 Briefumschlag</b>	105 x 241 mm (4,1 x 9,5 Zoll)	✓	x	✓	x	x	✓
<b>DL Briefumschlag</b>	110 x 220 mm (4,3 x 8,7 Zoll)	✓	x	✓	x	x	✓
<b>C5 Briefumschlag</b>	162 x 229 mm (6,38 x 9,01 Zoll)	✓	x	✓	x	x	✓
<b>B5 Briefumschlag</b>	176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	✓	x	✓	x	x	✓

<sup>1</sup> Wenn das bevorzugte Standardpapierformat auf dem Druckerbedienfeld nicht festgelegt werden kann, können Sie im Menü "Papierformat/Sorte" die häufigen Papierformate wählen, die der Position der Längenzuführung im Fach entsprechen. Wenn das Papierformat nicht verfügbar ist, wählen Sie die Option **Universal** aus oder schalten Sie die Formaterkennung aus. Weitere Informationen erhalten Sie vom Kundendienst.

<sup>2</sup> Papier wird unterstützt, wenn es an der langen Kante ausgerichtet wird.

<sup>3</sup> Universal wird in der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ) nur bei Breiten von 76 mm (3 Zoll) bis 216 mm (8,5 Zoll) und Längen von 127 mm (5 Zoll) bis 356 mm (14 Zoll) unterstützt.

Papierformat <sup>1</sup>	Abmessungen	250- oder 550-Blatt-Fach (Standard oder optional)	2100-Blatt-Fach	Universalzuführung	Beidseitig	ADZ	Scannerglas
<b>Anderer Briefumschlag</b>	98 x 162 mm (3,9 x 6,4 Zoll) bis 176 x 250 mm (6,9 x 9,8 Zoll)	✓	x	✓	x	x	✓

<sup>1</sup> Wenn das bevorzugte Standardpapierformat auf dem Druckerbedienfeld nicht festgelegt werden kann, können Sie im Menü "Papierformat/Sorte" die häufigen Papierformate wählen, die der Position der Längenzuführung im Fach entsprechen. Wenn das Papierformat nicht verfügbar ist, wählen Sie die Option **Universal** aus oder schalten Sie die Formaterkennung aus. Weitere Informationen erhalten Sie vom Kundendienst.

<sup>2</sup> Papier wird unterstützt, wenn es an der langen Kante ausgerichtet wird.

<sup>3</sup> Universal wird in der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ) nur bei Breiten von 76 mm (3 Zoll) bis 216 mm (8,5 Zoll) und Längen von 127 mm (5 Zoll) bis 356 mm (14 Zoll) unterstützt.

## Vom Drucker unterstützte Papiersorten und -gewichte

Das Druckwerk unterstützt Papier mit einem Gewicht von 60 bis 176 g/m<sup>2</sup>.

**Hinweis:** Etiketten, Folien, Briefumschläge und Karten werden immer mit einer niedrigeren Druckgeschwindigkeit gedruckt.

Papiersorte	250- oder 550-Blatt-Fach	2100-Blatt-Fach	Universalzuführung	Beidseitig	ADZ	Scannerglas
<b>Papier</b>	✓	✓	✓	✓	✓	✓
<b>Karten</b>	✓	x	✓	✓	x	✓
<b>Briefumschlag normal</b>	✓	x	✓	x	x	✓
<b>Briefumschlag rau</b>	✓	x	✓	x	x	✓
<b>Papieretiketten</b>	✓	x	✓	x	✓	✓
<b>Pharmazie-Etiketten</b>	✓	x	✓	✓	✓	✓
<b>Folien*</b>	✓	x	✓	x	✓	✓

\* Drucken Sie nur 20 Folien auf einmal, um zu verhindern, dass sie aneinanderhaften. Weitere Informationen finden Sie unter ["Tipps für das Verwenden von Folien"](#) auf Seite 84.

# Drucken

## Drucken eines Dokuments

### Drucken von Formularen

Verwenden Sie "Forms and Favorites", um schnell und einfach auf häufig verwendete Formulare oder andere regelmäßig gedruckte Inhalte zuzugreifen. Bevor Sie die Anwendung verwenden können, muss sie auf dem Drucker eingerichtet werden. Weitere Informationen finden Sie unter ["Einrichten von Forms and Favorites" auf Seite 23](#).

- 1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:  
**Forms and Favorites** > Formular aus der Liste auswählen > Anzahl der Kopien eingeben > weitere Einstellungen anpassen
- 2 Wenden Sie die Änderungen an.

### Von einem Computer aus drucken

**Hinweis:** Für Etiketten, Karten und Umschläge müssen das Papierformat und die Papiersorte im Drucker vor dem Senden des Druckauftrags festgelegt werden.

- 1 Öffnen Sie im Dokument, das Sie drucken möchten, das Dialogfeld "Drucken".
- 2 Passen Sie nach Bedarf die Einstellungen an.
- 3 Senden Sie den Druckauftrag.

### Anpassen des Tonerauftrags

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Druckeinstellungen** > **Menü "Qualität"** > **Tonerauftrag**.
- 3 Passen Sie den Tonerauftrag an, und klicken Sie dann auf **Übernehmen**.

### Verwenden des Druckerbedienfelds

- 1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Einstellungen** > **Druckeinstellungen** > **Menü "Qualität"** > **Tonerauftrag**

- 2 Passen Sie die Einstellung an, und berühren Sie anschließend **Übernehmen**.

## Drucken über ein Mobilgerät

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass sich der Drucker und das Mobilgerät im selben WLAN befinden. Informationen zum Konfigurieren der WLAN-Einstellungen des mobilen Endgeräts finden Sie in der Gerätedokumentation.

### Drucken von einem Mobilgerät mit dem Mopria-Druckservice

Der Mopria®-Druckservice ist eine mobile Drucklösung für Mobilgeräte mit Android Version 4.4 oder höher. So können Sie direkt auf jedem Mopria-zertifizierten Drucker drucken.

**Hinweis:** Vergewissern Sie sich vor dem Drucken, dass der Mopria-Druckservice aktiviert ist.

- 1 Starten Sie über den Startbildschirm Ihres Mobilgeräts eine kompatible Anwendung.
- 2 Tippen Sie auf **Drucken**, und wählen Sie den Drucker aus.
- 3 Senden Sie den Druckauftrag.

### Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Google Cloud Print

Google Cloud Print™ ist ein mobiler Druckservice, mit dem Anwendungen auf mobilen Geräten auf jedem Google Cloud Print-fähigen Drucker drucken können.

- 1 Starten Sie über den Startbildschirm Ihres Mobilgeräts eine geeignete Anwendung.
- 2 Tippen Sie auf **Drucken**, und wählen Sie den Drucker aus.
- 3 Senden Sie den Druckauftrag.

### Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von AirPrint

AirPrint ist eine mobile Drucklösung, mit der Sie direkt von Apple-Geräten auf einem AirPrint-zertifizierten-Drucker drucken können.

**Hinweis:** Diese Anwendung wird nur von einigen Apple-Geräten unterstützt.

- 1 Starten Sie über den Startbildschirm Ihres Mobilgeräts eine kompatible Anwendung.
- 2 Wählen Sie das zu druckende Element aus, und tippen Sie dann auf das Freigabesymbol.
- 3 Tippen Sie auf **Drucken**, und wählen Sie den Drucker aus.
- 4 Senden Sie den Druckauftrag.

### Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Lexmark Mobile Print

Lexmark Mit Mobile Print können Sie Dokumente und Bilder direkt an ein unterstütztes Lexmark Gerät senden.

- 1 Öffnen Sie zuerst das Dokument, und senden Sie es dann an Lexmark Mobile Print oder geben Sie es an Lexmark Mobile Print frei.

**Hinweis:** Von einigen Drittanbieteranwendungen wird die Sende- oder Freigabefunktion u. U. nicht unterstützt. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zur Anwendung.

- 2 Wählen Sie einen Drucker aus.

3 Drucken Sie das Dokument.

## Drucken von einem Flash-Laufwerk

### Drucken von einem Flash-Laufwerk

#### Hinweise:

- Vor dem Ausdrucken einer verschlüsselten PDF-Datei werden Sie aufgefordert, das Dateikennwort auf dem Druckerbedienfeld einzugeben.
- Sie können nur Dateien drucken, für die Sie die entsprechenden Rechte besitzen.

1 Schließen Sie ein Flash-Laufwerk an den USB-Anschluss an.





#### Hinweise:

- Wenn ein Flash-Laufwerk installiert ist, wird auf dem Startbildschirm des Druckers ein Flash-Laufwerkssymbol angezeigt.
- Wenn Sie das Flash-Laufwerk in einer Situation anschließen, in der ein Benutzereingriff erforderlich ist (beispielsweise bei Papierstaus), ignoriert der Drucker das Flash-Laufwerk.
- Wenn Sie das Flash-Laufwerk anschließen, während der Drucker gerade andere Aufträge verarbeitet, wird die Meldung **Belegt** auf dem Druckerdisplay angezeigt. Nachdem die anderen Druckaufträge verarbeitet wurden, müssen Sie ggf. die Liste der angehaltenen Aufträge aufrufen, um die auf dem Flash-Laufwerk gespeicherten Dokumente zu drucken.

**Warnung—Mögliche Schäden:** USB-Kabel, WLAN-Adapter, Anschlüsse, Speichermedium oder Drucker sollten im angezeigten Bereich während eines Druck-, Lese- oder Schreibvorgangs mittels Speichermedium nicht berührt werden. Es kann ein Datenverlust auftreten.



- 2 Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld auf das Dokument, das Sie drucken möchten.
- 3 Berühren Sie die Pfeile, um eine Vorschau des Dokuments aufzurufen.
- 4 Verwenden Sie  oder , um die Anzahl der zu druckenden Kopien anzugeben, und berühren Sie anschließend **Drucken**.

**Hinweise:**

- Belassen Sie das Flash-Laufwerk so lange am USB-Anschluss, bis der Druck des Dokuments abgeschlossen ist.
- Wenn Sie das Flash-Laufwerk nicht aus dem Drucker entfernen, nachdem Sie den ersten USB-Menübildschirm beendet haben, berühren Sie **Angehaltene Jobs** auf dem Startbildschirm, um Dateien vom Flash-Laufwerk zu drucken.

## Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen

**Hinweise:**

- High-Speed-USB-Flash-Geräte müssen den Full-Speed-Standard unterstützen. Low-Speed-USB-Geräte werden nicht unterstützt.
- USB-Flash-Laufwerke müssen das FAT-Dateisystem (File Allocation Tables) unterstützen. Geräte, die mit dem NTFS-System (New Technology File System) oder anderen Dateisystemen formatiert sind, werden nicht unterstützt.

Empfohlene Flash-Laufwerke	Dateityp
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lexar JumpDrive FireFly (512 MB und 1 GB)</li> <li>• SanDisk Cruzer Micro (512 MB und 1 GB)</li> <li>• Sony Micro Vault Classic (512 MB und 1 GB)</li> </ul>	<p>Dokumente:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• .pdf</li> <li>• .xps</li> </ul> <p>Bilder:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• .dcm</li> <li>• .gif</li> <li>• .jpeg oder .jpg</li> <li>• .bmp</li> <li>• .pcx</li> <li>• .tiff oder .tif</li> <li>• .png</li> <li>• .fls</li> </ul>

## Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen

### Speichern von Druckaufträgen im Drucker

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Sicherheit** > **Vertraulicher Druck** > Druckauftragsart auswählen

Funktion	Funktion
Max. ungültige PINs	Beschränkt die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben. <b>Hinweis:</b> Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen und diese PIN gelöscht.
Ablaufzeit für vertrauliche Aufträge	Hält Druckaufträge auf dem Computer zurück, bis Sie am Druckerbedienfeld die PIN eingeben. <b>Hinweis:</b> Die PIN wird vom Computer festgelegt. Sie muss vierstellig sein und kann die Ziffern 1 bis 9 enthalten.
Ablaufzeit für Druckwiederholung	Druckt und speichert Druckaufträge im Druckerspeicher.
Ablaufzeit für zu überprüfende Aufträge	Druckt eine Kopie eines Druckauftrags und hält die restlichen Exemplare auf dem Drucker zurück. So können Sie feststellen, ob die erste Kopie zufriedenstellend ist. Nachdem alle Kopien gedruckt sind, wird der Auftrag automatisch aus dem Druckerspeicher gelöscht.
Ablaufzeit für reservierten Druck	Speichert Druckaufträge, um sie zu einem späteren Zeitpunkt zu drucken. <b>Hinweis:</b> Die Druckaufträge werden so lange gespeichert, bis sie im Menü "Angehaltene Aufträge" gelöscht werden.

Funktion	Funktion
<p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Druckaufträge mit der Kennzeichnung "Vertraulicher Druck", "Druck bestätigen", "Reservierter Druck" und "Druck wiederholen" werden u. U. gelöscht, wenn der Drucker zusätzlichen Speicherplatz zur Verarbeitung weiterer zurückgehaltener Druckaufträge benötigt.</li> <li>• Sie können den Drucker anweisen, Druckaufträge im Druckerspeicher vorzuhalten, bis Sie den Druckauftrag über das Druckerbedienfeld starten.</li> <li>• Alle Druckaufträge, die vom Benutzer am Drucker gestartet werden können, werden als <i>angehaltene Jobs</i> bezeichnet.</li> </ul>	

**2** Berühren Sie **Übernehmen**.

## Drucken angehaltener Aufträge

- 1 Öffnen Sie im zu druckenden Dokument das Dialogfeld "Drucken" aus.
- 2 Wählen Sie den Drucker aus und befolgen Sie dann die folgenden Schritte:
  - Windows-Benutzer müssen auf **Eigenschaften** oder **Einstellungen** und dann auf **Drucken und Zurückhalten** klicken.
  - Macintosh-Benutzer müssen **Drucken und Zurückhalten** auswählen.
- 3 Wählen Sie die Druckauftragsart aus.
- 4 Weisen Sie, falls erforderlich, einen Benutzernamen zu.
- 5 Senden Sie den Druckauftrag.
- 6 Berühren Sie auf dem Startbildschirm des Druckers **Angehaltene Aufträge**.
- 7 Senden Sie den Druckauftrag.

## Ändern von vertraulichen Druckeinstellungen

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
  - Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Sicherheit > Einstellungen für den vertraulichen Druck**.
  - 3 Ändern der Einstellungen:
    - Legen Sie eine maximal zulässige Anzahl an PIN-Zugriffsversuchen fest. Wenn ein Benutzer die festgelegte Anzahl übersteigt, werden alle Druckaufträge dieses Benutzers gelöscht.
    - Legen Sie einen Ablaufszeitraum für vertrauliche Druckaufträge fest. Wenn ein Benutzer die Aufträge nicht innerhalb dieses Zeitraums gedruckt hat, werden alle Druckaufträge für diesen Benutzer gelöscht.
  - 4 Klicken Sie auf **Senden**, um die Einstellungen zu speichern.



## Drucken von Informationsseiten

### Drucken von Schriftartmusterlisten

1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Berichte** > **Schriftarten drucken**

2 Drücken Sie **PCL-Schriften** oder **PostScript-Schriften**.

### Drucken von Verzeichnislisten

In einer Verzeichnisliste werden die im Flash-Speicher oder auf der Druckerfestplatte gespeicherten Ressourcen aufgeführt.

Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:




> **Berichte** > **Verzeichnis drucken**

## Abbrechen eines Druckauftrags

### Abbrechen von Druckaufträgen am Druckerbedienfeld

1 Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Auftrag abbrechen** oder drücken Sie auf der Tastatur .

2 Drücken Sie den abzubrechenden Druckauftrag und dann **Ausgewählte Aufträge löschen**.

**Hinweis:** Wenn Sie  auf der Zifferntastatur drücken, berühren Sie **Fortsetzen**, um zum Startbildschirm zurückzukehren.


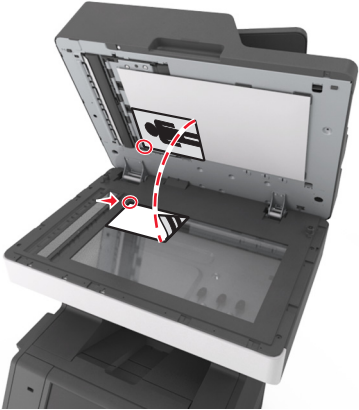
### Abbrechen von Druckaufträgen über den Computer

1 Führen Sie je nach Betriebssystem einen der folgenden Schritte aus:

- Öffnen Sie den Ordner "Drucker", und wählen Sie dann Ihren Drucker aus.
- Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker.

2 Wählen Sie den Druckauftrag aus, den Sie abbrechen möchten.

# Kopieren

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <p>Die ADZ kann für mehrseitige Dokumente, einschließlich beidseitig bedruckbarer Seiten, verwendet werden.</p>	 <p>Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Vorlagen (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Vorlagen (wie Zeitschriftenausschnitte).</p>

## Erstellen von Kopien

### Erstellen einer Schnellkopie

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentenzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweise:**

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

**Hinweis:** Um zu vermeiden, dass ein Bild beschnitten wird, müssen das Format des Originaldokuments und die Größe des Kopierpapiers identisch sein.

- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .

### Kopieren über die Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die ADZ ein.

**Hinweise:**

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

2 Passen Sie die Papierführungen an.

3 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Kopie** > Kopiereinstellungen festlegen > **Kopieren**

## Kopieren über das Scannerglas

1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach unten in die obere linke Ecke des Scannerglases.

2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Kopie** > Kopiereinstellungen festlegen > **Kopieren**

Wenn Sie mehrere Seiten scannen möchten, legen Sie das nächste Dokument auf das Scannerglas, und berühren Sie dann **Nächste Seite scannen**.

3 Berühren Sie **Auftrag fertig stellen**.

## Kopieren von Fotos

1 Legen Sie ein Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf das Scannerglas.

2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Kopieren** > **Inhalt** > **Foto** > 

3 Wechseln Sie im Menü "Inhaltsquelle" zu:

**Foto/Film** >  > **Kopieren**

**Hinweis:** Wenn Sie mehrere Fotos kopieren möchten, legen Sie das nächste Foto auf das Scannerglas, und berühren Sie dann **Nächste Seite scannen**.

4 Berühren Sie **Auftrag fertig stellen**.

## Kopieren auf Spezialdruckmedien

### Kopieren auf Folien

1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweise:**

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Kopieren** > **Kopieren von** > Format des Originaldokuments auswählen > 

3 Wechseln Sie zu:

**Kopieren auf** > wählen Sie das Fach mit Folien aus > **Kopieren**

Wenn es keine Fächer mit Folien gibt, gehen Sie zu:

**Manuelle Zuführung** >  > wählen Sie das Format der Folien aus >  > **Folie** > 

4 Legen Sie Folien in die Universalzuführung ein und berühren Sie **Kopieren**.

## Kopieren auf Briefbögen

1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

### Hinweise:

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

3 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Kopieren** > **Kopieren von** > Format des Originaldokuments auswählen > 

4 Wechseln Sie zu:

**Kopieren auf** > das Fach mit dem Briefbogen auswählen > **Kopieren**

5 Wenn es keine Fächer gibt, die Briefbögen unterstützen, gehen Sie zu:

**Manuelle Zuführung** > wählen Sie das Format des Briefbogens aus > **Briefbogen**

6 Legen Sie den Briefbogen mit der bedruckten Seite nach oben und dem oberen Rand zuerst in die Universalzuführung ein und berühren Sie **Kopieren**.

## Erstellen einer Kopierverknüpfung über die Bedienkonsole des Druckers

1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm **Kopieren**.

2 Passen Sie die Kopiereinstellungen an, und drücken Sie anschließend auf **Speichern als Verknüpfung**.

**Hinweis:** Wenn Sie die Einstellungen ändern, nachdem die Kopierverknüpfung erstellt worden ist, werden die Einstellungen nicht gespeichert.

3 Geben Sie einen eindeutigen Namen für die Kurzwahl ein und drücken Sie dann **Fertig**.

4 Überprüfen Sie, ob der Name für die Kurzwahl korrekt ist, und berühren Sie dann **OK**.

Falls der Name falsch ist, berühren Sie **Abbrechen** und geben anschließend die Informationen erneut ein.

**Hinweise:**

- Der Name der Verknüpfung wird im Symbol für Kopierverknüpfungen auf dem Startbildschirm des Druckers angezeigt.
- Sie können die Verknüpfung beim Kopieren eines anderen Dokuments mit denselben Einstellungen verwenden.

## Anpassen von Kopiereinstellungen

### Kopieren auf ein unterschiedliches Format

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweise:**


- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

- 3 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Kopieren** > **Kopieren von** > Format des Originaldokuments auswählen > 

- 4 Wechseln Sie zu:

**Kopieren auf** > ein neues Format für die Kopie auswählen >  > **Kopieren**

### Erstellen von Kopien auf Papier aus einem ausgewählten Fach

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweise:**


- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

- 3 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Kopieren** > **Kopieren von** > Format des Originaldokuments auswählen > 

- 4 Wechseln Sie zu:

**Kopieren auf** > wählen Sie das Fach mit der gewünschten Papiersorte aus > 

- 5 Berühren Sie die **Kopieren**.

## Kopieren verschiedener Papierformate

Verwenden Sie zum Kopieren von Originaldokumenten mit verschiedenen Papierformaten die ADZ. Je nach den geladenen Papierformaten und den Einstellungen für "Kopieren auf" und "Kopieren von" werden alle Kopien entweder auf verschiedenen Papierformaten gedruckt (Beispiel 1) oder an ein Papierformat angepasst (Beispiel 2).

### Beispiel 1: Kopieren auf verschiedene Papierformate


- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

#### Hinweise:

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

- 3 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Kopieren > Kopieren von > Gemischte Formate >** 

- 4 Wechseln Sie zu:

**Kopieren auf > Autoformat Übereinstimmung >**  **> Kopieren**

Der Scanner ermittelt während des Scannens die verschiedenen Papierformate. Die Kopien werden entsprechend den Papierformaten des Originaldokuments auf verschiedenen Papierformaten gedruckt.

### Beispiel 2: Kopieren auf ein Papierformat


- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

#### Hinweise:

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

- 3 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Kopieren > Kopieren von > Gemischte Formate >** 

- 4 Wechseln Sie zu:

**Kopieren auf > Letter >**  **> Kopieren**

Während des Scannens ermittelt der Scanner die verschiedenen Papierformate und passt beim Drucken die Papierformate an das ausgewählte Papierformat an.

## Beidseitiges Kopieren (Duplex)

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

### Hinweise:

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

- 3 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Kopie > Seiten (Duplex)** > wählen Sie die gewünschte Duplexmethode aus

**Hinweis:** Bei der gewünschten Duplexmethode entspricht die erste Zahl der Anzahl der bedruckten Seiten des Originaldokuments, die zweite Zahl entspricht der Anzahl der bedruckten Seiten der Kopie. Zum Beispiel ist "Beidseitig - Beidseitig" auszuwählen, wenn das Originaldokument zweiseitig bedruckt ist und die Kopien zweiseitig bedruckt werden sollen.

- 4 Drücken Sie  > **Kopieren**.

## Verkleinern bzw. Vergrößern von Kopien

Kopien können auf Werte zwischen 25 % und 400 % der Originalgröße des Dokuments skaliert werden.



- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

### Hinweise:

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

- 3 Drücken Sie auf dem Startbildschirm **Kopieren**.

- 4 Berühren Sie im Bereich "Skalieren"  oder , um den Wert um 1 % zu verringern oder zu erhöhen. Wenn Sie eine manuelle Skalierung verwenden, wird die Skalierung durch Berühren von "Kopieren auf" bzw. "Kopieren von" wieder auf "Automatisch" zurückgesetzt.

**Hinweis:** Die Werksvorgabe lautet "Auto". Damit wird das Scanbild des Originaldokuments automatisch auf das Format des Papiers angepasst, auf das Sie kopieren.

- 5 Berühren Sie die **Kopieren**.

## Anpassen der Kopierqualität

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweise:**

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

**2** Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

**3** Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Kopieren > Inhalt**

**4** Drücken Sie die Schaltfläche, die dem Inhaltstyp des kopierten Dokuments am ehesten entspricht.

- **Text:** Das Originaldokument enthält hauptsächlich Text oder Strichgrafiken.
- **Text/Foto:** Das Originaldokument enthält eine Mischung aus Text, Grafiken und Fotos.
- **Foto:** Das Originaldokument stellt hauptsächlich ein Foto oder Bild dar.
- **Grafik:** Das Originaldokument enthält hauptsächlich Unternehmensgrafiken wie Kreis- oder Balkendiagramme und Animationen.

**5** Berühren Sie .

**6** Drücken Sie die Schaltfläche, die der Inhaltsquelle des kopierten Dokuments am ehesten entspricht.

- **Farblaser:** Das Originaldokument wurde mit einem Farblaserdrucker gedruckt.
- **Tintenstrahl:** Das Originaldokument wurde mit einem Tintenstrahldrucker gedruckt.
- **Zeitschrift:** Das Originaldokument stammt aus einer Zeitschrift.
- **Druckerzeugnisse:** Das Originaldokument wurde mit einer Druckerpresse erzeugt.
- **Schwarzweiß-Laser:** Das Originaldokument wurde mit einem Schwarzweiß-Laserdrucker gedruckt.
- **Foto/Film:** Das Originaldokument ist ein Foto von einem Film.
- **Zeitung:** Das Originaldokument stammt aus einer Zeitung.
- **Andere:** Das Originaldokument wurde mit einem anderen oder unbekanntem Drucker gedruckt.

**7** Drücken Sie  > **Kopieren**.

**Sortieren von Kopien**

Beim Drucken mehrerer Exemplare eines mehrseitigen Dokuments können Sie den Drucker so einstellen, dass das Dokument sortiert oder nicht sortiert ausgedruckt wird.



**1** Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweise:**


- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.



- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

**2** Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

**3** Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Kopie** > Anzahl der Kopien eingeben > **Sortieren** > gewünschte Reihenfolge der Seiten eingeben >  >  
**Kopieren**

## Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien

**1** Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

### Hinweise:

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

**2** Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

**3** Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Kopieren** > **Erweiterte Optionen** > **Trennseiten**

**Hinweis:** Damit Trennseiten zwischen den Kopien eingefügt werden, muss "Sortieren" auf "1,2,3 - 1,2,3" eingestellt sein. Wenn "Sortieren" auf "1,1,1 - 2,2,2" eingestellt ist, werden die Trennseiten am Ende des Kopierauftrags hinzugefügt. Weitere Informationen finden Sie unter "[Sortieren von Kopien](#)" auf Seite 104.

**4** Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- **Zwischen Kopien**
- **Zwischen Aufträgen**
- **Zwischen Seiten**
- **Aus**

**5** Drücken Sie  > **Kopieren**.

## Kopieren von mehreren Seiten auf ein einzelnes Blatt

Um Papier zu sparen, können Sie entweder zwei oder vier aufeinanderfolgende Seiten eines mehrseitigen Dokuments auf ein einzelnes Blatt kopieren.

### Hinweise:

- Das Papierformat muss auf "Letter", "Legal", A4 oder "JIS B5" festgelegt sein.
- Die Kopiegröße muss auf 100 % eingestellt sein.

**1** Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

### Hinweise:

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

**2** Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

**3** Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Kopie > Erweiterte Optionen > Papier sparen > gewünschte Ausgabe auswählen >  > Kopieren**

**Hinweis:** Wenn "Papiersparmodus" auf "Aus" gesetzt ist, ist die Option "Seitenränder drucken" nicht verfügbar.

## Erstellen eines benutzerdefinierten Kopierauftrags

Der benutzerdefinierte Kopierauftrag bzw. die Auftragserstellung wird dazu verwendet, einen oder mehrere Sätze von Originaldokumenten zu einem einzigen Kopierauftrag zu bündeln. Dabei kann jeder Satz mit individuellen Auftragsparametern gescannt werden. Wenn ein Kopierauftrag eingegeben wird und "Benutzerauftrag" aktiviert ist, verarbeitet der Scanner den ersten Satz Originaldokumente mit den angegebenen Einstellungen und scannt dann den nächsten Satz mit den gleichen oder anderen Einstellungen.

Die Definition eines Satzes hängt von der Scanquelle ab:

- Wird ein Dokument auf dem Scannerglas gescannt, besteht ein Satz aus einer Seite.
- Wenn Sie mehrere Seiten mithilfe der ADZ scannen, besteht ein Satz aus allen gescannten Seiten, bis das ADZ-Fach leer ist.
- Wenn Sie nur eine Seite mithilfe der ADZ scannen, besteht ein Satz wiederum aus einer Seite.

Beispiel:

**1** Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

### Hinweise:

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

**2** Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

**3** Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Kopieren > Erweiterte Optionen > Benutzerauftrag > Ein >  > Kopieren**

**Hinweis:** Ist das Ende eines Satzes erreicht, wird der Scanbildschirm angezeigt.

**4** Legen Sie das nächste Dokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in das ADZ-Fach bzw. mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas und berühren Sie dann **Über automatische Dokumentzuführung scannen** bzw. **Über Flachbett scannen**.

**Hinweis:** Ändern Sie ggf. die Scanauftragseinstellungen.

**5** Wiederholen Sie den vorherigen Schritt, falls ein weiteres Dokument gescannt werden soll. Andernfalls berühren Sie **Auftrag abschließen**.

# Platzieren von Informationen auf Kopien

## Einfügen einer Kopfzeile oder Fußzeile auf Seiten

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

### Hinweise:

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

- 3 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Kopieren > Erweiterte Optionen > Kopf-/Fußzeile > Position für die Kopf- oder Fußzeile auswählen > gewünschte Art der Kopf- oder Fußzeile auswählen**

- 4 Geben Sie die erforderlichen Informationen je nach der ausgewählten Kopf- oder Fußzeile ein und berühren Sie anschließend **Fertig**.

- 5 Berühren Sie , und drücken Sie anschließend .

## Hinzufügen einer Schablonenmitteilung zu jeder Seite

Zu allen Seiten kann eine Schablonenmitteilung hinzugefügt werden. Dabei stehen die Mitteilungsoptionen "Dringend", "Vertraulich", "Kopie", "Benutzerdefiniert" und "Entwurf" zur Verfügung.

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

### Hinweise:

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

- 3 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Kopieren > Erweiterte Optionen > Schablonen > Schablonenmitteilung auswählen > Fertig > Kopieren**

## Abbrechen eines Kopiervorgangs

### Abbrechen eines Kopiervorgangs, wenn sich das Originaldokument in der ADZ befindet


Wenn die automatische Dokumentzuführung (ADZ) mit der Verarbeitung eines Dokuments beginnt, berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Option **Auftrag abbrechen**.


## Abbrechen eines Kopiervorgangs bei Verwendung des Scannerglases

Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Auftrag abbrechen**.

Auf der Anzeige wird die Meldung **Abbrechen** angezeigt. Nachdem der Auftrag abgebrochen wurde, wird der Bildschirm "Kopieren" angezeigt.

## Abbrechen eines Kopiervorgangs während des Seitendruckes

- 1 Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Auftrag abbrechen** oder drücken Sie auf der Tastatur .
- 2 Drücken Sie den abzubrechenden Auftrag und dann **Ausgewählte Aufträge löschen**.

**Hinweis:** Wenn Sie  auf der Zifferntastatur drücken, berühren Sie **Fortsetzen**, um zum Startbildschirm zurückzukehren.

## Informationen zu Kopieroptionen

### Kopieren von

Diese Option öffnet einen Bildschirm, in dem Sie das Papierformat des Originaldokuments eingeben können.

- Berühren Sie das Papierformat, das dem Originaldokument entspricht.
- Berühren Sie **Gemischte Formate**, um ein Originaldokument zu kopieren, in dem gemischte Papierformate der gleichen Breite enthalten sind.
- Um den Drucker für die automatische Erkennung der Größe des Originaldokuments einzustellen, berühren Sie **Auto-Formaterkennung**.



### Kopieren auf

Mit dieser Option wird ein Bildschirm geöffnet, auf dem Sie das Papierformat und die Sorte festlegen, auf denen die Kopien gedruckt werden.

- Drücken Sie das Papierformat und die Papiersorte, die dem eingelegten Papier entsprechen.
- Falls die Einstellungen für "Kopieren von" und "Kopieren auf" voneinander abweichen, gleicht der Drucker die Differenz automatisch mit der Einstellung "Skalieren" aus.
- Enthält keines der Fächer Papier von der Sorte oder dem Format, das Sie zum Kopieren verwenden möchten, drücken Sie **Manuelle Zuführung** und legen manuell Papier in die Universalzuführung ein.
- Wenn für "Kopieren auf" die Option "Autoformat Übereinstimmung" aktiviert ist, entspricht jede Kopie dem Papierformat des Originaldokuments. Enthält keines der Fächer ein übereinstimmendes Papierformat, wird die Meldung **Papierformat nicht gefunden** mit der Aufforderung angezeigt, Papier in ein Fach oder die Universalzuführung einzulegen.

## Skalieren

Mit dieser Option können Sie das Dokument von 25 % bis 400 % der Größe des Originaldokuments skalieren. Sie können auch die automatische Skalierung festlegen.

- Beim Kopieren auf ein anderes Papierformat, z. B. von "Legal" auf "Letter", legen Sie für die Papierformate unter "Kopieren von" und "Kopieren auf" fest, dass das Scanbild automatisch an das zum Kopieren verwendete Papierformat angepasst werden soll.
- Um den Wert um 1% zu erhöhen oder zu verkleinern, berühren Sie  oder  auf dem Druckerbedienfeld. Zum kontinuierlichen Erhöhen oder Verringern des Werts halten Sie die Taste mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.

## Deckung

Mit dieser Option legen Sie fest, wie hell oder dunkel die Kopien im Vergleich zum Originaldokument sein sollen.

## Seiten (Duplex)

Mit dieser Option können Sie von einseitig oder beidseitig bedruckten Originaldokumenten einseitige oder beidseitige Kopien erstellen.

## Sortieren

Diese Option sorgt dafür, dass die Seiten eines Druckauftrags in der richtigen Reihenfolge ausgegeben werden, wenn mehrere Exemplare eines Dokuments gedruckt werden.

## Kopien

Mit dieser Option können Sie die Anzahl der zu druckenden Kopien festlegen.

## Inhalt

Mit dieser Option können Sie den Typ und die Quelle des Originaldokuments einstellen.

Wählen Sie aus den folgenden Inhaltstypen:

- **Grafik:** Das Originaldokument enthält hauptsächlich Unternehmensgrafiken wie Kreis- oder Balkendiagramme und Animationen.
- **Foto:** Das Originaldokument stellt hauptsächlich ein Foto oder Bild dar.
- **Text:** Das Originaldokument enthält hauptsächlich Text oder Strichgrafiken.
- **Text/Foto:** Das Originaldokument enthält eine Mischung aus Text, Grafiken und Fotos.

Wählen Sie aus den folgenden Inhaltstypen:

- **Schwarzweiß-Laser:** Das Originaldokument wurde mit einem Schwarzweiß-Laserdrucker gedruckt.
- **Farblaser:** Das Originaldokument wurde mit einem Farblaserdrucker gedruckt.
- **Tintenstrahl:** Das Originaldokument wurde mit einem Tintenstrahldrucker gedruckt.
- **Zeitschrift:** Das Originaldokument stammt aus einer Zeitschrift.
- **Zeitung:** Das Originaldokument stammt aus einer Zeitung.

- **Andere:** Das Originaldokument wurde mit einem anderen oder unbekanntem Drucker gedruckt.
- **Foto/Film:** Das Originaldokument ist ein Foto von einem Film.
- **Druckerzeugnisse:** Das Originaldokument wurde mit einer Druckerpresse erzeugt.

## Als Kurzbefehl speichern

Diese Option ermöglicht das Speichern der aktuellen Einstellungen durch Zuweisen eines Verknüpfungsnamens.



**Hinweis:** Bei Auswahl dieser Option wird automatisch die nächste verfügbare Kurzwahlnummer zugewiesen.

## Verwenden der erweiterten Optionen

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- **Erweiterte Duplexoptionen:** Mit dieser Option kann die Ausrichtung des Dokuments festgelegt werden, also ob die Dokumente einseitig oder beidseitig bedruckt sind und wie sie gebunden werden.
- **Erweiterte Bildfunktionen:** Mit dieser Option können die Einstellungen "Automatisch zentrieren", "Hintergrund entfernen", "Farbausgleich", "Blindfarbenunterdrückung", "Kontrast", "Spiegelverkehrtes Dokument", "Negativbild", "Kante zu Kante scannen", "Schattendetails" und "Schärfe" vor dem Kopieren des Dokuments geändert oder angepasst werden.
- **Broschüre erstellen:** Mit dieser Option kann eine Broschüre erstellt werden. Sie können "einseitig" und "beidseitig" auswählen.


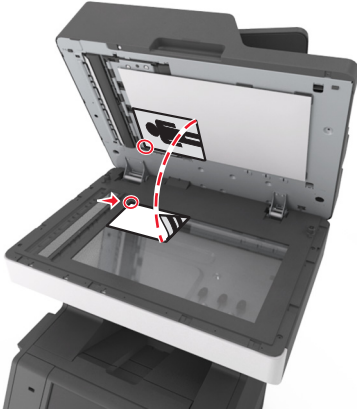
**Hinweis:** Diese Option wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist.

- **Deckblattkonfiguration:** Mit dieser Option kann das Deckblatt der Kopien und Broschüren konfiguriert werden.
- **Benutzerauftrag:** Mit dieser Option können mehrere Scanaufträge zu einem Auftrag kombiniert werden.
- **Rand löschen:** Mit dieser Option können Flecken oder Informationen an den Rändern eines Dokuments entfernt werden. Sie können an allen vier Papierkanten einen gleich großen Bereich löschen oder einen bestimmten Rand auswählen.
- **Kopf-/Fußzeile:** Mit dieser Option kann in der Kopf- oder Fußzeile das Datum/die Uhrzeit, die Seiten- oder Bates-Nummer bzw. benutzerdefinierter Text gedruckt werden.
- **Randeinstellungen:** Mit dieser Option kann der Rand um eine Seite vergrößert oder verkleinert werden, indem das gescannte Bild verschoben wird. Drücken Sie  oder , um den gewünschten Rand festzulegen. Falls der zusätzliche Rand zu groß ist, wird die Kopie entsprechend zugeschnitten.
- **Schablone:** Hiermit wird ein Wasserzeichen (oder eine Nachricht) erstellt, das den Inhalt Ihrer Kopie bedeckt. Sie können zwischen "Dringend", "Vertraulich", "Kopie" und "Entwurf" wählen. Es besteht auch die Möglichkeit, benutzerdefinierten Text im Feld "Benutzertext eingeben" einzugeben. Das von Ihnen gewählte Wort wird mit geringem Tonerauftrag in Großdruck quer über jede Seite gedruckt.
- **Papier sparen:** Mit dieser Option können zwei oder mehr Seiten eines Originaldokuments zusammen auf einer Seite gedruckt werden. "Papier sparen" wird auch als *N-Seitendruck* bezeichnet, wobei *N* die Anzahl der Seiten angibt.

- **Trennseiten:** Mit dieser Option kann ein leeres Blatt Papier zwischen Kopien, Seiten oder Druckaufträgen eingefügt werden. Die Trennseiten können aus einem Fach mit einer Papiersorte oder -farbe entnommen werden, die von dem für die Kopien verwendeten Papier abweicht.
- **Universalzufuhr-Sensor:** Dieser Sensor erkennt, wenn die ADZ mehr als ein Blatt Papier gleichzeitig aufnimmt. Anschließend wird eine Fehlermeldung angezeigt.

**Hinweis:** Diese Option ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.

## E-Mails

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <p data-bbox="149 835 769 894">Die ADZ kann für mehrseitige Dokumente, einschließlich beidseitig bedruckbarer Seiten, verwendet werden.</p>	 <p data-bbox="789 835 1442 953">Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Vorlagen (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Vorlagen (wie Zeitschriftenausschnitte).</p>

## Einrichten des Druckers für den E-Mail-Versand

### Einrichten der E-Mail-Funktion

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen > E-Mail-/FTP-Einstellungen > E-Mail-Einstellungen**.

**3** Geben Sie die entsprechenden Informationen ein, und klicken Sie dann auf **Übernehmen**.

### Konfigurieren der E-Mail-Einstellungen

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.



- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen > E-Mail-/FTP-Einstellungen > E-Mail-Einstellungen**.

**3** Geben Sie die entsprechenden Informationen ein und klicken Sie dann auf **Übernehmen**.

## Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung

### Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung über den Embedded Web Server

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

#### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen**.

**3** Klicken Sie in der Spalte "Andere Einstellungen" auf **Kurzwahlen verwalten > E-Mail-Kurzwahlen - Einrichtung**.

**4** Geben Sie einen eindeutigen Namen für den Empfänger der E-Mail und anschließend die E-Mail-Adresse ein. Bei der Eingabe von mehreren Adressen sind die einzelnen Adressen durch ein Komma (,) zu trennen.

**5** Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

### Erstellen eines E-Mail-Kurzbefehls mithilfe des Druckerbedienfelds

**1** Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**E-Mail > Empfänger > E-Mail-Adresse eingeben**

Um eine Empfängergruppe zu erstellen, berühren Sie **Nächste Adresse** und geben anschließend die E-Mail-Adresse des nächsten Empfängers ein.

**2** Berühren Sie **Betreff**, geben Sie den E-Mail-Betreff ein und berühren Sie anschließend **Fertig**.

**3** Berühren Sie **Nachricht**, geben Sie die Nachricht ein und berühren Sie anschließend **Fertig**.

**4** Ändern Sie die E-Mail-Einstellungen.

**Hinweis:** Wenn Sie die Einstellungen ändern, nachdem die E-Mail-Verknüpfung erstellt worden ist, werden die Einstellungen nicht gespeichert.

**5** Berühren Sie .

**6** Geben Sie einen eindeutigen Namen für die Kurzwahl ein und drücken Sie dann **Fertig**.

**7** Überprüfen Sie, ob der Name für die Kurzwahl korrekt ist, und berühren Sie dann **OK**.

Falls der Name falsch ist, berühren Sie **Abbrechen** und geben anschließend die Informationen erneut ein.

**Hinweise:**

- Der Kurzwahlname wird im Symbol für E-Mail-Verknüpfungen auf dem Startbildschirm des Druckers angezeigt.
- Sie können den Kurzbefehl beim Versenden einer E-Mail mit einem anderen Dokument mit denselben Einstellungen verwenden.

## Versenden eines Dokuments per E-Mail

**Hinweis:** Sie können auch gescannte Dokumente mit dem Mehrfachversand oder der Anwendung "Meine Verknüpfung" auf dem Startbildschirm per E-Mail versenden. Weitere Informationen finden Sie unter ["Aktivieren der Startbildschirmfunktionen" auf Seite 23](#).

## Senden einer E-Mail über das Druckerbedienfeld

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweise:**

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

**Hinweis:** Um zu vermeiden, dass ein Bild beschnitten wird, müssen das Format des Originaldokuments und die Größe des Kopierpapiers identisch sein.

- 3 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**E-Mail > -Empfänger**

- 4 Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, oder drücken Sie # auf der Tastatur, und geben Sie dann die Kurzwahlnummer ein.

**Hinweise:**

- Um weitere Empfänger einzugeben, drücken Sie **Nächste Adresse** und geben dann die hinzuzufügende Adresse oder Kurzwahlnummer ein.
- Sie können auch eine E-Mail-Adresse aus dem Adressbuch einfügen.


- 5 Drücken Sie **Fertig > Senden**.

## Versenden von E-Mails mit Hilfe einer Kurzwahlnummer

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweise:**

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
  - 3 Drücken Sie **#**, geben Sie die Kurzwahlnummer über das numerische Tastenfeld ein und berühren Sie dann .

**Hinweis:** Um weitere Empfänger einzugeben, berühren Sie **Nächste Adresse**, und geben dann die hinzuzufügende Adresse oder Kurzwahlnummer ein.

- 4 Berühren Sie **Senden**.

## Versenden von E-Mails mit dem Adressbuch

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

### Hinweise:

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
  - Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
  - 3 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**E-Mail** > **Empfänger** >  > Geben Sie den Namen des Empfängers ein > **Suchen**

- 4 Berühren Sie den Namen des Empfängers.

**Hinweis:** Um weitere Empfänger hinzuzufügen, berühren Sie **Nächste Adresse**, und geben Sie dann die hinzuzufügende Adresse bzw. Kurzwahlnummer ein. Alternativ dazu können Sie auch das Adressbuch durchsuchen.

- 5 Berühren Sie **Fertig**.

## Vornehmen der E-Mail-Einstellungen

### Hinzufügen eines E-Mail-Betreffs und einer E-Mail-Nachricht

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.


### Hinweise:

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
  - Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
  - 3 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**E-Mail** > **Empfänger** > E-Mail-Adresse eingeben > **Fertig**

- 4 Berühren Sie **Betreff**, geben Sie den E-Mail-Betreff ein und berühren Sie anschließend **Fertig**.
- 5 Berühren Sie **Nachricht**, geben Sie die Nachricht ein und berühren Sie anschließend **Fertig**.

## Ändern des Ausgabedateityps

- 1 Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.
- 2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:  
**E-Mail > Empfänger > E-Mail-Adresse eingeben > Fertig > Senden als**
- 3 Wählen Sie den Dateityp aus, der gesendet werden soll.  
**Hinweis:** Wenn Sie "Sichere PDF-Datei" auswählen, werden Sie aufgefordert, Ihr Kennwort zweimal einzugeben.
- 4 Berühren Sie  > **Senden**.

## Abbrechen einer E-Mail

- Berühren Sie bei Verwendung der ADZ die Option **Auftrag abbrechen**, während **Scannen** angezeigt wird.
- Berühren Sie bei Verwendung des Scannerglases **Auftrag abbrechen**, während **Scannen** bzw. **Nächste Seite scannen/Auftrag abschließen** angezeigt wird.

## Informationen zu E-Mail-Optionen

### Empfänger

Über diese Option können Sie den Empfänger für Ihre E-Mail eingeben. Sie können mehrere E-Mail-Adressen eingeben.

### Betreff

Über diese Option können Sie eine Betreffzeile für Ihre E-Mail eingeben.

### Nachricht

Über diese Option können Sie eine Nachricht eingeben, die mit dem gescannten Anhang gesendet wird.

### Dateiname

Mit dieser Option können Sie den Dateinamen des Anhangs ändern.

### Als Kurzbefehl speichern

Diese Option ermöglicht das Speichern der aktuellen Einstellungen als Verknüpfung durch Zuweisen eines Verknüpfungsnamens.

**Hinweis:** Bei Auswahl dieser Option wird automatisch die nächste verfügbare Kurzwahlnummer zugewiesen.

## Originalgröße

Mit dieser Option können Sie die Größe der Dokumente angeben, die Sie per E-Mail versenden möchten. Wenn "Originalformat" auf "Mischgrößen" eingestellt ist, können Sie ein Originaldokument scannen, das aus verschiedenen Papierformaten ("Letter" und "Legal") besteht.

## Deckung

Mit dieser Option legen Sie fest, wie hell oder dunkel Ihre gescannten Dokumente im Vergleich zum Originaldokument ausfallen sollen.

## Auflösung

Mit dieser Option können Sie die Ausgabequalität Ihrer E-Mail anpassen. Durch die Erhöhung der Bildauflösung nimmt die Größe der E-Mail-Datei zu und die zum Scannen Ihres Originaldokuments benötigte Zeit wird verlängert. Durch Verringerung der Bildauflösung wird die Dateigröße reduziert.

## Inhalt

Mit dieser Option können Sie den Typ und die Quelle des Originaldokuments einstellen.

Wählen Sie aus den folgenden Inhaltstypen:

- **Grafik:** Das Originaldokument enthält hauptsächlich Unternehmensgrafiken wie Kreis- oder Balkendiagramme und Animationen.
- **Foto:** Das Originaldokument stellt hauptsächlich ein Foto oder Bild dar.
- **Text:** Das Originaldokument enthält hauptsächlich Text oder Strichgrafiken.
- **Text/Foto:** Das Originaldokument enthält eine Mischung aus Text, Grafiken und Fotos.

Wählen Sie aus den folgenden Inhaltstypen:

- **Schwarzweiß-Laser:** Das Originaldokument wurde mit einem Schwarzweiß-Laserdrucker gedruckt.
- **Farblaser:** Das Originaldokument wurde mit einem Farblaserdrucker gedruckt.
- **Tintenstrahl:** Das Originaldokument wurde mit einem Tintenstrahldrucker gedruckt.
- **Zeitschrift:** Das Originaldokument stammt aus einer Zeitschrift.
- **Zeitung:** Das Originaldokument stammt aus einer Zeitung.
- **Anderer:** Das Originaldokument wurde mit einem anderen oder unbekanntem Drucker gedruckt.
- **Foto/Film:** Das Originaldokument ist ein Foto von einem Film.
- **Druckerzeugnisse:** Das Originaldokument wurde mit einer Druckerpresse erzeugt.

## Versenden als

Mit dieser Option können Sie den Ausgabebetyp des gescannten Bildes festlegen.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- **PDF:** Es wird eine Datei mit mehreren Seiten erstellt. Diese kann als sichere oder komprimierte Datei gesendet werden.
- **TIFF:** Mit dieser Option werden eine oder mehrere Dateien erstellt. Wenn im Konfigurationsmenü des Embedded Web Server die Option "Mehrseitige TIFF" deaktiviert ist, werden mit dieser Option ausschließlich einseitige Dateien erstellt. Diese Dateien sind in der Regel größer als entsprechende JPEG-Dateien.
- **JPEG:** Mit dieser Option erstellen Sie für jede Seite des Originaldokuments eine einzelne Datei und hängen sie an.
- **XPS:** Es wird eine XPS-Datei mit mehreren Seiten erstellt.

## Einrichtungsseite

Mit dieser Option können Sie folgende Einstellungen ändern:

- **Seiten (Duplex):** Gibt an, ob das Originaldokument ein- oder beidseitig bedruckt ist. Außerdem wird angegeben, welche Seiten gescannt und in die E-Mail aufgenommen werden sollen.
- **Ausrichtung:** Gibt die Ausrichtung des Originaldokuments an und ändert die Seiten (Duplex) und die Bindung entsprechend der Ausrichtung des Originaldokuments.
- **Bindung:** Gibt an, ob das Originaldokument entlang der langen oder kurzen Kante gebunden ist.

## Scanvorschau

Mit dieser Option wird die erste Seite des Bildes angezeigt, bevor es in die E-Mail eingefügt wird. Nachdem die erste Seite gescannt ist, wird der Scanvorgang unterbrochen und eine Vorschau angezeigt.

**Hinweis:** Diese Option wird nur angezeigt, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.


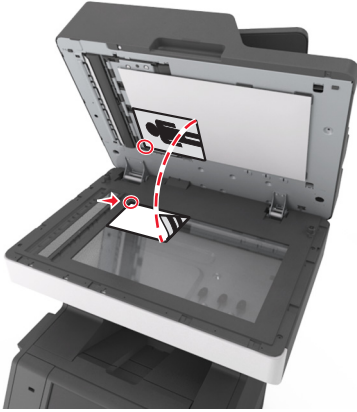
## Verwenden der erweiterten Optionen

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- **Erweiterte Bildfunktionen:** Mit dieser Option können die Einstellungen "Hintergrund entfernen", "Farbausgleich", "Blindfarbenunterdrückung", "Kontrast", "JPEG-Qualität", "Spiegelverkehrtes Dokument", "Negativbild", "Kante zu Kante scannen", "Schattendetails", "Schärfe" und "Temperatur" vor dem Versenden des Dokuments per E-Mail angepasst werden.
- **Benutzerauftrag:** Mit dieser Option können mehrere Scanaufträge zu einem Auftrag kombiniert werden.
- **Rand löschen:** Mit dieser Option können Flecken oder Informationen an den Rändern eines Dokuments entfernt werden. Sie können an allen vier Papierkanten einen gleich großen Bereich löschen oder einen bestimmten Rand auswählen. Mit dieser Option wird der gesamte Inhalt des ausgewählten Bereichs gelöscht, d. h. dieser Ausschnitt wird nicht gescannt.
- **Übertragungsprotokoll:** Hiermit wird das Übertragungsprotokoll bzw. das Übertragungsfehlerprotokoll gedruckt.
- **Universalzufuhr-Sensor:** Dieser Sensor erkennt, wenn die ADZ mehr als ein Blatt Papier gleichzeitig aufnimmt. Anschließend wird eine Fehlermeldung angezeigt.

**Hinweis:** Diese Option ist nur auf ausgewählten Druckermodellen verfügbar.

# Faxen

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <p>Die ADZ kann für mehrseitige Dokumente, einschließlich beidseitig bedruckbarer Seiten, verwendet werden.</p>	 <p>Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Vorlagen (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Vorlagen (wie Zeitschriftenausschnitte).</p>

## Einrichten der Faxfunktion des Druckers

### Faxkonfiguration

In vielen Ländern und Regionen müssen ausgehende Faxnachrichten in einem Bereich oben oder unten auf jeder übertragenen Seite oder auf der ersten übertragenen Seite folgende Informationen enthalten: Faxname (Kennung des Unternehmens, einer anderen juristischen Person oder der Privatperson, das/die die Nachricht sendet) und Faxnummer (Telefonnummer des sendenden Faxgeräts, Unternehmens, einer anderen juristischen Person oder der Privatperson). Weitere Informationen finden Sie unter ["Technische Hinweise zu Telekommunikationsbasisgeräten" auf Seite 356](#).

Die Faxkonfiguration können Sie über die Bedienerkonsole des Druckers vornehmen oder Ihren Web-Browser öffnen, um auf den Embedded Web Server zuzugreifen und das Menü "Einstellungen" zu öffnen.

**Hinweis:** Wenn Sie nicht über eine TCP/IP-Umgebung verfügen, verwenden Sie die Bedienerkonsole des Druckers, um die Informationen für die Faxkonfiguration einzugeben.

### Verwenden der Druckerbedienerkonsole für die Faxkonfiguration

Wenn der Drucker zum ersten Mal eingeschaltet wird, wird eine Reihe von Startbildschirmen eingeblendet. Wenn der Drucker über Faxfunktionen verfügt, werden die Bildschirme für den Faxnamen und die Faxnummer angezeigt.

- 1 Wenn der Bildschirm für den Faxnamen angezeigt wird, gehen Sie folgendermaßen vor:
  - a Geben Sie den Namen ein, der auf alle ausgehenden Faxnachrichten gedruckt werden soll.
  - b Geben Sie den Faxnamen ein und berühren Sie anschließend **Übernehmen**.

- 2 Wenn der Bildschirm für die Faxnummer angezeigt wird, geben Sie die Faxnummer ein und berühren Sie anschließend **Übernehmen**.

## Verwenden des Embedded Web Server für die Faxkonfiguration

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.



### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > FaxEinstellungen > Analoge Faxeinrichtung**.
- 3 Geben Sie im Feld "Faxname" den Namen ein, der auf allen ausgehenden Faxnachrichten gedruckt werden soll.
- 4 Geben Sie im Feld "Faxnummer" die Faxnummer des Druckers ein.
- 5 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Auswählen einer Faxverbindung

### Einrichten der Faxfunktion über eine Standardtelefonleitung

-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.



**Einrichtung 1: Der Drucker ist an eine eigene Faxleitung angeschlossen**

- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusdose an.

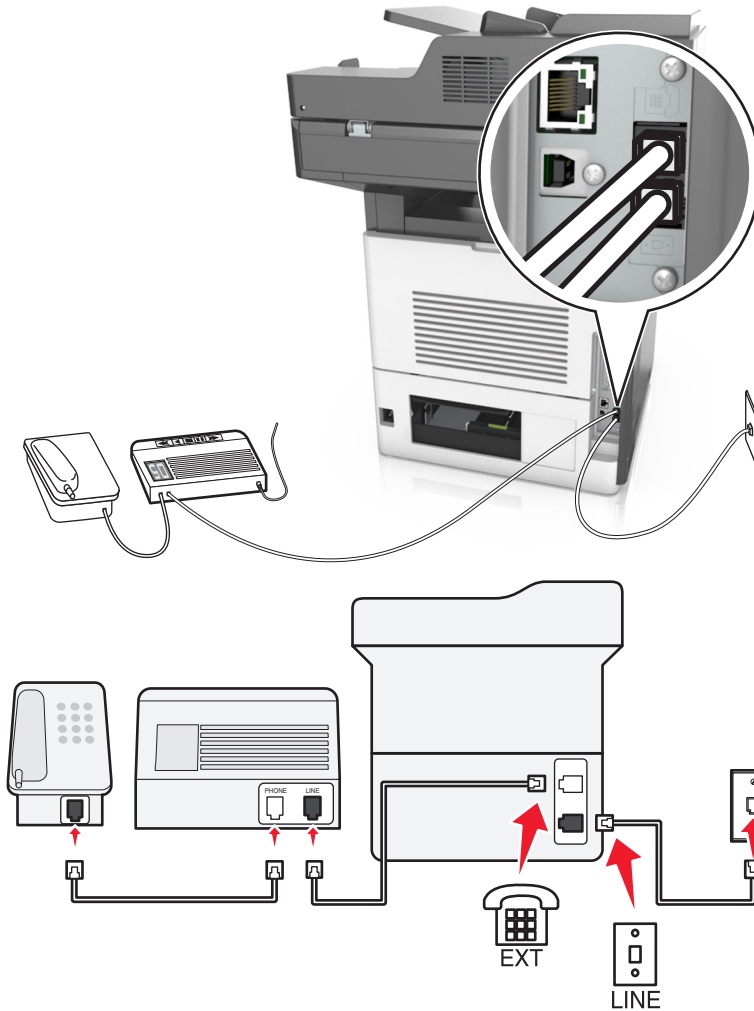
**Hinweise:**

- Sie können Drucker für den automatischen (automatische Antwort ein) oder manuellen (automatische Antwort aus) Faxempfang einrichten.
- Wenn Sie Faxnachrichten automatisch empfangen möchten, richten Sie den Drucker so ein, dass er Anrufe nach einer beliebigen Anzahl von Rufzeichen entgegennimmt.

## Einrichtung 2: Der Drucker verwendet die Leitung zusammen mit dem Anrufbeantworter

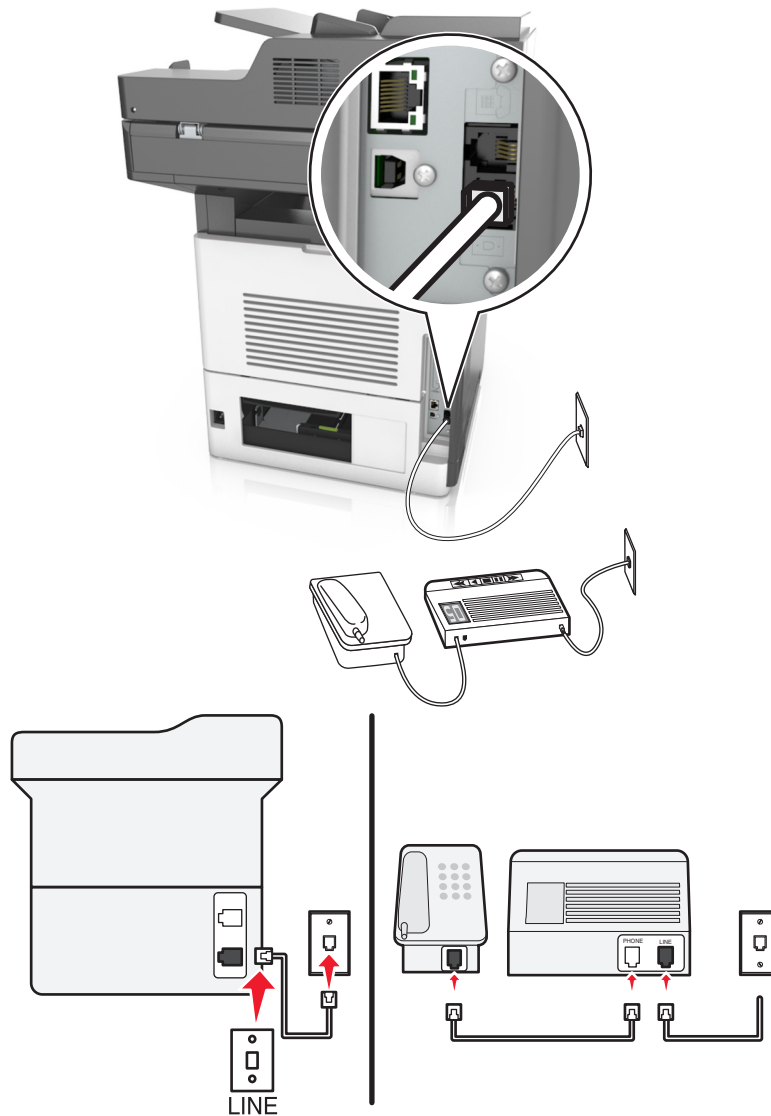
**Hinweis:** Wenn Sie bei Ihrer Telefongesellschaft einen Dienst für eindeutige Rufzeichen abonniert haben, muss das richtige Rufzeichenmuster für den Drucker eingestellt werden. Andernfalls nimmt der Drucker keine Faxnachrichten entgegen, auch nicht, wenn Sie ihn für den automatischen Faxempfang eingerichtet haben.

### An dieselbe Telefonbuchse angeschlossen



- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusdose an.
- 3 Schließen Sie den Anrufbeantworter an den Telefonanschluss des Druckers an.

## An unterschiedliche Telefonbuchsen angeschlossen

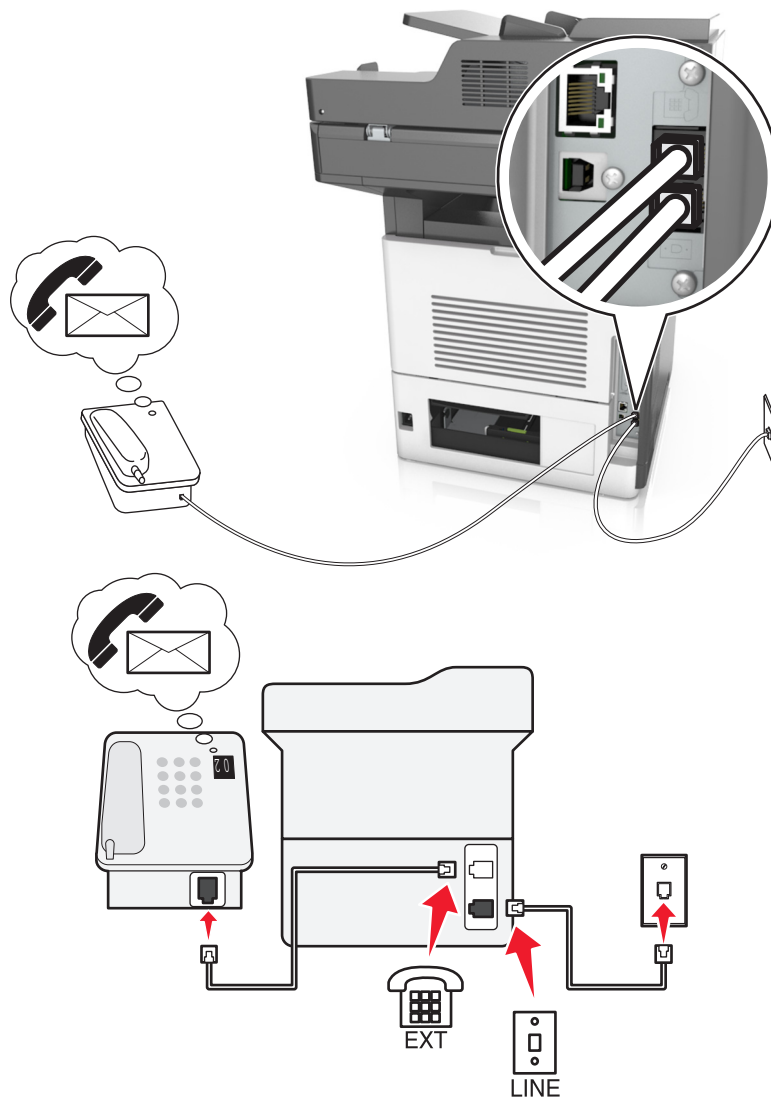


- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusdose an.

### Hinweise:

- Wenn Ihrer Leitung nur eine Telefonnummer zugewiesen ist, richten Sie den Drucker für den automatischen Faxempfang ein.
- Stellen Sie den Drucker so ein, dass er Anrufe zwei Rufzeichen nach dem Anrufbeantworter entgegennimmt. Wenn der Anrufbeantworter Anrufe nach vier Rufzeichen entgegennimmt, legen Sie auf dem Drucker für die Anzahl der Rufzeichen bis zur Annahme den Wert "6" fest.

### Einrichtung 3: Der Drucker und ein Voice Mail-Telefon verwenden eine gemeinsame Telefonleitung



- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusssdose an.
- 3 Schließen Sie das Telefon an den Telefonanschluss des Druckers an.

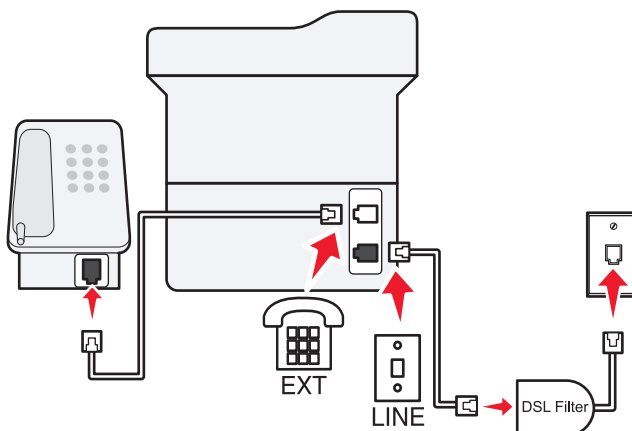
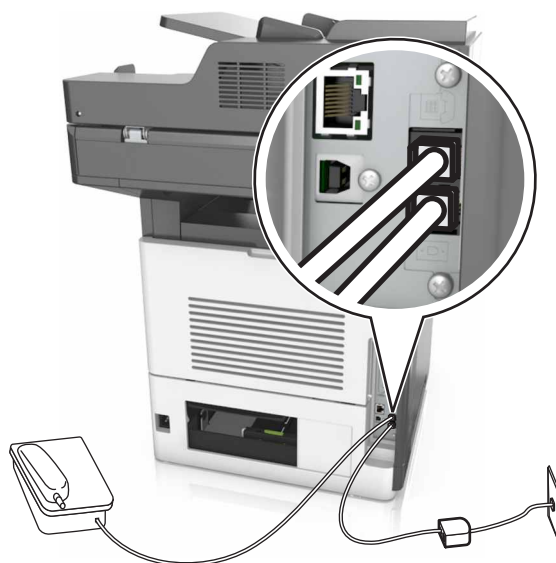
#### Hinweise:

- Diese Einrichtung funktioniert am besten, wenn Sie den Voicemail-Dienst häufiger als die Faxfunktion verwenden und einen Dienst für eindeutige Rufzeichen abonniert haben.
- Wenn Sie den Telefonhörer abnehmen und Faxtöne hören, drücken Sie **\*9\*** oder den Code zum manuellen Empfang, um das Fax zu empfangen.
- Sie können den Drucker auch für den automatischen Faxempfang einstellen, müssen den Voicemail-Dienst jedoch deaktivieren, wenn Sie ein Fax erwarten.

## Einrichten der Faxfunktion mithilfe von DSL

**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.

**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.



Durch DSL wird Ihre normale Telefonleitung in zwei Kanäle unterteilt: Sprache und Internet. Telefon- und Faxsignale nutzen den Sprachkanal, während Internetsignale den anderen Kanal verwenden.

Installieren Sie einen DSL-Filter, um Störungen zwischen den beiden Kanälen zu minimieren und eine hohe Leitungsqualität zu gewährleisten.

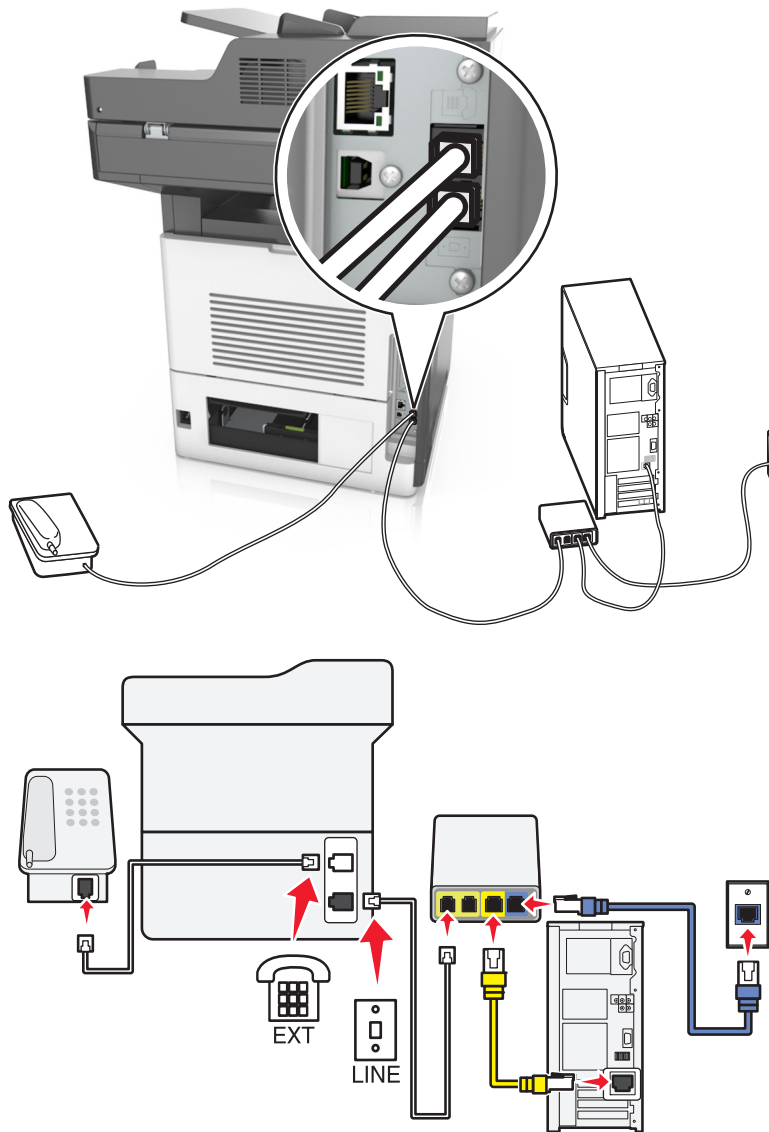
**Hinweis:** Wenden Sie sich an Ihren DSL-Anbieter, um einen DSL-Filter zu erhalten.

- 1 Schließen Sie den LINE-Anschluss des DSL-Filters an die Telefonbuchse an.
- 2 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers. Schließen Sie das andere Ende an den Telefonanschluss des DSL-Filters an.

- 3** Um ein Telefon an den Drucker anzuschließen, entfernen Sie einen möglicherweise installierten Adapterstecker vom Telefonanschluss des Druckers und schließen Sie das Telefon an.

### Einrichten der Faxfunktion über einen VoIP-Telefondienst

- ⚡ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
- ⚡ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.



- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den Anschluss an, der am VoIP-Adapter mit **Telefonleitung 1** oder **Telefonanschluss** beschriftet ist.


**Hinweis:** Die Anschlüsse **Telefonleitung 2** oder **Fax-Anschluss** sind nicht immer aktiv. VoIP-Anbieter berechnen möglicherweise eine zusätzliche Gebühr für das Aktivieren des zweiten Telefonanschlusses.


- 3 Schließen Sie das Telefon an den Telefonanschluss des Druckers an.

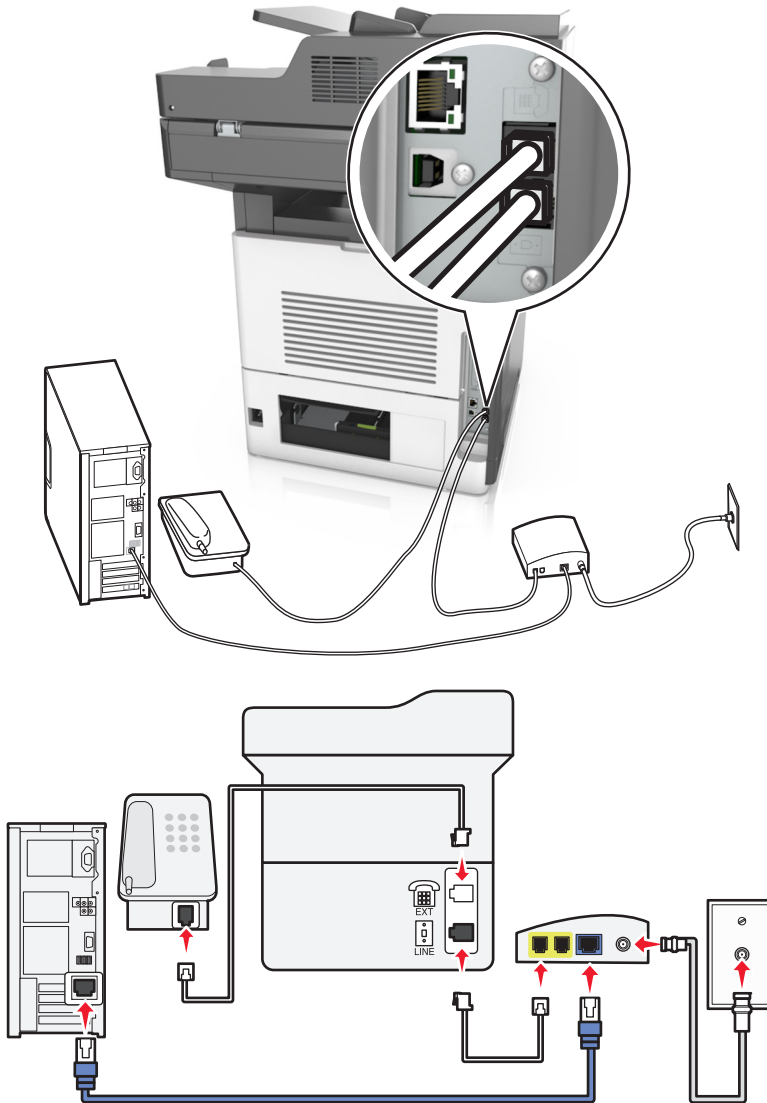
#### Hinweise:

- Um zu überprüfen, ob der Telefonanschluss am VoIP-Adapter aktiv ist, schließen Sie ein analoges Telefon an den Telefonanschluss an, und überprüfen Sie, ob ein Freizeichen zu hören ist.
- Wenn Sie zwei Telefonanschlüsse für Ihre Geräte benötigen, aber keine zusätzliche Gebühr entrichten möchten, verwenden Sie einen Telefon-Splitter. Schließen Sie den Telefonsplitter an **Telefonleitung 1** oder **Telefonanschluss** und den Drucker und das Telefon an den Splitter an.
- Um den Splitter zu überprüfen, schließen Sie ein analoges Telefon an den Splitter an, und überprüfen Sie, ob ein Freizeichen zu hören ist.

#### Einrichten der Faxfunktion über eine Kabelmodemverbindung

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.

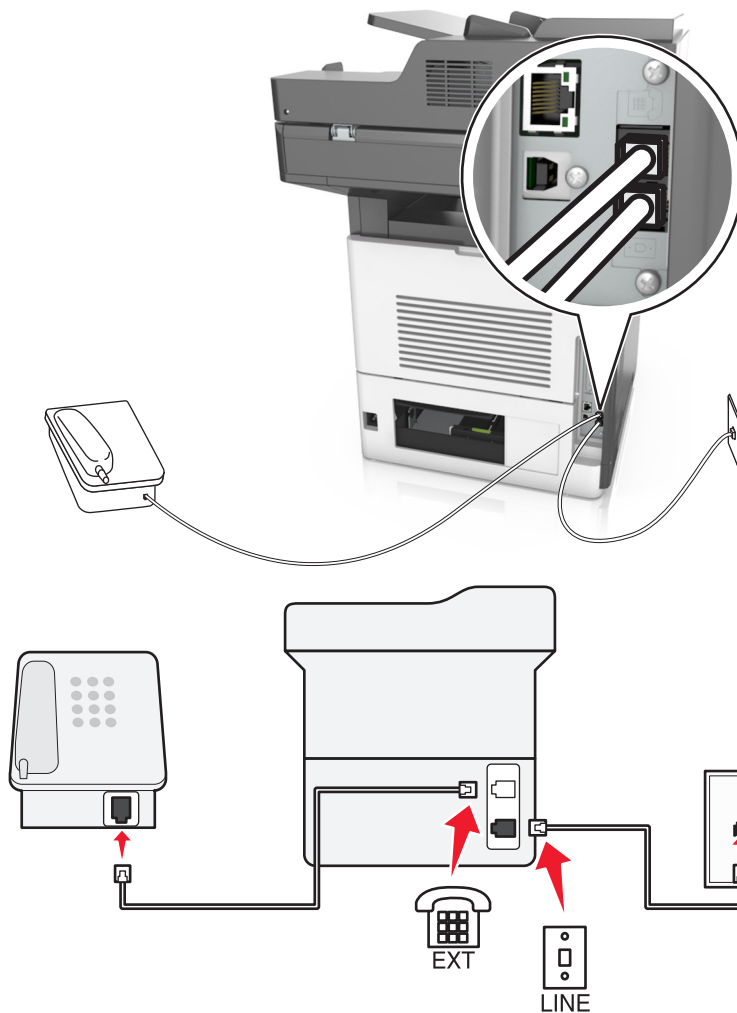
**Einrichtung 1: Der Drucker ist direkt an ein Kabelmodem angeschlossen**

- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den Anschluss an, der am Kabelmodem mit **Telefonleitung 1** oder **Telefonanschluss** beschriftet ist.
- 3 Schließen Sie das analoge Telefon an den Telefonanschluss des Druckers an.

**Hinweis:** Um sicherzustellen, dass der Telefonanschluss am Kabelmodem aktiv ist, schließen Sie ein analoges Telefon an, und überprüfen Sie, ob ein Wählton zu hören ist.



## Einrichtung 2: Der Drucker ist an eine Telefonbuchse angeschlossen, und das Kabelmodem ist an anderer Stelle im Telefonsystem installiert



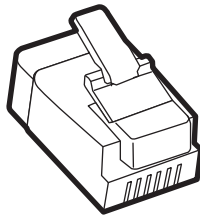
- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an einer analogen Telefonanschlusssdose an.
- 3 Schließen Sie das analoge Telefon an den Telefonanschluss des Druckers an.

## Einrichten der Faxfunktion in Ländern oder Regionen mit anderen Telefonbuchsen und Steckern

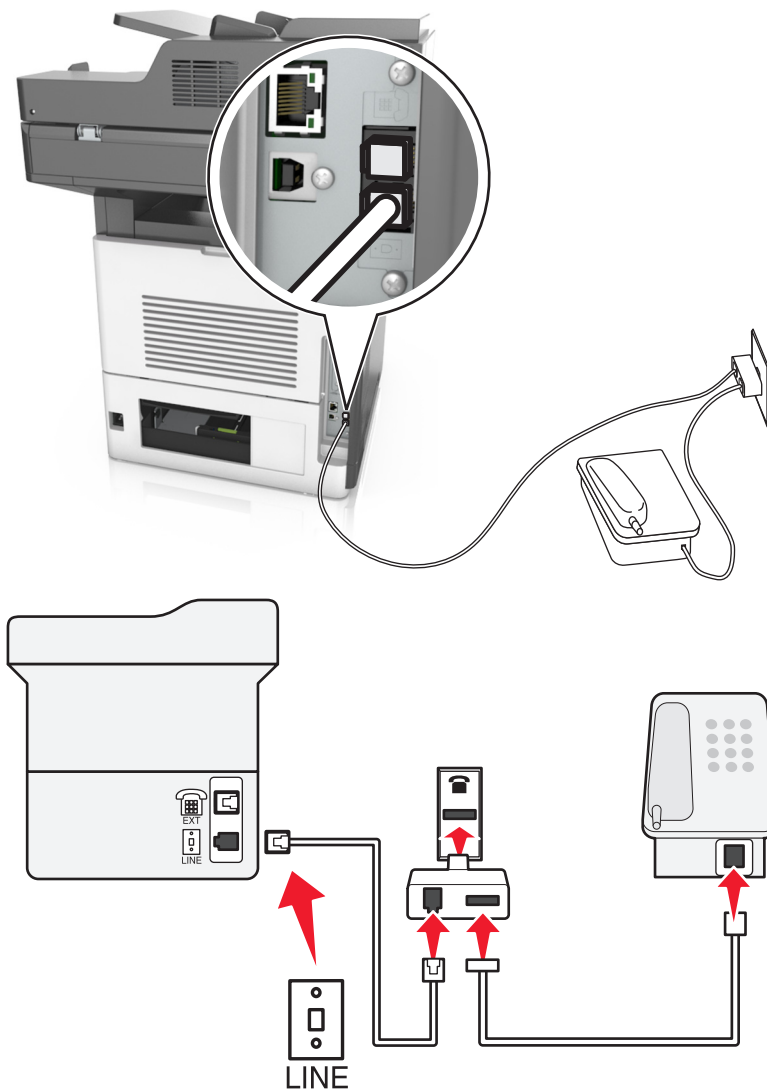
- ⚡ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
- ⚡ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.

Standardmäßig wird in den meisten Ländern oder Regionen die Telefonbuchse RJ11 verwendet. Wenn die Telefonbuchsen oder die Geräte in Ihrem Telefonsystem mit dieser Verbindungsart nicht kompatibel sind, verwenden Sie einen Telefonadapter. Ein Adapter für Ihr Land oder Ihre Region ist möglicherweise nicht im Lieferumfang Druckers enthalten und muss separat erworben werden.

Möglicherweise ist ein Adapterstecker an den Telefonanschluss des Druckers angeschlossen. Entfernen Sie den Adapterstecker nicht vom Telefonanschluss des Druckers, wenn Sie ein kaskadiertes oder seriellles Telefonsystem verwenden.



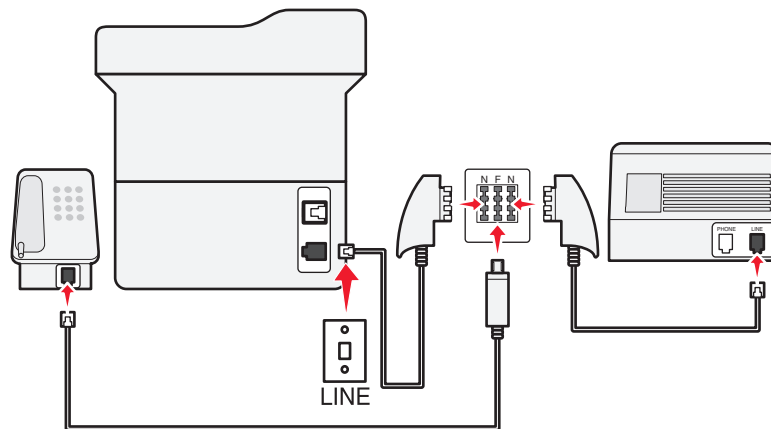
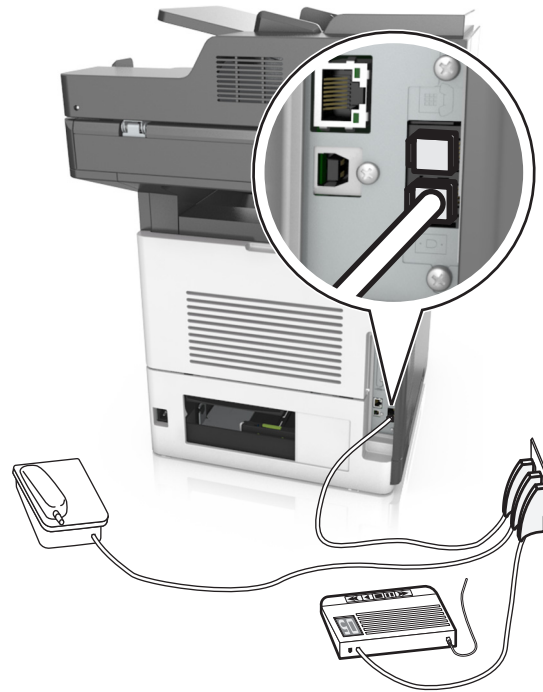
Teilebezeichnung	Teilenummer
Lexmark Adapterstecker	40X8519

**Anschließen des Druckers an eine Telefonbuchse, die nicht dem RJ11-Standard entspricht**

- 1** Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2** Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den RJ11-Adapter an, und schließen Sie den Adapter an die Telefonbuchse an.
- 3** Wenn Sie ein anderes Gerät mit einem RJ11-Anschluss an dieselbe Telefonbuchse anschließen, verbinden Sie es direkt mit dem Telefonadapter.

## Anschließen des Druckers an eine Telefonbuchse in Deutschland


Deutsche Telefonbuchsen verfügen über zwei Anschlussstypen. N-Anschlüsse eignen sich für Faxgeräte, Modems und Anrufbeantworter. Der F-Anschluss ist für Telefone ausgelegt. Schließen Sie den Drucker an einen beliebigen N-Anschluss an.

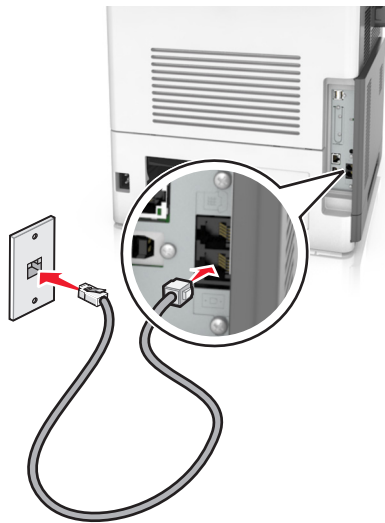


- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an den RJ11-Adapter und den Adapter an den N-Anschluss an.
- 3 Wenn Sie ein Telefon und einen Anrufbeantworter an dieselbe Telefonbuchse anschließen möchten, schließen Sie die Geräte wie dargestellt an.

## Nutzen unterschiedlicher Rufsignale

Ihr Telefonnetzanbieter unterstützt unter Umständen unterschiedliche Rufsignale. Damit können mehrere Telefonnummern auf eine Leitung geschaltet werden, wobei jeder Rufnummer ein anderes Rufsignal zugeordnet ist. Dies kann hilfreich für die Unterscheidung zwischen Fax- und Telefonanrufen sein. Wenn Sie dieses Leistungsmerkmal nutzen, führen Sie die folgenden Schritte zum Anschließen der Geräte aus:

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss  des Druckers an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an einer analogen Telefonanschlussdose an.



- 3 Stellen Sie das Rufsignal ein, auf das der Drucker reagieren soll.

**Hinweis:** Die Werksvorgabe für Rufsignale lautet Ein. Damit wird festgelegt, dass der Drucker auf einfache, zweifache und dreifache Klingelzeichen antwortet.

- a Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Einstellungen** > **Faxeinstellungen** > **Analoge Faxeinrichtung** > **Automatische Antwort**

- b Wählen Sie die Einstellung des zu ändernden Rufsignals, und berühren Sie dann **Übernehmen**.

## Einstellen von Faxname und Faxnummer für abgehende Faxe

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Faxeinstellungen** > **Analoge Faxeinrichtung**.
- 3 Geben Sie im Feld "Faxname" den Namen ein, der auf allen ausgehenden Faxnachrichten gedruckt werden soll.

- 4 Geben Sie im Feld "Faxnummer" die Faxnummer des Druckers ein.
- 5 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Einstellen von Datum und Uhrzeit

Sie können Datum und Uhrzeit einstellen, so dass diese Parameter auf jedem von Ihnen versendeten Fax gedruckt werden.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Sicherheit > Datum und Uhrzeit einstellen**.
- 3 Geben Sie im Feld "Datum und Uhrzeit manuell einstellen" das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit ein.
- 4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

**Hinweis:** Es wird empfohlen, die Netzwerkzeit zu verwenden.

## Einrichten des Druckers für die automatische Umstellung auf Sommerzeit

Der Drucker kann so eingestellt werden, dass er automatisch auf Sommerzeit umstellt:

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Sicherheit > Datum und Uhrzeit einstellen**.
- 3 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Automatisch auf Sommerzeit umstellen**, und geben Sie das Start- und Enddatum der Sommerzeit im Bereich "Benutzerdefinierte Zeitzoneneinrichtung" ein.
- 4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Versenden eines Faxes

**Hinweis:** Sie können auch Faxnachrichten mit dem Mehrfachversand oder der Anwendung "Meine Verknüpfung" auf dem Startbildschirm an einen oder mehrere Empfänger senden. Weitere Informationen finden Sie unter ["Aktivieren der Startbildschirmanwendungen" auf Seite 23](#).

### Senden eines Fax über die Bedienerkonsole des Druckers

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweise:**

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Fax**.
- 4 Geben Sie die Faxnummer oder die Kurzwahlnummer des Empfängers ein.

**Hinweis:** Um Empfänger hinzuzufügen, berühren Sie **Nächste Nr.**, und geben Sie dann die Telefonnummer bzw. Kurzwahlnummer ein. Alternativ können Sie das Adressbuch durchsuchen.

- 5 Berühren Sie **Faxen**.

### Versenden eines Faxes über den Computer

#### Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie im Dokument, das Sie faxen möchten, das Dialogfeld "Drucken".
- 2 Wählen Sie den Drucker, und klicken Sie dann auf **Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.
- 3 Klicken Sie auf **Fax > Fax aktivieren**, und geben Sie dann die Faxnummer oder -nummern des Empfängers ein.
- 4 Konfigurieren Sie falls erforderlich weitere Faxeinstellungen.
- 5 Wenden Sie die Änderungen an, und senden Sie den Faxeauftrag.

**Hinweise:**

- Die Faxoption ist mit dem PostScript®-Treiber oder dem Universalfaxtreiber verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.
- Um die Faxoption mit dem PostScript-Treiber zu verwenden, konfigurieren und aktivieren Sie ihn unter der Registerkarte "Konfiguration".

#### Für Macintosh-Benutzer

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei > Drucken** aus.
- 2 Wählen Sie den Drucker aus.

- 3 Geben Sie die Faxnummer des Empfängers ein, und konfigurieren Sie weitere FaxEinstellungen, falls erforderlich.
- 4 Senden Sie den Fauxauftrag.

## Versenden von Faxen mithilfe einer Kurzwahlnummer

Fax-Kurzbefehle entsprechen den Schnellwahlnummern auf einem Telefon oder Faxgerät. Kurzwahlnummern (1 – 999) können einen oder mehrere Empfänger enthalten.

- 1 Legen Sie ein Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in das ADZ-Fach ein oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

### Hinweise:

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld # und geben Sie dann die Kurzwahlnummer über die Tastatur ein.
- 4 Drücken Sie **Faxen**.

## Versenden eines Faxes über das Adressbuch

Mithilfe des Adressbuchs können Sie Lesezeichen und Netzwerkverzeichnisserver suchen. Weitere Informationen zum Aktivieren der Adressbuchfunktion erhalten Sie von dem zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter.

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

### Hinweise:

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Fax** >  > Geben Sie den Namen des Empfängers ein > **Suchen**

**Hinweis:** Es kann jeweils nur ein Name gesucht werden.

- 4 Berühren Sie den Namen des Empfängers, und berühren Sie dann **Faxen**.

## Faxversand zu einem bestimmten Zeitpunkt

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten in die obere linke Ecke des Scannerglases.



**Hinweise:**


- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

**2** Wenn Sie ein Dokument in das ADZ-Fach einlegen, müssen Sie die Papierführungen anpassen.

**3** Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Fax** > Faxnummer eingeben > **Optionen** > **Verzögertes Senden**

**Hinweis:** Wenn der Faxmodus auf "Faxserver" eingestellt ist, wird die Schaltfläche "Verzögertes Senden" nicht angezeigt. Faxe, die auf die Übertragung warten, befinden sich in der Faxwarteschlange.

**4** Geben Sie die Uhrzeit für die Faxübertragung ein und drücken Sie .

**5** Drücken Sie **Faxen**.

**Hinweis:** Das Dokument wird gescannt und dann zur festgelegten Uhrzeit per Fax übertragen.

## Erstellen von Verknüpfungen

### Erstellen einer Faxadressen-Kurzwahlnummer über den Embedded Web Server

Weisen Sie eine Kurzwahlnummer einzelnen Faxnummern oder einer Gruppe von Faxnummern zu.

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Kurzwahlen verwalten** > **Fax-Kurzwahlnummern - Einrichtung**.

**Hinweis:** Möglicherweise werden Sie zur Eingabe eines Passworts aufgefordert. Falls Sie keine ID und kein Passwort haben, wenden Sie sich an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter.

**3** Geben Sie einen Kurzwahlnamen und anschließend die Faxnummer ein.

**Hinweise:**

- Geben Sie zur Erstellung einer Kurzwahl für mehrere Nummern die Faxnummern für die Gruppe ein.
- Die einzelnen Faxnummern der Gruppe sind durch einen Semikolon (;) zu trennen.

**4** Weisen Sie eine Kurzwahlnummer zu.

**Hinweis:** Wenn Sie eine Nummer eingegeben haben, die bereits verwendet wird, werden Sie aufgefordert, eine andere Nummer zu wählen.

**5** Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

## Erstellen einer Fax-Kurzwahl über die Bedienkonsole des Druckers

1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm **Fax** und geben Sie die Faxnummer ein.

**Hinweis:** Wenn Sie eine Gruppe von Faxnummern erstellen möchten, berühren Sie **Nächste Nr.** und geben Sie dann die Faxnummer ein.

2 Berühren Sie .

3 Geben Sie einen eindeutigen Namen für die Kurzwahl ein und drücken Sie dann **Fertig**.

4 Überprüfen Sie, ob Name und Nummer für die Kurzwahl richtig sind, und drücken Sie dann **OK**.

**Hinweis:** Falls der Name der Kurzwahl falsch ist, drücken Sie **Abbrechen** und geben anschließend die Informationen erneut ein.

## Anpassen von Faxeeinstellungen

### Ändern der Fax-Auflösung

1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweise:**

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

3 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Fax** > Faxnummer eingeben > **Optionen**

4 Berühren Sie im Bereich "Auflösung" die Pfeile, um die gewünschte Auflösung auszuwählen.

**Hinweis:** Wählen Sie eine Auflösung von "Standard" (höchste Geschwindigkeit) bis "Ultrafein" (höchste Qualität bei verringerter Geschwindigkeit) aus.

5 Berühren Sie **Faxen**.

### Aufhellen bzw. Abdunkeln eines Faxes

1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweise:**

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

- 3 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:  
**Fax** > Faxnummer eingeben > **Optionen**
- 4 Passen Sie die Faxhelligkeit an und berühren Sie dann **Faxen**.

## Anzeigen eines Faxprotokolls

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Berichte**.
- 3 Klicken Sie auf **Faxauftragprotokoll** oder **Faxruf-Protokoll**.

## Blockieren unerwünschter Faxe

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Faxeinstellungen** > **Analoge Faxeinrichtung** > **Spam-Faxe blockieren**.

### Hinweise:

- Diese Option blockiert alle eingehenden Faxnachrichten, die eine private Anrufer-ID oder keinen Faxnamen haben.
- Geben Sie im Feld "Spam-Faxliste" die Rufnummern bzw. Faxnamen bestimmter Faxsender ein, die Sie blockieren möchten.

## Abbrechen des Sendevorgangs eines ausgehenden Faxes

### Abbrechen eines Faxes, während die Originaldokumente noch gescannt werden

- Berühren Sie bei Verwendung der ADZ die Option **Auftrag abbrechen** auf der Druckerbedienerkonsole, während **Scannen** angezeigt wird.
- Berühren Sie bei Verwendung des Scannerglases **Auftrag abbrechen** auf der Druckerbedienerkonsole, während **Scannen** bzw. **Nächste Seite scannen** und **Auftrag abschließen** angezeigt werden.

## Abbrechen eines Faxes, nachdem die Originaldokumente in den Speicher gescannt wurden

- 1 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Auftrag abbrechen**.  
Der Bildschirm "Auftrag abbrechen" wird geöffnet.
- 2 Berühren Sie die Aufträge, die abgebrochen werden sollen.  
Es werden nur drei Aufträge im Bildschirm angezeigt. Berühren Sie den Nach-unten-Pfeil, bis der gewünschte Auftrag angezeigt wird, und wählen Sie dann den Auftrag, der abgebrochen werden soll.
- 3 Berühren Sie **Ausgewählte Aufträge löschen**.  
Der Bildschirm "Ausgewählte Aufträge löschen" wird angezeigt. Die ausgewählten Aufträge werden gelöscht. Anschließend wird der Startbildschirm angezeigt.

## Zurückhalten und Weiterleiten von Faxen

### Faxe anhalten

Mit dieser Option können Sie den Druck empfangener Faxe anhalten, bis diese freigegeben sind. Angehaltene Faxe können manuell oder zu einem vorab geplanten Datum oder Zeitpunkt freigegeben werden.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

#### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Faxeinstellungen > Analoge Faxeinrichtung > Faxe anhalten**.
- 3 Wählen Sie im Menü "Fax-Haltemodus" eine der folgenden Optionen:
  - **Aus**
  - **Immer ein**
  - **Manuell**
  - **Geplant**
- 4 Wenn Sie "Geplant" wählen, fahren Sie mit folgenden Schritten fort:
  - a Klicken Sie auf **Fax-Halteplan**.
  - b Wählen Sie im Menü "Aktion" die Option **Faxe zurückhalten**.
  - c Klicken Sie im Zeitmenü auf den Zeitpunkt, zu dem die angehaltenen Faxe freigegeben werden sollen.
  - d Klicken Sie im Menü "Tag(e)" auf den Tag, an dem die angehaltenen Faxe freigegeben werden sollen.
- 5 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

## Faxweiterleitung

Mit dieser Option können Sie empfangene Faxe drucken und an eine Faxnummer, E-Mail-Adresse, FTP-Site oder LDSS weiterleiten.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > FaxEinstellungen**.
- 3 Wählen Sie im Menü "Faxweiterleitung" die Option **Drucken, Drucken & Weiterleiten** oder **Weiterleiten** aus.
- 4 Wählen Sie im Menü "Weiterleiten an" die Option **Fax, E-Mail, FTP, LDSS** oder **eSF** aus.
- 5 Geben Sie im Feld "Weiterleiten an Kurzwahl" die Kurzwahlnummer ein, an die das Fax weitergeleitet werden soll.

**Hinweis:** Die Kurzwahlnummer muss für die Einstellung, die im Menü "Weiterleiten an" ausgewählt wurde, gültig sein.

- 6 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Informationen zu Fax-Optionen

### Inhalt

Mit dieser Option können Sie den Typ und die Quelle des Originaldokuments festlegen.

Wählen Sie aus den folgenden Inhaltstypen:

- **Grafik:** Das Originaldokument enthält hauptsächlich Unternehmensgrafiken wie Kreis- oder Balkendiagramme und Animationen.
- **Foto:** Das Originaldokument stellt hauptsächlich ein Foto oder Bild dar.
- **Text:** Das Originaldokument enthält hauptsächlich Text oder Strichgrafiken.
- **Text/Foto:** Das Originaldokument enthält eine Mischung aus Text, Grafiken und Fotos.

Wählen Sie aus den folgenden Inhaltstypen:

- **Schwarzweiß-Laser:** Das Originaldokument wurde mit einem Schwarzweiß-Laserdrucker gedruckt.
- **Farblaser:** Das Originaldokument wurde mit einem Farblaserdrucker gedruckt.
- **Tintenstrahl:** Das Originaldokument wurde mit einem Tintenstrahldrucker gedruckt.
- **Zeitschrift:** Das Originaldokument stammt aus einer Zeitschrift.
- **Zeitung:** Das Originaldokument stammt aus einer Zeitung.
- **Andere:** Das Originaldokument wurde mit einem anderen oder unbekanntem Drucker gedruckt.
- **Foto/Film:** Das Originaldokument ist ein Foto von einem Film.
- **Druckerzeugnisse:** Das Originaldokument wurde mit einer Druckerpresse erzeugt.

## Auflösung

Mit dieser Option können Sie die Qualität der Fauxgabe anpassen. Durch die Erhöhung der Bildauflösung nimmt die Größe der Datei zu und die zum Scannen Ihres Originaldokuments benötigte Zeit wird verlängert. Durch Verringerung der Bildauflösung wird die Dateigröße reduziert.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- **Standard:** Verwenden Sie diese Option, wenn Sie hauptsächlich Dokumente faxen.
- **Fein 200 dpi:** Zum Faxen von Dokumenten mit Kleindruck
- **Superfein 300 dpi:** Zum Faxen von Dokumenten mit feinen Details
- **Ultrafein 600 dpi:** Für Dokumente mit Bildern oder Fotos empfohlen

## Deckung

Mit dieser Option legen Sie fest, wie hell oder dunkel die Faxe im Vergleich zum Originaldokument sein sollen.

## Einrichtungsseite

Mit dieser Option können Sie folgende Einstellungen ändern:

- **Seiten (Duplex):** Gibt an, ob das Originaldokument ein- oder beidseitig (Duplex) bedruckt ist. Außerdem wird angegeben, welche Seiten gescannt und in das Fax aufgenommen werden sollen.
- **Ausrichtung:** Gibt die Ausrichtung des Originaldokuments an und ändert die Seiten (Duplex) und die Bindung entsprechend der Ausrichtung des Originaldokuments.
- **Bindung:** Gibt an, ob das Originaldokument entlang der langen oder kurzen Kante gebunden ist.

## Scanvorschau

Mit dieser Option wird die erste Seite des Bildes angezeigt, bevor es in das Fax eingefügt wird. Nachdem die erste Seite gescannt ist, wird der Scanvorgang unterbrochen und eine Vorschau angezeigt.

**Hinweis:** Diese Option wird nur angezeigt, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.

## Verzögertesenden

Mit dieser Option können Sie ein Fax zu einem späteren Zeitpunkt oder Datum senden.

## Verwenden der erweiterten Optionen

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- **Erweiterte Bildfunktionen:** Mit dieser Option können die Einstellungen "Hintergrund entfernen", "Farbausgleich", "Blindfarbenunterdrückung", "Kontrast", "Spiegelverkehrtes Dokument", "Negativbild", "Kante zu Kante scannen", "Schattendetails", "Schärfe" und "Temperatur" vor dem Faxen des Dokuments angepasst werden.
- **Benutzerauftrag:** Mit dieser Option können mehrere Scanaufträge zu einem Auftrag kombiniert werden.

- **Rand löschen:** Mit dieser Option können Flecken oder Informationen an den Rändern eines Dokuments entfernt werden. Sie können an allen vier Papierkanten einen gleich großen Bereich löschen oder einen bestimmten Rand auswählen. Mit "Rand löschen" wird der gesamte Inhalt des ausgewählten Bereichs gelöscht, d. h. dieser Ausschnitt wird nicht gescannt.
- **Übertragungsprotokoll:** Hiermit wird das Übertragungsprotokoll bzw. das Übertragungsfehlerprotokoll gedruckt.
- **Universalzufuhr-Sensor:** Dieser Sensor erkennt, wenn die ADZ mehr als ein Blatt Papier gleichzeitig aufnimmt. Anschließend wird eine Fehlermeldung angezeigt.


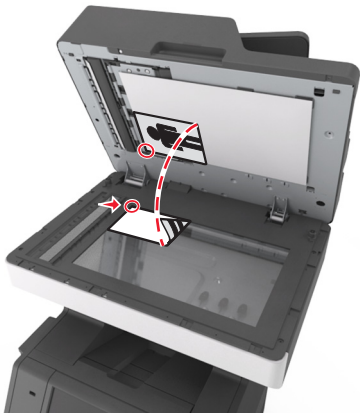
**Hinweis:** Diese Option ist nur auf ausgewählten Druckermodellen verfügbar.

## Scannen

### "Scannen an Netzwerk" verwenden

Mit "Scannen an Netzwerk" können Sie Dokumente an von Ihrem Systemsupport-Mitarbeiter festgelegte Netzwerkziele scannen. Nachdem die Ziele (freigegebene Netzwerkordner) im Netzwerk eingerichtet wurden, muss die Anwendung auf den entsprechenden Drucker mithilfe seines Embedded Web Server installiert und konfiguriert werden. Weitere Informationen finden Sie unter ["Einrichten von Scan to Network" auf Seite 26](#).

### Scannen an eine FTP-Adresse

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <p>Die ADZ kann für mehrseitige Dokumente, einschließlich beidseitig bedruckbarer Seiten, verwendet werden.</p>	 <p>Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Vorlagen (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Vorlagen (wie Zeitschriftenausschnitte).</p>

Mit dem Scanner können Sie Dokumente direkt an einen File Transfer Protocol (FTP)-Server übermitteln. Es kann jeweils nur eine FTP-Adresse an den Server gesendet werden.

Nachdem Ihr Systemadministrator eine FTP-Zieladresse erstellt hat, wird der Name der Zieladresse als Kurzwahlnummer oder als Profil in einer Liste unter dem Symbol "Angehaltene Aufträge" gespeichert. Eine FTP-Zieladresse kann auch ein anderer PostScript-Drucker sein. Es kann beispielsweise ein Farbdokument eingescannt und an einen Farbdrucker gesendet werden.

### Erstellen von Verknüpfungen

Anstatt jedes Mal, wenn Sie ein Dokument an den FTP-Server senden möchten, die gesamte FTP-Adresse auf dem Druckerbedienfeld einzugeben, können Sie eine dauerhafte FTP-Adresse erstellen und dieser eine Kurzwahlnummer zuweisen. Es gibt zwei Methoden zum Erstellen von Kurzwahlnummern: über den Embedded Web Server und über das Druckerbedienfeld.

#### Erstellen einer FTP-Kurzwahl über den Embedded Web Server

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.



**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Wechseln Sie zu:

**Einstellungen** > Bereich "Andere Einstellungen" > **Kurzbefehle verwalten** > **FTP-Verknüpfungen - Einrichtung**

**3** Geben Sie die entsprechenden Informationen ein.

**Hinweis:** Möglicherweise werden Sie zur Eingabe eines Passworts aufgefordert. Falls Sie keine ID und kein Passwort haben, wenden Sie sich an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter.

**4** Geben Sie eine Kurzwahlnummer ein.

**Hinweis:** Wenn Sie eine Nummer eingegeben haben, die bereits verwendet wird, werden Sie aufgefordert, eine andere Nummer zu wählen.

**5** Klicken Sie auf **Hinzufügen**.**Erstellen einer FTP-Kurzwahl über die Bedienkonsole des Druckers****1** Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**FTP** > **FTP** > Geben Sie die FTP-Adresse ein >  > Geben Sie einen Namen für die Kurzwahl ein > **Fertig**

**2** Überprüfen Sie, ob Name und Nummer für die Kurzwahl richtig sind, und drücken Sie dann **OK**.**Hinweise:**

- Falls der Name der Kurzwahl falsch ist, drücken Sie **Abbrechen** und geben anschließend die Informationen erneut ein.
- Wenn Sie eine Nummer eingegeben haben, die bereits verwendet wird, werden Sie aufgefordert, eine andere Nummer zu wählen.

**Scannen an eine FTP-Adresse**


**Hinweis:** Sie können auch gescannte Dokumente mit dem Mehrfachversand oder den Anwendungen "Scan to Network" oder "Meine Verknüpfung" auf dem Startbildschirm an eine FTP-Adresse versenden. Weitere Informationen finden Sie unter ["Aktivieren der Startbildschirmanwendungen" auf Seite 23](#).

**Scannen an eine FTP-Adresse über das Druckerbedienfeld****1** Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.**Hinweise:**



- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
  - 3 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:  
**FTP > FTP** > Geben Sie die FTP-Adresse ein > **Fertig** > **Senden**


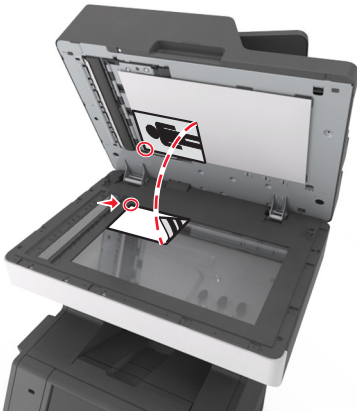
### Mithilfe einer Kurzwahlnummer zu einer FTP-Adresse scannen

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweise:**
  - Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
  - Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld # auf der Tastatur, und geben Sie dann die FTP-Kurzwahlnummer ein.
- 4 Berühren Sie  > **Senden**.

### Zu einer FTP-Adresse mithilfe des Adressbuchs scannen

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweise:**
  - Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
  - Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:  
**FTP > FTP** >  > Geben Sie den Namen des Empfängers ein > **Suchen**
- 4 Berühren Sie den Namen des Empfängers.  
**Hinweis:** Um nach weiteren Empfängern zu suchen, drücken Sie **Neue Suche**, und geben Sie den Namen des nächsten Empfängers ein.
- 5 Berühren Sie  > **Senden**.

## Scannen auf einen Computer oder ein Flash-Laufwerk

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <p>Die ADZ kann für mehrseitige Dokumente, einschließlich beidseitig bedruckbarer Seiten, verwendet werden.</p>	 <p>Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Vorlagen (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Vorlagen (wie Zeitschriftenausschnitte).</p>

Mit dem Scanner können Sie Dokumente direkt an einen Computer oder ein Flash-Laufwerk übermitteln. Dabei muss der Computer nicht direkt an den Drucker angeschlossen sein, um Bilder mittels "Scannen an Computer" empfangen zu können. Sie können das Dokument über das Netzwerk an den Computer zurücksenden, indem Sie auf dem Computer ein Scanprofil erstellen und dieses dann auf den Drucker herunterladen.

### Scannen an einen Computer über den Embedded Web Server

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Scan-Profil > Scan-Profil erstellen**.

**3** Wählen Sie die Scaneinstellungen aus und klicken Sie auf **Weiter**.

**4** Wählen Sie ein Ziel auf dem Computer aus, an dem das Scanbild gespeichert werden soll.

**5** Geben Sie einen Scannamen und dann einen Benutzernamen ein.

**Hinweis:** Der Scanname wird in der Scanprofilliste angezeigt.

**6** Klicken Sie auf **Senden**.

**Hinweis:** Wenn Sie auf **Senden** klicken, wird automatisch eine Kurzbefehlsnummer zugewiesen. Sie können diese Kurzbefehlsnummer verwenden, wenn Sie zum Scannen der Dokumente bereit sind.

**7** Lesen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm zum Scanprofil.

- a** Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweise:**

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

**b** Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

**c** Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Drücken Sie **#** und geben Sie die Kurzbefehlnummer über die Tastatur ein.
- Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:  
**Angehaltene Aufträge > Profile > Kurzbefehl** aus der Liste auswählen

**Hinweis:** Der Scanner scannt das Dokument und sendet es an das angegebene Verzeichnis.

**8** Zeigen Sie die Datei auf dem Computer an.

**Hinweis:** Die Ausgabedatei wird im angegebenen Ordner gespeichert oder im angegebenen Programm gestartet.

## Einrichten von "Scannen an Computer"

**Hinweise:**

- Diese Funktion wird nur unter Windows Vista oder höher unterstützt.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer und Drucker mit demselben Netzwerk verbunden sind.

**1** Öffnen Sie den Ordner "Drucker", und wählen Sie dann Ihren Drucker aus.

**Hinweis:** Wenn Ihr Drucker nicht in der Liste enthalten ist, fügen Sie ihn hinzu:

**2** Öffnen Sie die Druckereigenschaften, und passen Sie die Einstellungen nach Bedarf an.

**3** Tippen Sie auf dem Bedienfeld auf **Scannen an Computer >** , und wählen Sie die entsprechende Scaneinstellung **> Senden** aus.

## Scannen an ein Flash-Laufwerk

**1** Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweise:**

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

**2** Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

**3** Stecken Sie das Flash-Laufwerk in den USB-Anschluss an der Vorderseite des Druckers.

**Hinweis:** Der Startbildschirm für das USB-Laufwerk wird angezeigt.

**4** Wählen Sie den Zielordner aus und drücken Sie dann **An USB-Laufwerk scannen**.

**Hinweis:** Wenn der Drucker mehr als 30 Sekunden inaktiv ist, wechselt er zurück zum Startbildschirm.

**5** Passen Sie die Scaneinstellungen an, und drücken Sie anschließend auf **Scannen**.

## Informationen zu Scanoptionen

### FTP

Über diese Option können Sie die IP-Adresse für das FTP-Ziel eingeben.

**Hinweis:** Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

### Dateiname

Über diese Option können Sie den Dateinamen des gescannten Bildes eingeben.

### Als Kurzbefehl speichern

Diese Option ermöglicht das Speichern der aktuellen Einstellungen als Verknüpfung durch Zuweisen eines Verknüpfungsnamens.

**Hinweis:** Bei Auswahl dieser Option wird automatisch die nächste verfügbare Kurzwahlnummer zugewiesen.

### Originalgröße

Mit dieser Option können Sie die Größe der Dokumente angeben, die Sie scannen möchten. Wenn "Originalformat" auf "Mischgrößen" eingestellt ist, können Sie ein Originaldokument scannen, das aus verschiedenen Papierformaten ("Letter" und "Legal") besteht.

### Versenden als

Mit dieser Option können Sie den Ausgabebetyp des gescannten Bildes festlegen.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- **PDF:** Es wird eine Datei mit mehreren Seiten erstellt.
- **Sichere PDF-Datei:** Verwenden Sie diese Option, um eine verschlüsselte PDF-Datei zu erstellen, die den Dateiinhalt vor unbefugtem Zugriff schützt.
- **TIFF:** Verwenden Sie diese Option, um eine oder mehrere Dateien zu erstellen. Wenn im Menü "Einstellungen" die Option "Mehrseitige TIFF" deaktiviert ist, wird mit TIFF nur eine Seite pro Datei gespeichert. Diese Dateien sind in der Regel größer als entsprechende JPEG-Dateien.

- **JPEG:** Mit dieser Option erstellen Sie für jede Seite des Originaldokuments eine einzelne Datei und hängen sie an.
- **XPS:** Es wird eine XPS-Datei mit mehreren Seiten erstellt.

## Auflösung

Mit dieser Option können Sie die Ausgabequalität Ihrer Datei anpassen. Durch die Erhöhung der Bildauflösung nimmt die Größe der Datei zu und die zum Scannen Ihres Originaldokuments benötigte Zeit wird verlängert. Durch Verringerung der Bildauflösung wird die Dateigröße reduziert.

## Deckung

Mit dieser Option legen Sie fest, wie hell oder dunkel Ihre gescannten Dokumente im Vergleich zum Originaldokument ausfallen sollen.

## Einrichtungsseite

Mit dieser Option können Sie folgende Einstellungen ändern:

- **Seiten (Duplex):** Gibt an, ob das Originaldokument ein- oder beidseitig bedruckt ist.
- **Ausrichtung:** Gibt die Ausrichtung des Originaldokuments an und ändert die Seiten (Duplex) und die Bindung entsprechend der Ausrichtung des Originaldokuments.
- **Bindung:** Gibt an, ob das Originaldokument entlang der langen oder kurzen Kante gebunden ist.

## Inhalt

Mit dieser Option können Sie den Typ und die Quelle des Originaldokuments einstellen.

Wählen Sie aus den folgenden Inhaltstypen:

- **Grafik:** Das Originaldokument enthält hauptsächlich Unternehmensgrafiken wie Kreis- oder Balkendiagramme und Animationen.
- **Foto:** Das Originaldokument stellt hauptsächlich ein Foto oder Bild dar.
- **Text:** Das Originaldokument enthält hauptsächlich Text oder Strichgrafiken.
- **Text/Foto:** Das Originaldokument enthält eine Mischung aus Text, Grafiken und Fotos.

Wählen Sie aus den folgenden Inhaltstypen:

- **Schwarzweiß-Laser:** Das Originaldokument wurde mit einem Schwarzweiß-Laserdrucker gedruckt.
- **Farblaser:** Das Originaldokument wurde mit einem Farblaserdrucker gedruckt.
- **Tintenstrahl:** Das Originaldokument wurde mit einem Tintenstrahldrucker gedruckt.
- **Zeitschrift:** Das Originaldokument stammt aus einer Zeitschrift.
- **Zeitung:** Das Originaldokument stammt aus einer Zeitung.
- **Andere:** Das Originaldokument wurde mit einem anderen oder unbekanntem Drucker gedruckt.
- **Foto/Film:** Das Originaldokument ist ein Foto von einem Film.
- **Druckerzeugnisse:** Das Originaldokument wurde mit einer Druckerpresse erzeugt.

## Scanvorschau

Mit dieser Option wird die erste Seite des Bildes angezeigt, bevor es in die Datei eingefügt wird. Nachdem die erste Seite gescannt ist, wird der Scanvorgang unterbrochen und eine Vorschau angezeigt.

**Hinweis:** Diese Option wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.

## Verwenden der erweiterten Optionen

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- **Erweiterte Bildfunktionen:** Mit dieser Option können die Einstellungen "Hintergrund entfernen", "Farbausgleich", "Blindfarbenunterdrückung", "Kontrast", "JPEG-Qualität", "Spiegelverkehrtes Dokument", "Negativbild", "Kante zu Kante scannen", "Schattendetails", "Schärfe" und "Temperatur" vor dem Scannen des Dokuments angepasst werden.
- **Benutzerauftrag:** Mit dieser Option können mehrere Scanaufträge zu einem Auftrag kombiniert werden.
- **Rand löschen:** Mit dieser Option können Flecken oder Informationen an den Rändern eines Dokuments entfernt werden. Sie können an allen vier Papierkanten einen gleich großen Bereich löschen oder einen bestimmten Rand auswählen. Mit "Rand löschen" wird der gesamte Inhalt des ausgewählten Bereichs gelöscht, d. h. dieser Ausschnitt wird nicht gescannt.
- **Übertragungsprotokoll:** Hiermit wird das Übertragungsprotokoll bzw. das Übertragungsfehlerprotokoll gedruckt.
- **Universalzufuhr-Sensor:** Dieser Sensor erkennt, wenn die ADZ mehr als ein Blatt Papier gleichzeitig aufnimmt. Anschließend wird eine Fehlermeldung angezeigt.

**Hinweis:** Diese Option ist nur auf ausgewählten Druckermodellen verfügbar.

# Druckermenüs

## Menüliste

### Menü "Papier"

Standardeinzug  
 Papierformat/-sorte  
 Universal-Zufuhr konfigurieren  
 Ersatzformat  
 Papierstruktur  
 Papiergewicht  
 Papierauswahl  
 Benutzersorten  
 Benutzerdefinierte Namen  
 Benutzerdefinierte Scangröße  
 Benutzerdefinierte Papierablagenamen  
 Universaleinrichtung  
 Ablageneinrichtung

### Berichte

Menüeinstellungsseite  
 Device Statistics  
 Netzwerk-Konfigurationsseite  
 Netzwerk-Konfigurationsseite [x]  
 Kurzwahlliste  
 Faxeauftrag-Protokoll  
 Fax-Anruf-Protokoll  
 Kopie-Kurzwahlen  
 E-Mail-Verknüpfungen  
 Fax-Kurzwahlen  
 FTP-Kurzwahlen  
 Profilliste  
 Schrift. drucken  
 Verz. drucken  
 Demo drucken  
 Bestandsbericht

### Netzwerk/Anschlüsse

Aktive Netzwerkkarte  
 Standard-Netzwerk<sup>1</sup>  
 Standard-USB  
 Parallel [x]  
 Seriell [x]  
 SMTP-Setup

### Sicherheit

Sicherheitseinstellungen bearbeiten  
 Sonstige Sicherheitseinstellungen  
 Vertraulicher Druck  
 Temporäre Dateien löschen  
 Sicherheitsüberwachungsprotokoll  
 Datum und Uhrzeit einstellen

### Einstellungen

Allgemeine Einstellungen  
 Kopiereinstellungen  
 Faxeinstellungen  
 E-Mail-Einstellungen  
 FTP-Einstellungen  
 Menü Flash-Laufwerk  
 OCR-Einstellungen  
 Druckeinstellungen

### Hilfe

Alle Anleitungen drucken  
 Anleitung zum Kopieren  
 E-Mail-Anleitung  
 Fax-Anleitung  
 FTP-Anleitung  
 Anleitung für Druckdefekte  
 Informationsanleitung  
 Verbrauchsmaterialanleitung

### Kurzwahlen verwalten

Fax-Kurzwahlen  
 E-Mail-Verknüpfungen  
 FTP-Kurzwahlen  
 Kopie-Kurzwahlen  
 Profil-Kurzwahlnummern

### Menü Optionskarte<sup>2</sup>

Liste der installierten DLEs (Download Emulators) wird angezeigt.

<sup>1</sup> Je nach Druckerkonfiguration wird dieses Menü als "Standard-Netzwerk" oder "Netzwerk [x]" angezeigt.

<sup>2</sup> Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein oder mehrere DLEs installiert sind.



## Menü "Papier"

### Standardeinzug (Menü)

Typ	Funktion
<b>Standardquelle</b> Fach [x] Universalzuführung Papier manuell Briefumschlag manuell	Festlegen eines Standardpapiereinzugs für alle Druckaufträge.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Fach 1"( Standardfach).</li> <li>• Im Menü "Papier" muss "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" gesetzt sein, damit "Universal-Zufuhr" als Menüoption angezeigt wird.</li> <li>• Wenn in zwei Fächern Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte eingelegt sind (und die Einstellungen für beide Fächer gleich sind), werden die Fächer automatisch verbunden. Wenn ein Fach leer ist, wird der Druckauftrag mit Papier aus dem verbundenen Fach fortgesetzt.</li> </ul>

### Menü "Universalzuführung konfigurieren"

Option	Funktion
<b>Universalzuführung konfigurieren</b> Kassette Manuell Zuerst	Legt fest, wann der Drucker Papier aus der Universalzuführung einzieht.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Kassette". Mit der Einstellung "Kassette" wird die Universalzuführung als automatische Papierzufuhr konfiguriert.</li> <li>• Bei "Manuell" wird die Universalzuführung nur für Druckaufträge verwendet, für die die manuelle Zuführung ausgewählt ist.</li> <li>• Mit der Einstellung "Erste" wird die Universalzuführung als primäre Papierzufuhr konfiguriert.</li> </ul>

## Papierformat/Sorte (Menü)

Funktion	Funktion
<b>Fach [x] Format</b> A4 A5 A6 JIS-B5 Letter Legal Executive Oficio (Mexiko) Folio Statement Universal 7 3/4 Briefumschlag 9 Briefumschlag 10 Briefumschlag DL Briefumschlag C5 Briefumschlag B5 Briefumschlag Anderer Briefumschlag	Gibt die in die einzelnen Fächer eingelegten Papierformate an.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Letter" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".</li> <li>• Wenn in zwei Fächern Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte eingelegt sind (und die Einstellungen für beide Fächer gleich sind), werden die Fächer automatisch verbunden. Die Universalzuführung ist möglicherweise auch verbunden. Wenn ein Fach leer ist, wird der Druckauftrag mit Papier aus dem verbundenen Fach fortgesetzt.</li> <li>• Das Papierformat A6 wird nur in Fach 1 und in der Universalzuführung unterstützt.</li> </ul>
<b>Fach [x] Sorte</b> Normalpapier Karten Folie Recyclingpapier Etiketten Vinyl-Etiketten Feinpostpapier Briefbogen Vorgedruckt Farbpapier Leichtes Papier Schweres Papier Rau/Baumwolle Benutzersorte [x]	Gibt die in die einzelnen Fächer eingelegten Papiersorten an.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für Fach 1 lautet "Normalpapier". Für alle übrigen Fächer lautet die Werksvorgabe "Benutzersorte [x]" .</li> <li>• Sofern verfügbar, wird ein benutzerdefinierter Name anstelle von "Benutzersorte [x]" angezeigt.</li> <li>• Verwenden Sie dieses Menü zur Konfiguration der automatischen Fachverbindung.</li> </ul>
<b>Hinweis:</b> In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.	

Funktion	Funktion
<p><b>Univ.Zuf. Format</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>A4</li> <li>A5</li> <li>A6</li> <li>JIS B5</li> <li>Letter</li> <li>Legal</li> <li>Executive</li> <li>Oficio (Mexiko)</li> <li>Folio</li> <li>Statement</li> <li>Universal</li> <li>7 3/4 Briefumschlag</li> <li>9 Briefumschlag</li> <li>10 Briefumschlag</li> <li>DL Briefumschlag</li> <li>C5 Briefumschlag</li> <li>B5 Briefumschlag</li> <li>Anderer Briefumschlag</li> </ul>	<p>Gibt das in die Universalzuführung eingelegte Papierformat an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Letter" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".</li> <li>• Legen Sie im Papiermenü "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" fest, damit "Univ.Zuf. Format" als Menü angezeigt wird.</li> <li>• Die Universalzuführung erkennt das Format des eingelegten Papiers nicht automatisch. Der Wert für das Papierformat muss festgelegt werden.</li> </ul>
<p><b>Univ.Zuf. Sorte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Normalpapier</li> <li>Karten</li> <li>Folie</li> <li>Recyclingpapier</li> <li>Etiketten</li> <li>Feinpostpapier</li> <li>Briefumschlag</li> <li>Briefumschlag rau</li> <li>Briefbogen</li> <li>Vorgedruckt</li> <li>Farbpapier</li> <li>Leichtes Papier</li> <li>Schweres Papier</li> <li>Rau/Baumwolle</li> <li>Benutzersorte [x]</li> </ul>	<p>Gibt die in die Universalzuführung eingelegte Papiersorte an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Normalpapier".</li> <li>• Legen Sie im Papiermenü "Konfigurieren" auf "Kassette" fest, damit "Univ.Zuf. Sorte" als Menü angezeigt wird.</li> </ul>
<p><b>Hinweis:</b> In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.</p>	

Funktion	Funktion
<b>Manuell Papierformat</b> A4 A5 A6 JIS B5 Letter Legal Executive Oficio (Mexiko) Folio Statement Universal	Gibt das manuell eingelegte Papierformat an. <b>Hinweis:</b> "Letter" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
<b>Manuell Papiersorte</b> Normalpapier Karten Folie Recyclingpapier Etiketten Feinpostpapier Briefbogen Vordruckt Farbpapier Leichtes Papier Schweres Papier Rau/Baumwolle Benutzersorte [x]	Gibt die manuell eingelegte Papiersorte an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Normalpapier".</li> <li>• Legen Sie im Papiermenü "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Manuell" fest, damit "Manuell Papiersorte" als Menü angezeigt wird.</li> </ul>
<b>Manuell Briefumschlagformat</b> 7 3/4 Briefumschlag 9 Briefumschlag 10 Briefumschlag DL Briefumschlag C5 Briefumschlag B5 Briefumschlag Anderer Briefumschlag	Gibt das Format des manuell eingelegten Briefumschlags an. <b>Hinweis:</b> 10 Umschlag ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "DL Briefumschlag".
<b>Manuell Briefumschlagsorte</b> Briefumschlag Briefumschlag rau Benutzersorte [x]	Gibt die Sorte des manuell eingelegten Briefumschlags an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Briefumschlag".
<b>Hinweis:</b> In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.	

Funktion	Funktion
<b>Standard-ADZ-Druckmedium</b> Normalpapier Karten Folie Recyclingpapier Etiketten Vinyl-Etiketten Feinpostpapier Briefumschlag Briefumschlag rau Briefbogen Vorgedruckt Farbpapier Leichtes Papier Schweres Papier Rau/Baumwolle Benutzerdefiniert [x]	Geben Sie die Mediensorte an, die in die ADZ eingelegt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normalpapier".
<b>Hinweis:</b> In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.	

## Menü "Ersatzformat"

Option	Funktion
<b>Ersatzformat</b> Aus Statement/A5 Letter/A4 Aufgelistete	Ersetzt ein angegebenes Papierformat durch ein anderes, wenn das angeforderte Papierformat nicht verfügbar ist. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aufgelistete". Alle verfügbaren Ersatzformate sind zulässig.</li> <li>• Der Wert "Aus" gibt an, dass keine Ersatzformate zulässig sind.</li> <li>• Wenn ein Ersatzformat festgelegt ist, wird der Druckauftrag fortgesetzt, ohne dass die Meldung <b>Papier wechseln</b> angezeigt wird.</li> </ul>

## Menü Papierstruktur

Funktion	Funktion
<b>Struktur Normal</b> Glatt Normal Rau	Festlegen der relativen Struktur des in einem bestimmten Fach eingelegten Normalpapiers. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Karte</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der in einem bestimmten Fach befindlichen Karten an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Normal".</li> <li>• Diese Optionen werden nur angezeigt, wenn Karten unterstützt werden.</li> </ul>

Funktion	Funktion
<b>Struktur Folie</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der in einem bestimmten Fach befindlichen Folien an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struk. Recycl.-Papier</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des in einem bestimmten Fach befindlichen Recycling-Papiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Etikett</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der in einem bestimmten Fach befindlichen Etiketten an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Vinyl-Etiketten</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der in einem bestimmten Fach befindlichen Vinyl-Etiketten an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Feinpostpapier</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des in einem bestimmten Fach eingelegten Feinpostpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Rau".
<b>Struktur Umschlag</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der in einem bestimmten Fach befindlichen Briefumschläge an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Rauer Umschlag</b> Rau	Gibt die relative Struktur der in einem bestimmten Fach befindlichen rauen Briefumschläge an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Rau".
<b>Struktur Briefbogen</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des in einem bestimmten Fach befindlichen Briefpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Vordruck</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des in einem bestimmten Fach eingelegten vorgedruckten Papiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Farbpapier</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des in einem bestimmten Fach eingelegten farbigen Papiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Leicht</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des in einem bestimmten Fach eingelegten leichten Papiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".

Funktion	Funktion
<b>Struktur Schwer</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des in einem bestimmten Fach eingelegten schweren Papiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Rau/Baumw. - Struktur</b> Rau	Gibt die relative Struktur des in einem bestimmten Fach befindlichen rauen Papiers oder Baumwollpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Rau".
<b>Struktur Benutzerdef. [x]</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des in einem bestimmten Fach eingelegten benutzerdefinierten Papiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".

## Papiergewicht (Menü)

Funktion	Funktion
<b>Gewicht Normal</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht des eingelegten Normalpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Karten</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht der eingelegten Karten an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Folien</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht der eingelegten Folien an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Recycl.-Papier</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht des eingelegten Recyclingpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Etiketten</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht der eingelegten Etiketten an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Vinyl-Etiketten</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht der eingelegten Vinyletiketten an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Feinpost</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht des eingelegten Feinpostpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".

Funktion	Funktion
<b>Gewicht Briefumschlag</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht der eingelegten Briefumschläge an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Rauer Umschlag</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht der eingelegten rauen Briefumschläge an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Briefbogen</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht der eingelegten Briefbögen an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Vordruck</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht des eingelegten vorgedruckten Papiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Farbpapier</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht des eingelegten Farbpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Leicht</b> Leichtes Papier	Legt fest, dass das Gewicht des Papiers in einem bestimmten Fach leicht ist.
<b>Gewicht Schwer</b> Schweres Papier	Legt fest, dass das Gewicht des Papiers in einem bestimmten Fach schwer ist.
<b>Rau/Baumw. - Gewicht</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht des eingelegten rauen Papiers oder Baumwollpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Benutzerdef.[x]</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht des eingelegten benutzerdefinierten Papiers an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Normal".</li> <li>• Diese Optionen werden nur angezeigt, wenn Benutzersorten unterstützt werden.</li> </ul>



## Einlegen von Papier (Menü)

Funktion	Funktion
<b>Karten einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Karten" als Papiersorte fest.
<b>Recycling-Papier einl.</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Recycling-Papier" als Papiersorte fest.
<b>Etiketten einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Etiketten" als Papiersorte fest.
<b>Vinyl-Etiketten einl.</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Vinyl-Etiketten" als Papiersorte fest.
<b>Feinpost einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Feinpost" als Papiersorte fest.
<b>Briefbogen einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Briefbogen" als Papiersorte fest.
<b>Vordruck einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Vordruck" als Papiersorte fest.
<b>Einl. Farbige Papier</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Farbpapier" als Papiersorte fest.
<b>Leichtes P. einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Leichtes Papier" als Papiersorte fest.
<b>Schweres P. einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Schweres Papier" als Papiersorte fest.
<b>Rau/Baumw. - einleg.</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Rau/Baumwolle" als Papiersorte fest.
<b>Ben.def. [x] einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Ben.def. [x]" als Papiersorte fest.  <b>Hinweis:</b> "Ben.def. [x] einlegen" ist nur verfügbar, wenn die benutzerdefinierte Papiersorte unterstützt wird.
<b>Hinweise:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe für alle Optionen im Menü "Einlegen von Papier" lautet "Aus".</li> <li>"Beidseitig" legt fest, dass der Drucker jeden Druckauftrag standardmäßig beidseitig druckt, es sei denn, in den Einstellungen für die Druckeigenschaften oder in den Einstellungen im Dialogfeld "Drucken" (je nach Betriebssystem) wird "Einseitig" ausgewählt.</li> </ul>	

## Menü "Benutzersorten"

Funktion	Funktion
<b>Benutzersorte [x]</b> Papier Karten Folie Rau/Baumwolle Etiketten Vinyl-Etiketten Briefumschlag	Verbinden Sie den Papier- oder Spezialdruckmedientyp laut Werksvorgaben mit dem Namen Benutzersorte oder einem benutzerdefinierten Namen, der aus dem Embedded Web Server oder MarkVision™ Professional erstellt wird.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Papier".</li> <li>• Das benutzerdefinierte Medium muss vom ausgewählten Fach oder der Universalzuführung unterstützt werden, um von dieser Quelle drucken zu können.</li> </ul>
<b>Recyclingpapier</b> Papier Karten Folie Rau/Baumwolle Etiketten Vinyl-Etiketten Briefumschlag	Geben Sie die Papiersorte an, wenn "Recyclingpapier" in anderen Menüs ausgewählt wurde.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Papier".</li> <li>• Das benutzerdefinierte Medium muss vom ausgewählten Fach oder der Universalzuführung unterstützt werden, um von dieser Quelle drucken zu können.</li> </ul>

## Menü "Benutzerdefinierte Namen"

Option	Funktion
<b>Benutzerdefinierter Name [x]</b>	Geben Sie einen benutzerdefinierten Namen für eine Papiersorte an. Dieser Name ersetzt in den Druckermenüs die Bezeichnung "Benutzersorte [x]".

## Benutzerdefiniertes Scan-Format (Menü)

Option	Bis
<b>Benutzerdefiniertes Scan-Format [x]</b> Name Scangröße Druckmedien ADZ-Mediensorte Normalpapier Karten Folie Recyclingpapier Etiketten Vinyl-Etiketten Feinpostpapier Briefumschlag Briefumschlag rau Briefbogen Vorgedruckt Farbpapier Leichtes Papier Schweres Papier Rau/Baumwolle Benutzersorte [x] Breite 1 – 8,5 Zoll (25 – 216 mm) Höhe 1 - 25 Zoll (25 - 635 mm) Ausrichtung Hochformat Querformat 2 Scans pro Seite Aus Ein	Gibt einen Namen für das benutzerdefinierte Scan-Format und die Ausrichtung an. Der Name für das benutzerdefinierte Scan-Format ersetzt in den Druckermenüs Benutzerdefiniertes Scan-Format [x].  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rau/Baumwolle ist die Werksvorgabe für die benutzerdefinierten Scangrößen 1 und 2.</li> <li>• ADZ-Mediensorte ist die Werksvorgabe für die benutzerdefinierten Scangrößen 3, 4, 5 und 6.</li> <li>• 8,5 Zoll ist die Werksvorgabe für die Breite in den USA. Die internationale Werksvorgabe für die Breite lautet "216 mm".</li> <li>• 14 Zoll ist die Werksvorgabe für die Höhe in den USA. Die internationale Werksvorgabe für die Höhe lautet "356 mm".</li> <li>• Die Werksvorgabe für "Ausrichtung" lautet "Hochformat".</li> <li>• Die Werksvorgabe für "2 Scans pro Seite" lautet "Aus".</li> </ul>

## Menü "Universaleinrichtung"

Funktion	Funktion
<b>Maßeinheiten</b> Zoll Millimeter	Gibt die Maßeinheit an.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "Zoll".</li> <li>• Die internationale Werksvorgabe lautet "Millimeter".</li> </ul>

Funktion	Funktion
<b>Hochformatbreite</b> 3 bis 8,5 Zoll 76 bis 216 mm	Legt die Hochformatbreite fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn die Breite den maximalen Wert überschreitet, verwendet der Drucker die maximal zulässige Breite.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "8,5 Zoll". Sie können die Breite in Schritten von 0,01 Zoll erhöhen.</li> <li>• Die internationale Werksvorgabe lautet "216 mm". Sie können die Breite in Schritten von 1 mm erhöhen.</li> </ul>
<b>Hochformathöhe</b> 3 bis 14,17 Zoll 76 bis 360 mm	Legt die Hochformathöhe fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn die Breite den maximalen Wert überschreitet, verwendet der Drucker die maximal zulässige Breite.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "14 Zoll". Sie können die Höhe in Schritten von 0,01 Zoll erhöhen.</li> <li>• Die internationale Werksvorgabe lautet "356 mm". Sie können die Höhe in Schritten von 1 mm erhöhen.</li> </ul>
<b>Einzugsrichtung</b> Kurze Kante Lange Kante	Gibt die Einzugsrichtung an, wenn das Papier in beiden Richtungen eingelegt werden kann. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Kurze Kante".</li> <li>• "Lange Kante" wird nur angezeigt, wenn die längste Kante kürzer als die vom Fach maximal unterstützte Breite ist.</li> </ul>

## Menü "Berichte"

### Menü "Berichte"

Option	Bis
<b>Menüeinstellungsseite</b>	Druckt einen Bericht zu den aktuellen Einstellungen der Druckermenüs. Der Bericht enthält auch Informationen zum Status des Verbrauchsmaterials und eine Liste der Hardwareoptionen, die erfolgreich installiert wurden.
<b>Device Statistics</b>	Druckt einen Bericht mit statistischen Druckerinformationen, z. B. Angaben zum Verbrauchsmaterial und der Anzahl gedruckter Seiten.
<b>Netzwerk-Konfigurationsseite</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Druckers. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.
<b>Konfig-Seite/Netz. [x]</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Druckers. <b>Hinweis:</b> Dieses Menüelement wird nur in Netzwerkdruckern oder in Druckern, die mit Druckservern verbunden sind, und dann angezeigt, wenn mindestens zwei Netzwerkoptionen installiert sind.
<b>Kurzwahlliste</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen zu konfigurierten Kurzbefehlen.

Option	Bis
<b>Faxauftrag-Protokoll</b>	<p>Druckt einen Bericht mit Informationen zu den 200 letzten fertiggestellten Faxen.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn "Auftragsprotokoll aktivieren" im Menü "FaxEinstellungen" auf "Ein" festgelegt ist.</li> <li>• Dieses Menü ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.</li> </ul>
<b>Fax-Anruf-Protokoll</b>	<p>Druckt einen Bericht mit Informationen zu den letzten 100 unbeantworteten, empfangenen und blockierten Anrufen.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn "Auftragsprotokoll aktivieren" im Menü "FaxEinstellungen" auf "Ein" festgelegt ist.</li> <li>• Dieses Menü ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.</li> </ul>
<b>Kopie-Kurzwahlen</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen zu Kopierkurzbefehlen.
<b>E-Mail-Kurzwahlen</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen zu E-Mail-Kurzbefehlen.
<b>Fax-Kurzwahlen</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen zu Fax-Kurzbefehlen.
<b>FTP-Kurzwahlen</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen zu FTP-Kurzbefehlen.
<b>Profilliste</b>	Druckt eine Liste der im Drucker gespeicherten Profile.
<b>Schrift. drucken</b>	Druckt einen Bericht aller Schriftarten, die für die derzeit im Drucker festgelegte Druckersprache verfügbar sind.
<b>Verz. drucken</b>	<p>Druckt eine Liste aller Ressourcen, die auf einer optionalen Flash-Speicherkarte oder auf der Festplatte des Druckers gespeichert sind.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Job-Puffergröße muss auf 100 % gesetzt sein.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarte oder Festplatte installiert ist und ordnungsgemäß funktioniert.</li> </ul>
<b>Demo drucken</b> Demo-Seite [Liste der verfügbaren Demo-Seiten]	Druckt die Demo-Dateien, die in der Firmware, in der Flash-Option und auf der optionalen Festplatte verfügbar sind.
<b>Bestandsbericht</b>	Druckt einen Bericht mit Druckerbestandsinformationen wie die Seriennummer und den Modellnamen des Druckers.
<b>Ereignisprotokollzusammenfassung</b>	Druckt eine Zusammenfassung der protokollierten Ereignisse.

## Menü "Netzwerk/Anschlüsse"

### Menü "Aktive Netzwerkkarte"

Funktion	Funktion
<b>Aktive Netzwerkkarte</b> Automatisch [Liste der verfügbaren Netzwerkkarten]	Erlaubt dem Drucker, eine Verbindung zum Netzwerk herzustellen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein optionaler Netzwerkadapter installiert wurde.</li> </ul>

### Menü "Standard-Netzwerk" oder "Netzwerk [x]"

**Hinweis:** In diesem Menü werden nur aktive Anschlüsse angezeigt.

Option	Bis
<b>Energieeffizientes Ethernet</b> Aktivieren Deaktivieren	Reduzieren den Stromverbrauch, wenn der Drucker keine Daten vom Ethernet-Netzwerk empfängt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aktivieren".
<b>PCL-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguration des Druckers, so dass er ungeachtet der Standarddruckersprache automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Wenn "PCL-SmartSwitch" deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft und wird die im Menü "Konfiguration" festgelegte Standarddruckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>PS-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguration des Druckers, so dass er ungeachtet der Standarddruckersprache automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Wenn "PS-SmartSwitch" deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft und wird die im Menü "Konfiguration" festgelegte Standarddruckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>NPA-Modus</b> Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für die bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Bedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet.</li> </ul>

Option	Bis
<b>Netzwerkpuffer</b> Auto 3 KB bis [zur maximal zulässigen Größe]	Konfiguriert die Größe des Netzwerkeingabepuffers. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist.</li> <li>• Sie können den Bereich für den Netzwerkpuffer vergrößern, indem Sie den parallelen, seriellen und USB-Puffer deaktivieren oder deren Größe verringern.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Bedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet.</li> </ul>
<b>Job-Pufferung</b> Aus Ein Auto	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden. Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine formatierte Festplatte installiert ist. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Bedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>
<b>MAC-Binär-PS</b> Ein Aus Auto	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Auto".
<b>"Standard-Netzwerkconfiguration" oder "Konfiguration Netzwerk [x]"</b> Berichte Netzwerkkarte TCP/IP IPv6 WLAN AppleTalk	Dient zum Anzeigen und Festlegen der Netzwerkeinstellungen des Druckers. <b>Hinweis:</b> Das WLAN-Menü wird nur angezeigt, wenn der Drucker in ein WLAN-Netzwerk eingebunden ist.

## Menü "Berichte"

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse > Standard-Netzwerk > Standard-Netzwerkconfiguration > Berichte**
- **Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerk [x] > Konfiguration Netzwerk [x] > Berichte**

Funktion	Funktion
<b>Konfigurationsseite drucken</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Netzwerkeinstellungen des Druckers, zum Beispiel die TCP/IP-Adresse.

## Menü "Netzwerkkarte"

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse > Standard-Netzwerk > Standard-Netzwerkkonfiguration > Netzwerkkarte**
- **Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerk [x] > Konfiguration Netzwerk [x] > Netzwerkkarte**

Funktion	Zweck
<b>Kartenstatus anzeigen</b> Verbunden Getrennt	Zeigt den Verbindungsstatus des WLAN-Adapters an.
<b>Kartengeschwindigkeit anzeigen</b>	Zeigt die Geschwindigkeit eines aktiven WLAN-Adapters an.
<b>Netzwerkadresse</b> UAA LAA	Zeigt die Netzwerkadressen an.
<b>Auftragszeitlimit</b> 0, 10–225 Sekunden	Legen Sie den Zeitraum fest, bevor der Drucker einen Netzwerk-Druckauftrag abbricht.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet 90.</li> <li>• 0 deaktiviert die Zeitsperre.</li> </ul>
<b>Deckblatt</b> Aus Ein	Ermöglicht das Drucken eines Deckblatts.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

## TCP/IP (Menü)

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse > Standard-Netzwerk > Standard-Netzwerkkonfiguration > TCP/IP**
- **Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerk [x] > Konfiguration Netzwerk [x] > TCP/IP**

**Hinweis:** Dieses Menü ist nur bei Netzwerkdruckern oder bei an einen Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

Funktion	Funktion
<b>Hostnamen festlegen</b>	Legt den aktuellen TCP/IP-Hostnamen fest.  <b>Hinweis:</b> Dies kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
<b>IP-Adresse</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen TCP/IP-Adresse.  <b>Hinweis:</b> Durch manuelles Einstellen der IP-Adresse werden die Einstellungen "DHCP aktivieren" und "Auto IP aktivieren" ausgestellt. Auch die Optionen "BOOTP aktivieren" und "RARP aktivieren" werden auf Systeme, die BOOTP und RARP unterstützen, deaktiviert.
<b>Netzmaske</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen TCP/IP-Netzmaske.
<b>Gateway</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern des aktuellen TCP/IP-Gateways.
<b>DHCP aktivieren</b> Ein Aus	Gibt die Zuweisung von DHCP-Adresse und -Parameter an.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".



Funktion	Funktion
<b>RARP aktivieren</b> Ein Aus	Gibt die Einstellung für die Zuweisung der RARP-Adresse an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>BOOTP aktivieren</b> Ein Aus	Gibt die Einstellung für die Zuweisung der BOOTP-Adresse an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>AutoIP aktivieren</b> Ja Nein	Gibt die Einstellung für konfigurationsfreie Netzwerkfunktion an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>FTP/TFTP aktivieren</b> Ja Nein	Aktiviert den integrierten FTP-Server mit dem Sie Dateien über FTP (File Transfer Protocol) an den Drucker senden können. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>HTTP-Server aktivieren</b> Ja Nein	Aktiviert Embedded Web Server. Wenn diese Option aktiviert ist, kann der Drucker von einem entfernten Standort aus über einen Webbrowser überwacht und verwaltet werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>WINS-Serveradresse</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen WINS-Serveradresse.
<b>DDNS aktivieren</b> Ja Nein	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen DDNS-Einstellung. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>mDNS aktivieren</b> Ja Nein	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen mDNS-Einstellung. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>DNS-Serveradresse</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen DNS-Serveradresse.
<b>Ersatz-DNS-Serveradresse</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der Ersatz-DNS-Serveradressen.
<b>Ersatz-DNS-Serveradresse 2</b>	
<b>Ersatz-DNS-Serveradresse 3</b>	
<b>HTTPS aktivieren</b> Ja Nein	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen HTTPS-Einstellung. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".

## Menü "IPv6"

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- Menü "Netzwerk/Anschlüsse" > Standard-Netzwerk > Standard-Netzwerkconfiguration > IPv6
- Menü "Netzwerk/Anschlüsse" > Netzwerk [x] > Netzwerk [x] Konfiguration > IPv6

**Hinweis:** Dieses Menü ist nur bei Netzwerkdruckern oder bei an einen Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

Option	Funktion
<b>IPv6 aktivieren</b> Ein Aus	Aktiviert IPv6 im Drucker. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Option	Funktion
<b>Autom. Konfiguration</b> Ein Aus	Gibt an, ob der Netzwerkadapter die von einem Router bereitgestellten automatischen IPv6-Adresskonfigurationseinträge akzeptiert. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Hostnamen festlegen</b>	Legt den Hostnamen fest.
<b>Adresse anzeigen</b>	<b>Hinweis:</b> Diese Einstellungen können nur über den Embedded Web Server geändert werden.
<b>Router-Adresse anzeigen</b>	
<b>DHCPv6 aktivieren</b> Ein Aus	Aktiviert DHCPv6 im Drucker. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

## Menü "WLAN-Optionen"

**Hinweis:** Dieses Menü ist nur bei Druckern verfügbar, die mit einem WLAN verbunden sind, oder bei Druckermodellen mit einem WLAN-Adapter.

Um auf das Menü zuzugreifen, navigieren Sie zu:

**Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerk [x] > Konfiguration Netzwerk [x] > WLAN**

Funktion	Funktion
<b>Wi-Fi Protected Setup</b> Tastendruck-Methode starten Start durch PIN-Eingabe	Richtet ein WLAN ein und aktiviert die Netzwerksicherheit. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Durch "Tastendruck-Methode starten" wird der Drucker mit einem WLAN verbunden, indem innerhalb einer bestimmten Zeitspanne eine Taste am Drucker und am Zugriffspunkt (WLAN-Router) gedrückt wird.</li> <li>Durch "Start durch PIN-Eingabe" wird der Drucker mit einem WLAN verbunden, indem eine PIN für den Drucker in die WLAN-Einstellungen des Zugriffspunkts eingegeben wird.</li> </ul>
<b>Automatische WPS-Erkennung aktivieren/deaktivieren</b> Aktivieren Deaktivieren	Erkennt automatisch die Verbindungsmethode, die ein Zugriffspunkt mit WPS verwendet: "Tastendruck-Methode starten" oder "Start durch PIN-Eingabe". <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Deaktiviert".
<b>Netzwerkmodus</b> BSS-Typ Infrastruktur Ad-hoc	Gibt den Netzwerkmodus an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "Infrastruktur". Dies ermöglicht dem Drucker über einen Zugriffspunkt den Zugriff auf ein Netzwerk.</li> <li>"Ad-hoc" konfiguriert eine direkte WLAN-Verbindung zwischen dem Drucker und einem Computer.</li> </ul>
<b>Kompatibilität</b> 802.11b/g 802.11b/g/n	Gibt den WLAN-Standard für das WLAN an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "802.11b/g/n".
<b>Netzwerk auswählen</b>	Ermöglicht die Auswahl eines verfügbaren Netzwerks für den Drucker.
<b>Signalqualität anzeigen</b>	Zeigt die Qualität der WLAN-Verbindung an.
<b>Sicherheitsmodus anzeigen</b>	Zeigt die Verschlüsselungsmethode für das WLAN an.

## Menü AppleTalk

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse > Standard-Netzwerk > Standard-Netzwerkkonfiguration > AppleTalk**
- **Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerk [x] > Konfiguration Netzwerk [x] > AppleTalk**

Option	Bis
<b>Aktivieren</b> Ja Nein	Aktiviert oder deaktiviert die AppleTalk-Funktion. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).
<b>Namen anzeigen</b>	Zeigt den zugewiesenen AppleTalk-Namen an. <b>Hinweis:</b> Der AppleTalk-Name kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
<b>Adresse anzeigen</b>	Zeigt die zugewiesene AppleTalk-Adresse an. <b>Hinweis:</b> Die AppleTalk-Adresse kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
<b>Zone festlegen</b> [Liste der im Netzwerk verfügbaren Zonen]	Zeigt eine Liste der im Netzwerk verfügbaren AppleTalk-Zonen an. <b>Hinweis:</b> Die Standardzone für das Netzwerk ist die standardmäßige Werkseinstellung.

## Menü "Standard-USB"

Option	Funktion
<b>PCL-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Bei "Aus" werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht überprüft. Der Drucker verwendet die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" festgelegt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" festgelegt ist, wird die im Konfigurationsmenü festgelegte Standarddruckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>PS-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Bei "Aus" werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht überprüft. Der Drucker verwendet die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" festgelegt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" festgelegt ist, wird die im Konfigurationsmenü festgelegte Standarddruckersprache verwendet.</li> </ul>

Option	Funktion
<b>NPA-Modus</b> Ein Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für die bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto". Bei "Auto" überprüft der Drucker die Daten, bestimmt das Format und verarbeitet sie entsprechend.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>
<b>USB-Puffer</b> Deaktiviert Auto 3 KB bis [maximal zulässige Größe]	Konfiguriert die Größe des USB-Eingabepuffers.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Mit "Deaktiviert" wird die Zwischenspeicherung von Druckaufträgen deaktiviert. Bereits auf der Druckerfestplatte zwischengespeicherte Aufträge werden gedruckt, bevor der normale Druckerbetrieb wieder aufgenommen wird.</li> <li>• Die Größe des USB-Puffers kann in Schritten von 1 KB erhöht werden.</li> <li>• Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist.</li> <li>• Sie können den Bereich für den USB-Puffer vergrößern, indem Sie den parallelen, den seriellen und den Netzwerkpuffer deaktivieren oder deren Größe verringern.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>
<b>Job-Pufferung</b> Aus Ein Auto	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Bei "Ein" werden Druckaufträge auf der Druckerfestplatte zwischengespeichert.</li> <li>• Bei "Auto" werden Druckaufträge nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>
<b>Mac-Binär-PS</b> Ein Aus Auto	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Bei "Ein" werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet.</li> <li>• Bei "Aus" werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.</li> </ul>
<b>ENA-Adresse</b> yyy.yyy.yyy.yyy	Legt die Netzwerkadressinformationen für einen externen Druckserver fest.  <b>Hinweis:</b> Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.
<b>ENA-Netzmaske</b> yyy.yyy.yyy.yyy	Legt die Netzmaskeninformationen für einen externen Druckserver fest.  <b>Hinweis:</b> Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.

Option	Funktion
<b>ENA-Gateway</b> YYY:YYY:YYY:YYY	Legt die Gatewayinformationen für einen externen Druckserver fest. <b>Hinweis:</b> Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.

## Menü "Parallel [x]"

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine optionale parallele Karte installiert wurde.

Option	Funktion
<b>PCL-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Bei "Aus" werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht überprüft. Der Drucker verwendet die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" festgelegt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" festgelegt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>PS-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Bei "Aus" werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht überprüft. Der Drucker verwendet die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" festgelegt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" festgelegt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>NPA-Modus</b> Ein Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für die bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>

Option	Funktion
<b>Paralleler Puffer</b> Deaktiviert Auto 3 KB bis [maximal zulässige Größe]	Konfiguriert die Größe des parallelen Eingabepuffers. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Mit "Deaktiviert" wird die Zwischenspeicherung von Druckaufträgen deaktiviert. Bereits auf der Druckerfestplatte zwischengespeicherte Druckaufträge werden gedruckt, bevor der normale Druckerbetrieb wieder aufgenommen wird.</li> <li>• Die Größe des parallelen Puffers kann in Schritten von 1 KB erhöht werden.</li> <li>• Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist.</li> <li>• Sie können den maximalen Bereich für den parallelen Puffer vergrößern, indem Sie den seriellen, den USB- und den Netzwerkpuffer deaktivieren oder deren Größe verringern.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>
<b>Job-Pufferung</b> Aus Ein Auto	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Bei "Ein" werden Druckaufträge auf der Druckerfestplatte zwischengespeichert.</li> <li>• Bei "Auto" werden Druckaufträge nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>
<b>Erweiterter Status</b> Ein Aus	Aktiviert die bidirektionale Kommunikation über den parallelen Anschluss. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• "Aus" deaktiviert die Kommunikation über den parallelen Anschluss.</li> </ul>
<b>Protokoll</b> Standard Fastbytes	Gibt das Protokoll des parallelen Anschlusses an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Fastbytes". Mit dieser Einstellung steht Kompatibilität mit den meisten verfügbaren parallelen Anschlüssen zur Verfügung (empfohlene Einstellung).</li> <li>• Bei "Standard" wird versucht, Kommunikationsprobleme am parallelen Anschluss zu vermeiden.</li> </ul>
<b>Init berücksichtigen</b> Ein Aus	Legt fest, ob der Drucker Anforderungen zur Hardware-Initialisierung vom Computer berücksichtigt. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Der Computer fordert die Initialisierung an, indem er das INIT-Signal am parallelen Anschluss aktiviert. Viele PCs aktivieren das INIT-Signal bei jedem Einschalten des Computers.</li> </ul>
<b>Parallelmodus 2</b> Ein Aus	Legt fest, ob die Daten des parallelen Anschlusses an der vorderen oder hinteren Kante des Strobes abgetastet werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Option	Funktion
<b>Mac-Binär-PS</b> Ein Aus Auto	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Bei "Aus" werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.</li> <li>• Bei "Ein" werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet.</li> </ul>
<b>ENA-Adresse</b> yyy.yyy.yyy.yyy	Legt die Netzwerkadressinformationen für einen externen Druckserver fest.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.
<b>ENA-Netzmaske</b> yyy.yyy.yyy.yyy	Legt die Netzmaskeninformationen für einen externen Druckserver fest.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.
<b>ENA-Gateway</b> yyy.yyy.yyy.yyy	Legt die Gatewayinformationen für einen externen Druckserver fest.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.

## Menü "Seriell [x]"

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine optionale serielle Karte installiert wurde.

Option	Funktion
<b>PCL-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Bei "Aus" werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht überprüft. Der Drucker verwendet die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" festgelegt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" festgelegt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>PS-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Bei "Aus" werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht überprüft. Der Drucker verwendet die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" festgelegt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" festgelegt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.</li> </ul>

Option	Funktion
<b>NPA-Modus</b> Ein Aus Auto	<p>Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für die bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto". Bei "Auto" überprüft der Drucker die Daten, bestimmt das Format und verarbeitet sie entsprechend.</li> <li>• Bei Auswahl von "Ein" führt der Drucker eine NPA-Verarbeitung durch. Wenn die Daten nicht im NPA-Format vorliegen, werden sie als fehlerhafte Daten zurückgewiesen.</li> <li>• Bei Auswahl von "Aus" führt der Drucker keine NPA-Verarbeitung durch.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>
<b>Serieller Puffer</b> Deaktiviert Auto 3 KB bis [maximal zulässige Größe]	<p>Konfiguriert die Größe des seriellen Eingabepuffers.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Mit "Deaktiviert" wird die Zwischenspeicherung von Druckaufträgen deaktiviert. Bereits auf der Druckerfestplatte zwischengespeicherte Aufträge werden gedruckt, bevor der normale Druckerbetrieb wieder aufgenommen wird.</li> <li>• Die Größe des seriellen Puffers kann in Schritten von 1 KB erhöht werden.</li> <li>• Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist.</li> <li>• Sie können den Bereich für den seriellen Puffer vergrößern, indem Sie den parallelen, den USB- und den Netzwerkpuffer deaktivieren oder deren Größe verringern.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>
<b>Job-Pufferung</b> Aus Ein Auto	<p>Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus". Bei der Einstellung "Aus" werden Druckaufträge vom Drucker nicht auf der Druckerfestplatte zwischengespeichert.</li> <li>• Bei "Ein" werden Druckaufträge auf der Druckerfestplatte zwischengespeichert.</li> <li>• Bei "Auto" werden Druckaufträge nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>



Option	Funktion
<b>Protokoll</b> DTR DTR/DSR XON/XOFF XON/XOFF/DTR XONXOFF/DTRDSR	Legt die Einstellungen für den Hardware- und Software-Quittungsbetrieb des seriellen Anschlusses fest.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "DTR".</li> <li>• "DTR/DSR" ist eine Einstellung für den Hardware-Quittungsbetrieb.</li> <li>• "XON/XOFF" ist eine Einstellung für den Software-Quittungsbetrieb.</li> <li>• "XON/XOFF/DTR" und "XON/XOFF/DTR/DSR" sind Einstellungen für den kombinierten Hardware- und Software-Quittungsbetrieb.</li> </ul>
<b>Stabiles XON</b> Ein Aus	Legt fest, ob der Drucker dem Computer seine Verfügbarkeit meldet.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Diese Menüoption ist nur dann für den seriellen Anschluss relevant, wenn "Seriell Protokoll" auf "XON/XOFF" festgelegt ist.</li> </ul>
<b>Baud</b> 1200 2400 4800 9600 19200 38400 57600 115200 138200 172800 230400 345600	Legt die Rate fest, mit der Daten über den seriellen Anschluss empfangen werden.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "9600".</li> <li>• Die Baud-Raten "138200", "172800", "230400" und "345600" werden nur im Menü "Standard Seriell" angezeigt. In den Menüs "Seriell Option 1", "Seriell Option 2" und "Seriell Option 3" werden diese Einstellungen nicht angezeigt.</li> </ul>
<b>Datenbits</b> 7 8	Legt die Anzahl der Datenbits fest, die pro Übertragungsrahmen gesendet werden.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "8".
<b>Parität</b> Gerade Ungerade Keine Ignorieren	Legt die Parität für serielle Ein- und Ausgabedatenrahmen fest.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Keine".
<b>DSR berücksichtigen</b> Ein Aus	Legt fest, ob der Drucker das DSR-Signal verwendet.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• DSR ist ein Quittungssignal, das von den meisten seriellen Schnittstellenkabeln verwendet wird. Der serielle Anschluss verwendet DSR, um die vom Computer gesendeten Daten von Daten zu unterscheiden, die durch elektrisches Rauschen im seriellen Kabel erzeugt werden. Das elektrische Rauschen kann dazu führen, dass Streuzeichen gedruckt werden. Legen Sie die Einstellung auf "Ein" fest, um den Druck von Streuzeichen zu vermeiden.</li> </ul>

## Menü "SMTP-Setup"

Funktion	Funktion
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	Enthält die Gateway- und Anschlussinformationen für den SMTP-Server. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe für den Anschluss des SMTP-Gateway lautet "25".
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	
<b>Sekundäres SMTP-Gateway</b>	
<b>Sekundärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	
<b>SMTP-Zeitsperre</b> 5 – 30	Gibt die Zeit in Sekunden an, bis der Server den Versuch aufgibt, eine E-Mail zu senden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet 30.
<b>Rückantwort an</b>	Legt eine bis zu 128 Zeichen lange Rückantwortadresse für die vom Drucker gesendete E-Mail fest.
<b>SSL verwenden</b> Deaktiviert Verhandeln Erforderlich	Legt fest, dass der Drucker zur erhöhten Sicherheit SSL verwendet, wenn eine Verbindung zum SMTP-Server hergestellt wird. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Disabled" (Deaktiviert).</li> <li>• Wenn die "Verhandeln"-Einstellung verwendet wird, legt der SMTP-Server fest, ob SSL verwendet wird.</li> </ul>
<b>SMTP-Server-Authentifizierung</b> Keine Authentifizierung erforderlich Anmeldung/Normal CRAM-MD5 Digest-MD5 NTLM Kerberos 5	Gibt die Art der erforderlichen Benutzerauthentifizierung an, um die "Scannen an E-Mail"-Funktionen nutzen zu können. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Keine Authentifizierung erforderlich".
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b> Keine SMTP-Daten (Gerät) verw.	Legt fest, welche Anmeldeinformationen bei der Kommunikation mit dem SMTP-Server verwendet werden. Für einige SMTP-Server sind Anmeldeinformationen erforderlich, um E-Mails senden zu können. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Vom Gerät initiierte E-Mail" und "Vom Benutzer initiierte E-Mail" lautet "Keine".</li> <li>• Geräte-Benutzer-ID und Gerätekenntwort werden zur Anmeldung beim SMTP-Server verwendet, wenn die Option "SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden" ausgewählt wurde.</li> </ul>
<b>Vom Benutzer initiierte E-Mail</b> Keine SMTP-Daten (Gerät) verw. Benutzer-ID und Kennwort verwenden E-Mail-Adresse und Kennwort verwenden Benutzer auffordern	
<b>Geräte-ID</b>	
<b>Gerätepasswort</b>	
<b>Kerberos 5-Bereich</b>	
<b>NTLM-Domäne</b>	

## Menü "Sicherheit"

### Sicherheitseinstellungen bearbeiten (Menü)

Funktion	Funktion
<b>Sicherungskennwort bearbeiten</b> Sicherungskennwort verwenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus</li> <li>• Ein</li> </ul> Kennwort	Erstellen eines Sicherungskennworts. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Sicherungskennwort verwenden" lautet "Aus".</li> <li>• Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn ein Sicherungskennwort vorhanden ist.</li> </ul>
<b>Building Blocks bearbeiten</b> Interne Konten NTLM Simple Kerberos-Setup Kerberos-Setup Active Directory LDAP LDAP+GSSAPI Kennwort PIN	Bearbeiten von Einstellungen für interne Konten, NTLM, Simple Kerberos-Setup, Kerberos-Setup, Active Directory, LDAP, Kennwort und PIN.
<b>Sicherheitsvorlagen bearbeiten</b> [Liste der verfügbaren Vorlagen]	Hinzufügen oder Bearbeiten einer Sicherheitsvorlage.
<b>Zugriffssteuerungen bearbeiten</b> Verwaltungsmenüs Funktionszugriff Management Lösungen Aufträge am Gerät abrechnen	Steuern des Zugriffs auf Druckermenüs, Firmware-Aktualisierungen, angehaltene Aufträge und andere Zugriffspunkte.

## Verschiedene Sicherheitseinstellungen (Menü)

Typ	Funktion
<p><b>Anmeldeeingrenzung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Anmeldefehler</li> <li>Fehlerzeitraum</li> <li>Sperrdauer</li> <li>Zeitsperre für Konsolenanmeldung</li> <li>Zeitsperre für Remote-Anmeldung</li> </ul>	<p>Begrenzt die Anzahl und den Zeitrahmen der fehlgeschlagenen Anmeldeversuche am Druckerbedienfeld, bevor <i>alle</i> Benutzer gesperrt werden.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Anmeldefehler" zeigt die Anzahl der fehlgeschlagenen Anmeldeversuche an, bevor Benutzer gesperrt werden. Für diese Einstellung können 1 bis 10 Versuche angegeben werden. Die Werksvorgabe liegt bei 3 Versuchen.</li> <li>• "Fehlerzeitraum" zeigt den Zeitraum an, in dem fehlgeschlagene Anmeldeversuche wiederholt werden können, bevor Benutzer gesperrt werden. Für diese Einstellung kann ein Wert zwischen 1 und 60 Minuten eingegeben werden. Die Werksvorgabe lautet "5 Minuten".</li> <li>• "Sperrdauer" zeigt an, wie lange Benutzer gesperrt werden, nachdem der Zeitraum für fehlgeschlagene Anmeldeversuche überschritten wurde. Für diese Einstellung kann ein Wert zwischen 1 und 60 Minuten eingegeben werden. Die Werksvorgabe lautet "5 Minuten". "1" gibt an, dass im Drucker keine Sperrdauer aktiviert ist.</li> <li>• "Zeitsperre für die Konsolenanmeldung" gibt an, wie lange der Drucker auf der Startseite inaktiv bleibt, bevor der Benutzer automatisch abgemeldet wird. Für diese Einstellung kann ein Wert zwischen 1 und 900 Sekunden eingegeben werden. Die Werksvorgabe lautet "30 Sekunden".</li> <li>• "Zeitsperre für Remote-Anmeldung" gibt an, wie lange der Drucker den Remote-Bildschirm anzeigt, bevor der Benutzer automatisch abgemeldet wird. Für diese Einstellung kann ein Wert zwischen 1 und 120 Minuten eingegeben werden. Die Werksvorgabe lautet "10 Minuten".</li> </ul>
<p><b>Sicherheits-Reset-Jumper</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Auswirkung</li> <li>Zugriffssteuerungen = "Keine Sicherheit"</li> <li>Werksvorgaben für Sicherheit wiederherstellen</li> </ul>	<p>Passt die Sicherheitseinstellungen an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Keine Auswirkung" bedeutet, dass die Zurücksetzung keine Auswirkung auf die Sicherheitskonfiguration des Druckers hat.</li> <li>• Bei "Zugriffssteuerungen="Keine Sicherheit" werden alle vom Benutzer definierten Sicherheitsinformationen beibehalten. Die Werksvorgabe lautet "Keine Sicherheit".</li> <li>• Mit "Werksvorgaben für Sicherheit wiederherstellen" werden alle vom Benutzer definierten Sicherheitsinformationen gelöscht und den Einstellungen im Menü "Verschiedene Sicherheitseinstellungen" der Standardwert zugewiesen.</li> </ul>
<p><b>LDAP-Zertifizierungsüberprüfung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Besteller</li> <li>Versuchen</li> <li>Zulassen</li> <li>Nie</li> </ul>	<p>Ermöglicht es dem Benutzer, ein Serverzertifikat anzufordern.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Anfordern". Dies bedeutet, dass ein Serverzertifikat angefordert wird. Wenn ein fehlerhaftes oder überhaupt kein Zertifikat bereitgestellt wird, dann wird die Sitzung sofort beendet.</li> <li>• "Versuchen" bedeutet, dass ein Serverzertifikat angefordert wird. Wenn kein Zertifikat bereitgestellt wird, dann wird die Sitzung normal fortgesetzt. Wenn ein fehlerhaftes Zertifikat bereitgestellt wird, dann wird die Sitzung sofort beendet.</li> <li>• "Zulassen" bedeutet, dass ein Serverzertifikat angefordert wird. Wenn kein Zertifikat bereitgestellt wird, dann wird die Sitzung normal fortgesetzt. Wenn ein fehlerhaftes Zertifikat bereitgestellt wird, dann wird dieses ignoriert und die Sitzung normal fortgesetzt.</li> <li>• "Nie" bedeutet, dass kein Serverzertifikat angefordert wird.</li> </ul>

Typ	Funktion
<b>Mindest-PIN-Länge</b> 1 – 16	Beschränkt die Anzahl der Ziffern für die PIN (Personal Identification Number). <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "4".

## Vertraulich (Menü)

Funktion	Funktion
<b>Max. ungültige PINs</b> Aus 2 – 10	Legen Sie einen Höchstwert für die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.</li> <li>• Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen und diese PIN gelöscht.</li> </ul>
<b>Ablauffrist für vertrauliche Aufträge</b> Aus 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie eine zeitliche Begrenzung für das Speichern von vertraulichen Druckaufträgen im Drucker fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn die Einstellung für "Ablauffrist für vertrauliche Aufträge" geändert wird, während sich vertrauliche Druckaufträge im Druckerspeicher oder auf der Festplatte des Druckers befinden, wird die Ablauffrist für diese Druckaufträge nicht auf den neuen Standardwert geändert.</li> <li>• Wenn der Drucker ausgeschaltet wird, werden alle vertraulichen Druckaufträge im Speicher des Druckers gelöscht.</li> </ul>
<b>Ablauffrist für Druckwiederholung</b> Aus 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie eine zeitliche Begrenzung für das Speichern von Druckaufträgen im Drucker fest.
<b>Ablauffrist für zu überprüfende Aufträge</b> Aus 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie eine zeitliche Begrenzung für das Speichern von zu überprüfenden Druckaufträgen im Drucker fest.
<b>Ablauffrist für reservierten Druck</b> Aus 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie eine zeitliche Begrenzung für das Speichern von Druckaufträgen fest, die zu einem späteren Zeitpunkt gedruckt werden können.
<b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".	

## Menü Temporäre Dateien löschen

Beim Löschen temporärer Datendateien werden *nur* Druckaufträge von der Druckerfestplatte gelöscht, die momentan *nicht* vom Dateisystem verwendet werden. Alle permanenten Daten auf der Druckerfestplatte, wie heruntergeladene Schriften, Makros und zurückgehaltene Aufträge, werden nicht gelöscht.

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.

Option	Funktion
<b>Löschmodus</b> Auto	Geben Sie den Modus zum Löschen temporärer Datendateien an.
<b>Automatische Methode</b> Ein Durchlauf Mehrere Durchläufe	<p>Markieren Sie den von einem vorherigen Druckauftrag belegten Speicherplatz. Bei Verwendung dieser Methode kann der belegte Speicherplatz erst nach der Bereinigung wiederverwendet werden.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein Durchgang".</li> <li>• Außerdem kann der Benutzer über diese Option das Löschen temporärer Datendateien aktivieren, ohne dass der Drucker für einen längeren Zeitraum ausgeschaltet werden muss.</li> <li>• Streng vertrauliche Informationen sollten <i>nur</i> mit der Methode "Mehrere Durchläufe" gelöscht werden.</li> </ul>

## Sicherheitsüberwachungsprotokoll (Menü)

Typ	Funktion
<b>Exportprotokoll</b>	<p>Ermöglicht autorisierten Benutzern das Exportieren des Sicherheitsprotokolls.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Um das Protokoll über das Druckerbedienfeld zu exportieren, schließen Sie ein Flash-Laufwerk an den Drucker an.</li> <li>• Um das Protokoll über den Embedded Web Server zu exportieren, laden Sie es auf einen Computer herunter.</li> </ul>
<b>Protokoll löschen</b> Ja Nein	Legt fest, ob Überwachungsprotokolle gelöscht werden.

Typ	Funktion
<p><b>Protokoll konfigurieren</b></p> <p>Überwachung aktivieren Ja Nein</p> <p>Remote-Syslog aktivieren Nein Ja</p> <p>Remote Syslog Server [Zeichenfolge mit 256 Zeichen]</p> <p>Remote Syslog Port 1–65535</p> <p>Remote Syslog Methode Normaler UDP Stunnel</p> <p>Remote-Syslog-Funktion 0 – 23</p> <p>Verhalten wenn Protokoll voll Älteste Einträge überschreiben Protokoll per E-Mail senden u. löschen</p>	<p>Legt fest, wie Überwachungsprotokolle konfiguriert werden.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Überwachung aktivieren" legt fest, ob Ereignisse im Sicherheitsüberwachungsprotokoll und im Remote-Syslog aufgezeichnet werden. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).</li> <li>• "Remote-Syslog aktivieren" legt fest, ob Protokolle an einen Remote-Server gesendet werden. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).</li> <li>• "Remote Syslog Server" bestimmt den Wert, der verwendet wird, um Protokolle an einen Remote-Syslog-Server zu senden.</li> <li>• "Remote Syslog Port" identifiziert den Anschluss, über den der Drucker protokollierte Ereignisse an einen Remote-Server übermittelt.</li> <li>• "Remote Syslog Methode" identifiziert das vom Drucker für die Übertragung von protokollierten Ereignissen an einen Remote-Server verwendete Protokoll. Die Werksvorgabe lautet "Normaler UDP".</li> <li>• Mit "Remote-Syslog-Funktion" wird der Wert bestimmt, den der Drucker beim Senden von Ereignissen an den Remote-Syslog-Server verwendet. Die Werksvorgabe lautet "4".</li> <li>• "Verhalten wenn Protokoll voll" bestimmt, wie der Drucker reagiert, wenn der dem Protokoll zugewiesene Speicher vollständig belegt ist. Die Werksvorgabe lautet "Älteste Einträge überschreiben".</li> </ul>

Typ	Funktion
<p><b>Protokoll konfigurieren (Fortsetzung)</b></p> <p>Administrator-E-Mail-Adresse [Zeichenfolge mit 256 Zeichen]</p> <p>Exporte digital signieren Aus Ein</p> <p>Schweregrad der zu protokollierenden Ereignisse 0 bis 7</p> <p>Remote Syslog n. prot. Ereignisse Nein Ja</p> <p>Warnung E-Mail-Protokoll gelöscht Nein Ja</p> <p>Warnung E-Mail-Protokoll überschrieben Nein Ja</p> <p>Warnung E-Mail % voll Nein Ja</p> <p>% voll – Warn-Level 1 – 99</p> <p>Warnung E-Mail-Protokoll exportiert Nein Ja</p> <p>Warnung E-Mail-Proteinstellungen geändert Nein Ja</p> <p>Art des Zeilenumbruchs ZV (\n) WR (\r) WRZV (\r\n)</p>	<p>Legt fest, wie Überwachungsprotokolle konfiguriert werden.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Administrator-E-Mail-Adresse" bestimmt, ob Administratoren automatisch über bestimmte Protokollereignisse benachrichtigt werden. Bei dieser Einstellung können mehrere E-Mail-Adressen (durch Kommas getrennt) angegeben werden.</li> <li>• "Exporte digital signieren" bestimmt, ob der Drucker jedes exportierte Sicherheitsprotokoll automatisch signiert. Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Unter "Schweregrad zu protokollierender Ereignisse" wird der Schweregrad jedes Ereignisses aufgezeichnet. Die Werksvorgabe lautet "4".</li> <li>• "Remote Syslog n. prot. Ereignisse" bestimmt, ob der Drucker Ereignisse an den Remote-Server sendet, deren Schweregrad höher als der Wert der Einstellung "Schweregrad zu protokollierender Ereignisse" ist. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).</li> <li>• "Warnung per E-Mail: Protokoll gelöscht" bestimmt, ob der Drucker jedes Mal, wenn ein Protokoll über das Druckerbedienfeld oder EWS gelöscht wird, eine E-Mail an den Administrator sendet. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).</li> <li>• "Warnung per E-Mail: Protokoll überschrieben" bestimmt, ob der Drucker eine E-Mail an den Administrator sendet, wenn Protokolleinträge überschrieben werden. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).</li> <li>• "Warnung per E-Mail: % voll" bestimmt, ob der Drucker eine E-Mail an den Administrator sendet, sobald das Protokoll einen bestimmten Anteil des zugewiesenen Speicherplatzes belegt. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).</li> <li>• "% voll Warnlevel" bestimmt, ob der vom Protokoll belegte Speicherplatz dem Wert für den Warnlevel bei vollem Speicher entspricht oder diesen überschreitet. Die Werksvorgabe lautet "90".</li> <li>• "Warnung per E-Mail: Protokoll exportiert" bestimmt, ob der Drucker eine E-Mail an den Administrator sendet, wenn ein Protokoll exportiert wird. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).</li> <li>• "Warnung per E-Mail: Protokolleinstellungen geändert" bestimmt, ob der Drucker eine E-Mail an den Administrator sendet, sobald der Wert der Einstellung zum Aktivieren des Überwachungsprotokolls geändert wird. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).</li> <li>• "Art des Zeilenumbruchs" gibt an, wie Zeilenumbrüche in der Protokolldatei je nach Betriebssystem, in dem die Datei analysiert oder angezeigt wird, verarbeitet werden. Die Werksvorgabe lautet "ZV (\n)".</li> </ul>

### Datum/Uhrzeit einstellen (Menü)

Funktion	Zweck
Akt. Datum/Uhrzeit	So stellen Sie Datum und Uhrzeit richtig ein:



Funktion	Zweck
<b>Datum und Uhrzeit manuell einstellen</b>	Einstellen von Druckerdatum und -uhrzeit <b>Hinweis:</b> Datum/Uhrzeit wird im Format JJJJ-MM-TT HH:MM:SS angegeben.
<b>Zeitzone</b>	Wählen Sie die richtige Zeitzone aus. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "GMT".
<b>Automatisch DST prüfen</b> Ein Aus	Legt fest, dass der Drucker die entsprechende Anfangs- und Endzeit für die der Zeitzone zugewiesene Sommerzeit verwendet. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein". Dabei wird die der Zeitzone zugewiesene Sommerzeit angewendet.
<b>Benutzerdefinierte Zeitzoneneinrichtung</b> UTC-Abweichung DST-Startwoche DST-Starttag DST-Startmonat DST-Startzeit DST-Endwoche DST-Endtag DST-Endmonat DST-Endzeit DST-Verschiebung	Hiermit wird Ihre Zeitzone festgelegt.
<b>NTP aktivieren</b> Ein Aus	Synchronisieren Sie die Uhrzeit auf verschiedenen Geräten über ein Netzwerk. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>NTP-Server</b>	Zeigt die NTP-Serveradresse an.
<b>Authentifizierung aktiv.</b> Ein Aus	Legen Sie die Anmeldeinformationen beim Zugriff auf den NTP-Server fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

# Menü "Einstellungen"

## Allgemeine Einstellungen (Menü)

Funktion	Zweck
<b>Anzeigesprache</b> Englisch Französisch Deutsch Italienisch Spanisch Dänisch Norwegisch Niederländisch Schwedisch Portugiesisch Suomi Russisch Polnisch Griechisch Ungarisch Türkisch Tschechisch Vereinfachtes Chinesisch Traditionelles Chinesisch Koreanisch Japanisch	Legt fest, in welcher Sprache der Text auf dem Display angezeigt wird. <b>Hinweis:</b> Nicht alle Sprachen sind auf allen Modellen verfügbar. Möglicherweise müssen Sie für einige Sprachen eine spezielle Hardware installieren.
<b>Verbrauchsmaterialschätzungen anzeigen</b> Schätzungen anzeigen Schätzungen nicht anzeigen	Zeigt den geschätzten Verbrauchsmaterialvorrat auf dem Bedienfeld, im Embedded Web Server, in den Menüeinstellungen und in den Gerätestatistikberichten an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Schätzungen anzeigen".
<b>Eco-Modus</b> Aus Energie Energie/Papier Papier	Minimiert den Verbrauch von Energie, Papier oder Spezialdruckmedien. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Wenn der Eco Mode auf "Energie" oder "Papier" eingestellt wird, hat das unter Umständen Auswirkungen auf die Leistung, nicht aber auf die Druckqualität.</li> </ul>
<b>Ton beim Einlegen von Papier in die ADZ</b> Aktiviert Deaktiviert	Aktivieren Sie einen Ton, wenn Papier in die ADZ eingelegt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aktiviert".
<b>ADZ-Mehrfachzufuhrsensor</b> Ein Aus	Es wird erkannt, wenn die ADZ mehr als ein Blatt Papier gleichzeitig einzieht. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Funktion	Zweck
<b>Stiller Modus</b> Aus Ein	Verringert die Geräusentwicklung. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Startsetup ausführen</b> Ja Nein	Ausführen des Konfigurationsassistenten.
<b>Tastatur</b> Tastaturtyp Englisch Französisch Franko-Kanadisch Deutsch Italienisch Spanisch Griechisch Dänisch Norwegisch Niederländisch Schwedisch Suomi Portugiesisch Russisch Polnisch Deutsch (Schweiz) Französisch (Schweiz) Koreanisch Ungarisch Türkisch Tschechisch Vereinfachtes Chinesisch Traditionelles Chinesisch Japanisch Benutzerdefinierte Taste [x]	Gibt eine Sprache an und ermöglicht die Angabe von kundenspezifischen Tasteninformationen für die Tastatur auf dem Display.
<b>Papierformate</b> USA Metrisch	Gibt die Maßeinheit für Papierformate an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "US".</li> <li>• Das Land oder die Region, die während der Ersteinrichtung ausgewählt wurden, bestimmen die Anfangseinstellung für das Papierformat.</li> </ul>
<b>Anschlussbereich für Scannen an PC</b> [Anschlussbereich]	Gibt einen gültigen Anschlussbereich für Drucker an, die durch eine Firewall geschützt sind, die Anschlüsse blockiert. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "9751:12000".

Funktion	Zweck
<p><b>Angezeigte Informationen</b></p> <p>Linke Seite Rechte Seite</p>	<p>Gibt an, welche Displayinformationen in der oberen Ecke des Startbildschirms angezeigt werden.</p> <p>Treffen Sie unter folgenden Optionen Ihre Auswahl:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Keine</li> <li>IP-Adresse</li> <li>Hostname</li> <li>Kontaktname</li> <li>Standort</li> <li>Datum/Zeit</li> <li>mDNS-/DDNS-Dienstname</li> <li>Name für konfigurationsfreie Lösung</li> <li>Benutzerdefinierter Text [x]</li> <li>Modellname</li> </ul> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardmäßig wird links die IP-Adresse angezeigt.</li> <li>• Standardmäßig werden rechts Datum und Uhrzeit angezeigt.</li> </ul>
<p><b>Angezeigte Informationen (Fortsetzung)</b></p> <p>Benutzerdefinierter Text [x]</p>	<p>Geben Sie den benutzerdefinierten Text an, der in der oberen Ecke des Startbildschirms angezeigt wird.</p>
<p><b>Angezeigte Informationen (Fortsetzung)</b></p> <p>Schwarzer Toner</p>	<p>Geben Sie die Displayinformationen für "Schwarzer Toner" an.</p> <p>Treffen Sie unter folgenden Optionen Ihre Auswahl:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zeitpunkt der Anzeige <ul style="list-style-type: none"> <li>Nicht anzeigen</li> <li>Anzeige</li> </ul> </li> <li>Anzuzeigende Meldung <ul style="list-style-type: none"> <li>Standard</li> <li>Alternativ</li> </ul> </li> <li>Standard <ul style="list-style-type: none"> <li>[Texteingabe]</li> </ul> </li> <li>Alternativ <ul style="list-style-type: none"> <li>[Texteingabe]</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Zeitpunkt der Anzeige" lautet "Nicht anzeigen".</li> <li>• Die Werksvorgabe für "Anzuzeigende Meldung" lautet "Standard".</li> </ul>

Funktion	Zweck
<p><b>Angezeigte Informationen (Fortsetzung)</b></p> <p>Papierstau Papier einlegen Bedienungsfehler</p>	<p>Ermöglicht das Anpassen der angezeigten Informationen für bestimmte Menüs.</p> <p>Treffen Sie unter folgenden Optionen Ihre Auswahl:</p> <p>Anzeige Ja Nein</p> <p>Anzuzeigende Meldung Standard Alternativ</p> <p>Standard [Texteingabe]</p> <p>Alternativ [Texteingabe]</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Anzeigen" lautet "Nein".</li> <li>• Die Werksvorgabe für "Anzuzeigende Meldung" lautet "Standard".</li> </ul>
<p><b>Startbildschirm anpassen</b></p> <p>Sprache ändern Kopieren Kopie-Kurzwahlen Faxen Fax-Kurzwahlen E-Mail E-Mail-Kurzwahlen FTP FTP-Kurzwahlen Angehaltene Jobs suchen Angehaltene Aufträge USB-Laufwerk Profile und Anwendungen Lesezeichen Aufträge nach Benutzer Formulare und Favoriten Ausweiskopie Scannen an Netzwerk Meine Verknüpfung Mehrfachversand</p>	<p>Ändern Sie die auf dem Startbildschirm angezeigten Symbole.</p> <p>Treffen Sie unter folgenden Optionen Ihre Auswahl:</p> <p>Anzeige Nicht anzeigen</p>
<p><b>Datumsformat</b></p> <p>MM-TT-JJJJ TT/MM/JJJJ JJJJ-MM-TT</p>	<p>Formatieren des Druckerdatums.</p> <p><b>Hinweis:</b> MM-TT-JJJJ ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "TT-MM-JJJJ".</p>
<p><b>Zeitformat</b></p> <p>12 Stunden AM/PM 24 Stunden</p>	<p>Formatieren der Druckeruhrzeit.</p> <p><b>Hinweis:</b> 12 Stunden AM/PM ist die Werksvorgabe.</p>

Funktion	Zweck
<b>Anzeigehelligkeit</b> 20-100	Gibt die Anzeigehelligkeit an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "100".
<b>Eine Kopie</b> Aus Ein	Stellt ein, dass jeweils nur eine Seite vom Scannerglas kopiert wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Ausgabebeleuchtung</b> Normal/Standby-Modus Aus Dunkel Hell	Stellen Sie die Kontrollleuchte der Standardablage ein. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Dunkel", wenn für "Sparmodus" die Option "Energie" oder "Energie/Papier" ausgewählt wurde.</li> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Hell", wenn für "Sparmodus" die Option "Aus" oder "Papier" ausgewählt wurde.</li> </ul>
<b>Fehler Leuchte</b> Ein Aus	Stellen Sie die Kontrollleuchten ein, wenn der Drucker einen Fehler feststellt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Audiofeedback</b> Tastenrückmeldung Ein Aus Lautstärke 1-10	Legt die Tastenlautstärke und -rückmeldung fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Tastenvückmeldung" lautet "Ein".</li> <li>• Die Werksvorgabe für die Lautstärke lautet "5".</li> </ul>
<b>Touchscreen mit taktile Rückmeldung</b> Ein Aus	Ermöglicht beim Berühren eine Rückmeldung auf dem Touchscreen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Lesezeichen anzeigen</b> Ja Nein	Gibt an, ob die Lesezeichen aus dem Bereich "Angehaltene Aufträge" angezeigt werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>Hintergrundentfernung zulassen</b> Ein Aus	Legt fest, ob die Hintergrundentfernung zulässig ist. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Benutzerdefinierte Scans zulassen</b> Ein Aus	Scannt mehrere Aufträge in eine Datei. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Nach Stau weiter - Scanner</b> Auftragsebene Seitenebene	Gibt an, ob ein Scanauftrag nach einem Papierstau in der ADZ neu geladen wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Auftragsebene".
<b>Webseiten-Aktualisierung</b> 30-300	Gibt den Zeitraum an, nach der der Embedded Web Server aktualisiert wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet 120.
<b>Kontaktname</b>	Festlegen eines Kontaktnamens für den Drucker. <b>Hinweis:</b> Die Angabe zum Kontaktnamen wird auf dem Embedded Web Server gespeichert.

Funktion	Zweck
<b>Standort</b>	Gibt den Druckerstandort an. <b>Hinweis:</b> Der Standort wird auf dem Embedded Web Server gespeichert.
<b>Alarmmeldungen</b> Alarmsteuerung Kassetten-Alarm	Legt fest, welches Warnsignal er Drucker ausgibt, wenn ein Benutzereingriff erforderlich ist. Treffen Sie unter folgenden Optionen Ihre Auswahl: Aus Einmal Fortlaufend <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für die Alarmsteuerung lautet "Einzel".</li> <li>• Die Werksvorgabe für den Kassetten-Alarm lautet "Aus".</li> </ul>
<b>Zeitsperren</b> Standby-Modus Deaktiviert 1-240	Legt den Leerlaufzeitraum fest, bevor der Scanner in einen Modus mit geringerem Energieverbrauch wechselt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "15".
<b>Zeitsperren</b> Energiesparmodus Deaktiviert 1-120	Legt den Leerlaufzeitraum fest, bevor der Drucker in den Energiesparmodus wechselt. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "20".</li> <li>• "Deaktiviert" wird nur angezeigt, wenn "Energie sparen" auf "Aus" festgelegt ist.</li> </ul>
<b>Zeitsperren</b> Mit ausgeschalteter Anzeige drucken Drucken mit ausgeschalteter Anzeige zulassen Anzeige beim Drucken einschalten	Drucken eines Auftrags, wenn die Anzeige ausgeschaltet ist. <b>Hinweis:</b> Einschalten der Anzeige beim Drucken ist die standardmäßige Werkseinstellung.
<b>Zeitsperren</b> Ruhemodus-Zeitsperre Deaktiviert 20 Minuten 1 Stunde 2 Stunden 3 Stunden 6 Stunden 1 Tag 2 Tage 3 Tage 1 Woche 2 Wochen 1 Monat	Legt den Zeitraum fest, bevor der Drucker in den Ruhemodus wechselt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet 3 Tage.
<b>Ruhemodus-Zeitsperre auf Anschluss</b> Ruhemodus Nicht in Ruhemodus wechseln	Legt fest, dass der Drucker selbst dann in den Ruhemodus wechselt, wenn eine aktive Ethernet-Verbindung besteht. <b>Hinweis:</b> Der Ruhemodus ist die Werksvorgabe.

Funktion	Zweck
<b>Zeitsperren</b> Anzeige-Zeitsperre 15-300	Legt den Zeitraum fest, bevor das Display automatisch in den Status "Bereit" zurückkehrt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet 30.
<b>Zeitsperren</b> Druckzeitsperre Deaktiviert 1-255	Legt fest, dass der Drucker einen Druckauftrag beendet, nachdem er für den festgelegten Zeitraum im Leerlauf war. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet 90.</li> <li>• Die Menüoption "Druckzeitsperre" ist nur bei Verwendung der PCL-Emulation verfügbar.</li> </ul>
<b>Zeitsperren</b> Wartezeitsperre Deaktiviert 15-65535	Legt den Zeitraum fest, wie lange der Drucker auf den Empfang zusätzlicher Daten wartet, bevor er den Auftrag abbricht. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet 40.</li> <li>• Die Menüoption "Wartezeitsperre" ist nur verfügbar, wenn die PostScript-Emulation verwendet wird.</li> </ul>
<b>Zeitsperren</b> Zeitsperre für Auftrag zurückhalten 5-255	Legt fest, wie lange der Drucker auf einen Benutzereingriff wartet, bevor Aufträge aufgrund von nicht verfügbaren Ressourcen angehalten werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet 30.</li> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist.</li> </ul>
<b>Fehlerbehebung</b> Automatischer Neustart Neustarten, wenn inaktiv Immer neu starten Nie neu starten	Legt fest, dass der Drucker neu startet, wenn ein Fehler auftritt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Immer neu starten".
<b>Fehlerbehebung</b> Max. automatische Neustarts 1-20	Bestimmt die Anzahl der automatischen Neustarts, die der Drucker ausführen kann. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "2".
<b>Druck-Wiederherstellung</b> Autom. fortfahren Deaktiviert 5-255	Der Drucker druckt in bestimmten Offline-Situationen weiter, wenn das Problem nicht im angegebenen Zeitrahmen gelöst wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Disabled" (Deaktiviert).
<b>Druck-Wiederherstellung</b> Nach Stau weiter Ein Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker gestaute Seiten erneut druckt. <b>Hinweis:</b> "Auto" ist die werkseitige Standardeinstellung.
<b>Druck-Wiederherstellung</b> Stauassistent Ein Aus	Legt fest, dass der Drucker automatisch nach gestautem Papier sucht. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".



Funktion	Zweck
<b>Druck-Wiederherstellung</b> Seitenschutz Aus Ein	Legt fest, dass der Drucker die richtige Ausgabe für eine Seite druckt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Barrierefreiheitseinstellungen</b> Anzeige-Zeitsperre verlängern Ein Aus	Der Drucker zeigt weiterhin den aktuellen Bildschirm an und die Anzeige-Zeitsperre wird zurückgesetzt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Barrierefreiheitseinstellungen</b> Sprachgeschwindigkeit Sehr langsam Langsam Normal Schnell Etwas schneller Schnell Schneller Sehr schnell Am schnellsten	Passen Sie die Sprechgeschwindigkeit für die Sprachsteuerung an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Barrierefreiheitseinstellungen</b> Kopfhörerlautstärke 1-10	Legen Sie die Kopfhörerlautstärke fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "5".
<b>An Lexmark gesendete Info</b> Verbrauchsmat.- und Seitennutzung (anonym) Ein Aus	Senden Sie anonyme Informationen zur Gerätenutzung an Lexmark. <b>Hinweis:</b> Der Standardwert hängt davon ab, was während der Ersteinrichtung ausgewählt wurde.
<b>Energiesparmodus-Taste drücken</b> Nichts unternehmen Energiesparmodus Ruhemodus	Legt fest, wie der Drucker auf ein kurzes Drücken der Energiesparmodus-Taste reagiert, wenn er sich im Leerlauf befindet. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Energiesparmodus".
<b>Energiesparmodus-Taste gedrückt halten</b> Nichts unternehmen Energiesparmodus Ruhemodus	Legt fest, wie der Drucker auf ein langes Drücken der Energiesparmodus-Taste reagiert, wenn er sich im Leerlauf befindet. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nichts unternehmen".
<b>Werkseinstellungen</b> Nicht wiederherstellen Wiederherstellen	Stellen Sie die Werksvorgaben des Druckers wieder her. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nicht wiederherstellen".
<b>Konfigurationsdatei exportieren</b> Exportieren	Exportiert Konfigurationsdateien auf ein Flash-Laufwerk.
<b>Komprimierte Logdateien exportieren</b> Exportieren	Exportiert komprimierte Logdateien auf ein Flash-Laufwerk.

## Menü "Kopiereinstellungen"

Option	Funktion
<b>Inhaltstyp</b> Text Grafiken Text/Foto Foto	Gibt den Inhalt des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto".
<b>Inhaltsquelle</b> Schwarzweiß-Laser Farblaser Tintenstrahl Foto/Film Zeitschrift Zeitung Druckerzeugnisse Andere	Gibt die Erstellungsweise des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Schwarzweiß-Laser".
<b>Seiten (Duplex)</b> Einseitig – Einseitig Einseitig – Beidseitig Beidseitig – Einseitig Beidseitig – Beidseitig	Gibt an, ob ein Originaldokument beid- oder einseitig ist, und legt dann fest, ob die Kopie beid- oder einseitig gedruckt wird. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Einseitig – Einseitig:</b> Das Originaldokument ist einseitig bedruckt und die Kopie wird ebenfalls einseitig bedruckt.</li> <li>• <b>Einseitig – Beidseitig:</b> Das Originaldokument ist einseitig bedruckt, während die Kopie beidseitig bedruckt wird.</li> <li>• <b>Beidseitig – Einseitig:</b> Das Originaldokument ist beidseitig bedruckt, während die Kopie nur einseitig bedruckt wird.</li> <li>• <b>Beidseitig – Beidseitig:</b> Das Originaldokument ist beidseitig bedruckt und die Kopie wird ebenfalls beidseitig bedruckt.</li> </ul>
<b>Papiersparmodus</b> Aus 2 Seiten Hochformat 2 Seiten Querformat 4 Seiten Hochformat 4 Seiten Querformat	Ermöglicht es, zwei oder vier Seiten eines Dokuments auf eine Seite zu kopieren. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Seitenränder drucken</b> Ein Aus	Legt fest, ob ein Rand gedruckt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Sortieren</b> (1,1) (2,2,2) (1,2,3) (1,2,3)	Sorgt dafür, dass die Seiten eines Druckauftrags in der richtigen Reihenfolge ausgegeben werden, wenn mehrere Exemplare gedruckt werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "(1,2,3) (1,2,3)".

Option	Funktion
<b>Originalformat</b> Letter Legal Executive Folio Statement Oficio (Mexiko) Universal Automatische Formaterkennung Gemischte Formate A4 A5 A6 JIS B5 Schwieriges Medium Letter Schwieriges Medium A5 Schwieriges Medium Legal Schwieriges Medium A4 Benutzerdefiniertes Scan-Format [x] Buchvorlage Visitenkarte 3 x 5 Zoll 4 x 6 Zoll Ausweis	Legt das Papierformat des Originaldokuments fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für die USA lautet "Letter".</li> <li>• Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".</li> </ul>
<b>Papiereinzug Kopieren</b> Fach [x] Autoformat Übereinstimmung Universalzuführung	Gibt den Papiereinzug für Kopieraufträge an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
<b>Folientrennseiten</b> Ein Aus	Fügt ein Blatt Papier zwischen Folien ein. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Trennseiten</b> Aus Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Fügt ein Blatt Papier zwischen Seiten, Kopien oder Aufträgen ein. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Trennseitenquelle</b> Fach [x] Universalzuführung	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
<b>Helligkeit</b> 1–9	Gibt den Deckungsgrad für den Kopierauftrag an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "5".
<b>Anzahl an Kopien</b> 1–999	Gibt die Anzahl der Kopien für den Kopierauftrag an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "1".

Option	Funktion
<b>Kopf-/Fußzeile</b> [Position] Aus Datum/Zeit Seitenzahl Benutzerdef. Text Drucken auf Alle Seiten Nur erste Seite Alle Seiten außer der ersten Benutzerdef. Text	Legt Kopf- oder Fußzeileninformationen und ihre Position auf der Seite fest. Folgende Möglichkeiten stehen für die Auswahl der Position zur Verfügung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Oben links</li> <li>• Oben Mitte</li> <li>• Oben rechts</li> <li>• Unten links</li> <li>• Unten Mitte</li> <li>• Unten rechts</li> </ul> <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für die Position lautet "Aus".</li> <li>• Die Werksvorgabe für "Drucken auf" lautet "Alle Seiten".</li> </ul>
<b>Schablone</b> Vertraulich Kopie Entwurf Dringend Benutzerdefiniert Aus	Gibt den überlagernden Text an, der auf jeder Seite des Kopierauftrags gedruckt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Benutzerdefinierte Schablone</b>	Gibt den benutzerdefinierten überlagernden Text an. <b>Hinweis:</b> Es können bis zu 64 Zeichen eingegeben werden.
<b>Vorrangskopien zulassen</b> Ein Aus	Ermöglicht die Unterbrechung eines Druckauftrags, um eine Seite oder ein Dokument zu kopieren. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Benutzerdefinierte Scans</b> Ein Aus	Kopieren Sie ein Dokument mit unterschiedlichen Papierformaten in einem einzelnen Kopierauftrag. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.</li> </ul>
<b>Speichern als Kurzwahl zulassen</b> Ein Aus	Speichert benutzerdefinierte Kopiereinstellungen als Kurzwahlen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Hintergrund entfernen</b> -4 bis 4	Passt den sichtbaren Hintergrund in einer Kopie an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Automatisch zentrieren</b> Aus Ein	Ermöglicht das automatische Zentrieren des Inhalts auf der Seite. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

Option	Funktion
<b>Blindfarbenunterdrückung</b> Blindfarbenunterdrückung Keine Rot Grün Blau Standardschwellenwert Rot 0–255 Standardschwellenwert Grün 0–255 Standardschwellenwert Blau 0–255	Gibt an, welche Farbe beim Scannen unterdrückt wird, und passt die Einstellung für die einzelnen Farbschwellenwerte an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Blindfarbenunterdrückung" lautet "Keine".</li> <li>• Die Werksvorgabe für jeden Schwellenwert lautet "128".</li> </ul>
<b>Kontrast</b> 0–5 Beste Einstellung: Inhalt	Gibt den für den Kopierauftrag verwendeten Kontrast an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
<b>Spiegelverkehrtes Dokument</b> Aus Ein	Erstellt ein spiegelverkehrtes Bild des Originaldokuments. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Negativbild</b> Aus Ein	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Schattendetails</b> -4 bis 4	Passt die sichtbaren Schattendetails auf einer Kopie an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Kante zu Kante scannen</b> Aus Ein	Ermöglicht das Scannen des Originaldokuments von Kante zu Kante. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Schärfe</b> 1–5	Passt den Schärfegrad einer Kopie an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3".
<b>Beispielkopie</b> Aus Ein	Erstellt eine Beispielkopie des Originaldokuments. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

## Menü "Fax Einstellungen"

### Menü "Fax-Modus" (Analoge Fax-Konfiguration)

Im Modus "Analoge Fax-Konfiguration" wird der Faxauftrag über eine Telefonleitung gesendet.

#### Allgemeine Fax-Einstellungen

Option	Bis
<b>Standardeinstellungen wiederherstellen</b>	Stellt Standardeinstellungen für alle Fax Einstellungen wieder her.
<b>Faxkompatibilität optimieren</b>	Optimiert die Faxkompatibilität mit anderen Faxgeräten.
<b>Faxname</b>	Gibt den Namen der Faxstation im Drucker an.

Option	Bis
<b>Faxnummer</b>	Gibt die Nummer an, die dem Fax zugewiesen ist.
<b>Fax-ID</b> Faxname Faxnummer	Gibt an, wie die Faxstation identifiziert wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Faxnummer".
<b>Manuelles Fax aktivieren</b> Ein Aus	Stellen Sie den Drucker auf manuellen Faxversand ein, wofür ein Leitungssplitter und ein Telefonhörer benötigt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Verwenden Sie ein Standardtelefon, um einen eingehenden Faxe auftrag anzunehmen und eine Faxnummer zu wählen.</li> <li>• Drücken Sie auf dem Nummernblock # 0, um direkt zu dieser Einstellung zu gelangen.</li> </ul>
<b>Speicherverwendung</b> Alles auf Empfang Großteil auf Empfang Zu gleichen Teilen Großteil auf Senden Alles auf Senden	Legt fest, wie der nicht flüchtige Speicher beim Senden und Empfangen von Faxen aufgeteilt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Zu gleichen Teilen".
<b>Faxe abbrechen</b> Zulassen Nicht zulassen	Legen Sie fest, ob das Abbrechen von Faxe aufträgen erlaubt ist. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Zulassen".
<b>Anrufer-ID</b> Aus Erste Alternativ	Gibt die Art der verwendeten Anrufer-ID an.
<b>Verschlüsselung der Faxnummer</b> Aus Von links Von rechts	Gibt die Richtung an, in der die Stellen in der Nummer eines ausgehenden Faxes verschlüsselt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Die Anzahl der verschlüsselten Zeichen wird in der Einstellung "Zu verschlüsselnde Zeichen" festgelegt.</li> </ul>
<b>Zu maskierende Zeichen</b> 0 – 58	Gibt die Anzahl der Stellen an, die in der Nummer eines ausgehenden Faxes verschlüsselt werden sollen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".

Option	Bis
<b>Faxdeckblatt</b> Faxdeckblatt Standardmäßig deaktiviert Standardmäßig aktiviert Nie verwenden Immer verwenden Mit Feld "An" Ein Aus Mit Feld "Von" Ein Aus Stellen Sie in Mit Feld "Nachricht" Ein Aus Meldung Mit Logo Ein Aus Mit Fußzeile [x] Ein Aus Fußzeile [x]	Richtet das Faxdeckblatt ein. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Faxdeckblatt" lautet "Standardmäßig aus".</li> <li>• Die Werksvorgabe für alle anderen Menüoptionen lautet "Aus".</li> </ul>

### Faxversand-Einstellungen

Option	Bis
<b>Auflösung</b> Standard Fein 200 dpi Superfein 300 dpi Extrafein 600 dpi	Gibt die Qualität in Punkt pro Zoll an (Dots per Inch, dpi). Eine höhere Auflösung ergibt eine bessere Druckqualität, erhöht aber die Faxübertragungszeit für ausgehende Faxe. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Standard".

Option	Bis
<b>Originalformat</b> Letter Legal Executive Folio Statement Oficio (Mexiko) Universal Auto-Formaterkennung Mischgrößen A4 A5 A6 JIS B5 Benutzerdefiniertes Scan-Format [x] Book Original Business Card 3 x 5 Zoll 4 x 6 Zoll	Geben Sie die Größe des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Gemischte Formate ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
<b>Seiten (Duplex)</b> Aus Lange Kante Kurze Kante	Geben Sie für beidseitige Scans die Ausrichtung der in die ADZ eingelegten Originaldokumente an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Content Type</b> Text: Grafiken Text/Foto Foto	Gibt den Inhalt des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Text".
<b>Inhaltsquelle</b> Schwarz-Weiß-Laser Farblaserdrucker Tintenstrahl Foto/Film Magazine Newspaper Drücken Sie Andere	Gibt die Erstellungsweise des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Schwarz-Weiß-Laser".
<b>Helligkeit</b> 1 bis 9	Hellt die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "5".
<b>Vorwahl</b>	Geben Sie eine Vorwahl ein, wie beispielsweise 99. Ein numerisches Eingabefeld wird bereitgestellt.
<b>Vorwahlregeln</b> Vorwahlregel [x]	Legt eine Vorwahlregel fest.



Option	Bis
<b>Automatische Wahlwiederholung</b> 0 – 9	Gibt die Anzahl der Wahlversuche an, die der Drucker unternimmt, um das Fax an die angegebene Nummer zu senden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "5".
<b>Neuwahl-Intervall</b> 1 – 200	Gibt die Zeit in Minuten bis zur nächsten Wahlwiederholung an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3".
<b>Nebenstellenanschluss</b> Ja Nein	Aktiviert oder deaktiviert das Wählen ohne Wählton über eine Vermittlungszentrale. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nein".
<b>ECM aktivieren</b> Ja Nein	Aktiviert oder deaktiviert den Fehlerkorrekturmodus für Faxaufträge. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>Fax-Scans aktivieren</b> Ein Aus	Ermöglicht das Faxen von Dateien, die auf dem Drucker gescannt wurden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Treiber an Fax</b> Ja Nein	Ermöglicht es dem Druckertreiber, Faxaufträge zu versenden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>Speichern als Verknüpfung zulassen</b> Ein Aus	Speichert Faxnummern als Kurzbefehle im Drucker. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Wählmodus</b> Ton Impuls	Legt den Wählton fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe ist das Tonwahlverfahren.
<b>Max. Geschwindigkeit</b> 2400 4800 9600 14400 33600	Gibt die maximale Baudrate für den Versand von Faxen an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "33600".
<b>Benutzerdefinierte Scans</b> Ein Aus	Scannt ein Dokument mit unterschiedlichen Papierformaten in eine Datei. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.</li> </ul>
<b>Scanvorschau</b> Ein Aus	Gibt an, ob für Scanaufträge eine Vorschau auf dem Display angezeigt wird. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.</li> </ul>
<b>Hintergrundentfernung</b> -4 bis 4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einem gescannten Bild an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".

Option	Bis
<b>Farbausgleich</b> Cyan - Rot Magenta - Grün Gelb - Blau	Ermöglicht ein ausgewogenes Verhältnis der Farben im gescannten Bild.
<b>Color Dropout (Blindfarbenunterdrückung)</b> Color Dropout (Blindfarbenunterdrückung) Keine Red Green Blue Standardschwellenwert Rot 0–255 Standardschwellenwert Grün 0–255 Standardschwellenwert Blau 0–255	Gibt an, welche Farbe unterdrückt wird, und passt die Einstellung für die einzelnen Farbschwellenwerte an.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Blindfarbenunterdrückung" lautet "Keine".</li> <li>• Die Werksvorgabe für jeden Schwellenwert lautet "128".</li> </ul>
<b>Kontrast</b> 0 – 5 Beste Einstellung: Inhalt	Gibt den Kontrast des gescannten Bildes an.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
<b>Mirror Image (Spiegelbild)</b> Aus Ein	Erstellt ein spiegelverkehrtes Bild des Originaldokuments.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Negativdruck des Dokuments</b> Aus Ein	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Schattendetails</b> -4 bis 4	Passt die sichtbaren Schattendetails an.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>ADZ-Mehrfachzufuhrsensor</b> Ein Aus	Es wird erkannt, wenn die ADZ mehr als ein Blatt Papier gleichzeitig einzieht.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Kante zu Kante scannen</b> Aus Ein	Gibt an, ob das Originaldokument von Kante zu Kante gescannt wird.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Schärfe</b> 1-5	Passt den Schärfegrad eines Faxes an.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3".
<b>Temperatur</b> -4 bis 4	Ermöglicht die Erstellung von Ausdrucken mit warmen oder kalten Farben. "Kalte" Werte erzeugen eine mehr ins Blau gehende Ausgabe als der Standardwert, während "warme" eine mehr ins Rot gehende Ausgabe als der Standardwert erzeugen.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".

Option	Bis
<b>Farbfaxscan aktivieren</b> Standardmäßig deaktiviert Standardmäßig aktiviert Nie verwenden Immer verwenden	Aktiviert das Senden von Farbfaxen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Standardmäßig deaktiviert".
<b>Farbfaxe autom. in S/W-Faxe umwandeln</b> Ein Aus	Konvertiert alle ausgehenden Faxe in Schwarzweiß. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

### Einstellungen für den Faxempfang

Option	Bis
<b>Faxempfang aktivieren</b> Ein Aus	Ermöglicht dem Drucker den Empfang von Faxaufträgen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Anrufer-ID aktivieren</b> Ein Aus	Zeigt die Anrufer-ID-Informationen einer eingehenden Faxnachricht an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Auf Übertragung wartender Faxauftrag</b> Keine austauschen Toner und Verbr.mat.	Entfernen Sie Faxaufträge aus der Druckerwarteschlange, wenn der Auftrag bestimmte, nicht verfügbare Ressourcen erfordert. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Keiner".
<b>Klingelzeichen</b> 1 – 25	Gibt die Anzahl der Rufsignale an, bevor ein eingehender Faxauftrag angenommen wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3".
<b>Autom. Antwort</b> Ja Nein	Konfiguriert den Drucker für den automatischen Faxempfang. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>Manueller Antwortcode</b> 0 – 9	Geben Sie manuell einen Code über die Telefontastatur ein, um ein Fax anzunehmen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "9".</li> <li>• Dieses Menüelement wird verwendet, wenn der Drucker die Telefonleitung nutzt.</li> </ul>
<b>Automatisch verkleinern</b> Ein Aus	Verkleinert einen eingehenden Faxauftrag auf das Papierformat, das in den angegebenen Papiereinzug eingelegt ist. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Papierzuführung</b> Auto Fach [x] Universalzuführung	Geben Sie den Papiereinzug für das Drucken eingehender Faxaufträge an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Auto".

Option	Bis
<b>Seiten (Duplex)</b> Aus Ein	Ermöglicht den beidseitigen Ausdruck eingehender Faxaufträge. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Trennseiten</b> Aus Vor dem Auftrag Nach dem Auftrag	Ermöglicht dem Drucker das Einfügen von Trennseiten für eingehende Faxaufträge. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Trennseitenquelle</b> Fach [x] Universalzuführung	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
<b>Ablage</b> Standardablage Ablage [x]	Geben Sie eine Ablage für empfangene Faxe an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Standardablage".
<b>Fax-Fußzeile</b> Ein Aus	Druckt die Übertragungsinformationen eines eingehenden Faxes am Ende jeder Seite. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Max. Geschwindigkeit</b> 2400 4800 9600 14400 33600	Gibt die maximale Baudrate für den Empfang der Faxe an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "33600".
<b>Faxweiterleitung</b> Drucken Drucken und weiterleiten Weiterleiten	Ermöglicht die Weiterleitung von empfangenen Faxen an einen anderen Empfänger. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Drucken".
<b>Weiterleiten an</b> Faxen E-Mail FTP LDSS eSF	Gibt die Art des Empfängers an, an den Faxe weitergeleitet werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Fax".</li> <li>• Dieses Menü ist nur über den Embedded Web Server des Druckers verfügbar.</li> </ul>
<b>Weiterleiten an Kurzwahl</b>	Ermöglicht die Eingabe einer Kurzwahlnummer, die der Empfängerart entspricht (Fax, E-Mail, FTP, LDSS oder eSF).
<b>Spam-Faxe blockieren</b> Aus Ein	Aktivieren Sie das Sperren eingehender Faxe von Geräten ohne Angabe der Stations-ID oder Fax-ID. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Spam-Faxliste</b>	Aktivieren Sie die auf dem Drucker gespeicherte Liste gesperrter Faxnummern.

Option	Bis
<b>Faxe zurückhalten</b> Fax-Haltemodus Aus Immer ein Manuell Planmäßig Zeitplan für angehaltene Faxe	Gestattet dem Drucker empfangene Faxe anzuhalten, bis diese freigegeben sind. Angehaltene Faxe können manuell oder zu einem vorab geplanten Datum oder Zeitpunkt freigegeben werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Farb-Faxempfang aktivieren</b> Ein Aus	Ermöglicht dem Drucker den Empfang von Faxnachrichten in Farbe und das Drucken in Graustufen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

### Einstellungen für das Faxprotokoll

Option	Bis
<b>Übertragungsprotokoll</b> Protokoll drucken Protokoll nicht drucken Nur bei Fehler drucken	Ermöglicht den Ausdruck eines Übertragungsprotokolls nach jedem Faxauftrag. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Protokoll drucken".
<b>Empfangsfehler-Protokoll</b> Nie drucken Bei Fehler drucken	Ermöglicht das Drucken eines Empfangsfehlerprotokolls. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nie drucken".
<b>Protokolle automatisch drucken</b> Ein Aus	Ermöglicht den automatischen Ausdruck von Faxprotokollen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Die Protokolle werden nach jedem 200. Faxauftrag ausgedruckt.</li> </ul>
<b>Protokoll-Papiereinzug</b> Fach [x] Universalzuführung	Gibt die Papierzuführung an, die für das Ausdrucken von Protokollen verwendet wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
<b>Protokollanzeige</b> Name der Empfangsstation Gewählte Nummer	Geben Sie an, ob die Protokollausdrucke die gewählte Nummer oder den zurückgesendeten Stationsnamen oder Faxnamen enthalten. <b>Hinweis:</b> "Name der Empfangsstation" ist die Standardeinstellung.
<b>Auftragsprotokoll aktivieren</b> Ein Aus	Ermöglicht den Zugriff auf das Faxauftragsprotokoll. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Faxruf-Protokoll aktivieren</b> Ein Aus	Ermöglicht den Zugriff auf das Faxrufprotokoll. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Protokoll - Papierablage</b> Standardablage Ablage [x]	Gibt die Ablage für gedruckte Faxprotokolle an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Standardablage".

## Lautsprechereinstellungen

Option	Bis
<b>Lautsprechermodus</b> Immer aus Ein bis verbunden Immer ein	Gibt den Lautsprechermodus an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Bis zum Verbindungsaufbau aktiviert". Bis die Faxverbindung hergestellt ist, sind Faxtöne zu hören.
<b>Lautsprecherlautstärke</b> Hoch Niedrig	Legt die Lautsprecherlautstärke auf "Hoch" oder "Niedrig" fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Hoch".
<b>Ruftonlautstärke</b> Aus Ein	Aktiviert oder deaktiviert die Ruftonlautstärke. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

## Automatische Antwort

Option	Bis
Alle Ruftöne Nur einfacher Rufton Nur doppelter Rufton Nur dreifacher Rufton Nur einfacher oder doppelter Rufton Nur einfacher oder dreifacher Rufton Nur doppelter oder dreifacher Rufton	Gibt Rufzeichenmuster für die Annahme von Anrufen durch den Drucker an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Alle Ruftöne".

## Fax-Modus (Fax-Server) (Menü)

Im Fax-Modus wird der Fauxauftrag zur weiteren Übertragung an einen Fax-Server gesendet.

Option	Bis
<b>'An'-Format</b> <b>Rückantwort an</b> <b>Betreff</b> <b>Meldung</b>	Geben Sie spezielle Faxinformationen ein.
<b>SMTP-Setup</b>	
<b>Primäres SMTP-Gateway</b> <b>Sekundäres SMTP-Gateway</b>	
<b>Bildformat</b> PDF (.pdf) XPS (.xps) TIFF (.tif)	
<b>Content Type</b> Text: Grafiken Text/Foto Foto	Gibt den Inhalt des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto".

Option	Bis
<b>Inhaltsquelle</b> Schwarz-Weiß-Laser Farblaserdrucker Tintenstrahl Foto/Film Magazine Newspaper Drücken Sie Andere	Angeben, wie der Inhalt ursprünglich erstellt wurde. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Schwarz-Weiß-Laser".
<b>Faxauflösung</b> Standard Fein 200 dpi Superfein 300 dpi Extrafein 600 dpi	Gibt die Qualität in Punkt pro Zoll an (Dots per Inch, dpi). <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Standard".
<b>Helligkeit</b> 1 bis 9	Hellt die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "5".
<b>Ausrichtung</b> Hochformat Querformat	Gibt die Ausrichtung des gescannten Bildes an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".
<b>Originalformat</b> Letter Legal Executive Folio Statement Oficio (Mexiko) Universal Auto-Formaterkennung Mischgrößen A4 A5 A6 JIS B5 Schwieriges Medium Letter Schwieriges Medium A5 Schwieriges Medium Legal Schwieriges Medium A4 Benutzerdefiniertes Scan-Format [x] Book Original Business Card 3 x 5 Zoll. 4 x 6 Zoll	Geben Sie die Größe des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Gemischte Formate ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".

Option	Bis
<b>Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden</b> Ein Aus	Ermöglicht die Auswahl zwischen ein- und mehrseitigen TIFF-Dateien. Bei mehrseitigen Scanaufträgen an ein Faxgerät wird entweder eine TIFF-Datei erstellt, die alle Seiten enthält, oder es werden mehrere TIFF-Dateien mit einer Datei für jede Seite des Scanauftrags generiert. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Analogen Empfang aktivieren</b> Aus Ein	Ermöglicht den Empfang von analogen Faxen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

## Menü "E-Mail-Einstellungen"

Option	Bis
<b>E-Mail-Server einrichten</b> Betreff Meldung File Name (Dateiname)	Gibt Informationen für den E-Mail-Server an.
<b>E-Mail-Server einrichten</b> Kopie an mich Nie angezeigt Standardmäßig aktiviert Standardmäßig deaktiviert Immer ein	Sendet eine Kopie der E-Mail an den Absender. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nie angezeigt".
<b>E-Mail-Server einrichten</b> Maximale E-Mail-Größe 0 bis 65.535 KB	Gibt die maximale E-Mail-Größe an. <b>Hinweis:</b> E-Mails, die die angegebene maximale Größe überschreiten, werden nicht gesendet.
<b>E-Mail-Server einrichten</b> Größen-Fehlermeldung	Sendet eine Meldung, wenn eine E-Mail die angegebene maximale Größe überschreitet.
<b>E-Mail-Server einrichten</b> Adressen beschränken	Geben Sie einen Domännennamen an, z. B. den Domännennamen einer Firma, und beschränken Sie den E-Mail-Versand ausschließlich auf diesen Domännennamen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die E-Mail kann nur an die angegebene Domänen gesendet werden.</li> <li>• Die Auswahl ist auf eine Domäne beschränkt.</li> </ul>
<b>E-Mail-Server einrichten</b> Web-Link einrichten Server Anmeldung Kennwort Pfad File Name (Dateiname) Web-Link	Definiert die Weblink-Einstellungen des E-Mail-Servers. <b>Hinweis:</b> Die Zeichen * : ? < >   sind in einem Pfadnamen nicht zulässig.



Option	Bis
<b>Format</b> PDF (.pdf) TIFF (.tif) JPEG (.jpg) XPS (.xps) RTF (.rtf) TXT (.txt)	Geben Sie das Dateiformat an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet PDF (.pdf).
<b>Einstellungen PDF</b> PDF-Version 1.2 – 1.7 A – 1a A – 1b PDF-Komprimierung Normal Hoch Sichere PDF-Datei Aus Ein Durchsuchbare PDF Aus Ein	Konfigurieren Sie die PDF-Einstellungen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für die PDF-Version lautet "1.5".</li> <li>• Die Werksvorgabe für die PDF-Komprimierung lautet "Normal". Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Festplatte installiert ist.</li> <li>• Die Werksvorgabe für "Sichere PDF-Datei" und "Durchsuchbare PDF" lautet "Aus". Für "Sichere PDF-Datei" muss das Kennwort zwei Mal eingegeben werden.</li> </ul>
<b>Content Type</b> Text: Grafiken Text/Foto Foto	Gibt den Inhalt des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto".
<b>Inhaltsquelle</b> Schwarz-Weiß-Laser Farblaserdrucker Tintenstrahl Foto/Film Magazine Newspaper Drücken Sie Andere	Gibt die Erstellungsweise des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Schwarz-Weiß-Laser".
<b>Farbe</b> Aus Ein	Gibt an, ob das Gerät Inhalte in Farbe erfasst und überträgt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Auflösung</b> 75 dpi 150 dpi 200 dpi 300 dpi 400 dpi 600 dpi	Gibt die Auflösung des Scans in Punkt pro Zoll an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "150 dpi".

Option	Bis
<b>Helligkeit</b> 1 bis 9	Hellt die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "5".
<b>Ausrichtung</b> Hochformat Querformat	Gibt die Ausrichtung des gescannten Bildes an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".
<b>Originalformat</b> Letter Legal Executive Folio Statement Oficio (Mexiko) Universal Auto-Formaterkennung Mischgrößen A4 A5 A6 JIS B5 Schwieriges Medium Letter Schwieriges Medium A5 Schwieriges Medium Legal Schwieriges Medium A4 Benutzerdefiniertes Scan-Format [x] Book Original Business Card 3 x 5 Zoll. 4 x 6 Zoll	Geben Sie die Größe des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> "Letter" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
<b>Seiten (Duplex)</b> Aus Lange Kante Kurze Kante	Geben Sie für beidseitige Scans die Ausrichtung des in die ADZ eingelegten Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>JPEG-Qualität</b> Beste Einstellung: Inhalt 5 – 90	Legt die Qualität eines JPEG-Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
<b>Text-Standard</b> 5 – 90	Legt die Qualität eines Textbilds im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "75".
<b>Text/Foto-Standard</b> 5 – 90	Legt die Qualität eines Textbilds oder Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "75".
<b>Foto-Standard</b> 5 – 90	Legt die Qualität eines Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "50".

Option	Bis
<b>E-Mail-Abbildungen senden als</b> Anhang Web-Link	Geben Sie an, wie die Bilder versendet werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Anhang".
<b>Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden</b> Ein Aus	Ermöglicht die Auswahl zwischen ein- und mehrseitigen TIFF-Dateien. Bei mehrseitigen Scanaufträgen, die per E-Mail versendet werden, wird entweder eine TIFF-Datei erstellt, die alle Seiten enthält, oder es werden mehrere TIFF-Dateien mit einer Datei für jede Seite des Auftrags generiert. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>TIFF-Kompression</b> LZW JPEG	Legt das Format für komprimieren TIFF-Dateien fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "LZW".
<b>Übertragungsprotokoll</b> Protokoll drucken Protokoll nicht drucken Nur bei Fehler drucken	Ermöglicht den Ausdruck eines Übertragungsprotokolls nach jedem E-Mail-Auftrag. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Protokoll drucken".
<b>Protokoll-Papiereinzug</b> Fach [x] Universalzuführung	Gibt den Papiereinzug zum Drucken von E-Mail-Protokollen an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
<b>Protokoll - Papierablage</b> Standardablage Ablage [x]	Geben Sie die Ablage für E-Mail-Protokolle an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Standardablage".</li> <li>• "Ablage [x]" wird nur angezeigt, wenn mindestens eine optionale Ablage installiert ist.</li> </ul>
<b>Bittiefe für E-Mail</b> 1 Bit 8 Bit	Reduziert die Größe von Dateien im Modus "Text/Foto" durch die Verwendung von 1-Bit-Bildern, wenn "Farbe" auf "Aus" festgelegt ist. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "8 Bit".
<b>Benutzerdefinierte Scans</b> Ein Aus	Kopieren Sie ein Dokument mit verschiedenen Papierformaten. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Festplatte installiert ist.</li> </ul>
<b>Scanvorschau</b> Ein Aus	Gibt an, ob für Scanaufträge eine Vorschau auf dem Display angezeigt wird. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Festplatte installiert ist.</li> </ul>

Option	Bis
<b>Speichern als Verknüpfung zulassen</b> Ein Aus	Speichert E-Mail-Adressen als Kurzwahlen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Wenn diese Option auf "Aus" gesetzt wurde, wird die Schaltfläche "Speichern als Kurzwahl" nicht auf dem E-Mail-Zielbildschirm angezeigt.</li> </ul>
<b>Hintergrundentfernung</b> -4 bis 4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einem gescannten Bild an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Farbausgleich</b> Cyan - Rot Magenta - Grün Gelb - Blau	Ermöglicht ein ausgewogenes Verhältnis der Farben in der Ausgabe.
<b>Color Dropout (Blindfarbenunterdrückung)</b> Color Dropout (Blindfarbenunterdrückung) Keine Red Green Blue Standardschwellenwert Rot 0–255 Standardschwellenwert Grün 0–255 Standardschwellenwert Blau 0–255	Gibt an, welche Farbe unterdrückt wird, und passt die Einstellung für die einzelnen Farbschwellenwerte an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Blindfarbenunterdrückung" lautet "Keine".</li> <li>• Die Werksvorgabe für jeden Schwellenwert lautet "128".</li> </ul>
<b>Kontrast</b> 0 – 5 Beste Einstellung: Inhalt	Gibt den Kontrast des Ausgabedokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
<b>Mirror Image (Spiegelbild)</b> Aus Ein	Erstellt ein spiegelverkehrtes Bild des Originaldokuments. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Negativdruck des Dokuments</b> Aus Ein	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Schattendetails</b> -4 bis 4	Passt die sichtbaren Schattendetails auf einem gescannten Bild an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>ADZ-Mehrfachzufuhrsensor</b> Ein Aus	Es wird erkannt, wenn die ADZ mehr als ein Blatt Papier gleichzeitig einzieht. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Kante zu Kante scannen</b> Aus Ein	Gibt an, ob das Originaldokument von Kante zu Kante gescannt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Schärfe</b> 1-5	Passt den Schärfegrad eines gescannten Bilds an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3".

Option	Bis
<b>Temperatur</b> -4 bis 4	Ermöglicht die Erstellung von Ausdrucken mit warmen oder kalten Farben. "Kalte" Werte erzeugen eine mehr ins Blau gehende Ausgabe als der Standardwert, während "warme" eine mehr ins Rot gehende Ausgabe als der Standardwert erzeugen.
<b>Cc:/Bcc: verwenden</b> Aus Ein	Ermöglicht die Verwendung von "Cc:." und "Bcc:." ein. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

## Menü "FTP-Einstellungen"

Option	Bis
<b>Format</b> PDF (.pdf) TIFF (.tif) JPEG (.jpg) XPS (.xps) RTF (.rtf) TXT (.txt)	Geben Sie das Dateiformat an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet PDF (.pdf).
<b>Einstellungen PDF</b> PDF-Version 1.2 – 1.7 A – 1a PDF-Komprimierung Normal Hoch Sichere PDF-Datei Aus Ein Durchsuchbare PDF Aus Ein	Konfigurieren Sie die PDF-Einstellungen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für die PDF-Version lautet "1.5".</li> <li>• Die Werksvorgabe für die PDF-Komprimierung lautet "Normal".</li> <li>• Die Werksvorgabe für "Sichere PDF-Datei" und "Durchsuchbare PDF" lautet "Aus". Für "Sichere PDF-Datei" muss das Kennwort zwei Mal eingegeben werden.</li> </ul>
<b>Content Type</b> Text: Grafiken Text/Foto Foto	Gibt den Inhalt des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto".
<b>Inhaltsquelle</b> Schwarz-Weiß-Laser Farblaserdrucker Tintenstrahl Foto/Film Magazine Newspaper Drücken Sie Andere	Gibt die Erstellungsweise des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Schwarz-Weiß-Laser".

Option	Bis
<b>Farbe</b> Aus Ein	Gibt an, ob das Gerät Inhalte in Farbe erfasst und überträgt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Auflösung</b> 75 dpi 150 dpi 200 dpi 300 dpi 400 dpi 600 dpi	Geben Sie die Qualität des Scans in Punkte pro Zoll (dpi) an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "150 dpi".
<b>Helligkeit</b> 1 bis 9	Hellet die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "5".
<b>Ausrichtung</b> Hochformat Querformat	Gibt die Ausrichtung des gescannten Bildes an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".
<b>Originalformat</b> Letter Legal Executive Folio Statement Oficio (Mexiko) Universal Auto-Formaterkennung Mischgrößen A4 A5 A6 JIS B5 Schwieriges Medium Letter Schwieriges Medium A5 Schwieriges Medium Legal Schwieriges Medium A4 Benutzerdefiniertes Scan-Format [x] Book Original Business Card 3 x 5 Zoll 4 x 6 Zoll	Geben Sie die Größe des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> "Letter" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
<b>Seiten (Duplex)</b> Aus Lange Kante Kurze Kante	Geben Sie für beidseitige Scans die Ausrichtung der in die ADZ eingelegten Originaldokumente an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

Option	Bis
<b>JPEG-Qualität</b> Beste Einstellung: Inhalt 5 – 90	Legen Sie die Qualität eines JPEG-Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".</li> <li>• Bei Eingabe von "5" wird die Dateigröße reduziert, die Bildqualität lässt jedoch nach.</li> <li>• "90" ergibt die beste Bildqualität, aber die Datei wird sehr groß.</li> </ul>
<b>Text-Standard</b> 5 – 90	Legen Sie die Qualität eines Textes im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "75".
<b>Text/Foto-Standard</b> 5 – 90	Legt die Qualität eines Textbilds oder Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "75".
<b>Foto-Standard</b> 5 – 90	Legen Sie die Qualität eines Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "50".
<b>Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden</b> Ein Aus	Ermöglicht die Auswahl zwischen ein- und mehrseitigen TIFF-Dateien. Bei mehrseitigen Scanaufträgen an den FTP-Server wird entweder eine TIFF-Datei erstellt, die alle Seiten enthält, oder es werden mehrere TIFF-Dateien mit einer Datei für jede Seite des Auftrags erstellt.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>TIFF-Kompression</b> LZW JPEG	Legt das Format für komprimierten TIFF-Dateien fest.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "LZW".
<b>Übertragungsprotokoll</b> Protokoll drucken Protokoll nicht drucken Nur bei Fehler drucken	Legt fest, ob das Übertragungsprotokoll gedruckt werden soll.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Protokoll drucken".
<b>Protokoll-Papiereinzug</b> Fach [x] Universalzuführung	Gibt eine Papierzuführung zum Drucken von FTP-Protokollen an.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
<b>Protokoll - Papierablage</b> Standardablage Ablage [x]	Geben Sie die Ablage für FTP-Protokolle an.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Standardablage".</li> <li>• "Ablage [x]" wird nur angezeigt, wenn mindestens eine optionale Ablage installiert ist.</li> </ul>
<b>Bittiefe für FTP</b> 1 Bit 8 Bit	Reduziert die Größe von Dateien im Modus "Text/Foto" durch die Verwendung von 1-Bit-Bildern, wenn "Farbe" auf "Aus" festgelegt ist.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "8 Bit".
<b>File Name (Dateiname)</b>	Geben Sie einen Dateinamen ohne Erweiterung ein.

Option	Bis
<b>Benutzerdefinierte Scans</b> Ein Aus	Kopieren Sie ein Dokument mit verschiedenen Papierformaten. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.</li> </ul>
<b>Scanvorschau</b> Ein Aus	Gibt an, ob für Scanaufträge eine Vorschau auf dem Display angezeigt wird. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.</li> </ul>
<b>Speichern als Verknüpfung zulassen</b> Ein Aus	Ermöglicht das Erstellen einer Kurzwahl für FTP-Adressen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Hintergrundentfernung</b> -4 bis 4	Passt den sichtbaren Hintergrund in einer Kopie an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Farbausgleich</b> Cyan - Rot Magenta - Grün Gelb - Blau	Ermöglicht ein ausgewogenes Verhältnis der Farben im gescannten Bild.
<b>Color Dropout (Blindfarbenunterdrückung)</b> Color Dropout (Blindfarbenunterdrückung) Keine Red Green Blue Standardschwellenwert Rot 0–255 Standardschwellenwert Grün 0–255 Standardschwellenwert Blau 0–255	Gibt an, welche Farbe unterdrückt wird, und passt die Einstellung für die einzelnen Farbschwellenwerte an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Blindfarbenunterdrückung" lautet "Keine".</li> <li>• Die Werksvorgabe für jeden Schwellenwert lautet "128".</li> </ul>
<b>Kontrast</b> 0 – 5 Beste Einstellung: Inhalt	Gibt den Kontrast des Ausgabedokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
<b>Mirror Image (Spiegelbild)</b> Aus Ein	Erstellt ein spiegelverkehrtes Bild des Originaldokuments. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Negativdruck des Dokuments</b> Aus Ein	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Schattendetails</b> -4 bis 4	Passt die sichtbaren Schattendetails auf einem gescannten Bild an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".



Option	Bis
<b>ADZ-Mehrfachzufuhrsensor</b> Aus Ein	Es wird erkannt, wenn die ADZ mehr als ein Blatt Papier gleichzeitig einzieht. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Kante zu Kante scannen</b> Aus Ein	Gibt an, ob das Originaldokument von Kante zu Kante gescannt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Schärfe</b> 1-5	Gibt den Schärfegrad eines gescannten Bilds an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3".
<b>Temperatur</b> -4 bis 4	Ermöglicht die Erstellung von Ausdrucken mit warmen oder kalten Farben. "Kalte" Werte erzeugen eine mehr ins Blau gehende Ausgabe als der Standardwert, während "warme" eine mehr ins Rot gehende Ausgabe als der Standardwert erzeugen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".

## Flash-Laufwerk (Menü)

### Scaneinstellungen

Option	Bis
<b>Format</b> PDF (.pdf) TIFF (.tif) JPEG (.jpg) XPS (.xps) RTF (.rtf) TXT (.txt)	Legt das Format der gescannten Datei fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet PDF (.pdf).
<b>Einstellungen PDF</b> PDF-Version 1.2 – 1.7 A – 1a PDF-Komprimierung Normal Hoch Sichere PDF-Datei Aus Ein Durchsuchbare PDF Aus Ein	Konfigurieren Sie die PDF-Einstellungen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für die PDF-Version lautet "1.5".</li> <li>• Die Werksvorgabe für die PDF-Komprimierung lautet "Normal". Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Festplatte installiert ist.</li> <li>• Die Werksvorgabe für "Sichere PDF-Datei" und "Durchsuchbare PDF" lautet "Aus". Für "Sichere PDF-Datei" muss das Kennwort zwei Mal eingegeben werden.</li> </ul>
<b>Content Type</b> Text: Grafiken Text/Foto Foto	Gibt den Inhalt des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto".

Option	Bis
<b>Inhaltsquelle</b> Schwarz-Weiß-Laser Farblaserdrucker Tintenstrahl Foto/Film Magazine Newspaper Drücken Sie Andere	Gibt die Erstellungsweise des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Schwarz-Weiß-Laser".
<b>Farbe</b> Ein Aus	Gibt an, ob das Gerät Inhalte in Farbe erfasst und überträgt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Auflösung</b> 75 dpi 150 dpi 200 dpi 300 dpi 400 dpi 600 dpi	Gibt die Auflösung des Scans in Punkt pro Zoll (Dots per Inch, dpi) an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "150".
<b>Helligkeit</b> 1 bis 9	Hellt die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "5".
<b>Ausrichtung</b> Hochformat Querformat	Gibt die Ausrichtung des gescannten Bildes an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".
<b>Originalformat</b> Letter Legal Executive Folio Statement Oficio (Mexiko) Auto-Formaterkennung Mischgrößen A4 A5 A6 JIS B5 Schwieriges Medium Letter Schwieriges Medium A5 Schwieriges Medium Legal Schwieriges Medium A4 Benutzerdefiniertes Scan-Format [x] Book Original Business Card 3 x 5 Zoll. 4 x 6 Zoll	Geben Sie die Größe des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> "Letter" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".

Option	Bis
<b>Seiten (Duplex)</b> Aus Lange Kante Kurze Kante	Ermöglicht den beidseitigen Ausdruck eingehender Druckaufträge. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Bei "Lange Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der langen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat linke Kante, im Querformat obere Kante).</li> <li>• Bei "Kurze Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der kurzen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat obere Kante, im Querformat linke Kante).</li> </ul>
<b>JPEG-Qualität</b> Beste Einstellung: Inhalt 5 – 90	Legt die Qualität eines JPEG-Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Qualität fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
<b>Text-Standard</b> 5 – 90	Legt die Qualität des Texts im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "75".
<b>Text oder Foto-Standard</b> 5 – 90	Legen Sie die Qualität eines Textes oder Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Qualität fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "75".
<b>Foto-Standard</b> 5 – 90	Legen Sie die Qualität eines Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Qualität fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "50".
<b>Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden</b> Ein Aus	Ermöglicht die Auswahl zwischen ein- und mehrseitigen TIFF-Dateien. Bei mehrseitigen Scan-Aufträgen an den FTP-Server wird entweder eine TIFF-Datei erstellt, die alle Seiten enthält, oder es werden mehrere TIFF-Dateien mit einer Datei für jede Seite generiert. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Scan-Bittiefe</b> 1 Bit 8 Bit	Reduziert die Größe von Dateien im Modus "Text/Foto" durch die Verwendung von 1-Bit-Bildern, wenn "Farbe" auf "Aus" festgelegt ist. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "8 Bit".
<b>File Name (Dateiname)</b>	Geben Sie hier einen Dateinamen ohne Erweiterung ein.
<b>Benutzerdefinierte Scans</b> Ein Aus	Kopieren Sie ein Dokument mit verschiedenen Papierformaten. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Scanvorschau</b> Ein Aus	Gibt an, ob für Scanaufträge eine Vorschau auf dem Display angezeigt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Hintergrundentfernung</b> -4 bis 4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einem gescannten Bild an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Farbausgleich</b> Cyan - Rot Magenta - Grün Gelb - Blau	Ermöglicht ein ausgewogenes Verhältnis der Farben in der Ausgabe.

Option	Bis
<b>Color Dropout (Blindfarbenunterdrückung)</b> Color Dropout (Blindfarbenunterdrückung) Keine Red Green Blue Standardschwellenwert Rot 0–255 Standardschwellenwert Grün 0–255 Standardschwellenwert Blau 0–255	Gibt an, welche Farbe unterdrückt wird, und passt die Einstellung für die einzelnen Farbschwellenwerte an.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Blindfarbenunterdrückung" lautet "Keine".</li> <li>• Die Werksvorgabe für jeden Schwellenwert lautet "128".</li> </ul>
<b>Kontrast</b> 0 – 5 Beste Einstellung: Inhalt	Gibt den Kontrast des Ausgabedokuments an.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
<b>Mirror Image (Spiegelbild)</b> Aus Ein	Erstellt ein spiegelverkehrtes Bild des Originaldokuments.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Negativdruck des Dokuments</b> Aus Ein	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Schattendetails</b> -4 bis 4	Passt die sichtbaren Schattendetails auf einem gescannten Bild an.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Kante zu Kante scannen</b> Aus Ein	Gibt an, ob das Originaldokument von Kante zu Kante gescannt wird.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Schärfe</b> 1-5	Passt den Schärfegrad eines gescannten Bilds an.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3".
<b>Temperatur</b> -4 bis 4	Ermöglicht die Erstellung von Ausdrucken mit warmen oder kalten Farben. "Kalte" Werte erzeugen eine mehr ins Blau gehende Ausgabe als der Standardwert, während "warme" eine mehr ins Rot gehende Ausgabe als der Standardwert erzeugen.

## Druckeinstellungen

Option	Bis
<b>Kopien</b> 1 – 999	Festlegen der Standardanzahl an Kopien für jeden Druckauftrag.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "1".
<b>Papierzuführung</b> Fach [x] Universalzuführung Papier manuell Briefumschlag manuell	Festlegen eines Standardpapiereinzugs für alle Druckaufträge.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".

Option	Bis
<b>Sortieren</b> (1,1) (2,2,2) (1,2,3) (1,2,3)	Sortiertes Stapeln der Seiten eines Druckauftrags, wenn Sie mehrere Kopien drucken. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet (1,2,3) (1,2,3).
<b>Seiten (Duplex)</b> Einseitig Beidseitig	Ermöglicht den beidseitigen Ausdruck eingehender Druckaufträge. <b>Hinweis:</b> Die Werkseinstellung ist einseitiger Druck.
<b>Beidseitig binden</b> Lange Kante Kurze Kante	Definieren Sie die Bindung für beidseitig bedruckte Seiten in Bezug auf die Seitenausrichtung. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Auswahl von "Lange Kante" werden die Seiten an der langen Seitenkante gebunden (im Hochformat linke Kante, im Querformat obere Kante). Dies ist die Werksvorgabe.</li> <li>• Bei Auswahl von "Kurze Kante" werden die Seiten an der kurzen Seitenkante gebunden (im Hochformat obere Kante, im Querformat linke Kante).</li> </ul>
<b>Papiersparmodus - Ausrichtung</b> Auto Querformat Hochformat	Legt die Ausrichtung eines Dokuments mit mehreren Seiten fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Diese Einstellung wirkt sich auf Druckaufträge aus, wenn der Wert der Einstellung des Papiersparmodus im selben Menü nicht auf "Aus" festgelegt ist.</li> </ul>
<b>Papiersparmodus</b> Aus 2 Seiten 3 Seiten 4 Seiten 6 Seiten 9 Seiten 12 Seiten 16 Seiten	Legen Sie fest, dass mehrere Seiten auf einer Seite eines Blattes gedruckt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Die ausgewählte Zahl entspricht der Anzahl der Seiten, die auf einer Seite gedruckt werden sollen.</li> </ul>
<b>Papiersparmodus - Rand</b> Keine Vollton	Druckt einen Rahmen um jedes Seitenbild. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Keiner".
<b>Papiersparmodus - Anordnung</b> Horizontal Umgekehrt horizontal Umgekehrt vertikal Vertikal	Druckt mehrseitige Bilder auf einer Seite des Papiers. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Horizontal".</li> <li>• Die Position hängt von der Anzahl der Seiten sowie deren Ausrichtung (Hoch- oder Querformat) ab.</li> </ul>

Option	Bis
<b>Trennseiten</b> Aus Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Legt fest, ob leere Trennseiten eingefügt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Bei Auswahl von "Zwischen Kopien" wird ein leeres Blatt zwischen den einzelnen Exemplaren eines Druckauftrags eingefügt, wenn die Option "Sortieren" auf "(1,2,3) (1,2,3)" festgelegt ist. Wenn "Sortieren" auf (1,1,1) (2,2,2) eingestellt ist, wird eine leere Seite zwischen jedem Satz gedruckter Seiten eingefügt.</li> <li>• Bei Auswahl von "Zwischen Aufträgen" wird eine leere Seite zwischen den einzelnen Druckaufträgen eingefügt.</li> <li>• Bei Auswahl von "Zwischen Seiten" wird eine leere Seite nach jeder Seite des Druckauftrags eingefügt. Diese Einstellung ist hilfreich, wenn Sie Folien bedrucken oder Leerseiten in ein Dokument einfügen möchten.</li> </ul>
<b>Trennseitenquelle</b> Fach [x] Universalzuführung	Festlegen, aus welchem Papiereinzug die Trennseiten zugeführt werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
<b>Leere Seiten</b> Nicht drucken Drucken	Legt fest, ob leere Seiten in einen Druckauftrag eingefügt werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nicht drucken".

## Menü "OCR-Einstellungen"

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn Sie die AccuRead™ OCR-Lösung erworben und installiert haben.

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Automatisches Drehen</b> Ein Aus	Dreht gescannte Dokumente automatisch in die richtige Ausrichtung. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Entflecken</b> Aus Ein	Entfernt Flecken auf einem gescanntem Bild. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Invertierte Erkennung</b> Ein Aus	Erkennt und markiert den weißen Text vor einem schwarzen Hintergrund als bearbeitbar. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Automatische Kontrastverbesserung</b> Aus Ein	Passt den Kontrast automatisch an, um die OCR-Qualität zu verbessern. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Erkannte Sprachen</b> Englisch Französisch Deutsch Spanisch Italienisch Portugiesisch Dänisch Niederländisch Norwegisch Schwedisch Finnisch Ungarisch Polnisch	Legt die Sprachen fest, die von der OCR-Funktion erkannt werden können. Wählen Sie für jede Sprache unter den folgenden Optionen aus: Aus Ein  <b>Hinweis:</b> Die Sprache ist standardmäßig aktiviert. Wenn diese Option auf einen Wert festgelegt ist, der nicht in der Liste der erkannten Sprachen enthalten ist, ist standardmäßig "Englisch" aktiviert.

## Druckeinstellungen

### Menü "Konfiguration"

Funktion	Funktion
<b>Druckersprache</b> PCL-Emulation PS-Emulation	Legt die Standarddruckersprache fest.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Standarddruckersprache lautet "PS-Emulation".</li> <li>• Wird eine Druckersprache als Standard eingerichtet, so kann ein Software-Programm trotzdem Druckaufträge in einer anderen Druckersprache senden.</li> </ul>
<b>Druckauftrag wartet</b> Ein Aus	Gibt an, dass Druckaufträge aufgrund von nicht verfügbaren Druckeroptionen oder benutzerdefinierten Einstellungen aus der Warteschlange gelöscht werden. Sie werden in einer anderen Warteschlange gespeichert, sodass andere Druckaufträge gedruckt werden können. Wenn die fehlenden Informationen oder Optionen verfügbar sind, werden die gespeicherten Aufträge gedruckt.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Festplatte installiert ist. Dadurch wird sichergestellt, dass gespeicherte Aufträge nicht verloren gehen, wenn der Drucker nicht mehr mit Strom versorgt wird.</li> </ul>
<b>Druckbereich</b> Normal An Seite anpassen Ganze Seite	Stellt den logischen und physischen bedruckbaren Bereich ein.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Normal". Wenn Sie versuchen, Daten im nicht bedruckbaren Bereich zu drucken, der durch den Druckbereich "Normal" definiert ist, schneidet der Drucker das Bild am Rand des Druckbereichs ab.</li> <li>• Bei "Ganze Seite" kann das Bild in den nicht bedruckbaren Bereich verschoben werden, der durch die Einstellung "Normal" definiert ist. Die Einstellung "Ganze Seite" wirkt sich nur auf Seiten aus, die unter Verwendung eines PCL 5e-Interpreters gedruckt werden. Sie hat keine Auswirkung auf Seiten, die mit dem PCL XL- oder PostScript-Interpreter gedruckt werden.</li> </ul>

Funktion	Funktion
<b>Laden in</b> RAM Flash Datenträger	Legt den Speicherort für heruntergeladene Ressourcen fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "RAM". "RAM" kann nur als temporäres Ladeziel verwendet werden.</li> <li>• Im Flash-Speicher oder auf einer Druckerfestplatte werden heruntergeladene Ressourcen permanent gespeichert. Heruntergeladene Ressourcen bleiben im Flash-Speicher oder auf der Festplatte erhalten, auch wenn der Drucker ausgeschaltet wird.</li> <li>• Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein formatiertes, funktionierendes Flash-Laufwerk oder eine Druckerfestplatte installiert ist.</li> </ul>
<b>Ressour. speich.</b> Ein Aus	Legt fest, wie der Drucker mit temporären Downloads (z. B. Schriftarten und Makros) im Arbeitsspeicher (RAM) verfährt, wenn ein Druckauftrag beim Drucker eingeht, für den der verfügbare Speicher nicht ausreicht. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus". Bei dieser Einstellung behält der Drucker die geladenen Ressourcen nur so lange, bis der Speicher anderweitig benötigt wird. Heruntergeladene Ressourcen werden dann zum Verarbeiten von Druckaufträgen gelöscht.</li> <li>• Bei der Einstellung "Ein" werden alle geladenen Ressourcen gespeichert, auch wenn die Druckersprache geändert oder der Drucker zurückgesetzt wird. Wenn der Druckerspeicher nicht ausreicht, wird die Meldung <b>Speicher voll [38]</b> angezeigt, und heruntergeladene Ressourcen werden nicht gelöscht.</li> </ul>
<b>Alle Druckaufträge drucken</b> Alphabetisch Ältester zuerst Letzter zuerst	Legt die Reihenfolge fest, in der vertrauliche und angehaltene Druckaufträge gedruckt werden, wenn die Option "Gesamte Reihenfolge drucken" ausgewählt wurde. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Alphabetisch". Druckaufträge werden in der Regel in alphabetischer Reihenfolge an der Bedienerkonsole des Druckers angezeigt.

## Menü "Papierausgabe"

Option	Funktion
<b>Seiten (Duplex)</b> Einseitig Beidseitig	Legt fest, ob der beidseitige Druck (Duplexdruck) als Standardeinstellung für alle Druckaufträge festgelegt wird. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Einseitig".</li> <li>• Sie können beidseitigen Druck in der Druckersoftware festlegen.              Für Windows-Benutzer:              Klicken Sie auf <b>Datei &gt; Drucken</b> und dann auf <b>Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen</b> oder <b>Einrichtung</b>.</li> <li>• Für Macintosh-Benutzer:              Wählen Sie <b>Ablage &gt; Drucken</b> aus und passen Sie die Einstellungen im Druckdialogfeld und in den Einblendmenüs an.</li> </ul>



Option	Funktion
<b>Beidseitig binden</b> Lange Kante Kurze Kante	Legt die Bindung für beidseitig bedruckte Seiten im Verhältnis zur Seitenausrichtung fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Lange Kante". Dabei wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der langen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat linke Kante, im Querformat obere Kante).</li> <li>• Bei "Kurze Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der kurzen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat obere Kante, im Querformat linke Kante).</li> </ul>
<b>Kopien</b> 1–999	Legt die Standardanzahl an Kopien für jeden Druckauftrag fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "1".
<b>Leere Seiten</b> Nicht drucken Drucken	Legt fest, ob leere Seiten in einen Druckauftrag eingefügt werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nicht drucken".
<b>Sortieren</b> (1,1) (2,2,2) (1,2,3) (1,2,3)	Stapelt die sortierten Seiten eines Druckauftrags, wenn mehrere Kopien gedruckt werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "(1,2,3) (1,2,3)".
<b>Trennseiten</b> Aus Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Legt fest, ob leere Trennseiten eingefügt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• "Zwischen Kopien" fügt ein leeres Blatt zwischen den einzelnen Exemplaren eines Druckauftrags ein, wenn "Sortieren" auf "(1,2,3) (1,2,3)" festgelegt ist. Wenn "Sortieren" auf "(1,1) (2,2,2)" festgelegt ist, wird eine leere Seite zwischen jedem Satz gedruckter Seiten eingefügt (alle Seiten 1, alle Seiten 2 usw.).</li> <li>• Bei Auswahl von "Zwischen Aufträgen" wird eine leere Seite zwischen den einzelnen Druckaufträgen eingefügt.</li> <li>• Bei Auswahl von "Zwischen Seiten" wird eine leere Seite nach jeder Seite eines Druckauftrags eingefügt. Diese Einstellung ist hilfreich, wenn Sie Folien bedrucken oder Leerseiten in ein Dokument einfügen möchten.</li> </ul>
<b>Trennseitenzufuhr</b> Fach [x] Universalzuführung	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1" (Standardfach).
<b>Papiersparmodus</b> Aus 2 Seiten 3 Seiten 4 Seiten 6 Seiten 9 Seiten 12 Seiten 16 Seiten	Drucken Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Nachdem die Anzahl der Seiten pro Blatt ausgewählt wurde, wird jede Seite so skaliert, dass die gewünschte Anzahl von Seiten auf dem Blatt angezeigt werden kann.</li> </ul>

Option	Funktion
<b>Papiersparmodus - Anordnung</b> Horizontal Umgekehrt horizontal Umgekehrt vertikal Vertikal	Gibt die Reihenfolge an, in der Seiten bei Verwendung von "Papier sparen" auf einem einzelnen Blatt gedruckt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Horizontal".</li> <li>• Die Position hängt von der Anzahl der Seitenbilder sowie deren Ausrichtung (Hoch- oder Querformat) ab.</li> </ul>
<b>Papiersparmodus - Ausrichtung</b> Auto Querformat Hochformat	Gibt die Ausrichtung an, in der Seiten auf einem einzelnen Blatt gedruckt werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Auto". Der Drucker wählt zwischen Hochformat und Querformat aus.
<b>Papiersparmodus - Rand</b> Keiner Seitenrand drucken	Druckt bei Verwendung des Papiersparmodus einen Rahmen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Keiner".

## Menü "Qualität"

Option	Bis
<b>Auflösung</b> 300 dpi 600 dpi 1200 dpi 1200 Bildqualität 2400 Bildqualität	Gibt die Auflösung der Druckausgabe in Punkt pro Zoll an. <b>Hinweis:</b> Die Standardauflösung ist 600 dpi.
<b>Pixel-Erhöhung</b> Aus Schriften Horizontal Vertikal Beide Richtungen	Ermöglicht für ein klareres Druckbild das Drucken von mehr Pixeln in Gruppen, um so Bilder horizontal oder vertikal zu vergrößern oder Schriftarten zu vergrößern. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Tonerauftrag</b> 1 bis 10	Hellt die Druckausgabe auf oder dunkelt sie ab. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "8".</li> <li>• Durch Auswahl eines niedrigeren Werts kann Toner eingespart werden.</li> </ul>
<b>Feine Linien verbessern</b> Ein Aus	Aktivierung eines Druckmodus, der besonders für Dateien wie Bauzeichnungen, Landkarten, Schaltpläne und Ablaufdiagramme geeignet ist. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Um diese Option über den Embedded Web Server einzustellen, geben Sie die IP-Adresse des Netzwerkdruckers in das Webbrowser-Adressfeld ein.</li> </ul>
<b>Grauanpassung</b> Automatisch Aus	Automatische Anpassung der für Bilder angewendeten Kontrastverbesserung. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Auto".

Option	Bis
<b>Helligkeit</b> -6 bis 6	Passt die Druckausgabe durch Aufhellen oder Abdunkeln an. Durch eine Aufhellung der Ausgabe kann Toner eingespart werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Kontrast</b> 0 – 5	Passt den Kontrast gedruckter Objekte an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".

## Auftragsabrechnung (Menü)

**Hinweis:** Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.

Option	Bis
<b>Auftragsabrechnungsprotokoll</b> Aus Ein	Legt fest, ob der Drucker ein Protokoll der empfangenen Druckaufträge erstellt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Dienstprogramme für die Auftragsabrechnung</b>	Ermöglicht das Drucken und Löschen von Protokolldateien oder das Exportieren dieser Dateien auf ein Flash-Laufwerk.
<b>Intervall für Abrechnungsprotokoll</b> Täglich Wöchentlich Monatlich	Legt fest, wie oft eine Protokolldatei erstellt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Monatlich".
<b>Protokollaktion am Ende des Intervalls</b> Keine Aktuelles Protokoll per E-Mail senden Aktuelles Protokoll per E-Mail senden und löschen Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen Akt. Protokoll auf Webseite stellen und löschen	Legt fest, wie der Drucker reagiert, wenn der Intervallschwellenwert überschritten wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Keiner".
<b>Protokoll fast voll</b> Aus 1 – 99	Gibt die maximale Größe der Protokolldatei an, bevor der Scanner die Protokollaktion "fast voll" ausführt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "5".
<b>Protokollaktion fast voll</b> Keine Aktuelles Protokoll per E-Mail senden Aktuelles Protokoll per E-Mail senden und löschen Ältestes Protokoll per E-Mail senden und löschen Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen Akt. Protokoll auf Webseite stellen und löschen Ältestes Protokoll auf Webseite stellen u. löschen Aktuelles Protokoll löschen Ältestes Protokoll löschen Alle Protokolle löschen Alle außer aktuelles Protokoll löschen	Legt fest, wie der Drucker reagiert, wenn die Festplatte fast voll ist. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "Keiner".</li> <li>Der unter "Protokoll fast voll" definierte Wert legt fest, wann die Aktion ausgeführt wird.</li> </ul>

Option	Bis
<b>Protokollaktion voll</b> Keine Aktuelles Protokoll per E-Mail senden und löschen Ältestes Protokoll per E-Mail senden und löschen Akt. Protokoll auf Webseite stellen und löschen Ältestes Protokoll auf Webseite stellen u. löschen Aktuelles Protokoll löschen Ältestes Protokoll löschen Alle Protokolle löschen Alle außer aktuelles Protokoll löschen	Legt fest, wie der Drucker reagiert, wenn die Festplattenauslastung den Maximalwert (100 MB) erreicht. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Keiner".
<b>URL zum Bereitstellen von Protokollen</b>	Legt fest, wo der Drucker Auftragsabrechnungsprotokolle bereitstellt.
<b>E-Mail-Adresse zum Senden von Protokollen</b>	Gibt die E-Mail-Adresse an, an die der Drucker Auftragsabrechnungsprotokolle sendet.
<b>Protokolldatei-Präfix</b>	Gibt das gewünschte Präfix für den Protokolldateinamen an. <b>Hinweis:</b> Der im Menü "TCP/IP" definierte aktuelle Hostname wird als Standardpräfix für die Protokolldatei verwendet.

## Menü "Dienstprogramme"

Option	Funktion
<b>Angeh. Aufträge entfernen</b> Vertraulich Angehalten Nicht wiederhergest. Alle	Löscht vertrauliche und angehaltene Aufträge von der Druckerfestplatte. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Auswahl einer Einstellung wirkt sich nur die Druckaufträge aus, die im Drucker gespeichert sind. Lesezeichen, Druckaufträge auf Flash-Laufwerken und andere angehaltene Aufträge sind nicht betroffen.</li> <li>Bei Auswahl von "Nicht wiederhergest." werden alle Aufträge des Typs "Drucken und Zurückhalten", die <i>nicht</i> von der Druckerfestplatte oder dem Arbeitsspeicher wiederhergestellt wurden, gelöscht.</li> </ul>
<b>Flash formatieren</b> Ja Nein	Formatiert den Flash-Speicher. <b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Schalten Sie keinesfalls den Drucker aus, während der Flash-Speicher formatiert wird. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Auswahl von "Ja" werden alle Daten auf der Flash-Speicherkarte gelöscht.</li> <li>Mit "Nein" wird die Anforderung zur Formatierung abgebrochen.</li> <li>Der Begriff "Flash-Speicher" bezieht sich auf Speicherkapazität, die dem Drucker durch die Installation einer Flash-Speicherkarte hinzugefügt wird.</li> <li>Die Flash-Speicherkarte darf nicht schreib- oder lese-/schreibgeschützt sein.</li> <li>Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Flash-Speicherkarte installiert ist.</li> </ul>

Option	Funktion
<b>Downloads auf Festplatte löschen</b> Jetzt löschen Nicht löschen	Löscht alle auf der Druckerfestplatte gespeicherten Downloads sowie alle angehaltenen, zwischengespeicherten und geparkten Aufträge. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Durch "Jetzt löschen" wird der Drucker so eingestellt, dass die Downloads gelöscht werden und nach dem Löschen auf dem Display wieder der ursprüngliche Bildschirm angezeigt wird.</li> <li>• Durch "Nicht löschen" wird auf dem Display von Druckermodellen mit Touchscreen wieder das Hauptmenü "Dienstprogramme" angezeigt. Wird "Nicht löschen" auf Druckermodellen ohne Touchscreen aktiviert, wird nach dem Löschen wieder der ursprüngliche Bildschirm auf dem Druckerdisplay angezeigt.</li> </ul>
<b>Hex Trace aktivieren</b>	Hilft bei der Ermittlung der Ursache von Problemen bei Druckaufträgen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn diese Option aktiviert ist, werden alle an den Drucker gesendeten Daten in Hexadezimal- und Zeichendarstellung gedruckt und keine SteuerCodes ausgeführt.</li> <li>• Um den Hex Trace-Modus zu beenden oder zu deaktivieren, schalten Sie den Drucker aus oder setzen ihn zurück.</li> </ul>
<b>Deckungsabschätzung</b> Aus Ein	Bietet eine Schätzung der prozentualen Tonerdeckungsmenge auf einer Seite. Die Schätzung wird am Ende eines Druckauftrags auf einer separaten Seite gedruckt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

## Menü "XPS"

Option	Funktion
<b>Fehlerseiten drucken</b> Aus Ein	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Fehler sowie die XML-Auszeichnungsfehler. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

## Menü "PDF"

Option	Funktion
<b>Größe anpassen</b> Ja Nein	Passt die Seite an das ausgewählte Papierformat an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).
<b>Anmerkungen</b> Nicht drucken Drucken	Druckt Anmerkungen in einer PDF-Datei. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nicht drucken".

## Menü "PostScript"

Funktion	Funktion
<b>PS-Fehler drucken</b> Ein Aus	Druckt eine Seite mit der Definition des PostScript-Fehlers. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

Funktion	Funktion
<b>PS-Startmodus sperren</b> Ein Aus	Deaktiviert die SysStart-Datei. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Schriftpriorität</b> Resident Flash/Datenträger	Festlegen der Reihenfolge, in der Schriftarten gesucht werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Resident".</li> <li>• Dieses Menüelement ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende und formatierte Flash-Speicherkarte oder Druckerfestplatte installiert ist.</li> <li>• Die Flash-Speicherkarte bzw. die Druckerfestplatte darf nicht schreib- oder lese-/schreibgeschützt bzw. durch ein Kennwort geschützt sein.</li> <li>• Für die Job-Puffergröße muss ein anderer Wert als "100 %" eingestellt sein.</li> </ul>

## Menü "PCL-Emulation"

Funktion	Funktion
<b>Schriftartquelle</b> Resident Datenträger Herunterladen Flash Alle	Gibt die Schriftarten an, die im Menü "Schriftartname" angezeigt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Resident". "Resident" zeigt alle Schriftarten an, die werksseitig in den Arbeitsspeicher (RAM) des Druckers geladen wurden.</li> <li>• Die Einstellungen "Flash-Speicher" und "Festplatte" zeigen alle in der jeweiligen Option geladenen Schriftarten an.</li> <li>• Die Flash-Option muss ordnungsgemäß formatiert sein und darf nicht schreibgeschützt, lese-/schreibgeschützt oder kennwortgeschützt sein.</li> <li>• Mit der Option "Herunterladen" werden alle in den RAM geladenen Schriftarten angezeigt.</li> <li>• Mit der Option "Alle" werden alle für die einzelnen Optionen verfügbaren Schriftarten angezeigt.</li> </ul>
<b>Schriftartname</b> Courier 10	Identifizieren einer bestimmten Schriftart und deren Speicherort. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Courier 10". Mit "Courier 10" werden der Schriftartname, die Schrift-ID sowie der Speicherort im Drucker angezeigt. Die Abkürzungen für die Schriftartquelle sind "R" für "Resident", "F" für "Flash-Speicher", "K" für "Festplatte" und "D" für "Herunterladen".
<b>Zeichensatz</b> 10U PC-8 12U PC-850	Festlegen des Zeichensatzes für die einzelnen Schriftartnamen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "10U PC-8". Die internationale Werksvorgabe lautet "12UPC -850".</li> <li>• Unter Zeichensatz versteht man einen Satz von alphabetischen und numerischen Zeichen, Interpunktionszeichen und Sonderzeichen. Zeichensätze unterstützen die verschiedenen Anforderungen für Texte in verschiedenen Sprachen oder für bestimmte Fachgebiete, wie z. B. mathematische Symbole für wissenschaftliche Texte. Es werden nur die unterstützten Zeichensätze angezeigt.</li> </ul>

Funktion	Funktion
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Punktgröße 1,00 bis 1008,00	Ändern der Punktgröße für skalierbare typografische Schriftarten. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "12".</li> <li>• Mit der Punktgröße wird die Höhe der Zeichen der Schriftart angegeben. Ein Punkt entspricht etwa 0,014 Zoll.</li> <li>• Die Punktgröße kann in Schritten von 0,25-Punkt erhöht oder verringert werden.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Teilung 0.08–100	Legt die Teilung der Schriftart für skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "10".</li> <li>• Die Teilung bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro Zoll (dpi, characters per inch).</li> <li>• Die Teilung kann in Schritten von 0,01-cpi erhöht oder verringert werden.</li> <li>• Für nicht skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand wird die Teilung zwar auf dem Bedienfeld angezeigt, kann aber nicht geändert werden.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Ausrichtung Hochformat Querformat	Festlegen der Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Hochformat". Mit der Option "Hochformat" werden Text und Grafiken parallel zur kurzen Kante der Seite gedruckt.</li> <li>• Mit der Option "Querformat" werden Text und Grafiken parallel zur langen Kante der Seite gedruckt.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Zeilen pro Seite 1–255	Gibt an, wie viele Zeilen auf den einzelnen Seiten gedruckt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "60". Die internationale Standardeinstellung lautet "64".</li> <li>• Der Drucker legt den Abstand zwischen den einzelnen Zeilen basierend auf den Einstellungen für "Zeilen pro Seite", "Papierformat" und "Ausrichtung" fest. Wählen Sie das gewünschte Papierformat und die Ausrichtung, bevor Sie "Zeilen pro Seite" festlegen.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> A4-Breite 198 mm 203 mm	Einstellen des Druckers auf Papier im A4-Format. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "198 mm".</li> <li>• Mit der Einstellung "203-mm" wird die Breite der Seite so eingestellt, dass das Drucken von 80 Zeichen mit einer Teilung von 10 möglich ist.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Auto WR nach ZV Ein Aus	Hiermit wird festgelegt, ob der Drucker nach einem Zeilenvorschub (ZV) automatisch einen Wagenrücklauf (WR) durchführen soll. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

Funktion	Funktion
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Auto ZV nach WR Ein Aus	Hiermit wird festgelegt, ob der Drucker nach einem Wagenrücklauf (WR) automatisch einen Zeilenvorschub (ZV) durchführen soll. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Fachumkehrung</b> Uni.Zuf-Zuordnung Aus Keine 0-199 Fach [x] Zuordnung Aus Keine 0-199 Man.Pap.-Zuordnung Aus Keine 0-199 Man. Briefumschlag-Zuordn. Aus Keine 0-199	Konfigurieren des Druckers für die Zusammenarbeit mit Druckersoftware oder Programmen, die andere Zuordnungen von Zuführungen und Papierfächern verwenden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Mit der Einstellung "Keine" ignoriert die Zuführung den Befehl "Papierzuführung auswählen". Diese Option wird nur angezeigt, wenn sie vom PCL 5e-Interpreter ausgewählt wird.</li> <li>• Mit der Einstellung "0-199" wird eine benutzerdefinierte Einstellung zugewiesen.</li> </ul>
<b>Fachumkehrung</b> Werksvorgaben anzeigen Uni.Zuf. Vorgabe = 8 Fach 1 Vorgabe = 1 Fach 4 Vorgabe = 1 Fach 5 Vorgabe = 1 Fach 20 Vorgabe = 1 Fach 21 Vorgabe = 1 Brief Vorgabe = 6 MPap Vorgabe = 2 MBrf Vorgabe = 3	Anzeige der Werksvorgabe für jedes Fach bzw. jede Zuführung.
<b>Fachumkehrung</b> Standardeinstellungen wiederherstellen Ja Nein	Zurücksetzen aller Fächer und Zuführungen auf die Werksvorgaben.



## Menü "HTML"

Option		Funktion
<b>Schriftartname</b> Albertus MT Antique Olive Apple Chancery Arial MT Avant Garde Bodoni Bookman Chicago Clarendon Cooper Black Copperplate Coronet Courier Eurostile Garamond Geneva Gill Sans Goudy Helvetica Hoefler Text Intl CG Times Intl Courier Intl Univers	Joanna MT Letter Gothic Lubalin Graph Marigold MonaLisa Recut Monaco New CenturySbk New York Optima Oxford Palatino StempelGaramond Taffy Times TimesNewRoman Univers Zapf Chancery NewSansMTCS NewSansMTCT New SansMTJA NewSansMTKO	Stellt die Standardschriftart für HTML-Dokumente ein. <b>Hinweis:</b> In HTML-Dokumenten, für die keine Schriftart festgelegt wurde, wird Times verwendet.

Option	Funktion
<b>Schriftgröße</b> 1-255 pt	Legt die Standardschriftgröße für HTML-Dokumente fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "12 pt".</li> <li>• Die Schriftgröße kann in Schritten von 1-Punkt erhöht werden.</li> </ul>
<b>Skalieren</b> 1–400%	Skaliert die Standardschriftart für HTML-Dokumente. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "100 %".</li> <li>• Die Skalierung kann in Schritten von 1 % erhöht werden.</li> </ul>
<b>Ausrichtung</b> Hochformat Querformat	Legt die Seitenausrichtung für HTML-Dokumente fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".
<b>Randgröße</b> 8-255 mm	Legt den Seitenrand für HTML-Dokumente fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "19 mm".</li> <li>• Die Randgröße kann in Schritten von 1 mm erhöht werden.</li> </ul>

Option	Funktion
<b>Hintergrund</b> Nicht drucken Drucken	Legt fest, ob Hintergründe in HTML-Dokumenten gedruckt werden sollen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Drucken".

## Menü "Bild"

Option	Funktion
<b>Automatisch anpassen</b> Ein Aus	Wählt die optimalen Werte für Papierformat, Skalierung und Ausrichtung aus. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein". Durch diese Einstellung werden die Skalierungs- und Ausrichtungseinstellungen für einige Bilder außer Kraft gesetzt.
<b>Umkehren</b> Ein Aus	Invertiert Schwarzweißbilder. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Diese Einstellung kann bei GIF- oder JPEG-Grafiken nicht verwendet werden.</li> </ul>
<b>Skalierung</b> Oben links verankern Beste Anpassung Mittig verankern Höhe/Breite anpassen Höhe anpassen Breite anpassen	Skaliert das Bild in Anpassung an das ausgewählte Papierformat. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Beste Anpassung".</li> <li>• Wenn die Option "Autom. anpassen" auf "Ein" gesetzt ist, wird als Skalierung automatisch "Beste Anpassung" festgelegt.</li> </ul>
<b>Ausrichtung</b> Hochformat Querformat Umgekehrtes Hochformat Umgekehrtes Querformat	Legt die Bildausrichtung fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".

## Hilfe (Menü)

Menüeintrag	Beschreibung
Alle Anleitungen drucken	Druckt alle Anleitungen.
Anleitung zum Kopieren	Enthält Informationen zum Erstellen von Kopien und zur Konfiguration der Einstellungen
E-Mail-Anleitung	Enthält Informationen zum Senden von E-Mails und zur Konfiguration der Einstellungen
Fax-Anleitung	Enthält Informationen zum Senden von Faxen und zur Konfiguration der Einstellungen
FTP-Anleitung	Enthält Informationen zum Scannen von Dokumenten und zur Konfiguration der Einstellungen
Anleitung für Druckdefekte	Bietet eine Vorlage für die Bestimmung wiederholt auftretender Probleme mit schlechter Druckqualität und führt Einstellungen auf, mit denen die Druckqualität angepasst werden kann
Informationsanleitung	Enthält Tipps zum Ermitteln weiterer Informationen.
Verbrauchsmaterialanleitung	Bietet Informationen zum Bestellen von Zubehör

# Geld sparen und die Umwelt schützen

Lexmark setzt sich für Nachhaltigkeit und Umweltschutz ein. Wir sorgen dafür, dass unsere Drucker so wenig Umweltschäden verursachen wie möglich. Wir entwickeln unsere Produkte bereits unter dem Gesichtspunkt der Umweltfreundlichkeit. Für unsere Verpackungen verwenden wir so wenig Material wie möglich und stellen Sammel- und Recyclingprogramme zur Verfügung. Weitere Informationen unter:

- im Kapitel "Hinweise"
- im Abschnitt "Environmental Sustainability" auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com/environment](http://www.lexmark.com/environment)
- im Lexmark Recyclingprogramm unter [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle)

Durch Auswahl bestimmter Druckereinstellungen oder -aufgaben können Sie die negativen Auswirkungen Ihres Druckers auf die Umwelt sogar noch weiter verringern. In diesem Kapitel werden die Einstellungen und Aufgaben beschrieben, mit denen Sie die Umwelt noch besser schützen können.

## Einsparen von Papier und Toner

Untersuchungen haben gezeigt, dass 80 % der CO<sub>2</sub>-Bilanz eines Druckers auf den Papierverbrauch zurückzuführen sind. Die können die CO<sub>2</sub>-Bilanz erheblich reduzieren, indem Sie Recycling-Papier verwenden und beispielsweise beide Seiten des Papiers bedrucken oder mehrere Seiten eines Dokuments auf ein einziges Blatt Papier drucken.

Weitere Informationen zum Einsparen von Papier und Energie finden Sie im Abschnitt "[Verwenden des Eco-Mode](#)" auf Seite 235.

## Verwenden von Recycling-Papier

Als Unternehmen, das sich seiner Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst ist, unterstützt Lexmark die Verwendung von Recyclingpapier, das speziell für Laser-/LED-Drucker hergestellt wird. Informationen darüber, welches Recyclingpapier für Ihren Drucker geeignet ist, finden Sie unter "[Verwenden von Recyclingpapier und anderen Papieren](#)" auf Seite 86.

## Einsparen von Verbrauchsmaterial

- Beidseitiges Bedrucken von Papier.  
**Hinweis:** Beidseitiges Drucken ist die Standardeinstellung im Druckertreiber.
- Drucken Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier.
- Nutzen Sie die Preview-Funktion, um vor dem Drucken zu sehen, wie das Dokument aussieht.
- Drucken Sie zunächst eine Kopie des Dokuments, und prüfen Sie, ob Inhalt und Format korrekt sind.

## Energieeinsparung

### Verwenden des Eco-Mode

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Eco-Mode > Einstellung auswählen**

Option	Funktion
Aus	Die Werksvorgaben für den Eco-Mode werden verwendet. "Aus" unterstützt die Leistungsangaben des Druckers.
Energie	Spart Energie, besonders wenn der Drucker inaktiv ist. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Motor des Druckwerks wird erst gestartet, wenn der Drucker druckbereit ist. Es kann zu einer kurzen Verzögerung beim Drucken der ersten Seiten kommen.</li> <li>• Der Drucker wechselt in den Energiesparmodus, nachdem er eine Minute lang inaktiv war.</li> </ul>
Energie/Papier	Alle Einstellungen für den Modus "Energie" und "Papier" werden verwendet.
Normalpapier	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktiviert den automatischen beidseitigen Druck (Duplex).</li> <li>• Deaktiviert das Drucken von Protokollen.</li> </ul>

**3** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Verringern der Geräusentwicklung

Aktivieren Sie "Stiller Modus", um die Geräusentwicklung beim Drucken zu reduzieren.

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Stiller Modus > Einstellung auswählen**

Option	Funktion
"Ein"	Verringert die Geräusentwicklung. <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Druckaufträge werden mit verminderter Geschwindigkeit verarbeitet.</li> <li>• Der Motor des Druckwerks wird erst gestartet, wenn ein Dokument druckbereit ist. Es kommt zu einer kurzen Verzögerung beim Drucken der ersten Seite.</li> </ul>
Aus	Verwendet die Werksvorgaben. <p><b>Hinweis:</b> Diese Einstellung unterstützt die Leistungsangaben des Druckers.</p>

**3** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Anpassen des Energiesparmodus

1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen** > **Zeitsperren** > **Energiesparmodus**

2 Wählen Sie im Feld "Energiesparmodus" die Anzahl der Minuten aus, die der Drucker bis zur Aktivierung des Energiesparmodus warten soll.

3 Wenden Sie die Änderungen an.

## Verwenden des Ruhemodus

Der Ruhemodus ist ein Betriebsmodus mit sehr niedrigem Stromverbrauch.

### Hinweise:

- Drei Tage ist der standardmäßige Zeitraum, bevor der Drucker in den Ruhemodus wechselt.
- Stellen Sie sicher, dass der Ruhemodus beendet wurde, bevor Sie einen neuen Druckauftrag senden. Der Ruhemodus wird durch einen Kaltstart oder durch langes Drücken der Energiesparmodus-Taste beendet.
- Wenn sich der Drucker im Ruhemodus befindet, ist der Embedded Web Server deaktiviert.

1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen**

2 Wählen Sie im Menü "Energiesparmodus-Taste drücken" oder "Energiesparmodus-Taste gedrückt halten" die Option **Ruhezustand aktivieren** aus und berühren Sie dann **Übernehmen**.

## Anpassen der Anzeigehelligkeit des Druckers

Wenn Sie Energie sparen möchten oder die Anzeige auf dem Display nicht richtig erkennen können, passen Sie die Helligkeit des Displays an.

### Verwendung des Embedded Web Server

1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

#### Hinweise:

- Die IP-Adresse wird im oberen Bereich des Startbildschirms angezeigt. Sie wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Wählen Sie **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen**.

3 Geben Sie im Feld "Anzeigehelligkeit" die Helligkeit für das Display in Prozent ein.

4 Wenden Sie die Änderungen an.

## Verwenden des Bedienfelds

1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zum:



> **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen**

2 Geben Sie im Feld "Anzeigeelligkeit" die Helligkeit für das Display in Prozent ein.

3 Wenden Sie die Änderungen an.

## Recycling-Papier

Lexmark bietet Rücknahmeprogramme und die Umwelt schützende Recyclingprogramme an. Weitere Informationen unter:

- im Kapitel "Hinweise"
- im Abschnitt "Environmental Sustainability" auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com/environment](http://www.lexmark.com/environment)
- im Lexmark Recyclingprogramm unter [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle)

## Recycling von Lexmark Produkten

So geben Sie Produkte zum Recycling an Lexmark zurück:

- 1 Besuchen Sie [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle).
- 2 Suchen Sie den Produkttyp, den Sie dem Recycling zuführen möchten, und wählen Sie dann Ihr Land oder Ihre Region aus der Liste aus.
- 3 Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

**Hinweis:** Druckerverbrauchsmaterialien und Druckerhardware, die nicht vom Lexmark Druckkassetten-Rückführungsprogramm abgedeckt sind, können durch das örtliche Recyclingcenter wiederverwertet werden. Erkundigen Sie sich bei Ihrem örtlichen Recyclingcenter, welche Wertstoffe angenommen werden.

## Recycling der Verpackung von Lexmark

Ziel von Lexmark ist es, die Verpackung zu minimieren. Weniger Verpackung bedeutet, dass Lexmark Drucker auf dem effektivsten und umweltfreundlichsten Weg transportiert werden und weniger Verpackung entsorgt werden muss. Dies führt zu einer Reduzierung des Treibhauseffekts, zu größeren Energieeinsparungen und zum Schutz der natürlichen Ressourcen.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Wellpappe vorhanden sind, sind die von Lexmark verwendeten Kartons vollständig recycelbar. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Schaum vorhanden sind, wird Schaum in den von Lexmark verwendeten Verpackungen eingesetzt. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Wenn Sie eine Kassette an Lexmark zurückgeben möchten, können Sie die Verpackung verwenden, in der die Kassette geliefert wurde. Lexmark recycelt dann diese Verpackung.

## Rückgabe von Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling

Durch das Lexmark Druckkassetten-Rücknahmeprogramm gelangen jährlich Millionen von Lexmark Kassetten nicht auf die Müllhalde, da Lexmark Kunden ihre leeren Kassetten bequem und kostenfrei an Lexmark zur Wiederverwendung oder zum Recycling zurückgeben können. Alle leeren an Lexmark zurückgegebenen Kassetten werden entweder wieder verwendet oder für das Recycling zerlegt. Die Verpackungen zur Rückgabe der Kassetten werden ebenfalls recycelt.

Um Kassetten an Lexmark zurückzugeben, befolgen Sie die Anweisungen, die Ihrem Drucker oder der Kassette beiliegen, und nutzen Sie den bereits frankierten Rücksendeaufkleber. Sie haben außerdem folgende Möglichkeit:

- 1** Besuchen Sie [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle).
- 2** Wählen Sie im Abschnitt für die Tonerkassetten Ihr Land aus.
- 3** Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

# Sichern des Druckers

## Hinweis zu flüchtigem Speicher

Ihr Drucker ist mit verschiedenen Speichertypen ausgestattet, die in der Lage sind, Geräte- und Netzwerkeinstellungen sowie Benutzerdaten zu speichern.

Speichertyp	Beschreibung
Flüchtiger Speicher	Ihr Drucker verwendet einen standardmäßigen <i>RAM-Speicher</i> (Random Access Memory), um Benutzerdaten bei einfachen Druckaufträgen vorübergehend zu speichern.
Nicht flüchtiger Speicher	Ihr Drucker kann zwei Arten von nicht flüchtigem Speicher verwenden: EEPROM und NAND (Flash-Speicher). Beide Arten werden verwendet, um das Betriebssystem, Geräteeinstellungen, Netzwerkinformationen, und Lesezeicheneinstellungen und Embedded Solutions zu speichern.
Festplattenspeicher	In einigen Druckern ist eine Festplatte installiert. Die Druckerfestplatte ist für gerätespezifische Funktionen ausgelegt. Sie wird verwendet, um zwischengespeicherte Benutzerdaten aus komplexen Druckaufträgen sowie Formular- und Schriftartdaten beizubehalten.

Unter folgenden Umständen sollte der Inhalt des installierten Druckerspeichers gelöscht werden:

- Der Drucker wird ausgemustert.
- Die Druckerfestplatte wird ausgetauscht.
- Der Drucker wird in eine andere Abteilung oder an einen anderen Standort verlegt.
- Der Drucker wird von einem Techniker gewartet, der nicht dem Unternehmen angehört.
- Der Drucker wird aus Wartungsgründen aus den Firmenräumen entfernt.
- Der Drucker wird an ein anderes Unternehmen veräußert.

## Entsorgen einer Druckerfestplatte

**Hinweis:** Einige Druckermodelle sind möglicherweise nicht mit einer Festplatte ausgestattet.

In Hochsicherheitsumgebungen können zusätzliche Schritte erforderlich sein, um sicherzustellen, dass kein Zugriff auf die auf der Druckerfestplatte gespeicherten, vertraulichen Daten möglich ist, nachdem der Drucker bzw. dessen Festplatte aus den Firmenräumen entfernt wurde.

- **Entmagnetisierung:** Löscht die Festplatte mithilfe eines magnetischen Felds, das gespeicherte Daten entfernt.
- **Crushing:** Komprimiert die Festplatte physisch, um Bestandteile voneinander zu trennen und unlesbar zu machen.
- **Zerstören (Milling):** Zerkleinert die Festplatte in kleine Metallteile.

**Hinweis:** Obwohl die meisten Daten elektronisch gelöscht werden können, gibt es nur eine Möglichkeit, um das vollständige Löschen aller Daten sicherzustellen. Sie besteht darin, jede Festplatte, auf der Daten gespeichert sind, physisch zu zerstören.

## Löschen des flüchtigen Speichers

Der im Drucker installierte flüchtige Speicher (RAM) muss an eine Stromquelle angeschlossen sein, damit er Daten speichern kann. Um die zwischengespeicherten Daten zu löschen, schalten Sie einfach den Drucker aus.



## Löschen des nicht flüchtigen Speichers

Löschen Sie einzelne Einstellungen, Geräte- und Netzwerkeinstellungen, Sicherheitseinstellungen und Embedded Solutions, indem Sie folgende Schritte ausführen:

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Halten Sie **2** und **6** gedrückt, während Sie den Drucker einschalten. Lassen Sie die Tasten erst los, sobald ein Verlaufs balken auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Der Drucker führt die Einschaltsequenz aus. Anschließend wird das Konfigurationsmenü angezeigt. Wenn die Einschaltsequenz des Druckers vollständig abgeschlossen wurde, wird auf dem Druckerdisplay anstelle der Symbole des Startbildschirms eine Liste von Funktionen angezeigt.

- 3 Drücken Sie **Alle Einstellungen löschen**.

Der Drucker wird während dieses Vorgangs mehrere Male neu gestartet.

**Hinweis:** Durch "Alle Einstellungen löschen" werden alle Geräteeinstellungen, Lösungen, Aufträge und Kennwörter sicher aus dem Druckerspeicher entfernt.

- 4 Drücken Sie **Zurück > Menü "Konfiguration" beenden**.

Der Drucker führt ein Einschalt-Reset aus und kehrt zum normalen Betriebsmodus zurück.

## Löschen des Druckerfestplattenspeichers

### Hinweise:

- Einige Druckermodelle sind möglicherweise nicht mit einer Festplatte ausgestattet.
- Wenn Sie in den Druckermenüs das Löschen temporärer Datendateien konfigurieren, können Sie vertrauliches Datenmaterial entfernen, das von Druckaufträgen hinterlassen wurde, indem Sie die für das Löschen gekennzeichneten Dateien sicher überschreiben.

### Über das Druckerbedienfeld

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Halten Sie **2** und **6** gedrückt, während Sie den Drucker einschalten. Lassen Sie die Tasten erst los, sobald ein Verlaufs balken auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Der Drucker führt die Einschaltsequenz aus. Anschließend wird das Konfigurationsmenü angezeigt. Nachdem die Einschaltsequenz des Druckers abgeschlossen ist, wird auf dem Touchscreen eine Liste von Funktionen angezeigt.

- 3 Drücken Sie **Festplatte formatieren** und drücken Sie dann eine der folgenden Optionen:
  - **Festplatte formatieren (schnell):** Mit dieser Option können Sie die Festplatte mit allen Nullen in einem Durchlauf überschreiben.
  - **Festplatte formatieren (sicher):** Mit dieser Option können Sie die Festplatte mehrere Male nach einem Zufallsbitmuster überschreiben. Anschließend findet ein Überprüfungsdurchlauf statt. Das sichere Überschreiben ist mit dem DoD 5220.22-M-Standard zum sicheren Löschen von Festplattendaten kompatibel. Streng vertrauliche Informationen sollten mit dieser Methode gelöscht werden.
- 4 Drücken Sie **Ja**, um mit dem Löschen der Festplatte fortzufahren.

**Hinweise:**

- In der Statusleiste wird der Fortschritt beim Löschen der Festplatte angezeigt.
- Das Löschen der Festplatte kann von mehreren Minuten bis zu mehr als einer Stunde dauern. In dieser Zeit steht der Drucker nicht für andere Benutzeraufgaben zur Verfügung.

**5** Drücken Sie **Zurück > Menü "Konfiguration" beenden**.

Der Drucker führt ein Einschalt-Reset aus und kehrt zum normalen Betriebsmodus zurück.

## Konfigurieren der Verschlüsselung der Festplatte

Indem Sie die Verschlüsselung der Festplatte aktivieren, können Sie dem Verlust vertraulicher Daten vorbeugen, wenn der Drucker oder dessen Festplatte einmal gestohlen werden sollte.

**Hinweis:** Einige Druckermodelle sind möglicherweise nicht mit einer Festplatte ausgestattet.

### Verwendung des Embedded Web Server

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen > Sicherheit > Festplattenverschlüsselung**.

**Hinweis:** "Festplattenverschlüsselung" wird nur im Menü "Sicherheit" angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Festplatte installiert ist.

**3** Wählen Sie im Menü "Festplattenverschlüsselung" **Aktivieren** aus.**Hinweise:**

- Durch Aktivieren der Festplattenverschlüsselung wird der Inhalt der Druckerfestplatte gelöscht.
- Das Verschlüsseln der Festplatte kann von mehreren Minuten bis zu mehr als einer Stunde dauern. In dieser Zeit steht der Drucker nicht für andere Benutzeraufgaben zur Verfügung.

**4** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

### Verwenden der Druckerbedienerkonsole

**1** Schalten Sie den Drucker aus.**2** Halten Sie **2** und **6** gedrückt, während Sie den Drucker einschalten. Lassen Sie die Tasten erst los, sobald ein Verlaufs balken auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Der Drucker führt die Einschaltsequenz aus. Anschließend wird das Konfigurationsmenü angezeigt. Wenn der Drucker vollständig eingeschaltet ist, wird eine Liste von Funktionen auf dem Druckerdisplay angezeigt.

**3** Drücken Sie **Festplattenverschlüsselung > Aktivieren**.

**Hinweis:** Durch Aktivieren der Festplattenverschlüsselung wird der Inhalt der Druckerfestplatte gelöscht.

**4** Drücken Sie **Ja**, um mit dem Löschen der Festplatte fortzufahren.

**Hinweise:**

- Schalten Sie den Drucker nicht aus, während die Verschlüsselung läuft. Dies kann zum Verlust von Daten führen.
- Das Verschlüsseln der Festplatte kann von mehreren Minuten bis zu mehr als einer Stunde dauern. In dieser Zeit steht der Drucker nicht für andere Benutzeraufgaben zur Verfügung.
- In der Statusleiste wird der Fortschritt beim Löschen der Festplatte angezeigt. Nachdem die Festplatte verschlüsselt wurde, kehrt der Drucker zum Bildschirm "Aktivieren/Deaktivieren" zurück.

**5 Drücken Sie Zurück > Menü "Konfiguration" beenden.**

Der Drucker führt ein Einschalt-Reset aus und kehrt zum normalen Betriebsmodus zurück.

## Suchen von Sicherheitsinformationen zum Drucker

In Hochsicherheitsumgebungen können zusätzliche Schritte erforderlich sein, um zu gewährleisten, dass keine unbefugten Personen auf die auf der Druckerfestplatte gespeicherten, vertraulichen Daten zugreifen können. Weitere Informationen finden Sie auf der [Sicherheits-Webseite von Lexmark](#).

Weitere Informationen finden Sie auch im *Embedded Web Server – Security: Administrator's Guide*:

- 1** Rufen Sie [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) auf, navigieren Sie zu **Support & Downloads** > und wählen Sie Ihren Drucker aus.
- 2** Klicken Sie auf die Registerkarte **Technische Bibliothek** und wählen Sie dann *Embedded Web Server – Security: Administrator's Guide* aus.

# Wartung des Druckers

**Warnung—Mögliche Schäden:** Falls der Drucker nicht ordnungsgemäß gewartet bzw. Teile und Verbrauchsmaterialien nicht ausgetauscht werden, kann das Gerät beschädigt werden.

## Reinigen der Druckerteile

### Reinigen des Druckers

**Hinweis:** Die Reinigung muss in Abständen von einigen Monaten u. U. regelmäßig durchgeführt werden.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Druckers verursacht werden.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet und nicht mit einer Steckdose verbunden ist.



**VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

- 2 Entfernen Sie das Papier aus der Standardablage und der Universalzuführung.
- 3 Entfernen Sie Staub, Flusen und Papierteile am Drucker mit Hilfe einer weichen Bürste oder eines Staubsaugers.
- 4 Feuchten Sie ein sauberes, fusselfreies Tuch mit Wasser an, und reinigen Sie damit das äußere Druckergehäuse.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da diese das äußere Druckergehäuse beschädigen können.

- 5 Stellen Sie sicher, dass alle Bereiche des Druckers sauber sind, bevor Sie einen neuen Druckauftrag senden.

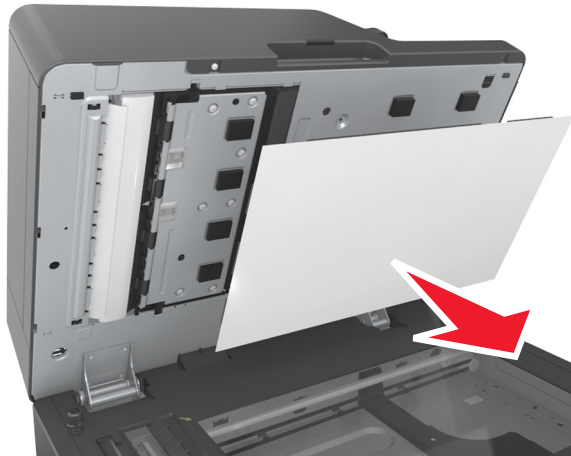
## Reinigen des Scannerglases

Reinigen Sie das Scannerglas, wenn es zu Problemen mit der Druckqualität wie z. B. Streifen auf kopierten oder gescannten Seiten kommt.

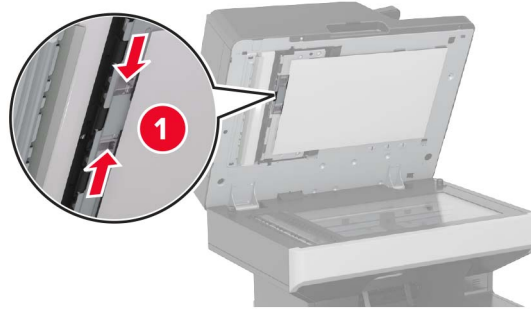
- 1 Befeuchten Sie ein weiches, fusselfreies Tuch oder Papierhandtuch leicht mit Wasser.
- 2 Öffnen Sie die Scannerabdeckung.



- 3 Entfernen Sie die weiße Unterseite der Scannerabdeckung.



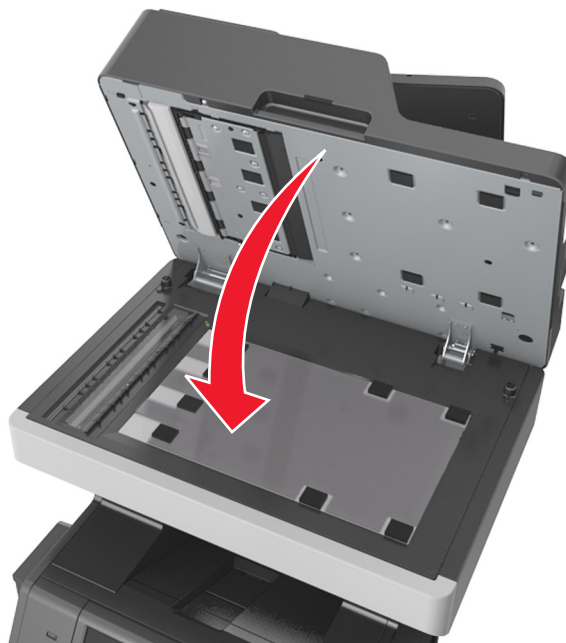
**4** Öffnen Sie die Klappe an der Unterseite der ADZ.



**5** Reinigen Sie das Scannerglas unter der ADZ-Klappe.

**6** Schließen Sie die Klappe an der Unterseite der ADZ.

**7** Legen Sie die weiße Unterseite der Scannerabdeckung auf das Scannerglas, und schließen Sie die Scannerabdeckung.



**8** Reinigen Sie die abgebildeten Bereiche und lassen Sie sie dann trocknen.



1	Weiße Unterseite der Scannerabdeckung
2	Scannerglas
3	ADZ-Glas
4	Weiße Unterseite der ADZ-Abdeckung

**9** Scannerabdeckung schließen.

## Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile

Eine Meldung wird auf der Anzeige angezeigt, wenn Verbrauchsmaterialien benötigt werden oder Wartungsarbeiten erforderlich sind.

### Überprüfen des Teile- und Verbrauchsmaterialstatus mithilfe des Druckerbedienfelds

Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Status/Material** > **Verbrauchsmaterial anzeigen**.

### Überprüfen des Teile- und Verbrauchsmaterialstatus über Embedded Web Server

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Computer und Drucker mit demselben Netzwerk verbunden sind.

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Gerätestatus > Weitere Details**.

## Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen

In den USA erhalten Sie unter der Nummer 1-800-539-6275 Informationen zu autorisierten Händlern für Lexmark Verbrauchsmaterial und Teile in Ihrer Nähe. Hinweise für andere Länder oder Regionen finden Sie unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) oder wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie den Drucker erworben haben.

**Hinweis:** Die geschätzte Lebensdauer aller Verbrauchsmaterialien bezieht sich auf die Verwendung von Normalpapier im Letter- oder A4-Format.

## Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark

Eine optimale Funktionsweise Ihres Lexmark Druckers kann nur mit Originalverbrauchsmaterialien und Originalteilen von Lexmark gewährleistet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern kann sich auf die Garantie auswirken. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden nicht durch die Garantie abgedeckt. Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

## Geschätzte Anzahl verbleibender Seiten

Die geschätzte Anzahl der verbleibenden Seiten basiert auf dem Druckverlauf der letzten Zeit. Die Genauigkeit kann erheblich variieren und hängt von zahlreichen Faktoren ab, wie dem tatsächlichen Inhalt der Dokumente, den Einstellungen für die Druckqualität und anderen Druckereinstellungen.

Die Genauigkeit für die geschätzte Anzahl der verbleibenden Seiten kann abnehmen, wenn der tatsächliche Druckverbrauch sich vom Druckverbrauch im Druckverlauf unterscheidet. Berücksichtigen Sie die schwankende Genauigkeit, bevor Sie Verbrauchsmaterial auf Basis der Schätzwerte erwerben oder austauschen. Bis ein angemessener Druckverlauf auf dem Drucker zur Verfügung steht, basiert die geschätzte Kassettenkapazität auf ca. 5 % Deckung pro Seite.

## Bestellen von Tonerkassetten

### Hinweise:

- Die geschätzte Druckkassettenkapazität basiert auf ca. 5 Prozent Deckung pro Seite.
- Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann sich negativ auf die tatsächliche Kapazität auswirken.

Bedienelement	Rückgabe-Druckkassette
Tonerkassette	24B6015 (XM5163, XM5170, XM5263) 24B6020 (XM5270)



## Bestellen einer Belichtungseinheit

Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann dazu führen, dass Teile der Belichtungseinheit ausfallen, bevor der Toner aufgebraucht ist.

Weitere Informationen zum Austauschen der Belichtungseinheit finden Sie in der mitgelieferten Kurzanleitung.

Teilebezeichnung	Lexmark Rückgabeprogramm
Belichtungseinheit	24B6025

## Bestellen eines Wartungskits

Den Typ der Fixierstation identifizieren Sie anhand des Aufklebers an der Fixierstation. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Nehmen Sie Tonerkassette und Belichtungseinheit heraus. Der zweistellige Code für den Fixierstationstyp (z. B. 00 oder 01) befindet sich auf der Vorderseite der Fixierstation.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

- Ziehen Sie die hintere Druckerklappe nach unten. Der zweistellige Code für den Fixierstationstyp (z. B. 00 oder 01) befindet sich auf der Rückseite der Fixierstation.

### Hinweise:

- Werden bestimmte Papiersorten verwendet, muss das Wartungskit unter Umständen häufiger ausgetauscht werden.
- Trenn-, Fixier-, Einzugs- und Transferrolle befinden sich alle im Wartungskit und können bei Bedarf einzeln bestellt und ausgetauscht werden.
- Weitere Informationen über das Ersetzen der Teile im Wartungskit finden Sie in der Kurzanleitung, die den einzelnen Teilen beilag.

### Lexmark Rückgabeprogramm – Wartungskit für Fixierstation

Typ	Teilenummer
XM5100 Series – Rückgabeprogramm für Wartungskit für Fixierstation Typ 00	40X8420
XM5100 Series – Rückgabeprogramm für Wartungskit für Fixierstation Typ 01	40X8421
XM5100 Series – Rückgabeprogramm für Wartungskit für Fixierstation Typ 02	40X8422
XM5100 Series – Rückgabeprogramm für Wartungskit für Fixierstation Typ 03	40X8423
XM5100 Series – Rückgabeprogramm für Wartungskit für Fixierstation Typ 04	40X8424

### Reguläres Lexmark Wartungskit für Fixierstation

Typ	Teilenummer
XM5100 Series – Reguläres Wartungskit für Fixierstation Typ 05	40X8425
XM5100 Series – Reguläres Wartungskit für Fixierstation Typ 06	40X8426
XM5100 Series – Reguläres Wartungskit für Fixierstation Typ 07	40X8427
XM5100 Series – Reguläres Wartungskit für Fixierstation Typ 08	40X8428
XM5100 Series – Reguläres Wartungskit für Fixierstation Typ 09	40X8429

**Lexmark Rollenkit**

	Teilenummer
XM5100 Series Rollenkit	40X7706

**Lexmark Wartungskit für ADZ**

	Teilenummer
XM5100 Series Wartungskit für ADZ	40X8431

## Aufbewahren von Verbrauchsmaterial

Bewahren Sie das Druckerverbrauchsmaterial an einem kühlen und sauberen Ort auf. Bewahren Sie Verbrauchsmaterial bis zur Verwendung mit der richtigen Seite nach oben in der Originalverpackung auf.

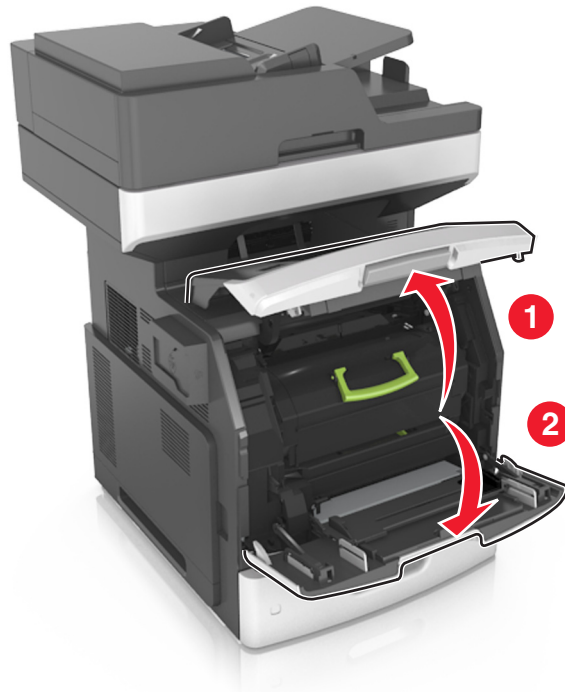
Folgendes ist bei der Aufbewahrung von Verbrauchsmaterial zu vermeiden:

- Direkte Sonneneinstrahlung
- Temperaturen über 35 °C
- Hohe Luftfeuchtigkeit (über 80 %)
- Hoher Salzgehalt in der Luft
- Auftreten ätzender Gase
- Extrem staubige Umgebungen

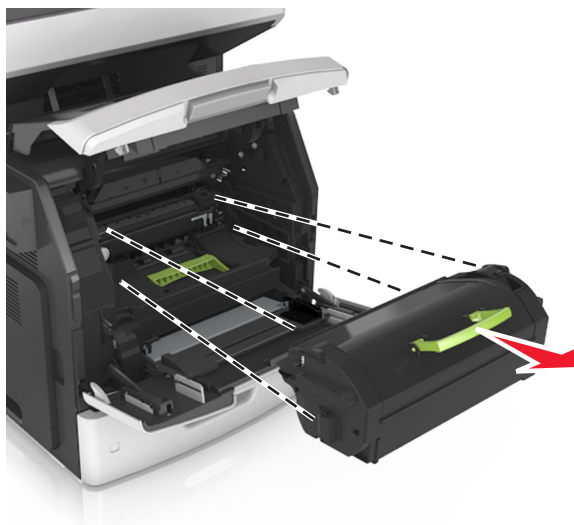
# Austauschen von Verbrauchsmaterial

## Austauschen der Tonerkassette

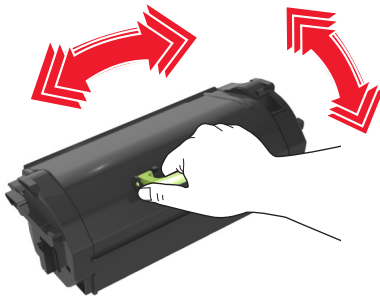
1 Öffnen Sie die vordere Abdeckung, und ziehen Sie die Klappe der Universalzuführung nach unten.



2 Ziehen Sie die Kassette am Griff aus dem Drucker heraus.

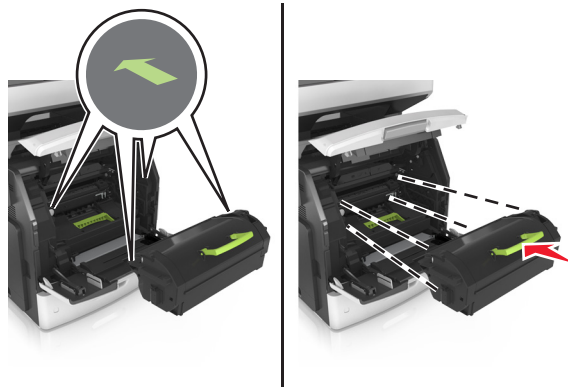


- 3** Packen Sie die neue Tonerkassette aus, entfernen Sie das Verpackungsmaterial, und schütteln der Kassette, um den Toner zu verteilen.



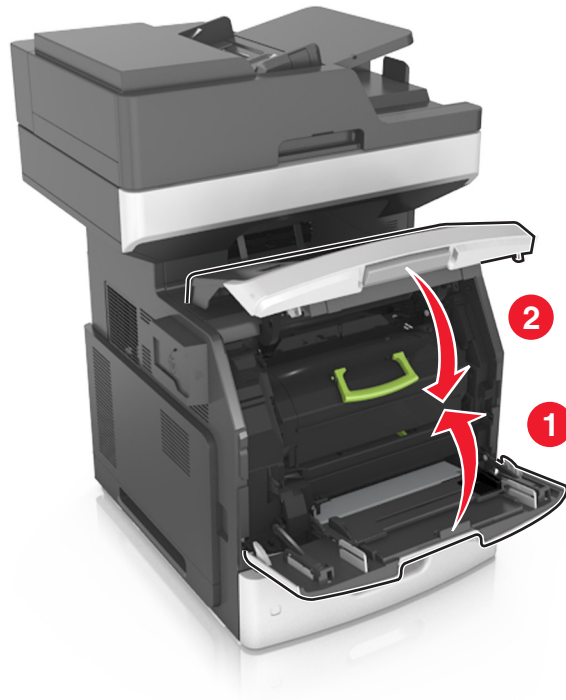
- 4** Führen Sie die Tonerkassette in den Drucker ein, indem Sie die seitlichen Führungen der Kassette an den Pfeilen an den seitlichen Führungen im Drucker ausrichten.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass die Kassette vollständig eingesetzt sind.



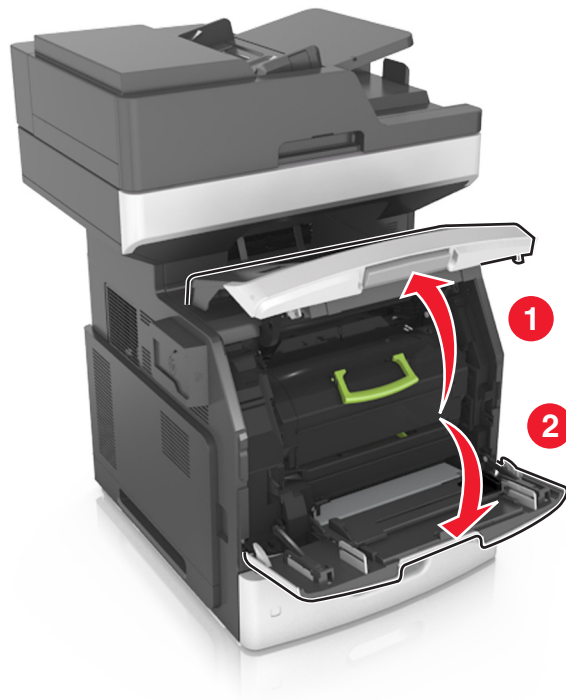
**Warnung—Mögliche Schäden:** Wenn Sie eine Tonerkassette austauschen, setzen Sie den Fotoleiter nicht für einen längeren Zeitraum direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

**5** Schließen Sie die Klappe der Universalzuführung und die vordere Abdeckung.

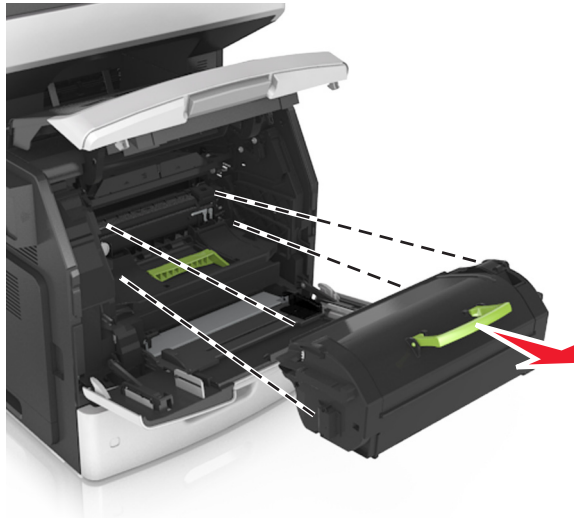


## Austauschen des Fotoleiters

**1** Öffnen Sie die vordere Abdeckung, und ziehen Sie die Klappe der Universalzuführung nach unten.



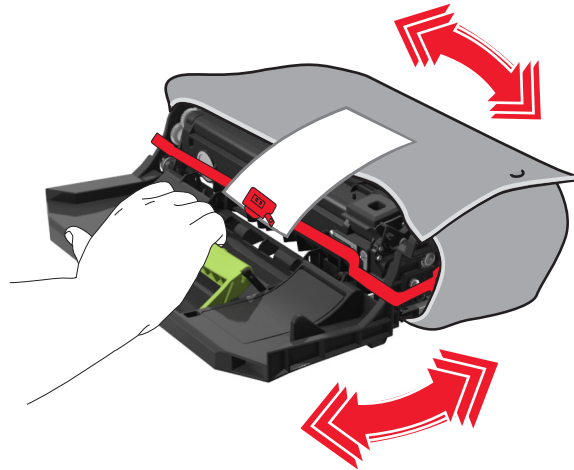
**2** Ziehen Sie die Tonerkassette am Griff aus dem Drucker heraus.



**3** Heben Sie den grünen Hebel an und ziehen Sie dann die Belichtungseinheit aus dem Drucker heraus.



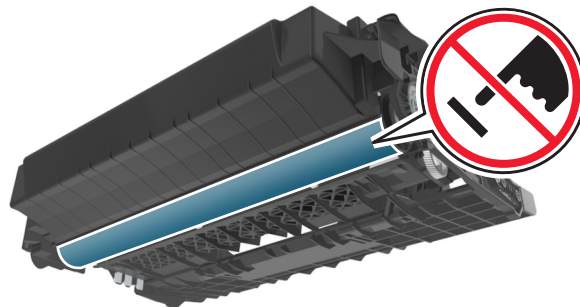
- 4 Nehmen Sie die neue Belichtungseinheit aus der Verpackung und schütteln Sie sie hin und her.



- 5 Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial vom Fotoleiter.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

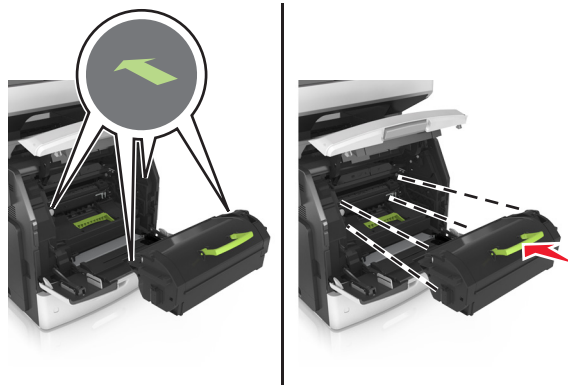
**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel. Dies kann Auswirkungen auf die Druckqualität zukünftiger Aufträge haben.



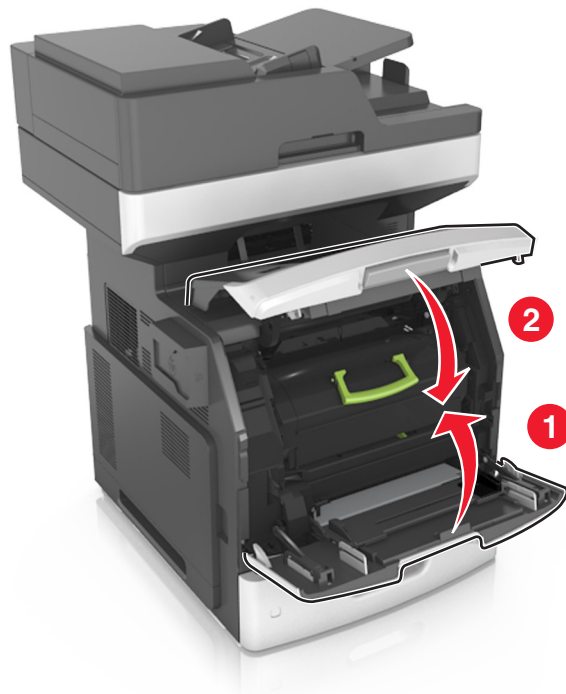
- 6 Führen Sie den Fotoleiter in den Drucker ein, indem Sie die Pfeile an den seitlichen Führungen des Fotoleiters auf die Pfeile an den seitlichen Führungen im Drucker ausrichten.



- 7** Führen Sie die Tonerkassette in den Drucker ein, indem Sie die seitlichen Führungen der Kassette an den Pfeilen an den seitlichen Führungen im Drucker ausrichten.



- 8** Schließen Sie die Klappe der Universalzuführung und die vordere Abdeckung.





## Umstellen des Druckers

**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg, und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.

### Vor dem Umsetzen des Druckers

**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:

- Schalten Sie den Drucker über den Netzschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Ziehen Sie vor dem Umsetzen des Druckers alle Kabel vom Drucker ab.
- Wenn ein optionales Fach eingesetzt ist, nehmen Sie es aus dem Drucker heraus. Um das optionale Fach zu entfernen, schieben Sie die Entriegelung auf der rechten Seite des Fachs zur Fachvorderseite, bis sie *hörbar* einrastet.



- Fassen Sie in die seitlichen Griffmulden, um den Drucker anzuheben.
- Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
- Vergewissern Sie sich, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist, bevor Sie ihn aufstellen.

Verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch unsachgemäßes Umsetzen des Druckers verursacht werden.

## **Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort**

Befolgen Sie folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um den Drucker und die Hardwareoptionen sicher umzusetzen:

- Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
- Beim Umsetzen der Hardwareoptionen mit einem Transportwagen muss dieser auf seiner Oberfläche die Hardwareoptionen in der gesamten Abmessung tragen können.
- Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
- Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.

## **Versenden des Druckers**

Verwenden Sie zum Versenden des Druckers das Originalverpackungsmaterial, oder besorgen Sie sich eine entsprechende Versandverpackung von Ihrem Händler.

# Verwalten des Druckers

## Gewusst wo: Erweiterte Informationen zu Netzwerk- und Administratoreinstellungen

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu grundlegenden Verwaltungsaufgaben, die mit dem Embedded Web Server ausgeführt werden. Weitere Informationen für den Systemsupport erhalten Sie in der *Netzwerkanleitung* auf der *Software-CD* oder im *Embedded Web Server, Administratorhandbuch* unter <http://support.lexmark.com>.

## Überprüfen des virtuellen Displays

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Überprüfen Sie das virtuelle Display oben links im Bildschirm.

Das virtuelle Display arbeitet wie das eigentliche Display am Druckerbedienfeld.

## Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen

Richten Sie den Drucker so ein, dass er eine E-Mail-Benachrichtigung sendet, wenn die Verbrauchsmaterialien fast aufgebraucht sind oder das Papier ausgewechselt, neu eingelegt bzw. gestautes Papier entfernt werden muss.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

- 3 Klicken Sie im Menü "Andere Einstellungen" auf **E-Mail-Alarm-Einrichtung**.

- 4 Wählen Sie die Elemente aus, über die Sie benachrichtigt werden möchten, und geben Sie die E-Mail-Adressen ein.

- 5 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

**Hinweis:** Informationen zum Einrichten des E-Mail-Servers erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

## Anzeigen von Berichten

Berichte können über den Embedded Web Server angezeigt werden. Diese Berichte enthalten hilfreiche Informationen zum Druckerstatus, zum Netzwerk und zu den Verbrauchsmaterialien.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Berichte**, und dann auf den Berichtstyp, den Sie anzeigen möchten.

## Konfigurieren der Materialbenachrichtigungen vom Embedded Web Server

Sie können festlegen, wie Sie benachrichtigt werden möchten, wenn Material zur Neige geht oder das Ende seiner Lebensdauer naht, indem Sie die wählbaren Warnungen festlegen.

### Hinweise:

- Wählbare Warnungen können für Tonerkassette, Fotoleiter und Wartungskit festgelegt werden.
- Alle wählbaren Warnungen können für die Bedingungen fast leer, wenig und sehr wenig festgelegt werden. Nicht alle wählbaren Warnungen können für das Ende der Lebensdauer festgelegt werden. Wählbare E-Mail-Warnungen stehen für alle Verbrauchsmaterialbedingungen zur Verfügung.
- Den Fortschritt des geschätzten verbleibenden Vorrats, der die Warnung auslöst, kann für einige Verbrauchsmaterialien und Bedingungen festgelegt werden.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Druckeinstellungen** > **Materialbenachrichtigungen**.

- 3 Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü für jedes Material die folgenden Benachrichtigungsoptionen aus:

Benachrichtigung	Beschreibung
Aus	Das normale Druckerverhalten tritt bei allen Verbrauchsmaterialien auf.
Nur E-Mail	Der Drucker generiert eine E-Mail, wenn die Bedingung für das Verbrauchsmaterial erreicht ist. Der Status des Verbrauchsmaterials wird auf der Menüseite und der Statusseite angezeigt.

Benachrichtigung	Beschreibung
Warnung	Der Drucker zeigt die Warnmeldung an und erzeugt eine E-Mail zum Status des Verbrauchsmaterials. Der Drucker wird nicht angehalten, wenn die Bedingung für das Verbrauchsmaterial erreicht ist.
Wiederholbares Anhalten <sup>1</sup>	Der Drucker unterbricht den Verarbeitung von Aufträgen, wenn die Bedingung für das Verbrauchsmaterial erreicht wurde, und der Benutzer muss eine Taste drücken, um den Druckvorgang fortzusetzen.
Nicht wiederholbares Anhalten <sup>1,2</sup>	Der Drucker unterbricht die Verarbeitung von Aufträgen, wenn die Bedingung für das Verbrauchsmaterial erreicht ist. Um den Druckvorgang fortzusetzen, muss das Verbrauchsmaterial ausgetauscht werden.
<sup>1</sup> Der Drucker generiert eine E-Mail über den Status des Materials, wenn Materialbenachrichtigung aktiviert ist. <sup>2</sup> Der Drucker wird angehalten, wenn bestimmtes Verbrauchsmaterial aufgebraucht ist, um Schäden zu vermeiden.	

**4** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Wiederherstellen der Werksvorgaben

Wenn Sie eine Liste aktueller Menüeinstellungen zur Referenz aufbewahren möchten, drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, bevor Sie die Werksvorgaben wiederherstellen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Drucken einer Menüeinstellungsseite" auf Seite 61](#).

Eine umfassendere Methode zum Wiederherstellen der Werksvorgaben des Druckers besteht darin, die Option "Alle Einstellungen löschen" auszuführen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Löschen des nicht flüchtigen Speichers" auf Seite 241](#).

**Warnung—Mögliche Schäden:** Durch die Wiederherstellung der Werksvorgaben werden die meisten Druckereinstellungen auf die Werksvorgaben zurückgesetzt. Davon ausgenommen sind die Displaysprache, benutzerdefinierte Papierformate und Meldungen sowie die Netzwerk-/Anschluss-Menüeinstellungen. Die in den RAM heruntergeladenen Ressourcen werden gelöscht. In den Flash-Speicher oder auf die Druckerfestplatte geladene Ressourcen werden nicht gelöscht.

Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



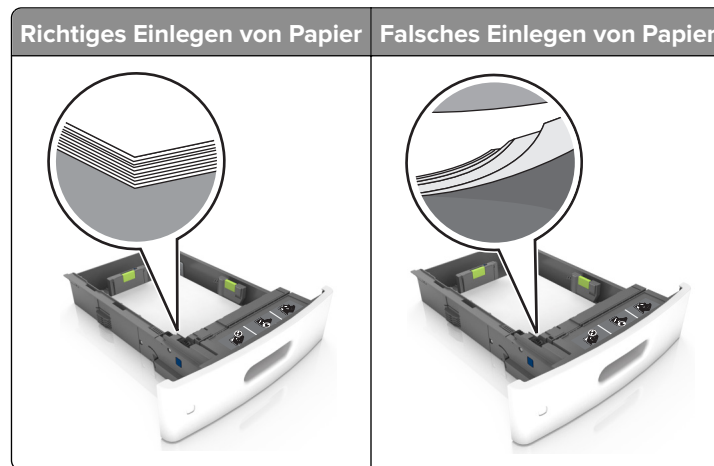
> **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen** > **Werksvorgaben** > **Jetzt wiederherstellen** > **Übernehmen**

# Beseitigen von Staus

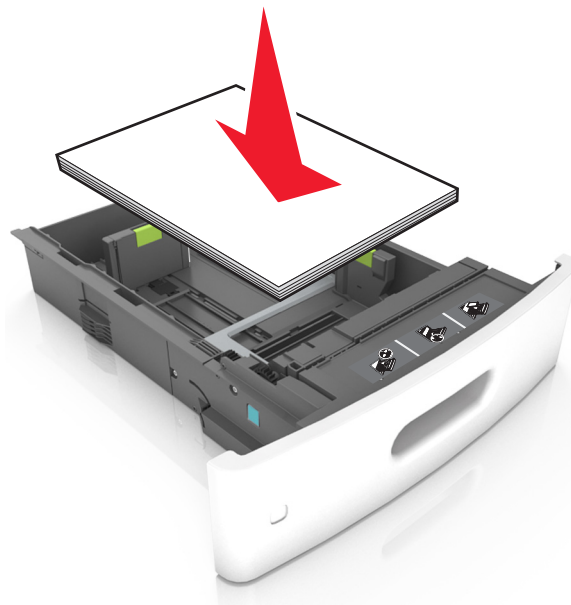
## Vermeiden von Papierstaus

### Richtiges Einlegen von Papier

- Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt und nicht gebogen ist.



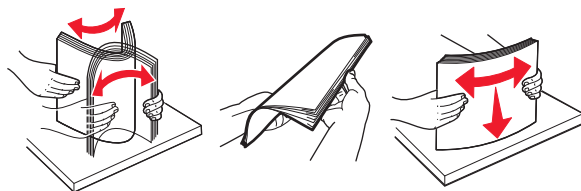
- Legen Sie kein Papier in ein Fach ein oder entfernen Sie welches, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt.
- Legen Sie nicht zu viel Papier ein. Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.
- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach. Legen Sie das Papier wie in der Abbildung gezeigt ein.



- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen richtig positioniert sind und nicht fest am Papier oder den Briefumschlägen anliegen.
- Schieben Sie das Fach fest in den Drucker ein, nachdem Sie Papier eingelegt haben.

### Verwenden von empfohlenem Papier

- Verwenden Sie nur empfohlenes Papier bzw. empfohlene Spezialdruckmedien.
- Legen Sie kein Papier ein, das Knitterspuren oder Falten aufweist bzw. feucht oder gewellt ist.
- Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -gewichte oder -sorten in ein Fach ein.
- Stellen Sie sicher, dass Papierformat und -sorte auf dem Computer oder Druckerbedienfeld richtig eingestellt wurden.
- Lagern Sie das Papier entsprechend den Empfehlungen des Herstellers.

### Erkennen von Papierstaubereichen

**Hinweise:**

- Wenn "Stauassistent" auf "Ein" gesetzt ist, werden leere Seiten oder teilweise bedruckte Seiten nach dem Entfernen einer gestauten Seite vom Drucker ausgegeben. Überprüfen Sie Ihre gedruckte Ausgabe auf leere Seiten.
- Wenn "Nach Stau weiter" auf "Ein" oder "Auto" gesetzt ist, druckt der Drucker gestaute Seiten neu.



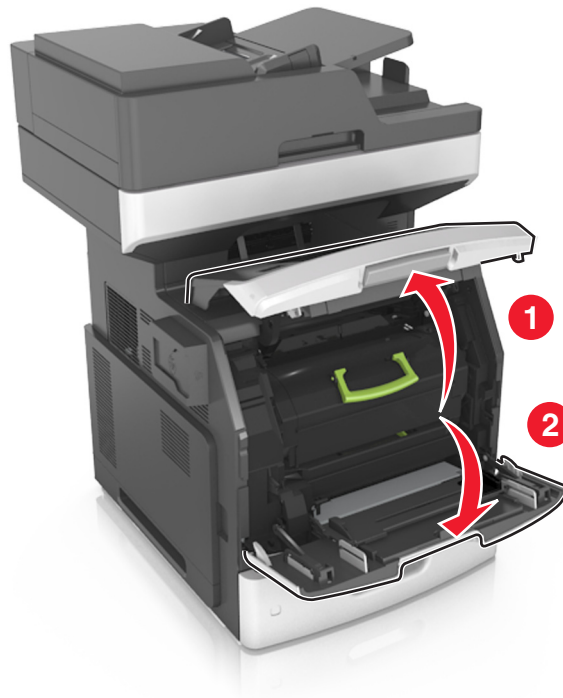
Bereich	Bereichsname
1	Obere hintere Klappe
2	Untere hintere Klappe
3	Fächer
4	Duplexeinheit
5	Universalzuführung

Bereich	Bereichsname
6	Vordere Abdeckung
7	Standardablage
8	Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)

## Papierstau in der vorderen Abdeckung

**⚠ VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

- 1 Öffnen Sie die vordere Abdeckung und die Universalzuführung.





**2** Nehmen Sie die Tonerkassette heraus.



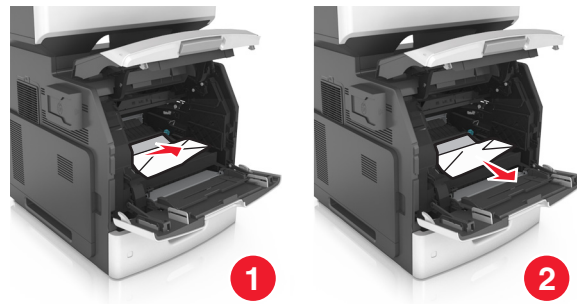
**3** Entfernen Sie die Belichtungseinheit.



**Warnung—Mögliche Schäden:** Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

**4** Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



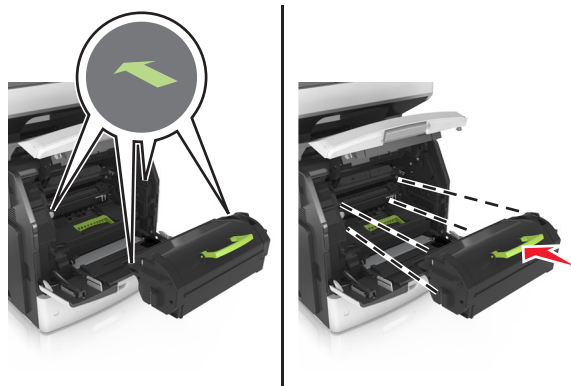
5 Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.

**Hinweis:** Achten Sie auf die Pfeile, die an der Druckerseite angebracht sind.

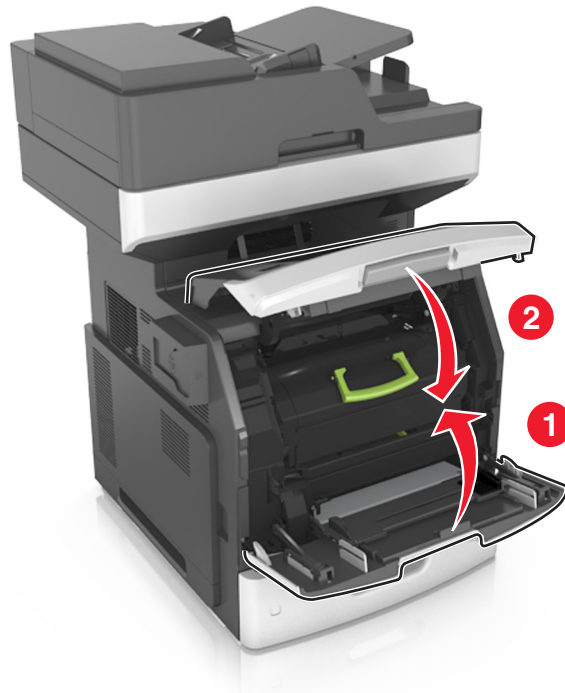


6 Setzen Sie die Tonerkassette ein.

**Hinweis:** Achten Sie auf die Pfeile, die an der Druckerseite angebracht sind.



- 7 Schließen Sie die Klappe der Universalzuführung und die vordere Abdeckung.



## Papierstau in der hinteren Klappe

**⚠ VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

- 1 Öffnen Sie die hintere Klappe.



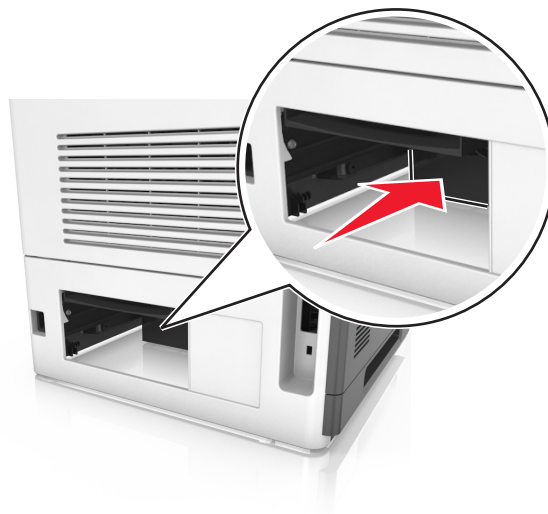
- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



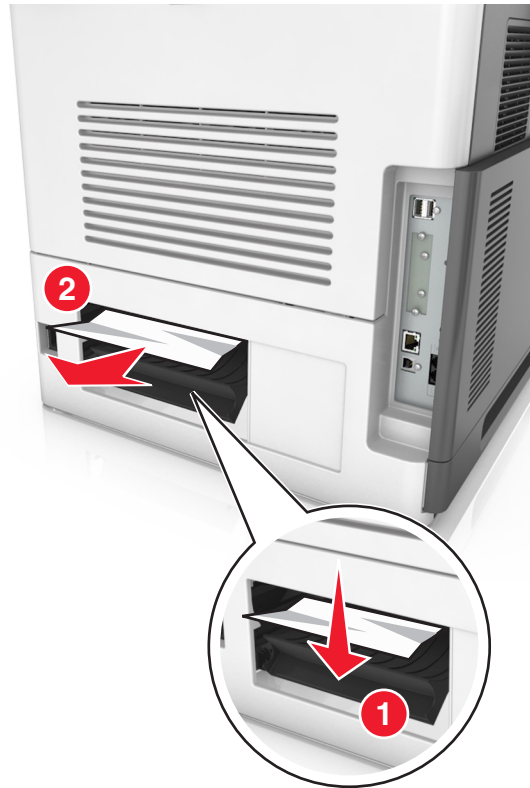
**3** Schließen Sie die hintere Klappe.

**4** Drücken Sie auf die Rückseite des Standardfachs.



**5** Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



6 Setzen Sie das Standardfach ein.

## Papierstau im Standardfach

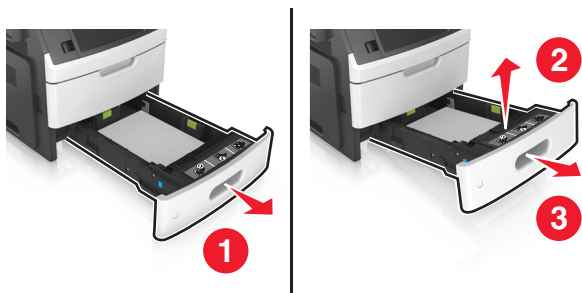
Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



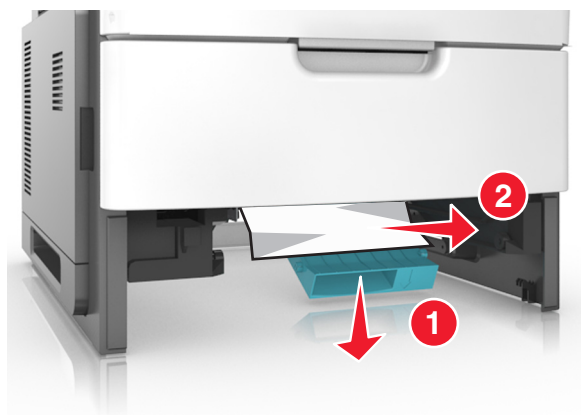
## Papierstau in der Duplexeinheit

1 Ziehen Sie das Fach heraus.



2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



3 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

## Papierstau in Fächern

- 1 Ziehen Sie das Fach heraus.



- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 3 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

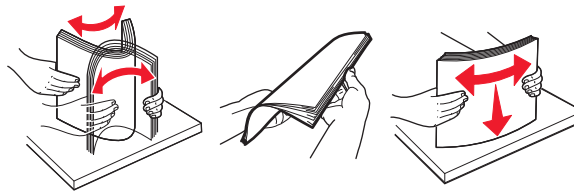
## Papierstau in der Universalzuführung

- 1 Entnehmen Sie das Papier aus der Universalzuführung.
- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 3 Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



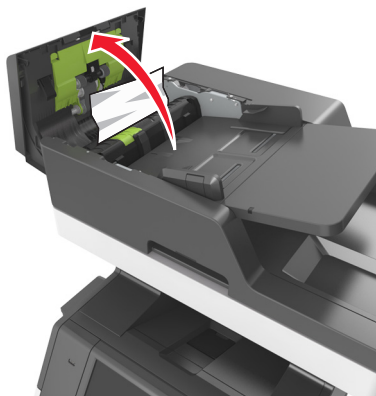


- 4 Legen Sie wieder Normalpapier ein und passen Sie die Papierführung an.



## Papierstau in der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ)

- 1 Entfernen Sie alle Originaldokumente aus dem ADZ-Fach.
- 2 Öffnen Sie die ADZ-Abdeckung.



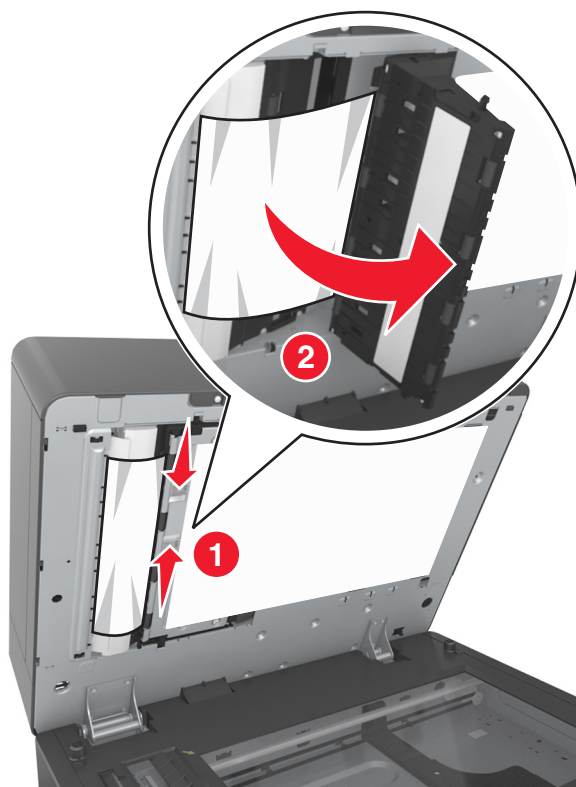
- 3 Entfernen Sie das gestaute Papier.  
**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.
- 4 Schließen Sie die ADZ-Abdeckung.

**5** Öffnen Sie die Scannerabdeckung.



**6** Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



**7** Schließen Sie die Scannerabdeckung.

# Fehlerbehebung

## Bedeutung der Drucker Meldungen

### Wenig Toner [88.xy]

Möglicherweise müssen Sie eine neue Tonerkassette bestellen. Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

### Kassette, falscher Fotoleiter [41.xy]

Verwenden Sie nur unterstützte Tonerkassetten und Fotoleiter.

**Hinweis:** Eine Liste unterstützter Verbrauchsmaterialien finden Sie unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

### Bald wenig Toner [88.xy]

Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

### Kassette fast leer, noch etwa [x] Seiten [88.xy]

Die Tonerkassette muss möglicherweise sehr bald ausgetauscht werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial" im *Benutzerhandbuch*.

Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

## [Papiereinzug] ändern auf [benutzerdefinierte Zeichenfolge], [Ausrichtung] einlegen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat und die korrekte Papiersorte in das Fach ein, geben Sie Papierformat und -sorte im Menü "Papier" auf dem Bedienfeld an, berühren Sie anschließend **Austauschen von Papier abgeschlossen**.
- Berühren Sie **Aktuelle Einstellung verwenden [Papiereinzug]**, um das im Fach verfügbare Papierformat und die verfügbare -sorte zu verwenden.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## [Papiereinzug] ändern auf [Name der Benutzersorte], [Ausrichtung] einlegen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat und die korrekte Papiersorte in das Fach oder die Zuführung ein, geben Sie Papierformat und -sorte im Menü "Papier" auf dem Bedienfeld an und drücken Sie anschließend **Austauschen von Papier abgeschlossen**.
- Berühren Sie **Aktuelle Einstellung verwenden [Papiereinzug]**, um das im aktuellen Fach bzw. der aktuellen Zuführung verfügbare Papierformat und die verfügbare Sorte zu verwenden.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## [Papiereinzug] ändern auf [Papierformat], [Ausrichtung] einlegen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat und die korrekte Papiersorte in das Fach oder die Zuführung ein, geben Sie Papierformat und -sorte im Menü "Papier" auf dem Bedienfeld an und drücken Sie anschließend **Austauschen von Papier abgeschlossen**.
- Berühren Sie **Aktuelle Einstellung verwenden [Papiereinzug]**, um das im aktuellen Fach bzw. der aktuellen Zuführung verfügbare Papierformat und die verfügbare Sorte zu verwenden.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## [Papiereinzug] ändern in [Papiersorte] [Papierformat], [Ausrichtung] einlegen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat und die korrekte Papiersorte in das Fach oder die Zuführung ein, geben Sie Papierformat und -sorte im Menü "Papier" auf dem Bedienfeld an und drücken Sie anschließend **Austauschen von Papier abgeschlossen**.
- Berühren Sie **Aktuelle Einstellung verwenden [Papiereinzug]**, um das im Fach verfügbare Papierformat und die verfügbare -sorte zu verwenden.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## Überprüfen der Verbindung von Fach [x]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein.

Wenn der Fehler ein zweites Mal auftritt, dann:

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

- 3 Entfernen Sie das angezeigte Papierfach.
- 4 Bringen Sie das Fach wieder an.
- 5 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
- 6 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Wenn der Fehler erneut auftritt, dann:

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
  - 2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
  - 3 Entfernen Sie das Fach.
  - 4 Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst
- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckauftrag fortzusetzen.

## Schließen der Klappe oder Einsetzen der Druckkassette

Die Tonerkassette fehlt oder wurde nicht richtig eingesetzt. Setzen Sie die Druckkassette ein, und schließen Sie alle Klappen und Abdeckungen.

## Flachbettabdeckung schließen und bei Auftragsneustart Originale einlegen [2yy.xx]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Berühren Sie **Über automatische Dokumentzuführung scannen**, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über die ADZ fortzufahren.
  - Berühren Sie **Über Flachbett scannen**, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über das Scannerglas fortzufahren.
  - Berühren Sie **Auftrag ohne weiteres Scannen fertig stellen**, um den letzten erfolgreichen Scanauftrag zu beenden.
- Hinweis:** Dadurch wird der Scanauftrag nicht abgebrochen. Alle erfolgreich gescannten Seiten werden für das Kopieren, Faxen oder Versenden per E-Mail weiter verarbeitet.
- Berühren Sie **Auftrag abbrechen**, um die Meldung zu löschen und den Scanauftrag abzubrechen.

## Obere Abdeckung schließen

Schließen Sie die obere Abdeckung des Druckers, um die Meldung zu löschen.

## Komplexe Seite, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt [39]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld die Option **Fortfahren** aus, um die Meldung zu ignorieren und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.

## Konfigurationsänderung, einige angehaltene Aufträge wurden nicht wiederhergestellt [57]

Angehaltene Aufträge wurden für ungültig erklärt, weil am Drucker eine der folgenden Änderungen vorgenommen wurde:

- Die Firmware des Druckers wurde aktualisiert.
- Das Fach für den Druckauftrag wurde entfernt.
- Der Druckauftrag wird von einem Flash-Laufwerk gesendet, das nicht mehr an den USB-Anschluss angeschlossen ist.
- Die Druckerfestplatte enthält Druckaufträge, die gespeichert wurden, als sich die Festplatte in einem anderen Druckermodell befand.

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.

## Beschädigter Flash-Speicher gefunden [51]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Tauschen Sie die beschädigte Flash-Speicherkarte aus.
- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld auf **Fortfahren**, um die Meldung zu ignorieren und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Festplatte voll [62]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und die Verarbeitung fortzusetzen.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die auf der Druckerfestplatte abgelegt sind.
- Setzen Sie eine Druckerfestplatte mit höherer Kapazität ein.

## Festplatte voll, Scannen abgebrochen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie zum Löschen der Meldung und zum Fortsetzen des Scanvorgangs **Fortfahren**.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die auf der Druckerfestplatte abgelegt sind.
- Setzen Sie eine Festplatte mit höherer Kapazität ein.

## Festplatte muss für die Verwendung in diesem Gerät formatiert werden

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Festplatte formatieren**, um die Druckerfestplatte neu zu formatieren und die Meldung zu löschen.

**Hinweis:** Durch die Formatierung der Festplatte werden alle auf der Druckerfestplatte gespeicherten Dateien gelöscht.

## **Festpl. fast voll. Festplatte wird gründl. aufgeräumt**

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die auf der Druckerfestplatte abgelegt sind.
- Setzen Sie eine Festplatte mit höherer Kapazität ein.

## **Fehler beim Lesen des USB-Laufwerks. USB entfernen.**

Es wurde ein nicht unterstütztes USB-Gerät eingesetzt. Nehmen Sie das USB-Gerät heraus, und setzen Sie ein unterstütztes Gerät ein.

## **Fehler beim Lesen des USB-Hubs. Entfernen Sie den Hub.**

Es wurde ein nicht unterstützter USB-Hub eingesetzt. Nehmen Sie den USB-Hub heraus, und setzen Sie einen geeigneten ein.

## **Faxspeicher voll**

- 1** Berühren Sie auf dem Bedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Faxeuftrag abzubereiten.
- 2** Gehen Sie folgendermaßen vor:
  - Verringern Sie die Faxauflösung.
  - Verringern Sie die Anzahl der Seiten.
- 3** Senden Sie den Faxeuftrag.

## **Faxfunktion nicht betriebsfähig. Systemadministrator benachrichtigen.**

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.
- Schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein. Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

## **An-Format auf Faxserver nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen.**

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.
- Vervollständigen Sie die Fax-Server-Konfiguration. Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

## Faxstationsname nicht konfiguriert. Systemadministrator benachrichtigen.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.
- Vervollständigen Sie die analoge Fax-Konfiguration. Wenn die Meldung nach Abschluss der Einrichtung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

## Faxstationsnummer nicht konfiguriert. Systemadministrator benachrichtigen.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.
- Vervollständigen Sie die analoge Fax-Konfiguration. Wenn die Meldung nach Abschluss der Einrichtung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

## Fotoleiter wenig Kapazität [84.xy]

Möglicherweise müssen Sie einen neuen Fotoleiter bestellen. Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

## Fotoleiter bald wenig Kapazität [84.xy]

Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

## Belichtungseinheit sehr wenig Kapazität, noch etwa [x] Seiten [84.xy]

Der Fotoleiter muss möglicherweise sehr bald ausgetauscht werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial" im *Benutzerhandbuch*.

Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

## Inkompatibles Fach [x] [59]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Entfernen Sie das angezeigte Papierfach.
- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld die Option **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang ohne Verwendung des angegebenen Fachs fortzusetzen.

## Falsches Papierformat, [Papiereinzug] [34] öffnen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat und die korrekte Papiersorte in das Fach ein, und geben Sie Papierformat und -sorte im Menü "Papier" auf dem Druckerbedienfeld an.
- Stellen Sie sicher, dass in den Einstellungen des Dialogfeldes "Druckeigenschaften" bzw. "Drucken" Papierformat und Papiersorte korrekt vorgegeben sind.



- Überprüfen Sie, ob das Papierformat korrekt eingestellt ist. Wenn beispielsweise "Universal-Zufuhr Format" auf "Universal" eingestellt ist, dann stellen Sie sicher, dass das Papier groß genug für die zu druckenden Daten ist.
- Überprüfen Sie die Längen- und Breitenführungen und stellen Sie sicher, dass das Papier korrekt in das Fach eingelegt ist.
- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Auftrag über ein anderes Papierfach zu drucken.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## Fach [x] einsetzen

Setzen Sie das angegebene Fach in den Drucker ein.

## Fach [x] installieren

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Installieren Sie das angegebene Fach:
  - 1 Schalten Sie den Drucker aus.
  - 2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
  - 3 Installieren Sie das angegebene Fach.
  - 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
  - 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.
- Setzen Sie die aktive Ablage zurück.

## Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags [37]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld die Option **Fortfahren** aus, um den bereits gespeicherten Teil des Auftrags zu drucken und den restlichen Druckauftrag zu sortieren.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Nicht genügend Speicher für "Ressourcen speichern" [35]

Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher, oder wählen Sie **Fortfahren** aus, um die Funktion "Ressourcen speichern" zu deaktivieren, die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

## Nicht genug Speicher, einige angehaltene Aufträge wurden gelöscht [37]

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.

## **Nicht genug Speicher, einige angehaltene Aufträge werden nicht wiederhergestellt [37]**

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen.
- Löschen Sie andere angehaltene Aufträge, um zusätzlichen Drucker Speicher freizugeben.

## **[Papiereinzug] auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] [Papierausrichtung]**

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Um das Fach oder die Zufuhr mit dem richtigen Papierformat und der richtigen Papiersorte zu verwenden, wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Einlegen von Papier abgeschlossen** aus.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## **[Papiereinzug] auffüllen mit [Name der benutzerdefinierten Sorte] [Papierausrichtung]**

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Um das Fach oder die Zufuhr mit dem richtigen Papierformat und der richtigen Papiersorte zu verwenden, wählen Sie auf dem Bedienfeld **Einlegen von Papier abgeschlossen** aus.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## **[Papiereinzug] auffüllen mit [Papierformat] [Papierausrichtung]**

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie Papier mit dem richtigen Format in das Fach oder die Zuführung und berühren Sie dann auf dem Bedienfeld die Option **Einlegen von Papier abgeschlossen**.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## **[Papiereinzug] auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] [Papierausrichtung]**

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie Papier vom richtigen Format und der richtigen Sorte in das Fach oder die Zuführung ein, und berühren Sie daraufhin auf dem Scannerbedienfeld **Einlegen von Papier abgeschlossen**.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Universalzuführung auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat bzw. die korrekte Papiersorte in die Zuführung ein.
- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Aufforderung für jede Seite, Papier eingelegt** oder **Nicht auffordern, Papier eingelegt**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Drücken Sie auf dem Bedienfeld **Papier automatisch auswählen**, um das Papier zu verwenden, das sich im Fach befindet.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## Universalzuführung auffüllen mit [Name der benutzerdefinierten Sorte] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat bzw. die korrekte Papiersorte in die Zuführung ein.
- Drücken Sie auf dem Bedienfeld **Aufforderung für jede Seite, Papier eingelegt** oder **Nicht auffordern, Papier eingelegt**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Drücken Sie auf dem Bedienfeld **Papier automatisch auswählen**, um das Papier zu verwenden, das sich im Fach befindet.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## Universalzuführung auffüllen mit [Papierformat] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat in die Zuführung ein.
- Drücken Sie auf dem Bedienfeld **Aufforderung für jede Seite, Papier eingelegt** oder **Nicht auffordern, Papier eingelegt**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Drücken Sie auf dem Bedienfeld **Papier automatisch auswählen**, um das Papier zu verwenden, das sich im Fach befindet.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## Universalzuführung auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat bzw. die korrekte Papiersorte in die Zuführung ein.
- Drücken Sie auf dem Bedienfeld **Aufforderung für jede Seite, Papier eingelegt** oder **Nicht auffordern, Papier eingelegt**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Drücken Sie auf dem Bedienfeld **Papier automatisch auswählen**, um das Papier zu verwenden, das sich im Fach befindet.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## Wartungskit wenig Kapazität [80.xy]

Möglicherweise müssen Sie ein Wartungskit bestellen. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, besuchen Sie die Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com> oder wenden Sie sich unter Angabe der Meldung an den Kundendienst.

Wählen Sie gegebenenfalls **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

## Wartungskit bald wenig Kapazität [80.xy]

Wenn Sie weitere Informationen benötigen, besuchen Sie die Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com> oder wenden Sie sich unter Angabe der Meldung an den Kundendienst.

Wählen Sie gegebenenfalls **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

## Wartungskit sehr wenig Kapazität, noch etwa [x] Seiten [80.xy]

Das Wartungskit muss möglicherweise sehr bald ausgetauscht werden. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, besuchen Sie die Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com> oder wenden Sie sich unter Angabe der Meldung an den Kundendienst.

Wählen Sie gegebenenfalls **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

## Speicher voll [38]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Auftrag abbrechen** aus, um die Meldung zu löschen.
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.

## Speicher voll, Faxe können nicht gedruckt werden

Führen Sie auf dem Bedienfeld einen der folgenden Schritte aus:

- Berühren Sie **Faxe weiter ohne Drucken zurückhalten**, um die Meldung zu löschen.
- Berühren Sie **Druckversuch**, um den Drucker neu zu starten und mit dem Druckvorgang fortzufahren.

## Fehleinzug behoben, zusätzliche Seiten in Papierablage [24y.xx]

Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

**Hinweis:** Um Fehlereinzüge zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass die Medien korrekt gefächert und eingelegt sind.

## Netzwerk [x] Softwarefehler [54]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld auf **Fortsetzen**, um den Druckvorgang fortzusetzen.
- Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.
- Aktualisieren Sie die Netzwerk-Firmware auf dem Drucker bzw. Druckserver. Weitere Informationen finden Sie auf der Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com>.

## Keine analoge Telefonleitung mit Modem verbunden, Fax ist deaktiviert.

Schließen Sie den Drucker an eine analoge Telefonleitung an.

## Siehe Benutzerhandbuch [33.xy] für nicht von Lexmark stammende [Verbrauchsmaterialtypen]

**Hinweis:** Die Verbrauchsmaterialien können eine Tonerkassette oder ein Fotoleiter sein.

Der Drucker hat festgestellt, dass Verbrauchsmaterialien oder Teile verwendet werden, die nicht von Lexmark stammen.

Ihr Lexmark Drucker funktioniert dann am besten, wenn Originalverbrauchsmaterialien und Originalteile von Lexmark verwendet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen. Weitere Informationen finden Sie unter "[Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark](#)" auf Seite 248.

Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern kann sich auf die Garantie auswirken. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterial oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden u. U. nicht durch die Garantie abgedeckt.

Wenn Sie diese Risiken einzeln und insgesamt akzeptieren und mit der Verwendung von Verbrauchsmaterial oder Teilen, bei dem bzw. bei denen es sich nicht um das Original handelt, für den

Drucker fortfahren möchten, drücken Sie auf dem Bedienfeld gleichzeitig die Tasten  und # und halten Sie sie 15 Sekunden lang gedrückt.

Wenn Sie diese Risiken nicht akzeptieren möchten, nehmen Sie Verbrauchsmaterialien oder Teile eines Drittanbieters aus dem Drucker heraus und legen bzw. setzen Sie Originalverbrauchsmaterialien oder Originalteile von Lexmark ein.

**Hinweis:** Eine Liste der unterstützten Verbrauchsmaterialien finden Sie im Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" oder unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

## Nicht genug freier Platz in Flash-Speicher für Ressourcen [52]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld auf **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die im Flash-Speicher abgelegt sind.
- Installieren Sie eine größere Flash-Speicherkarte.

**Hinweis:** Geladene Schriftarten und Makros, die zuvor nicht in den Flash-Speicher geschrieben wurden, werden gelöscht.

## Papier muss gewechselt werden

Versuchen Sie es mit einer der folgenden Lösungsmöglichkeiten:

- Drücken Sie **Aktuelles Verbrauchsmaterial verwenden**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Parallel-Anschluss [x] deaktiviert [56]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.
- Aktivieren Sie den Parallel-Anschluss. Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:  
**Netzwerk/Anschlüsse > Parallel [x] > Parallel-Puffer > Automatisch**

**Hinweis:** Der Drucker verwirft alle am parallelen Anschluss empfangenen Daten.

## Drucker musste neu gestartet werden. Letzter Auftrag ist u. U. unvollständig.

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://support.lexmark.com> oder beim Kundendienst.

## Fehlende oder nicht reagierende Tonerkassette wieder einsetzen [31.xy]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Überprüfen Sie, ob die Tonerkassette fehlt. Wenn sie fehlt, dann setzen Sie die Tonerkassette ein. Informationen zur Installation der Tonerkassette finden Sie im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial".
- Wenn die Druckerkassette installiert ist, dann entfernen Sie die nicht reagierende Tonerkassette und installieren Sie sie erneut.

**Hinweis:** Wenn die Meldung angezeigt wird, nachdem die Tonerkassette erneut eingesetzt wurde, ersetzen Sie die Tonerkassette. Die Kassette ist möglicherweise defekt oder kein Originalprodukt von Lexmark. Weitere Informationen finden Sie unter "[Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark](#)" auf Seite 248.

## Defekte Festplatte entfernen [61]

Tauschen Sie die defekte Druckerfestplatte durch eine andere Festplatte aus.

## Verpackungsmaterial entfernen und [Bereichsname] prüfen

Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial an der angegebenen Position.

## Papier aus Standardablage entfernen

Entfernen Sie den Papierstapel aus der Standardablage.

## Bei Auftragsneustart alle Originale neu einlegen.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie **Auftrag abbrechen**, um die Meldung zu löschen und den Scanauftrag abzubrechen.
- Berühren Sie **Über automatische Dokumentzuführung scannen**, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über die ADZ fortzufahren.
- Berühren Sie **Über Flachbett scannen**, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über den Scanner fortzufahren.
- Berühren Sie **Auftrag ohne weiteres Scannen fertig stellen**, um den letzten erfolgreichen Scanauftrag zu beenden.
- Berühren Sie **Auftrag neu starten**, um den Scanauftrag mit denselben Einstellungen des vorherigen Scanauftrags neu zu starten.

## Tonerkassette austauschen, noch etwa 0 Seiten [88.xy]

Tauschen Sie die Tonerkassette aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Weitere Informationen finden Sie im Anleitungsblatt, das im Lieferumfang des Verbrauchsmaterials enthalten ist, oder im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial" im *Benutzerhandbuch*.

**Hinweis:** Wenn Sie keine neue Kassette zur Hand haben, informieren Sie sich im Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" im *Benutzerhandbuch* oder auf [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

## Druckkassette austauschen, falsche Druckerregion [42.xy]

Setzen Sie eine Tonerkassette ein, die der Regionsnummer des Druckers entspricht. x ist der Wert für die Druckerregion. y ist der Wert für die Kassettenregion. "x" und "y" können die folgenden Werte haben:

### Drucker- und Tonerkassettenregionen

Regionsnummer	Region
0	Global
1	Vereinigte Staaten, Kanada
2	Europäischer Wirtschaftsraum, Schweiz
3	Asien/Pazifikraum, Australien, Neuseeland

Regionsnummer	Region
4	Lateinamerika
5	Afrika, Naher Osten, restliches Europa
9	Ungültig

**Hinweise:**

- Die Werte x und y stellen den **.xy**-Teil des Codes dar, der auf dem Druckerbedienfeld angezeigt wird.
- Die Werte x und y müssen übereinstimmen, damit der Druckvorgang fortgesetzt werden kann.

**Defekten Fotoleiter austauschen [31.xy]**

Tauschen Sie den defekten Fotoleiter aus, um die Meldung zu löschen. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist.

**Hinweis:** Wenn Sie keinen neuen Fotoleiter zur Hand haben, informieren Sie sich im Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" im *Benutzerhandbuch* oder auf [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

**Fotoleiter austauschen, noch etwa 0 Seiten [84.xy]**

Tauschen Sie den Fotoleiter aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Weitere Informationen finden Sie im Anleitungsblatt, das im Lieferumfang des Verbrauchsmaterials enthalten ist, oder im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial" im *Benutzerhandbuch*.

**Hinweis:** Wenn Sie keinen neuen Fotoleiter zur Hand haben, informieren Sie sich im Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" im *Benutzerhandbuch* oder auf [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

**Bei Auftragsneustart gestaute Vorlagen neu einlegen.**

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie **Auftrag abbrechen**, um die Meldung zu löschen und den Scanauftrag abzuberechnen.
- Berühren Sie **Über automatische Dokumentzuführung scannen**, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über die ADZ fortzufahren.
- Berühren Sie **Über Flachbett scannen**, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über den Scanner fortzufahren.
- Berühren Sie **Auftrag ohne weiteres Scannen fertig stellen**, um den letzten erfolgreichen Scanauftrag zu beenden.
- Berühren Sie **Auftrag neu starten**, um den Scanauftrag mit denselben Einstellungen des vorherigen Scanauftrags neu zu starten.

**Bei Auftragsneustart letzte gescannte Seite und gestaute Vorlagen neu einlegen.**

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie **Auftrag abbrechen**, um die Meldung zu löschen und den Scanauftrag abzuberechnen.
- Berühren Sie **Über automatische Dokumentzuführung scannen**, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über die ADZ fortzufahren.



- Berühren Sie **Über Flachbett scannen**, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über den Scanner fortzufahren.
- Berühren Sie **Auftrag ohne weiteres Scannen fertig stellen**, um den letzten erfolgreichen Scanauftrag zu beenden.
- Berühren Sie **Auftrag neu starten**, um den Scanauftrag mit denselben Einstellungen des vorherigen Scanauftrags neu zu starten.

## Wartungskit austauschen, empfohlene Lebensdauer überschritten [80.xy]

Für den Drucker ist eine planmäßige Wartung fällig. Weitere Informationen finden Sie unter <http://support.lexmark.com> oder wenden Sie sich an Ihren Vertriebsmitarbeiter.

## Tauschen Sie das Wartungskit aus, um mit dem Drucken fortzufahren [80.xy].

Für den Drucker ist eine planmäßige Wartung fällig. Weitere Informationen finden Sie unter <http://support.lexmark.com> oder bei Ihrem Kundendienstvertreter.

## Fehlende Kassette austauschen [31.xy]

Setzen Sie die fehlende Kassette ein, um die Meldung zu löschen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Austauschen der Tonerkassette" auf Seite 251](#).

## Fehlende Fixierstation austauschen [80.xx]

- 1 Setzen Sie die fehlende Fixierstation ein. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des Ersatzteils enthalten ist.
- 2 Berühren Sie auf dem Bedienfeld **Verbrauchsmaterial ausgetauscht**, um die Meldung zu löschen.

## Fehlenden Fotoleiter austauschen [31.xy]

Setzen Sie den fehlenden Fotoleiter ein. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist.

## Rollenkit austauschen [81.xx]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Tauschen Sie das Rollenkit aus. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des Teils enthalten ist.
- Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

## Trennauflage austauschen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Setzen Sie die neue Trennauflage ein. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist.
- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.

## Nicht unterstützte Tonerkassette austauschen [32.xy]

Nehmen Sie die Tonerkassette heraus und setzen Sie eine unterstützte Kassette ein, um die Meldung zu löschen, und fahren Sie mit dem Druckauftrag fort. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist.

Dieser Fehler kann auch auftreten, wenn eine Originalkassette von Lexmark installiert wird, beispielsweise eine Kassette mit hoher Kapazität, die aber nicht zur Verwendung in diesem Produkt vorgesehen ist.

Die folgenden Fehlercodes weisen darauf hin, dass keine Originaltonerkassette von Lexmark installiert ist:

32,13  
32.16  
32.19  
32.22  
32.25  
32.28  
32.31  
32.34  
32.37

Weitere Informationen finden Sie unter "[Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark](#)" auf Seite 248.

**Hinweis:** Wenn Sie keine neue Kassette zur Hand haben, informieren Sie sich im Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" oder unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

## Nicht unterstützte Belichtungseinheit austauschen [32.xy]

Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus und setzen Sie eine unterstützte Kassette ein, um die Meldung zu löschen, und fahren Sie mit dem Druckauftrag fort. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist.

Dieser Fehler kann auch auftreten, wenn eine Original-Belichtungseinheit von Lexmark (z. B. eine MICR-Einheit) installiert wird, die nicht zur Verwendung in diesem Produkt vorgesehen ist.

Die folgenden Fehlercodes weisen darauf hin, dass keine Original-Belichtungseinheit von Lexmark installiert ist:

32.14  
32.17  
32.20  
32.23  
32.26  
32.29  
32.32

32.35

32.38

Weitere Informationen finden Sie unter "[Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark](#)" auf Seite 248.

**Hinweis:** Wenn Sie keine Ersatz-Belichtungseinheit zur Hand haben, rufen Sie den Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" auf oder besuchen Sie [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

## Wischblatt austauschen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Tauschen Sie das Wischblatt der Fixierstation im Drucker aus.
- Berühren Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

## Angehaltene Aufträge wiederherstellen?

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Wiederherstellen** aus, um alle angehaltenen Aufträge, die auf der Druckerfestplatte gespeichert sind, wiederherzustellen.
- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Nicht wiederherstellen** aus, wenn Sie keine der Druckaufträge wiederherstellen möchten.

## Scandokument zu lang

Die Anzahl der im Scanauftrag enthaltenen Seiten übersteigt die maximale Seitenanzahl. Berühren Sie **Auftrag abbrechen**, um die Meldung zu löschen und den Scanauftrag abzubrechen.

## Die Abdeckung der automatischen Scannerzuführung ist geöffnet.

Schließen Sie die ADZ-Abdeckung.

## Scanner deaktiviert durch Admin [840.01]

Führen Sie Druckaufträge ohne Verwendung des Scanners aus, oder wenden Sie sich an den Systemadministrator.

## Scanner deaktiviert. Wenden Sie sich bei Problemen an den Systemadministrator. [840.02]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Berühren Sie **Mit deaktiviert. Scanner fortsetz.**, um zum Startbildschirm zurückzukehren, und wenden Sie sich dann an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter.
- Berühren Sie **Scanner neu starten u. automat. aktivieren**, um den Auftrag abzubrechen.

**Hinweis:** Dadurch wird versucht, den Scanner zu aktivieren.

## Scanner-Stauklappe offen

Schließen Sie die untere ADZ-Abdeckung, um die Meldung zu löschen.

## Scanstau, obere Abdeckung der automatischen Zufuhr öffnen und schließen [2yy.xx]

Entfernen Sie das gestaute Papier aus der ADZ-Abdeckung.

## Stau im Scanner: alle Vorlagen aus Scanner entf. [2yy.xx]

Entfernen Sie das gestaute Papier aus dem Scanner.

## Stau im Scanner: alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf. [2yy.xx]

Entfernen Sie das gestaute Papier aus dem Scanner.

## Scannerwartung bald erforderlich, ADZ-Kit verwenden [80]

Wenden Sie sich unter Angabe der Meldung an den Kundendienst. Für den Drucker ist eine planmäßige Wartung fällig.

## Scannerwartung erforderlich, ADZ-Kit verwenden [80]

Für den Drucker ist eine planmäßige Wartung fällig. Weitere Informationen finden Sie auf der Lexmark Supportwebsite unter <http://support.lexmark.com> oder wenden Sie sich an den für Sie zuständigen Kundendienstvertreter, und geben Sie an, welche Meldung angezeigt wird.

## Serieller Anschluss [x] deaktiviert [56]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.  
Der Drucker verwirft alle Daten, die am angegebenen seriellen Anschluss empfangen wurden.
- Stellen Sie sicher, dass der serielle Puffer nicht deaktiviert ist.
- Stellen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Seriell [x]" die Option für den seriellen Puffer auf "Automatisch" ein.

## SMTP-Server nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen.

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.

**Hinweis:** Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

## Einige angehaltene Aufträge wurden nicht wiederhergestellt.

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um den angezeigten Auftrag zu löschen.

**Hinweis:** Angehaltene Aufträge, die nicht wiederhergestellt werden, verbleiben auf der Druckerfestplatte, ohne dass darauf zugegriffen werden kann.

## Standard-Netzwerk-Softwarefehler [54]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld auf **Fortsetzen**, um den Druckvorgang fortzusetzen.
- Schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein.
- Aktualisieren Sie die Netzwerk-Firmware auf dem Drucker bzw. Druckserver. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, besuchen Sie die Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com> oder wenden Sie sich unter Angabe der Meldung an den Kundendienst.

## Standard-USB-Anschluss deaktiviert [56]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.
- USB-Anschluss aktivieren. Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:  
**Netzwerk/Anschlüsse > USB-Puffer > Automatisch**

**Hinweis:** Der Drucker ignoriert alle über den USB-Anschluss empfangenen Daten.

## Verbrauchsmaterialien erforderlich

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Setzen Sie zum Ausführen des Auftrags die fehlenden Verbrauchsmaterialien ein.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Das Gerät wird im Sicherheitsmodus betrieben. Einige Druckoptionen sind möglicherweise deaktiviert oder führen zu unerwarteten Ergebnissen.

Drücken Sie zum Löschen der Meldung **Fortfahren**.

## Zu viele Festplatten installiert [58]

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie die zusätzlichen Druckerfestplatten.
- 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
- 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

## Zu viele Flash-Optionen installiert [58]

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie die zusätzlichen Flash-Speichermodule.
- 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
- 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

## Zu viele Fächer eingesetzt [58]

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie die zusätzlichen Fächer.
- 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
- 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

## Papierformat in Fach [x] nicht unterstützt

Ersetzen Sie es durch ein unterstütztes Papierformat.

## Unformatierter Flash-Speicher gefunden [53]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Defragmentierung anzuhalten und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Formatieren Sie den Flash-Speicher.

**Hinweis:** Wenn die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, kann es sein, dass der Flash-Speicher beschädigt ist und ausgetauscht werden muss.

## Nicht unterstützter Datenträger

Nehmen Sie die nicht unterstützte Druckerfestplatte heraus und setzen Sie eine neue, unterstützte Festplatte ein.

## Nicht unterstützte Option an Platz [x] [55]

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie die nicht unterstützte Optionskarte von der Controllerplatine des Druckers und ersetzen Sie sie durch eine unterstützte Karte.

- 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
- 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

### USB-Anschluss [x]deaktiviert [56]

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.

**Hinweise:**

- Der Drucker ignoriert alle über den USB-Anschluss empfangenen Daten.
- Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "USB-Puffer" nicht auf "Deaktiviert" festgelegt ist.

### Weblink-Server nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen.

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.

**Hinweis:** Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

## Lösen von Druckerproblemen

- "Grundlegende Druckerprobleme" auf Seite 295
- "Probleme mit Hardware und internen Optionen" auf Seite 298
- "Probleme mit der Papierzufuhr" auf Seite 301

## Grundlegende Druckerprobleme

### Der Drucker reagiert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Schalten Sie den Drucker ein.
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus ist.</p> <p>Ist der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus?</p>	Drücken Sie die Energiesparmodus-Taste, um den Ruhe- oder Energiesparmodus zu beenden.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b> Überprüfen Sie, ob das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b> Überprüfen Sie, ob ein anderes elektrisches Gerät funktioniert, das an diese Steckdose angeschlossen ist.</p> <p>Funktioniert das andere elektrische Gerät?</p>	<p>Trennen Sie das andere elektrische Gerät und schalten Sie dann den Drucker wieder ein. Wenn der Drucker nicht funktioniert, schließen Sie das andere elektrische Gerät wieder an.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>
<p><b>Schritt 5</b> Überprüfen Sie, ob die Kabel, die den Drucker und Computer verbinden, in die richtigen Anschlüsse eingesteckt sind.</p> <p>Sind die Kabel in die richtigen Anschlüsse eingesteckt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>	<p>Stellen Sie dabei Folgendes sicher:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schließen Sie das Kabelende mit USB-Symbol an der entsprechenden USB-Anschlussstelle am Drucker an.</li> <li>• Schließen Sie das entsprechende Ethernet-Kabel am Ethernet-Anschluss an.</li> </ul>
<p><b>Schritt 6</b> Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung nicht durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen ist.</p> <p>Ist die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?</p>	<p>Schalten Sie den Netzschalter ein oder setzen Sie den Schutzschalter zurück.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 7.</p>
<p><b>Schritt 7</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker an einen Überspannungsschutz, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder ein Verlängerungskabel angeschlossen ist.</p> <p>Ist der Drucker an einen Überspannungsschutz, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder ein Verlängerungskabel angeschlossen?</p>	<p>Schließen Sie das Netzkabel des Druckers direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 8.</p>
<p><b>Schritt 8</b> Überprüfen Sie, ob das Druckerkabel an einen Anschluss am Drucker und am Computer, am Druckserver, am optionalen Gerät oder an einem anderen Netzwerkgerät angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät angeschlossen?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 9.</p>	<p>Schließen Sie das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät an.</p>



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 9</b> Stellen Sie sicher, dass alle Hardware-Optionen richtig installiert wurden und jegliches Verpackungsmaterial entfernt wurde.</p> <p>Sind alle Hardware-Optionen ordnungsgemäß installiert und wurde das gesamte Verpackungsmaterial entfernt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 10.	Schalten Sie den Drucker aus, entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial, installieren Sie dann die Hardware-Optionen wieder und schalten Sie danach den Drucker wieder ein.
<p><b>Schritt 10</b> Überprüfen Sie, ob Sie die korrekten Anschlusseinstellungen im Druckertreiber ausgewählt haben.</p> <p>Sind die Anschlusseinstellungen korrekt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 11.	Verwenden Sie die richtigen Druckertreibereinstellungen.
<p><b>Schritt 11</b> Überprüfen Sie den installierten Druckertreiber.</p> <p>Ist der richtige Druckertreiber installiert?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 12.	Installieren Sie den richtigen Druckertreiber.
<p><b>Schritt 12</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Funktioniert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Druckerdisplay ist leer

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Drücken Sie die Energiesparmodus-Taste auf dem Druckerbedienfeld.</p> <p>Wird <b>Bereit</b> im Anzeigefeld des Druckers angezeigt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Werden <b>Bitte warten</b> und <b>Bereit</b> im Anzeigefeld des Druckers angezeigt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Schalten Sie den Drucker aus und wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Probleme mit Hardware und internen Optionen

### Interne Option wird nicht erkannt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Funktioniert die interne Option ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob die interne Option ordnungsgemäß in die Steuerungsplatine eingesetzt ist.</p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker mit dem Netzschalter aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.</p> <p><b>b</b> Stellen Sie sicher, dass die interne Option in den geeigneten Anschluss auf der Steuerungsplatine eingesetzt ist.</p> <p><b>c</b> Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.</p> <p>Ist die interne Option ordnungsgemäß in die Steuerungsplatine eingesetzt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Verbinden Sie die interne Option mit der Steuerungsplatine.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite und überprüfen Sie, ob die interne Option in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist die interne Option auf der Menüeinstellungsseite aufgeführt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Installieren Sie die interne Option erneut.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie ob, die interne Option ausgewählt ist. Es ist möglicherweise erforderlich, die interne Option im Druckertreiber manuell hinzuzufügen, um sie für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">"Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 56</a>.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Funktioniert die interne Option ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Der interne Druckserver funktioniert nicht ordnungsgemäß

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Installieren Sie den internen Druckserver erneut.</p> <p><b>a</b> Entfernen Sie den internen Druckerserver und installieren Sie ihn dann erneut. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Installieren eines Internal Solutions Ports</a>" auf Seite 36.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, und überprüfen Sie dann, ob der interne Druckserver in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist der interne Druckserver in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Überprüfen Sie, ob der interne Druckserver vom Drucker unterstützt wird.  <b>Hinweis:</b> Ein interner Druckserver von einem anderen Drucker funktioniert möglicherweise nicht mit diesem Drucker.
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie das Kabel und seine Verbindung zum internen Druckserver. Verwenden Sie das richtige Kabel und überprüfen Sie dann, dass es sicher an den internen Druckerserver angeschlossen ist.</p> <p>Funktioniert der interne Druckserver ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Internal Solutions Port funktioniert nicht ordnungsgemäß

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Stellen Sie sicher, dass der Internal Solutions Port (ISP) installiert ist.</p> <p><b>a</b> Installieren Sie den ISP. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Installieren eines Internal Solutions Ports</a>" auf Seite 36.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus und überprüfen Sie dann, ob der ISP in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist der ISP in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Überprüfen Sie, ob Sie einen unterstützten ISP verwenden.  <b>Hinweis:</b> Ein ISP von einem anderen Drucker funktioniert möglicherweise nicht mit diesem Drucker.
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie das Kabel und die ISP-Verbindung.</p> <p><b>a</b> Verwenden Sie das richtige Kabel und stellen Sie sicher, dass es sicher an den ISP angeschlossen ist.</p> <p><b>b</b> Überprüfen Sie, ob das Schnittstellenkabel der ISP-Lösung sicher in die Buchse der Controller-Platine eingesteckt ist.  <b>Hinweis:</b> Das Schnittstellenkabel der ISP-Lösung und die Buchse der Controller-Platine sind farbcodiert.</p> <p>Funktioniert der Internal Solutions Port ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Fachprobleme


Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Ziehen Sie das Fach heraus, und führen Sie dann mindestens einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie, ob Papierstaus oder Einzugsprobleme vorliegen.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob die Papierformatmarkierungen auf den Papierführungen an den Papierformatmarkierungen im Fach ausgerichtet sind.</li> <li>• Stellen Sie beim Drucken auf Papier im benutzerdefinierten Format sicher, dass die Papierführungen an den Rändern des Papiers anliegen.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass das Papier die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt.</li> </ul> <p><b>b</b> Überprüfen Sie, ob das Papierfach ordnungsgemäß geschlossen wird.</p> <p>Funktioniert das Fach?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie den Drucker wieder ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Funktioniert das Fach?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das Fach installiert wurde und vom Drucker erkannt wird.</p> <p>Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, und überprüfen Sie dann, ob das Fach in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist das Fach auf der Menüeinstellungsseite aufgeführt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Setzen Sie das Fach wieder ein. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Fachs enthaltenem Installationshandbuch.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Prüfen Sie, ob das Fach im Druckertreiber verfügbar ist.</p> <p><b>Hinweis:</b> Falls erforderlich, fügen Sie das Fach im Druckertreiber manuell hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber</a>" auf Seite 56.</p> <p>Ist das Fach im Druckertreiber verfügbar?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## USB-/Parallel-Schnittstellenkarte funktioniert nicht ordnungsgemäß

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Stellen Sie sicher, dass die USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte installiert ist.</p> <p><b>a</b> Installieren Sie die USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">"Installieren eines Internal Solutions Ports" auf Seite 36</a>.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, und überprüfen Sie dann, ob die USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist die USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Überprüfen Sie, ob Sie eine unterstützte USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte verwenden.  <b>Hinweis:</b> Eine USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte von einem anderen Drucker funktioniert möglicherweise nicht mit diesem Drucker.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Überprüfen Sie das Kabel am Anschluss der USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte.</p> <p>Verwenden Sie das richtige Kabel, und stellen Sie sicher, dass es sicher an die USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte angeschlossen ist.</p> <p>Funktioniert die USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Probleme mit der Papierzufuhr

### Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>Aktivieren Sie die Option "Nach Stau weiter".</p> <p><b>a</b> Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:</p> <p> &gt; <b>Einstellungen</b> &gt; <b>Allgemeine Einstellungen</b> &gt; <b>Druck-Wiederherstellung</b></p> <p><b>b</b> Berühren Sie im Menü "Nach Stau weiter" die Pfeile, um zu <b>Ein</b> oder <b>Auto</b> zu blättern.</p> <p><b>c</b> Berühren Sie <b>Übernehmen</b>.</p> <p>Werden Seiten nach einem Stau neu gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Es kommt häufig zu Papierstaus.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Ziehen Sie das Fach heraus, und führen Sie dann mindestens einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob die Papierformatmarkierungen auf den Papierführungen an den Papierformatmarkierungen im Fach ausgerichtet sind.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob die Papierführungen am Rand des Papiers anliegen.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass das Papier die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob Sie auf empfohlenen Papierformaten und -sorten drucken.</li> </ul> <p><b>b</b> Setzen Sie das Fach richtig ein. Wenn die Einstellung "Nach Stau weiter" aktiviert ist, werden Druckaufträge automatisch erneut gedruckt.</p> <p>Treten noch immer häufig Papierstaus auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Load paper from a fresh package. <b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten noch immer häufig Papierstaus auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Lesen Sie die Tipps zum Vermeiden von Papierstaus. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Vermeiden von Papierstaus</a>" auf <a href="#">Seite 262</a>.</p> <p><b>b</b> Befolgen Sie die Empfehlungen, und senden Sie dann den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten noch immer häufig Papierstaus auf?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Die Meldung "Papierstau" wird nach dem Beseitigen des Papierstaus weiterhin angezeigt

Aktion	Ja	Nein
<p>Durchsuchen Sie den gesamten Papierpfad nach gestautem Papier.</p> <p><b>a</b> Entfernen Sie das gestaute Papier.</p> <p><b>b</b> Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld <b>Fortfahren</b>, um die Meldung zu löschen.</p> <p>Wird die Papierstau-Meldung noch immer angezeigt?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

# Beheben von Druckerproblemen

## Druckerprobleme

### Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Prüfen Sie an der Bedienerkonsole, ob die Dokumente in der Liste der angehaltenen Aufträge aufgeführt sind.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Dokumente nicht aufgeführt sind, drucken Sie anschließend die Dokumente mit den Optionen "Drucken und Zurückhalten".</p> <p><b>b</b> Drucken Sie die Dokumente.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Der Druckauftrag enthält möglicherweise einen Formatierungsfehler oder ungültige Daten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Löschen Sie den Druckauftrag und senden Sie ihn erneut.</li> <li>• Erzeugen Sie bei PDF-Dateien eine neue Datei, und drucken Sie anschließend die Dokumente.</li> </ul> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Beim Drucken über das Internet interpretiert der Drucker unter Umständen mehrere Auftrags titel als Duplikate.</p> <p><b>Für Windows-Benutzer</b></p> <p><b>a</b> Öffnen Sie das Dialogfeld "Druckeinstellungen".</p> <p><b>b</b> Aktivieren Sie im Bereich "Drucken und Zurückhalten" die Option <b>Doppelte Dokumente beibehalten</b>.</p> <p><b>c</b> Geben Sie eine PIN ein.</p> <p><b>d</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p><b>Für Macintosh-Benutzer</b></p> <p><b>a</b> Speichern und benennen Sie jeden Druckerauftrag unterschiedlich.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Auftrag einzeln.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Löschen Sie einige angehaltene Aufträge, um Druckerspeicher freizugeben.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Rüsten Sie den Druckerspeicher auf.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .

### Umschlägen kleben beim Drucken aneinander

Aktion	Ja	Nein
<p><b>a</b> Verwenden Sie Umschläge, die in einer trockenen Umgebung gelagert wurden.</p> <p><b>Hinweis:</b> Das Bedrucken von Briefumschlägen mit hohem Feuchtigkeitsgehalt kann zum Aneinanderkleben der selbstklebenden Laschen führen.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Kleben die Umschläge beim Drucken aneinander?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

### Fehlermeldung beim Lesen des Flash-Laufwerks

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das Flash-Laufwerk an den vorderen USB-Anschluss angeschlossen wurde.</p> <p><b>Hinweis:</b> Das Flash-Laufwerk funktioniert nicht, wenn es an den hinteren USB-Anschluss angeschlossen wurde.</p> <p>Ist das Flash-Laufwerk an den vorderen USB-Anschluss angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Schließen Sie das Flash-Laufwerk an den vorderen USB-Anschluss an.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob die Kontrollleuchte am Druckerbedienfeld grün blinkt.</p> <p><b>Hinweis:</b> Ein grünes Blinken weist darauf hin, dass der Drucker belegt ist.</p> <p>Blinkt die Kontrollleuchte grün?</p>	Warten Sie, bis der Drucker bereit ist, rufen Sie dann ggf. die Liste der angehaltenen Aufträge auf und drucken Sie anschließend die Dokumente.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Prüfen Sie, ob auf dem Bildschirm eine Fehlermeldung angezeigt wird.</p> <p><b>b</b> Löschen Sie die Meldung.</p> <p>Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b> Überprüfen Sie, ob das Flash-Laufwerk unterstützt wird. Weitere Informationen zu getesteten und genehmigten USB-Flash-Laufwerken finden Sie unter "<a href="#">Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen</a>" auf Seite 94.</p> <p>Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 5</b> Überprüfen Sie, ob der USB-Anschluss vom Systemadministrator deaktiviert wurde.</p> <p>Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

### Es werden falsche Zeichen gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht im Hex Trace-Modus befindet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn <b>Bereit Hex</b> auf dem Druckerdisplay angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein, um den Hex Trace-Modus zu deaktivieren.</p> <p>Befindet sich der Drucker im Hex Trace-Modus?</p>	Deaktivieren Sie den Hex Trace-Modus.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b> <b>a</b> Wählen Sie im Druckerbedienfeld <b>Standard-Netzwerk</b> oder <b>Netzwerk [x]</b>, und legen Sie dann "SmartSwitch" auf "Ein" fest. <b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden falsche Zeichen gedruckt?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

### Auftrag wird aus dem falschen Fach oder auf falschem Papier gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> <b>a</b> Überprüfen Sie, ob das verwendete Papierformat vom Fach unterstützt wird. <b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Öffnen Sie je nach Betriebssystem das Dialogfeld "Druckeigenschaften" oder "Drucken" und legen Sie den Papiertyp fest.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Prüfen Sie, ob die Fächer nicht verbunden sind.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Große Druckaufträge werden nicht sortiert

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie im Menü "Papierausgabe" des Druckerbedienfelds die Option "Sortieren" auf (1,2,3) (1,2,3) ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag korrekt ausgeführt und sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie in der Druckersoftware die Option "Sortieren" auf (1,2,3) (1,2,3) ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn Sie die Option "Sortieren" in der Software auf (1,1,1) (2,2,2) setzen, wird die Einstellung im Menü "Papierausgabe" außer Kraft gesetzt.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag korrekt ausgeführt und sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Gestalten Sie den Druckauftrag einfacher, indem Sie die Anzahl und Größe der Schriftarten reduzieren, weniger und einfachere Bilder wählen und die Seitenanzahl des Auftrags verringern.</p> <p>Wurde der Druckauftrag korrekt ausgeführt und sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Mehrsprachige PDF-Dateien werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Prüfen Sie, ob die Druckoptionen für die PDF-Ausgabe alle Schriftarten einbetten. Weitere Informationen finden Sie in der im Lieferumfang von Adobe Acrobat enthaltenen Dokumentation.</p> <p><b>b</b> Erstellen Sie eine neue PDF-Datei und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Dateien gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Öffnen Sie das Dokument, das Sie drucken möchten, in Adobe Acrobat.</p> <p><b>b</b> Klicken Sie auf <b>Datei &gt; Drucken &gt; Erweitert &gt; Als Bild drucken &gt; OK &gt; OK</b>.</p> <p>Werden die Dateien gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Druckaufträge werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Öffnen Sie über das zu druckende Dokument das Dialogfeld "Drucken" und überprüfen Sie, ob der richtige Drucker ausgewählt wurde. <b>Hinweis:</b> Falls der Drucker nicht als Standarddrucker konfiguriert ist, muss der Drucker für jedes zu druckende Dokument ausgewählt werden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker angeschlossen und eingeschaltet ist und ob <b>Bereit</b> auf dem Druckerdisplay angezeigt wird.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Wenn auf dem Druckerdisplay eine Fehlermeldung angezeigt wird, löschen Sie die Meldung. <b>Hinweis:</b> Der Drucker setzt den Druckvorgang fort, nachdem die Meldung gelöscht wurde.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse (serieller Anschluss, USB- oder Ethernet-Anschluss) funktionsfähig sind und ob die Kabel ordnungsgemäß an den Computer und den Drucker angeschlossen sind.</p> <p><b>Hinweis:</b> Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Installationshandbuch.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 6.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p><b>a</b> Entfernen Sie zunächst die Druckersoftware und installieren Sie sie dann erneut. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Installation der Druckersoftware</a>" auf Seite 55.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Druckersoftware steht unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> zur Verfügung.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

### Druckauftrag dauert länger als erwartet

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Ändert die energiesparenden Einstellungen des Druckers.</p> <p><b>a</b> Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu: <b>Einstellungen &gt; Allgemeine Einstellungen</b></p> <p><b>b</b> Wählen Sie <b>Sparmodus</b> oder <b>Stiller Modus</b> und wählen Sie dann <b>Aus</b>.</p> <p><b>Hinweis:</b> Durch das Deaktivieren des Sparmodus oder des stillen Modus kann den Verbrauch von Energie und/oder Zubehör erhöht werden.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Reduzieren Sie die Anzahl und Größe der Schriftarten, die Anzahl und Komplexität der Bilder sowie die Seitenanzahl des Druckauftrags und senden Sie den Druckauftrag dann erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Löschen Sie im Druckerspeicher gespeicherte Aufträge.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Deaktivieren Sie die Seitenschutzfunktion. Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu: <b>Einstellungen &gt; Allgemeine Einstellungen &gt; Druckwiederherstellung &gt; Seitenschutz &gt; Aus</b></p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenem Installationshandbuch.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 6.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher und senden Sie die Druckaufträge dann erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Verlangsamte Druckleistung

### Hinweise:

- Beim Drucken mit schmalen Papier druckt der Drucker bei einer niedrigeren Geschwindigkeit, um Schäden an der Fixierstation zu vermeiden.
- Die Druckergeschwindigkeit kann geringer sein, wenn über einen längeren Zeitraum oder bei sehr hohen Temperaturen gedruckt wird.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass das Format des Papiers im Fach dem Typ der Fixierstation entspricht: <b>Hinweis:</b> Verwenden Sie eine 110-Volt-Fixierstation zum Drucken auf Papier im Letter-Format und eine 220-Volt-Fixierstation zum Drucken auf Papier im Format A4.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wird die Druckgeschwindigkeit erhöht?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Fixierstation aus. Informationen zum Einsetzen der Fixierstation finden Sie in der mitgelieferten Kurzanleitung.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wird die Druckgeschwindigkeit erhöht?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .


## Die Fachverbindung funktioniert nicht

### Hinweise:

- Die Fächer können die Papierlänge erkennen.
- Die Universalzuführung erkennt das Papierformat nicht automatisch. Sie müssen das Format im Menü "Papierformat/Sorte" einstellen.

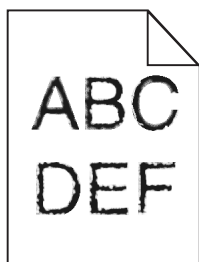
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Öffnen Sie die Fächer und überprüfen Sie, ob sie Papier mit demselben Format oder von derselben Sorte enthalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie, ob sich die Papierführungen an den richtigen Positionen für das Papierformat befinden, das in jedes Fach eingelegt ist.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob die Papierformatmarkierungen auf den Papierführungen an den Papierformatmarkierungen im Fach ausgerichtet sind.</li> </ul> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in die zu verbindenden Fächer eingelegten Papier ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Das Papierformat und die Papiersorte muss mit den zu verbindenden Fächern übereinstimmen.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .


### Unerwartete Seitenumbrüche

Aktion	Ja	Nein
<p>Erhöhen Sie den Wert für die Druckzeitsperre.</p> <p><b>a</b> Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:</p>  > <b>Einstellungen</b> > <b>Allgemeine Einstellungen</b> > <b>Zeitsperren</b> <p><b>b</b> Erhöhen Sie den Wert für die Druckzeitsperre, und drücken Sie dann <b>Übernehmen</b>.</p> <p><b>c</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde die Datei richtig gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Überprüfen Sie die ursprüngliche Datei auf manuelle Seitenumbrüche.

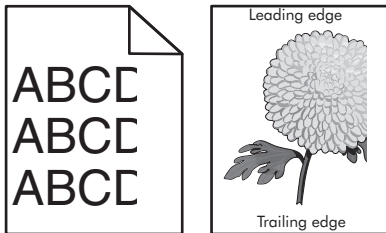
### Druckqualitätsprobleme

#### Gedruckte Zeichen weisen gezackte oder ungleichmäßige Kanten auf



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Drucken Sie eine Liste mit Schriftartbeispielen, um zu überprüfen, ob die verwendeten Schriftarten vom Drucker unterstützt werden.</p> <p><b>1</b> Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:</p>  > <b>Berichte</b> > <b>Schriftarten drucken</b> <p><b>2</b> Drücken Sie <b>PCL-Schriften</b> oder <b>PostScript-Schriften</b>.</p> <p><b>b</b> Verwenden Sie eine Schrift, die vom Drucker unterstützt wird, oder installieren Sie die Schrift, die Sie verwenden möchten. Weitere Informationen erhalten Sie beim Systemadministrator.</p> <p><b>c</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Enthalten gedruckte Dokumente nach wie vor Zeichen mit gezackten oder ungleichmäßigen Kanten?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Verwenden Sie eine Schrift, die vom Drucker unterstützt wird, oder installieren Sie die Schrift, die Sie auf dem Computer verwenden möchten. Weitere Informationen erhalten Sie beim Systemadministrator.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Enthalten gedruckte Dokumente nach wie vor Zeichen mit gezackten oder ungleichmäßigen Kanten?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Abgeschnittene Seiten oder Bilder



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Bringen Sie die Breiten- und Längenführungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papier.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild abgeschnitten?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen Papierformat und -sorte mit dem in das Fach eingelegten Papier überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	<p>Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie das Papierformat in den Facheinstellungen in Übereinstimmung mit dem in das Fach eingelegten Papier fest.</li> <li>• Legen Sie in das Fach Papier ein, das dem in den Facheinstellungen festgelegten Papierformat entspricht.</li> </ul>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild abgeschnitten?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.



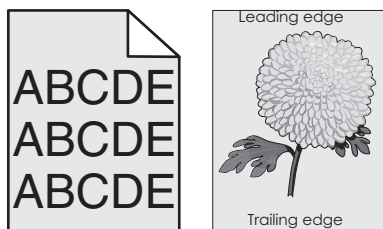
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit wieder ein.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Nehmen Sie die Tonerkassette heraus.</li> <li>2 Entfernen Sie die Belichtungseinheit.</li> </ol> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>3 Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Kassette ein.</li> </ol> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild abgeschnitten?</p>	<p>Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

### Verzerrte Bilder auf dem Ausdruck

**Hinweis:** Beim Drucken auf Papier im Letter-Format mit einer 220-Volt-Fixierstation werden Bilder komprimiert.

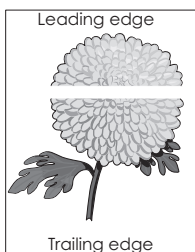
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass das Format des Papiers im Fach dem Typ der Fixierstation entspricht:</p> <p><b>Hinweis:</b> Verwenden Sie eine 110-Volt-Fixierstation zum Drucken auf Papier im Letter-Format und eine 220-Volt-Fixierstation zum Drucken auf Papier im Format A4.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Erscheinen die verzerrten Bilder weiterhin?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Fixierstation aus. Informationen zum Einsetzen der Fixierstation finden Sie in der mitgelieferten Kurzanleitung.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Erscheinen die verzerrten Bilder weiterhin?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>

### Grauer Hintergrund auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Verringern Sie den Tonerauftrag auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Qualität".</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "8".</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der graue Hintergrund vom Ausdruck verschwunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Tonerkassette erneut ein.</p> <p><b>a</b> Nehmen Sie die Tonerkassette heraus.</p> <p><b>b</b> Entfernen Sie die Belichtungseinheit.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>c</b> Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Kassette ein.</p> <p><b>d</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der graue Hintergrund vom Ausdruck verschwunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der graue Hintergrund vom Ausdruck verschwunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <b>Kundendienst</b> .

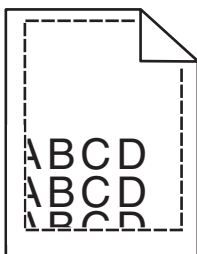
## Horizontale Lücken auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass Ihr Softwareprogramm das richtige Füllmuster verwendet.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie die empfohlene Papiersorte in das angegebene Fach bzw. die angegebene Zuführung ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Verteilen Sie den Toner in der Belichtungseinheit.</p> <p><b>1</b> Nehmen Sie erst die Tonerkassette und dann die Belichtungseinheit heraus.</p> <p><b>2</b> Schütteln Sie die Belichtungseinheit kräftig hin und her.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>3</b> Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Kassette erneut ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Wenden Sie sich an den <b>Kundendienst</b> .	Das Problem wurde behoben.

## Falsche Ränder auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Bringen Sie die Breiten- und Längenfürungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Ränder richtig eingestellt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie das Papierformat auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmt das Papierformat mit dem im Fach eingelegten Papier überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	<p>Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie das Papierformat in den Facheinstellungen in Übereinstimmung mit dem in das Fach eingelegten Papier fest.</li> <li>• Legen Sie in das Fach Papier ein, das dem in den Facheinstellungen festgelegten Papierformat entspricht.</li> </ul>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Ränder richtig eingestellt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Papier wellt sich

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Bringen Sie die Breiten- und Längsführungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.</p> <p>Befinden sich Breiten- und Längsführungen in der richtigen Position?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Passen Sie die Breiten- und Längsführungen an.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papiersorte und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen Papiersorte und -gewicht mit der Sorte und dem Gewicht des im Fach eingelegten Papiers überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Legen Sie Papierformat und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie das Papier aus dem Fach und drehen Sie es um.  <b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.  <b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf.  <b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Drucker druckt leere Seiten



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass sämtliches Verpackungsmaterial von der Belichtungseinheit entfernt wurde.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li><b>1</b> Nehmen Sie erst die Tonerkassette und dann die Belichtungseinheit heraus.</li> <li><b>2</b> Stellen Sie sicher, dass das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß von der Belichtungseinheit entfernt wurde.  <b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</li> <li><b>3</b> Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Kassette erneut ein.</li> </ol> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Druckt der Drucker immer noch leere Seiten?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Verteilen Sie den Toner in der Belichtungseinheit.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Nehmen Sie erst die Tonerkassette und dann die Belichtungseinheit heraus.</li> <li>2 Schütteln Sie die Belichtungseinheit kräftig hin und her.</li> </ol> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>3 Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Kassette erneut ein.</li> </ol> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Druckt der Drucker immer noch leere Seiten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Druckt der Drucker immer noch leere Seiten?</p>	<p>Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

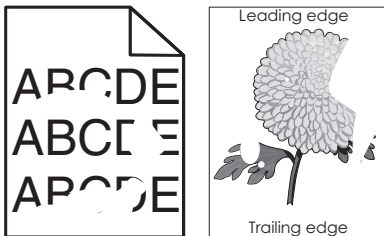
### Drucker druckt vollständig schwarze Seiten



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit wieder ein.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Nehmen Sie erst die Tonerkassette und dann die Belichtungseinheit heraus.</li> </ol> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>2 Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Kassette ein.</li> </ol> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<b>Schritt 2</b> Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.  Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

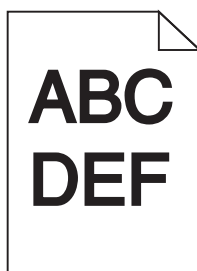
## Unregelmäßigkeiten im Druck



Aktion	Ja	Nein
<b>Schritt 1</b> <b>a</b> Bringen Sie die Breiten- und Längenfürungen im Fach in die richtige Position für das im Fach eingelegte Papier. <b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.  Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<b>Schritt 2</b> Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.  Stimmen die Druckereinstellungen mit Sorte und Gewicht des in das Fach eingelegten Papiers überein?	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Legen Sie Papierformat und -sorte in den Facheinstellungen entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier fest.
<b>Schritt 3</b> <b>a</b> Geben Sie Papiersorte und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckereinstellungen" oder "Drucken" an. <b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.  Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<b>Schritt 4</b> Überprüfen Sie, ob das im Fach eingelegte Papier eine strukturierte oder raue Oberfläche hat.  Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?	Stellen Sie die Papierstruktur auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.	Wechseln Sie zu Schritt 5.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?</p>	Wenden Sie sich an den <b>Kundendienst</b> unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> oder an den zuständigen Kundendienstmitarbeiter.	Das Problem wurde behoben.

## Ausdruck ist zu dunkel



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Verringern Sie den Tonerauftrag auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Qualität".</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "8".</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.



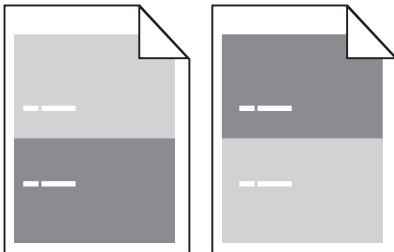
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Fach auf die Sorte, Struktur und das Gewicht des eingelegten Papiers eingestellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	<p>Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.</li> <li>• Legen Sie in das Fach Papier ein, das die Sorte, Struktur und das Gewicht aus den Facheinstellungen aufweist.</li> </ul>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das im Fach eingelegte Papier eine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	Ändern Sie die Struktureinstellungen auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papierstruktur" entsprechend dem zu bedruckenden Papier.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

**Ausdruck ist zu schwach**

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Erhöhen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Qualität" den Tonauftrag.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "8".</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Ist das Fach auf die Sorte, Struktur und das Gewicht des eingelegten Papiers eingestellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Ändern Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Papier keine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	Ändern Sie die Struktureinstellungen auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papierstruktur" entsprechend dem zu bedruckenden Papier.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 6</b></p> <p><b>a</b> Verteilen Sie den Toner in der Belichtungseinheit.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Nehmen Sie erst die Tonerkassette und dann die Belichtungseinheit heraus.</li> <li>2 Schütteln Sie die Belichtungseinheit kräftig hin und her.</li> </ol> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>3 Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Kassette ein.</li> </ol> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

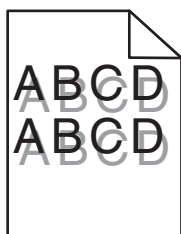
## Wiederholungsfehler auf Ausdrucken



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Wechseln Sie die Belichtungseinheit aus, wenn die Unregelmäßigkeiten in einem der folgenden Abstände auftreten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 47,8 mm (1,88 Zoll)</li> <li>• 96,8 mm (3,81 Zoll)</li> <li>• 28,5 mm (1,12 Zoll)</li> </ul> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch Wiederholungsfehler auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.

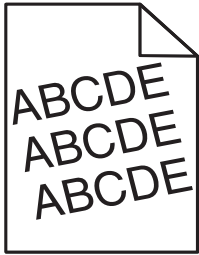
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Wechseln Sie die Fixierstation aus, wenn die Unregelmäßigkeiten in einem der folgenden Abstände auftreten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 94,25 mm (3,71 Zoll)</li> <li>• 95,2 mm (3,75 Zoll)</li> </ul> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch Wiederholungsfehler auf?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

**Schattenbilder auf dem Ausdruck**



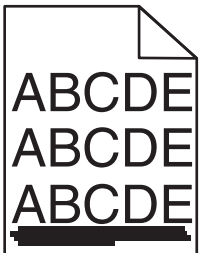
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Legen Sie Papier der richtigen Sorte und des richtigen Gewichts in das Fach ein.</p> <p>Ist Papier der richtigen Sorte und des richtigen Gewichts in das Fach eingelegt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Legen Sie Papier der richtigen Sorte und des richtigen Gewichts in das Fach ein.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papiersorte und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Ist das Fach auf die Sorte und das Gewicht des eingelegten Papiers eingestellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Legen Sie in das Fach Papier ein, das die Sorte und das Gewicht aus den Facheinstellungen aufweist.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden immer noch Schattenbilder auf dem Ausdruck angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden immer noch Schattenbilder auf dem Ausdruck angezeigt?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Verzerrter Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Bringen Sie die Breiten- und Längenführungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch verzerrt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob das verwendete Papierformat vom Fach unterstützt wird.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch verzerrt?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

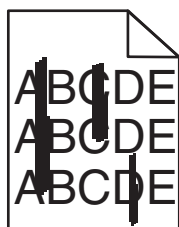
## Horizontale Streifen auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie das Fach oder die Zuführung je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papiersorte und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen Papiersorte und -gewicht mit der Sorte und dem Gewicht des im Fach eingelegten Papiers überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Ändern Sie Papiersorte und -gewicht entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.  <b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit wieder ein.</p> <p><b>1</b> Nehmen Sie erst die Tonerkassette und dann die Belichtungseinheit heraus.  <b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>2</b> Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

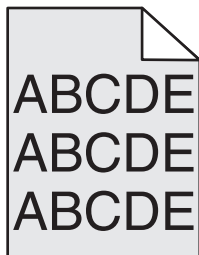
## Vertikale Streifen auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.

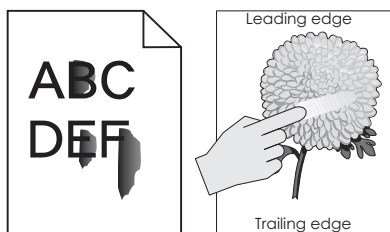
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papierstruktur, -sorte und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen Papierstruktur, -sorte und -gewicht mit dem im Fach eingelegten Papier überein?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie Papierstruktur, -sorte und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.</li> <li>• Legen Sie in das Fach Papier ein, das die Struktur, Sorte und das Gewicht aus den Facheinstellungen aufweist.</li> </ul>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit wieder ein.</p> <p><b>1</b> Nehmen Sie erst die Tonerkassette und dann die Belichtungseinheit heraus.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>2</b> Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	<p>Wenden Sie sich an den <b>Kundendienst</b> unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> oder an den zuständigen Kundendienstmitarbeiter.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

### Auftreten von Tonernebel oder Hintergrundschatten auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b>                      Setzen Sie die Belichtungseinheit wieder ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>a</b> Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus und setzen Sie sie wieder ein.</li> <li><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</li> </ul> <p>Weist der Ausdruck Tonernebel oder Hintergrundschatten auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b>                      Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck Tonernebel oder Hintergrundschatten auf?</p>	<p>Wenden Sie sich an den <b>Kundendienst</b> unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> oder an den zuständigen Kundendienstmitarbeiter.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

### Tonerabrieb



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b>                      Überprüfen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" die Papiersorte, die Papierstruktur und das Papiergewicht.</p> <p>Stimmen die Einstellungen für die Papiersorte, die Papierstruktur und das Papiergewicht mit dem in das Fach eingelegten Papier überein?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Legen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.</p>
<p><b>Schritt 2</b>                      Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Lässt sich der Toner abreiben?</p>	<p>Wenden Sie sich an den <b>Kundendienst</b>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>



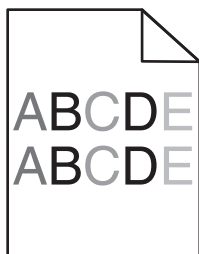
### Tonerflecken auf dem Ausdruck

Aktion	Ja	Nein
Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.  Weist der Ausdruck Tonerflecken auf?	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

### Schlechte Foliendruckqualität

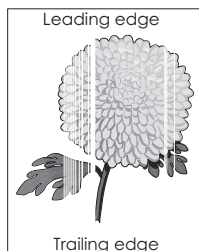
Aktion	Ja	Nein
<b>Schritt 1</b> Stellen Sie die Papiersorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.  Ist die Papiersorte für das Fach auf "Folien" eingestellt?	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Legen Sie die Papiersorte auf "Folien" fest.
<b>Schritt 2</b> a Überprüfen Sie, ob Sie den empfohlenen Folientyp verwenden. b Senden Sie den Druckauftrag erneut.  Ist die Druckqualität immer noch schlecht?	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

### Ungleichmäßiger Deckungsgrad



Aktion	Ja	Nein
Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.  Ist der Deckungsgrad ungleichmäßig?	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

### Vertikale Lücken auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass Ihr Softwareprogramm das richtige Füllmuster verwendet.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie Papiersorte und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob Sie den empfohlenen Papiertyp verwenden.</p> <p><b>a</b> Legen Sie die empfohlene Papiersorte in das angegebene Fach bzw. die angegebene Zuführung ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Verteilen Sie den Toner in der Belichtungseinheit.</p> <p><b>1</b> Nehmen Sie erst die Tonerkassette und dann die Belichtungseinheit heraus.</p> <p><b>2</b> Schütteln Sie die Belichtungseinheit kräftig hin und her.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>3</b> Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Kassette erneut ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Lösen von Kopierproblemen

- "Kopierer antwortet nicht" auf Seite 331
- "Teildokument oder Fotokopien" auf Seite 331
- "Schlechte Kopierqualität" auf Seite 332

- "Scannereinheit lässt sich nicht schließen" auf Seite 333

## Kopierer antwortet nicht

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Prüfen Sie, ob eine Fehler- oder Statusmeldung auf dem Display angezeigt wird.</p> <p>Wird eine Fehler- oder Statusmeldung angezeigt?</p>	Löschen Sie die Fehler- oder Statusmeldung.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b> Prüfen Sie, ob das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.
<p><b>Schritt 3</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn wieder ein.</p> <p>Wurde <b>Selbsttest läuft</b> und <b>Bereit</b> angezeigt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Teildokument oder Fotokopien

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Überprüfen Sie die Platzierung des Dokuments oder Fotos. Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.</p> <p>Ist das Dokument oder Foto richtig eingelegt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Legen Sie das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf das Scannerglas.
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie, ob das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht. Überprüfen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" die Einstellung "Papierformat".</p> <p>Entspricht das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Ändern Sie das Papierformat so, dass es mit dem in das Fach eingelegten Papier übereinstimmt, oder legen Sie Papier in das Fach ein, das mit dem Papierformat übereinstimmt.
<p><b>Schritt 3</b> <b>a</b> Legen Sie das Papierformat fest. Geben Sie je nach Betriebssystem das Papierformat im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an. <b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden Kopien ordnungsgemäß gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Schlechte Kopierqualität

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Prüfen Sie, ob auf dem Display eine Fehler- oder Statusmeldung angezeigt wird.</p> <p>Wird eine Fehler- oder Statusmeldung angezeigt?</p>	Löschen Sie die Fehler- oder Statusmeldung.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie die Qualität des Originaldokuments.</p> <p>Ist die Qualität des Originaldokuments zufriedenstellend?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Erhöhen Sie die Auflösung für den Scan, um eine hochwertigere Ausgabe zu erzielen.
<p><b>Schritt 3</b> Wenn der Ausdruck dunkle Stellen enthält, reinigen Sie das Scannerglas und das ADZ-Glas mit einem sauberen, feuchten und fusselfreien Tuch.</p> <p>Ist das Scannerglas sauber?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Siehe <a href="#">"Reinigen des Scannerglases" auf Seite 245.</a>
<p><b>Schritt 4</b> Senden Sie einen Druckauftrag, und überprüfen Sie, ob Probleme mit der Druckqualität auftreten.</p> <p><b>a</b> Passen Sie im Menü "Allgemeine Einstellungen" die Eco-Mode-Einstellungen an.</p> <p><b>b</b> Passen Sie im Menü "Kopieren" die Einstellung für den Tonerauftrag an.</p> <p><b>c</b> Wenn der Ausdruck blass bleibt, tauschen Sie die Tonerkassette aus.</p> <p>Ist die Druckqualität zufriedenstellend?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Siehe <a href="#">"Druckqualitätsprobleme" auf Seite 311.</a>
<p><b>Schritt 5</b> Überprüfen Sie die Platzierung des Dokuments oder Fotos. Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.</p> <p>Ist das Dokument oder Foto richtig eingelegt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Legen Sie das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf das Scannerglas.
<p><b>Schritt 6</b> Überprüfen Sie die Kopiereinstellungen. Überprüfen Sie auf dem Bildschirm "Kopieren", ob die Einstellungen "Inhaltstyp" und "Inhaltsquelle" für das zu scannende Dokument geeignet sind.</p> <p>Sind die Einstellungen "Inhaltstyp" und "Inhaltsquelle" für das zu scannende Dokument geeignet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Ändern Sie die Einstellungen "Inhaltstyp" und "Inhaltsquelle" so, dass sie für das zu scannende Dokument geeignet sind.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 7</b> Überprüfen Sie die Ausdrücke auf Muster.</p> <p><b>a</b> Wechseln Sie auf dem Bildschirm "Kopieren" zu: <b>Erweiterte Optionen &gt; Erweiterte Bildfunktionen &gt; Schärfe &gt;</b>, und wählen Sie eine niedrigere Einstellung aus. <b>Hinweis:</b> Stellen Sie sicher, dass keine Skalierung ausgewählt ist.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Kopierauftrag erneut.</p> <p>Werden auf dem Ausdruck Muster angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 8.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 8</b> Überprüfen Sie den Ausdruck auf fehlenden oder blassen Text.</p> <p><b>a</b> Wechseln Sie auf dem Bildschirm "Kopieren" zu: <b>Erweiterte Optionen &gt; Erweiterte Bildfunktionen</b></p> <p><b>b</b> Passen Sie die folgenden Einstellungen an:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Schärfe:</b> Erhöhen Sie die aktuelle Einstellung.</li> <li>• <b>Kontrast:</b> Erhöhen Sie die aktuelle Einstellung.</li> </ul> <p><b>c</b> Senden Sie den Kopierauftrag erneut.</p> <p>Fehlt auf Ausdrucken Text, oder wird Text verblasst angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 9.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 9</b> Prüfen Sie, ob die Ausgabe verblichen oder überbelichtet ist.</p> <p><b>a</b> Wechseln Sie auf dem Bildschirm "Kopieren" zu: <b>Erweiterte Optionen &gt; Erweiterte Bildfunktionen</b></p> <p><b>b</b> Passen Sie die folgenden Einstellungen an:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hintergrundentfernung:</b> Verringern Sie die aktuelle Einstellung.</li> <li>• <b>Schattendetails:</b> Verringern Sie die aktuelle Einstellung.</li> </ul> <p><b>c</b> Senden Sie den Kopierauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck verblichen oder überbelichtet?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Scannereinheit lässt sich nicht schließen

Aktion	Ja	Nein
<p>Stellen Sie sicher, dass sich keine störenden Objekte zwischen der Scannereinheit und dem Drucker befinden.</p> <p><b>a</b> Heben Sie die Scannereinheit an.</p> <p><b>b</b> Entfernen Sie alle Gegenstände, die das Schließen der Scannereinheit verhindern.</p> <p><b>c</b> Klappen Sie die Scannereinheit zu.</p> <p>Ließ sich die Scannereinheit ordnungsgemäß schließen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Lösen von Faxproblemen

- "Die Rufnummer wird nicht angezeigt" auf Seite 334
- "Faxe versenden und empfangen ist nicht möglich" auf Seite 334
- "Empfangen von Faxen möglich, Versenden jedoch nicht" auf Seite 337
- "Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht" auf Seite 338
- "Fax- und E-Mail-Funktionen sind nicht eingerichtet" auf Seite 339
- "Schlechte Druckqualität des empfangenen Faxes" auf Seite 339

### Die Rufnummer wird nicht angezeigt

Aktion	Ja	Nein
<p>Wenden Sie sich an Ihr Telefonunternehmen und vergewissern Sie sich, dass Ihre Telefonverbindung über eine Rufnummern-Identifikation verfügt.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sollte Ihre Region mehrere Rufnummern-Identifikationsmuster aufweisen, dann müssen Sie ggf. die Standardeinstellung ändern. Es sind zwei Einstellungen verfügbar: FSK (Muster 1) und DTMF (Muster 2).</li> <li>• Die Verfügbarkeit dieser Einstellungen im Faxmenü hängt davon ab, ob in Ihrem Land oder Ihrer Region mehrere Rufnummern-Identifikationsmuster unterstützt werden.</li> <li>• Wenden Sie sich an Ihr Telefonunternehmen und ermitteln Sie, welches Muster oder welche Einstellung zu verwenden ist.</li> </ul> <p>Wird die Anrufer-ID angezeigt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

### Faxe versenden und empfangen ist nicht möglich

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Prüfen Sie, ob eine Fehler- oder Statusmeldung auf dem Display angezeigt wird.</p> <p>Wird eine Fehler- oder Statusmeldung auf dem Display angezeigt?</p>	Löschen Sie die Fehler- oder Statusmeldung.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Prüfen Sie, ob das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b> Überprüfen Sie die Stromversorgung. Überprüfen Sie, ob der Drucker angeschlossen und eingeschaltet ist und ob <b>Bereit</b> auf dem Display angezeigt wird.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet, und wird <b>Bereit</b> auf dem Display angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Schalten Sie den Drucker ein, und warten Sie, bis <b>Bereit</b> auf dem Display angezeigt wird.
<p><b>Schritt 4</b> Prüfen Sie die Druckerverbindungen. Prüfen Sie gegebenenfalls, ob die Kabel für die folgenden Geräte ordnungsgemäß angeschlossen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Telefon</li> <li>• Hörer</li> <li>• Anrufbeantworter</li> </ul> <p>Sind die Kabel fest angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Schließen Sie die Kabel ordnungsgemäß an.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Prüfen Sie die Telefonbuchse an der Wand.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li><b>1</b> Stecken Sie das Telefonkabel in die Telefonanschlussdose.</li> <li><b>2</b> Warten Sie auf das Freizeichen.</li> <li><b>3</b> Wenn Sie kein Freizeichen hören, stecken Sie ein anderes Telefonkabel in die Telefonanschlussdose.</li> <li><b>4</b> Wenn Sie immer noch kein Freizeichen hören, stecken Sie das Telefonkabel in eine andere Telefonbuchse.</li> <li><b>5</b> Wenn Sie ein Freizeichen hören, verbinden Sie den Drucker mit dieser Telefonanschlussdose.</li> </ol> <p><b>b</b> Versuchen Sie, ein Fax zu senden oder zu empfangen.</p> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 6.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Prüfen Sie, ob der Drucker mit einem analogen Telefondienst oder mit dem richtigen digitalen Anschluss verbunden ist.</p> <p>Das Faxmodem ist ein analoges Gerät. Bestimmte Geräte können an den Drucker angeschlossen werden, so dass ein digitaler Telefondienst verwendet werden kann.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn Sie einen ISDN-Anschluss verwenden, verbinden Sie den Drucker mit dem analogen Telefonanschluss (am R-Anschluss) des ISDN-Adapters. Weitere Informationen sowie einen R-Anschluss erhalten Sie bei Ihrem ISDN-Anbieter.</li> <li>• Wenn Sie DSL verwenden, benötigen Sie einen Splitter oder einen Router, der analoge Endgeräte unterstützt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem DSL-Anbieter.</li> <li>• Wenn Sie eine Nebenstellenanlage verwenden, vergewissern Sie sich, dass Sie das Gerät an einen analogen Anschluss der Nebenstellenanlage anschließen. Sollte kein Anschluss vorhanden sein, dann sollten Sie für das Faxgerät eine analoge Telefonleitung installieren.</li> </ul> <p>Ist der Drucker mit einem analogen Telefondienst oder mit dem richtigen digitalen Anschluss verbunden?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 7.</p>	<p>Schließen Sie den Drucker an einen analogen Telefondienst oder den richtigen digitalen Anschluss an.</p>
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>Prüfen Sie, ob ein Freizeichen zu hören ist.</p> <p>Haben Sie ein Freizeichen gehört?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 8.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Versuchen Sie, die Faxnummer anzurufen, um sicherzustellen, dass das Gerät einwandfrei funktioniert.</li> <li>• Wenn die Telefonleitung gerade von einem anderen Gerät verwendet wird, warten Sie, bis dieses seine Aufgabe beendet hat, bevor Sie Ihr Fax versenden.</li> <li>• Wenn Sie die Funktion "Wahl im Freisprechmodus" verwenden, erhöhen Sie die Lautstärke, um zu prüfen, ob ein Freizeichen zu hören ist.</li> </ul>



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 8</b></p> <p>Trennen Sie vorübergehend andere Geräte (wie Anrufbeantworter, Computer mit Modems oder Telefonkabel-Splitter), die sich zwischen dem Drucker und der Telefonleitung befinden, ab und versuchen Sie, ein Fax zu senden oder zu empfangen.</p> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 9.
<p><b>Schritt 9</b></p> <p><b>a</b> Deaktivieren Sie vorübergehend die Funktion "Anklopfen". Wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft, um die Ziffernfolge zum vorübergehenden Deaktivieren der Anrufwartefunktion zu erhalten.</p> <p><b>b</b> Versuchen Sie, ein Fax zu senden oder zu empfangen.</p> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 10.
<p><b>Schritt 10</b></p> <p><b>a</b> Deaktivieren Sie vorübergehend den Sprachnachrichtendienst. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Telefongesellschaft.</p> <p><b>Hinweis:</b> Erwägen Sie das Bereitstellen einer zweiten Telefonleitung für den Drucker, wenn Sie die Voicemail und den Drucker verwenden möchten.</p> <p><b>b</b> Versuchen Sie, ein Fax zu senden oder zu empfangen.</p> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 11.
<p><b>Schritt 11</b></p> <p>Scannen Sie jede Seite des Originaldokuments einzeln ein.</p> <p><b>a</b> Wählen Sie die Faxnummer.</p> <p><b>b</b> Scannen Sie jede Seite des Dokuments einzeln ein.</p> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Empfangen von Faxen möglich, Versenden jedoch nicht

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Prüfen Sie, ob sich der Drucker im Faxmodus befindet.</p> <p>Berühren Sie im Startbildschirm die Option <b>Fax</b>, um den Drucker in den Faxmodus zu versetzen, und senden Sie dann die Faxnachricht.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Mehrfachversand-Anwendung unterstützt den XPS-Ausgabebetyp nicht. Benutzen Sie die Standardfaxmethode, wenn Sie XPS verwenden möchten.</p> <p>Können Sie Faxe senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Legen Sie das Originaldokument ordnungsgemäß ein.</p> <p>Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in das ADZ-Fach ein oder mit der bedruckten Seite nach unten in die obere linke Ecke des Scannerglases.</p> <p><b>Hinweis:</b> Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Richten Sie die Kurzwahlnummer ordnungsgemäß ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen Sie, ob die Kurzwahlnummer für die Telefonnummer festgelegt wurde, die Sie wählen möchten.</li> <li>• Wählen Sie die Telefonnummer manuell.</li> </ul> <p>Können Sie Faxnachrichten senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Überprüfen Sie das Fach oder die Zuführung.</p> <p>Legen Sie Papier ein, wenn das Fach oder die Zuführung leer ist.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Überprüfen Sie die Einstellungen der Klingelverzögerung.</p> <p><b>a</b> Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.</li> <li>• Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.</li> </ul> <p><b>b</b> Klicken Sie auf <b>Einstellungen &gt; Fax Einstellungen &gt; Analoge Faxeinrichtung</b>.</p> <p><b>c</b> Geben Sie im Feld "Rufsignale bis Anrufannahme" ein, wie oft das Telefon klingeln soll, bevor der Anruf vom Drucker angenommen wird.</p> <p><b>d</b> Klicken Sie auf <b>Übernehmen</b>.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Tauschen Sie die Tonerkassette aus. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Fax- und E-Mail-Funktionen sind nicht eingerichtet

### Hinweise:

- Stellen Sie zunächst sicher, dass die Faxkabel angeschlossen sind.
- Die Kontrollleuchte blinkt rot, bis Sie die Fax- und E-Mail-Funktion einrichten.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>a</b> Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:</p> <p> &gt; <b>Einstellungen</b> &gt; <b>Allgemeine Einstellungen</b> &gt; <b>Startsetup ausführen</b> &gt; <b>Ja</b> &gt; <b>Übernehmen</b></p> <p><b>b</b> Schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein. Der Bildschirm "Sprache auswählen" wird auf dem Druckerdisplay angezeigt.</p> <p><b>c</b> Wählen Sie eine Sprache und drücken Sie dann .</p> <p><b>d</b> Wählen Sie ein Land oder eine Region aus und berühren Sie dann <b>Weiter</b>.</p> <p><b>e</b> Wählen Sie eine Zeitzone aus und drücken Sie <b>Weiter</b>.</p> <p><b>f</b> Wählen Sie <b>Fax</b> und <b>E-Mail</b> aus und berühren Sie anschließend <b>Weiter</b>.</p> <p>Sind Fax- und E-Mail-Funktionen eingerichtet?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Schlechte Druckqualität des empfangenen Faxes

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Bitten Sie die Person, die Ihnen das Fax gesendet hat, um Folgendes:</p> <p><b>a</b> Vergewissern Sie sich, dass die Qualität des Originaldokuments zufriedenstellend ist.</p> <p><b>b</b> Erhöhen Sie nach Möglichkeit die Auflösung des Fax-Scans.</p> <p><b>c</b> Senden Sie das Fax erneut.</p> <p>Ist die Faxdruckqualität zufriedenstellend?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b> Verringern Sie die Faxübertragungsgeschwindigkeit.</p> <p><b>a</b> Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.</li> <li>• Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.</li> <li>• Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseite, und suchen Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".</li> </ul> <p><b>b</b> Klicken Sie auf <b>Einstellungen &gt; FaxEinstellungen &gt; Analoge Faxeinrichtung</b>.</p> <p><b>c</b> Klicken Sie im Menü "Max. Geschwindigkeit" auf eine der folgenden Optionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2400</li> <li>• 4800</li> <li>• 9600</li> <li>• 14400</li> <li>• 33600</li> </ul> <p><b>d</b> Klicken Sie auf <b>Übernehmen</b>, und senden Sie das Fax erneut.</p> <p>Ist die Faxdruckqualität zufriedenstellend?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>
<p><b>Schritt 3</b> Tauschen Sie die Tonerkassette aus. Wenn <b>Wenig Toner [88.xy]</b> angezeigt wird, ersetzen Sie die Tonerkassette, und senden Sie das Fax erneut.</p> <p>Ist die Faxdruckqualität zufriedenstellend?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>

## Lösen von Scannerproblemen

- "Scannen mit dem Computer ist nicht möglich" auf Seite 341
- "Teildokument oder Fotoscans" auf Seite 341
- "Schlechte Qualität des gescannten Bildes" auf Seite 341
- "Scanauftrag war nicht erfolgreich" auf Seite 343
- "Scannereinheit lässt sich nicht schließen" auf Seite 343
- "Das Scannen dauert zu lange oder der Computer stürzt ab" auf Seite 344
- "Der Scanner reagiert nicht" auf Seite 344

## Scannen mit dem Computer ist nicht möglich

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Stellen Sie vor dem Scannen eines Auftrags sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist und auf dem Druckerdisplay <b>Bereit</b> angezeigt wird.</p> <p>Wird <b>Bereit</b> vor dem Scannen des Auftrags angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Wird auf dem Display des Druckers eine Fehlermeldung angezeigt?</p>	Löschen Sie die Fehlermeldung.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b> Überprüfen Sie die Kabelverbindungen zwischen dem Drucker und dem Druckserver, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß angeschlossen sind.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenem Installationshandbuch.</p> <p>Sind die Kabelverbindungen zwischen dem Drucker und dem Druckserver ordnungsgemäß angeschlossen?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Sichern Sie die Kabelverbindungen.

## Teildokument oder Fotoscans

Aktion	Ja	Nein
<p>Überprüfen Sie die Platzierung des Dokuments oder Fotos.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.</p> <p>Ist das Dokument oder Foto richtig eingelegt?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Legen Sie das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf das Scannerglas.

## Schlechte Qualität des gescannten Bildes

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Überprüfen Sie, ob eine Fehlermeldung auf dem Display angezeigt wird.</p> <p>Wird eine Fehlermeldung auf dem Druckerdisplay angezeigt?</p>	Löschen Sie die Fehlermeldung.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie die Qualität des Originaldokuments.</p> <p>Ist die Qualität des Originaldokuments zufriedenstellend?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Erhöhen Sie die Einstellungen für die Scanauflösung, um eine hochwertigere Ausgabe zu erzielen.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b> Reinigen Sie das Scannerglas und das ADZ-Glas mit einem sauberen, fusselfreien Tuch, das leicht mit Wasser befeuchtet ist.</p> <p>Ist das Scannerglas sauber?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Siehe <a href="#">"Reinigen des Scannerglases" auf Seite 245.</a>
<p><b>Schritt 4</b> Überprüfen Sie, wie das Dokument oder Foto eingelegt ist. Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.</p> <p>Ist das Dokument oder Foto korrekt eingelegt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Legen Sie das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in die obere linke Ecke auf das Scannerglas.
<p><b>Schritt 5</b> Senden Sie einen Druckauftrag und stellen Sie fest, ob Probleme mit der Druckqualität vorliegen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Passen Sie die Einstellungen für den Eco-Modus über das Menü "Allgemeine Einstellungen" an.</li> <li>• Passen Sie die Einstellung "Deckung" über das Menü "Kopieren" an.</li> <li>• Wenn der Ausdruck blass wird, tauschen Sie die Tonerkassette aus.</li> </ul> <p>Ist die Druckqualität zufriedenstellend?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Siehe <a href="#">"Druckqualitätsprobleme" auf Seite 311.</a>
<p><b>Schritt 6</b> Überprüfen Sie die Scaneinstellungen. Vergewissern Sie sich im Scanbildschirm, dass die Einstellungen "Inhaltstyp" und "Inhaltsquelle" für das gescannte Dokument korrekt sind.</p> <p>Sind die Einstellungen "Inhaltstyp" und "Inhaltsquelle" für das gescannte Dokument korrekt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Ändern Sie die Einstellungen "Inhaltstyp" und "Inhaltsquelle" in Anpassung an das gescannte Dokument.
<p><b>Schritt 7</b> Erhöhen Sie die Einstellungen für die Scanauflösung, um eine hochwertigere Ausgabe zu erzielen.</p> <p>Wurde durch die höhere Auflösung eine hochwertigere Ausgabe erzielt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst.</a>

## Scanauftrag war nicht erfolgreich

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Überprüfen Sie die Kabelverbindungen. Vergewissern Sie sich, dass das Ethernet- oder USB-Kabel ordnungsgemäß an den Computer und an den Drucker angeschlossen ist.</p> <p>Sind die Kabel ordnungsgemäß angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Schließen Sie die Kabel korrekt an.
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie, ob der Dateiname bereits verwendet wird.</p> <p>Wird der Dateiname bereits verwendet?</p>	Ändern Sie den Dateinamen.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b> Überprüfen Sie, ob das zu scannende Dokument oder Foto in einer anderen Anwendung geöffnet ist oder von einem anderen Benutzer verwendet wird.</p> <p>Wurde die zu scannende Datei durch eine andere Anwendung oder einen anderen Benutzer geöffnet?</p>	Schließen Sie die Datei, die Sie scannen.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p><b>Schritt 4</b> Überprüfen Sie, ob das Kontrollkästchen <b>Zeitstempel anfügen</b> oder <b>Vorhandene Datei überschreiben</b> in den Einstellungen für die Zielkonfiguration aktiviert ist.</p> <p>Ist das Kontrollkästchen <b>Zeitstempel anfügen</b> oder <b>Vorhandene Datei überschreiben</b> in den Einstellungen für die Zielkonfiguration aktiviert?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen <b>Zeitstempel anfügen</b> oder <b>Vorhandene Datei überschreiben</b> in den Einstellungen für die Zielkonfiguration.

## Scannereinheit lässt sich nicht schließen

Aktion	Ja	Nein
<p>Überprüfen Sie, ob sich störende Objekte in der Scannereinheit befinden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>a</b> Heben Sie die Scannereinheit an.</li> <li><b>b</b> Entfernen Sie alle Gegenstände, die das Schließen der Scannereinheit verhindern.</li> <li><b>c</b> Klappen Sie die Scannereinheit zu.</li> </ul> <p>Ließ sich die Scannereinheit ordnungsgemäß schließen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Das Scannen dauert zu lange oder der Computer stürzt ab

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Überprüfen Sie, ob andere Anwendungen den Scanvorgang behindern. Schließen Sie alle Anwendungen, die nicht verwendet werden.</p> <p>Dauert das Scannen immer noch zu lange, oder stürzt der Computer stürzt ab?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b> Wählen Sie eine niedrigere Auflösung für den Scan aus.</p> <p>Dauert das Scannen immer noch zu lange, oder stürzt der Computer stürzt ab?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Der Scanner reagiert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Schalten Sie den Drucker ein.
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie, ob das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Schließen Sie das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät an.
<p><b>Schritt 3</b> Überprüfen Sie, ob das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.
<p><b>Schritt 4</b> Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen ist.</p> <p>Ist die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?</p>	Schalten Sie den Netzschalter ein oder setzen Sie den Schutzschalter zurück.	Wechseln Sie zu Schritt 5.



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 5</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker an einen Überspannungsschutz, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder ein Verlängerungskabel angeschlossen ist.</p> <p>Ist der Drucker an einen Überspannungsschutz, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder ein Verlängerungskabel angeschlossen?</p>	Schließen Sie das Netzkabel des Druckers direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.	Wechseln Sie zu Schritt 6.
<p><b>Schritt 6</b> Überprüfen Sie andere elektrische Geräte, die an diese Steckdose angeschlossen werden.</p> <p>Funktionieren die anderen elektrischen Geräte?</p>	Trennen Sie die anderen elektrischen Geräte, und schalten Sie den Drucker wieder ein. Wenn der Drucker nicht funktioniert, schließen Sie ein anderes elektrische Gerät wieder an, und fahren Sie mit Schritt 6 fort.	Wechseln Sie zu Schritt 7.
<p><b>Schritt 7</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Funktionieren Drucker und Scanner?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Beheben von Problemen mit Startbildschirm-Anwendung

### Ein Anwendungsfehler ist aufgetreten

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Suchen Sie im Systemprotokoll nach entsprechenden Angaben.</p> <p><b>a</b> Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.</p> <p>Wenn Sie die IP-Adresse des Druckers nicht kennen, können Sie wie folgt vorgehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie finden die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers.</li> <li>• Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseiten, und suchen Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".</li> </ul> <p><b>Hinweis:</b> Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.</p> <p><b>b</b> Klicken Sie auf <b>Einstellungen &gt; Apps &gt; Apps-Management &gt; Registerkarte System &gt; Protokoll</b>.</p> <p><b>c</b> Wählen Sie im Menü "Filter" einen Anwendungsstatus aus.</p> <p><b>d</b> Wählen Sie im Menü "Anwendung" eine Anwendung aus, und klicken Sie anschließend auf <b>Übernehmen</b>.</p> <p>Wird im Protokoll eine Fehlermeldung angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Beheben Sie den Fehler.</p> <p>Funktioniert die Anwendung nun?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

### Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker ein.</p> <p><b>b</b> Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.</p> <p><b>c</b> Drücken Sie die <b>Eingabetaste</b>.</p> <p>Wird der Embedded Web Server geöffnet?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des Druckers stimmt.</p> <p><b>a</b> Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers an:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Abschnitt TCP/IP des Menüs Netzwerk/Anschlüsse</li> <li>• Indem Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseite drucken und die Angaben im Abschnitt TCP/IP lesen</li> </ul> <p><b>Hinweis:</b> Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.</p> <p><b>b</b> Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Je nach Netzwerkeinstellungen müssen Sie möglicherweise "<b>https://</b>" statt "<b>http://</b>" vor der IP-Adresse des Druckers eingeben, um auf den Embedded Web Server zuzugreifen.</p> <p><b>c</b> Drücken Sie die <b>Eingabetaste</b>.</p> <p>Wird der Embedded Web Server geöffnet?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das Netzwerk funktioniert.</p> <p><b>a</b> Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite.</p> <p><b>b</b> Überprüfen Sie im ersten Abschnitt der Netzwerk-Konfigurationsseite, ob als Status Verbunden angegeben ist.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn der Status "Nicht verbunden" lautet, ist möglicherweise die Verbindung unterbrochen oder das Netzkabel defekt. Wenden Sie sich zur Problemlösung an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter, und drucken Sie eine weitere Netzwerk-Konfigurationsseite.</p> <p><b>c</b> Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.</p> <p><b>d</b> Drücken Sie die <b>Eingabetaste</b>.</p> <p>Wird der Embedded Web Server geöffnet?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Überprüfen Sie die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß angeschlossen sind.</p> <p><b>a</b> Schließen Sie die Kabel korrekt an. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenem Installationshandbuch.</p> <p><b>b</b> Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.</p> <p><b>c</b> Drücken Sie die <b>Eingabetaste</b>.</p> <p>Wird der Embedded Web Server geöffnet?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Deaktivieren Sie den Webproxyserver vorübergehend.</p> <p>Proxyserver können Sie daran hindern, auf bestimmte Websites, z. B. für den Embedded Web Server, zuzugreifen.</p> <p>Wird der Embedded Web Server geöffnet?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den zuständigen Systemadministrator.

## Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst

Bevor Sie Kontakt mit dem Kundendienst aufnehmen, vergewissern Sie sich, dass Sie die folgenden Informationen vorliegen haben:

- Druckerproblem
- Fehlermeldung
- Druckermodell und Seriennummer

Gehen Sie zu <http://support.lexmark.com> für Support per E-Mail oder Chat, oder suchen Sie in der Bibliothek mit Handbüchern, Support-Dokumentation, Treibern und weiteren Downloads nach einer Lösung.

Ein technischer Kundendienst über Telefon ist ebenfalls verfügbar. In den U.S.A. oder Kanada erreichen Sie den Kundendienst unter der Telefonnummer 1-800-539-6275. In anderen Ländern oder Regionen gehen Sie zu <http://support.lexmark.com>.

# Hinweise

## Produktinformationen

Produktname:

Lexmark XM5163, XM5263, XM5170 und XM5270

Gerätetyp:

7463

Modelle:

096, 296, 297

## Hinweis zur Ausgabe

Juni 2017

**Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen diese Bestimmungen mit dem dort geltenden Recht unvereinbar sind:** LEXMARK INTERNATIONAL, INC., STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG OHNE MANGELGEWÄHR ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF, DER GESETZLICHEN GARANTIE FÜR MARKTGÄNGIGKEIT EINES PRODUKTS ODER SEINER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten ist der Ausschluss von ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien bei bestimmten Rechtsgeschäften nicht zulässig. Deshalb besitzt diese Aussage für Sie möglicherweise keine Gültigkeit.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die hierin enthaltenen Informationen werden regelmäßig geändert; diese Änderungen werden in höheren Versionen aufgenommen. Verbesserungen oder Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Die in dieser Softwaredokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Softwaredokumentation angeboten wird. Kein Verweis auf ein Produkt, Programm oder einen Dienst besagt oder impliziert, dass nur dieses Produkt, Programm oder dieser Dienst verwendet werden darf. Sämtliche Produkte, Programme oder Dienste mit denselben Funktionen, die nicht gegen vorhandenen Beschränkungen bezüglich geistigen Eigentums verstoßen, können stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst zuständig.

Den technischen Support von Lexmark finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie Informationen zu Zubehör und Downloads.

© 2012 Lexmark International, Inc.

**Alle Rechte vorbehalten.**

## Marken

Lexmark, das Lexmark-Logo, MarkNet und MarkVision sind sind Marken oder eingetragene Marken von Lexmark International, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.

Google Cloud Print ist eine Marke der Google Inc.

Mac und das Mac-Logo sind Marken von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

Microsoft und Windows sind eingetragene Marken oder Marken der Microsoft-Unternehmensgruppe in den USA und anderen Ländern.

Mopria®, das Mopria®-Logo und das Mopria® Alliance-Logo sind eingetragene Marken und Handelsmarken von Mopria Alliance, Inc. in den USA und anderen Ländern. Unbefugte Verwendung ist strengstens verboten.

PCL® ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company. PCL ist die Bezeichnung der Hewlett-Packard Company für einen Satz von in den Druckerprodukten enthaltenen Druckerbefehlen (Sprache) und Funktionen. Dieser Drucker wurde im Hinblick auf Kompatibilität mit der PCL-Sprache entwickelt. Der Drucker erkennt also in verschiedenen Anwendungsprogrammen verwendete PCL-Befehle und emuliert die den Befehlen entsprechenden Funktionen.

PostScript ist eine eingetragene Marke von Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Die folgenden Begriffe sind Marken bzw. eingetragene Marken der genannten Unternehmen:

Albertus	The Monotype Corporation plc
Antique Olive	Monsieur Marcel OLIVE
Apple-Chancery	Apple Computer, Inc.
Arial	The Monotype Corporation plc
CG Times	Basiert auf Times New Roman unter Lizenz von The Monotype Corporation plc; Produkt der Agfa Corporation
Chicago	Apple Computer, Inc.
Clarendon	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Eurostile	Nebiolo
Geneva	Apple Computer, Inc.
GillSans	The Monotype Corporation plc
Helvetica	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Hoefler	Jonathan Hoefler Type Foundry
ITC Avant Garde Gothic	International Typeface Corporation
ITC Bookman	International Typeface Corporation
ITC Mona Lisa	International Typeface Corporation
ITC Zapf Chancery	International Typeface Corporation
Joanna	The Monotype Corporation plc
Marigold	Arthur Baker
Monaco	Apple Computer, Inc.
New York	Apple Computer, Inc.

Oxford	Arthur Baker
Palatino	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Stempel Garamond	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Taffy	Agfa Corporation
Times New Roman	The Monotype Corporation plc
Univers	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften

Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

AirPrint und das AirPrint-Logo sind Marken von Apple Inc.

## Hinweis zum GS-Zeichen

Modell	096, 296, 297
Gerätetyp	7463
Postanschrift	Lexmark Deutschland GmbH Postfach 1560 63115 Dietzenbach
Adresse	Lexmark Deutschland GmbH Max-Planck-Straße 12 63128 Dietzenbach
Telefon	0180 - 564 56 44 (Produktinformationen)
Telefon	01805- 00 01 15 (Technischer Kundendienst)
E-mail	internet@lexmark.de

## Geräuschemissionspegel

Die folgenden Messungen wurden gemäß ISO 7779 durchgeführt und gemäß ISO 9296 berichtet.

**Hinweis:** Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Durchschnittlicher Schalldruckpegel innerhalb von 1 Meter in dBA	
Drucken	58
Scannen	57
Kopieren	58
Bereit	33

Änderung der Werte vorbehalten. Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie die aktuellen Werte.

## Temperaturinformationen

Umgebungstemperatur	15,6 bis 32,2°C
Versandtemperatur	-40 bis 43,3°C

Lagerungstemperatur und relative Luftfeuchtigkeit	1 bis 35 °C 8 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit
---	---

## WEEE-Richtlinie (Waste from Electrical and Electronic Equipment = Elektronikschrott-Verordnung)



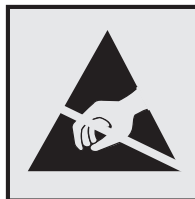
Das WEEE-Logo kennzeichnet bestimmte Recycling-Programme und Recycling-Vorgänge für elektronische Produkte in Ländern der Europäischen Union. Wir fördern das Recycling unserer Produkte.

Bei Fragen zu Recycling-Möglichkeiten finden Sie auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) die Telefonnummer Ihres örtlichen Vertriebsbüros.

## Entsorgung des Produkts

Entsorgen Sie den Drucker und die Verbrauchsmaterialien nicht wie normalen Haushaltsmüll. Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden, um Informationen zu Entsorgung und Recycling zu erhalten.

## Hinweis zur empfindlichen Reaktion auf statische Entladungen



Mit diesem Symbol sind Teile gekennzeichnet, die gegen statische Aufladungen empfindlich sind. Berühren Sie die Bereiche um diese Symbole erst, nachdem Sie den Metallrahmen des Druckers angefasst haben.



## ENERGY STAR

Alle Lexmark Produkte mit dem ENERGY STAR-Symbol auf dem Produkt oder auf dem Startbildschirm sind zertifiziert und erfüllen in der von Lexmark gelieferten Konfiguration die ENERGY STAR-Anforderungen der Umweltschutzbehörde EPA (Environmental Protection Agency).



## Laser-Hinweis

Der Drucker wurde in den USA zertifiziert und entspricht den Anforderungen der Vorschriften DHHS 21 CFR Kapitel I für Laserprodukte der Klasse I (1), andernorts ist er als Laserprodukt der Klasse I zertifiziert, das den Anforderungen von IEC 60825-1 entspricht: 2014.

Laserprodukte der Klasse I werden nicht als gefährlich betrachtet. Der Drucker enthält im Inneren einen Laser der Klasse IIIb (3b), und zwar einen 15-Milliwatt-Gallium-Arsenid-Laser, der im Wellenlängenbereich von 787 bis 800 Nanometern arbeitet. Das Lasersystem und der Drucker sind so konstruiert, dass unter normalen Betriebsbedingungen, bei der Wartung durch den Benutzer oder bei den vorgeschriebenen Wartungsbedingungen Menschen keiner Laserstrahlung ausgesetzt sind, die die Werte für Klasse I überschreitet.

## Laser-Hinweisaufkleber

Ihr Drucker weist u. U. einen Aufkleber mit Hinweisen für Laserprodukte auf (siehe nachfolgende Abbildung):

DANGER - Invisible laser radiation when cartridges are removed and interlock defeated. Avoid exposure to laser beam.  
 PERIGO - Radiação a laser invisível será liberada se os cartuchos forem removidos e o lacre rompido. Evite a exposição aos feixes de laser.  
 Opasnost - Nevidljivo lasersko zračenje kada su kasete uklonjene i poništena sigurnosna veza. Izbjegavati izlaganje zracima.  
 NEBEZPEČÍ - Když jsou vyjmuty kazety a je odblokována pojistka, ze zařízení je vysíláno neviditelné laserové záření. Nevystavujte se působení laserového paprsku.  
 FARE - Usynlig laserstråling, når patroner fjernes, og spærreanordningen er slået fra. Undgå at blive udsat for laserstrålen.  
 GEVAAR - Onzichtbare laserstraling wanneer cartridges worden verwijderd en een vergrendeling wordt genegeerd. Voorkom blootstelling aan de laser.  
 DANGER - Rayonnements laser invisibles lors du retrait des cartouches et du déverrouillage des loquets. Éviter toute exposition au rayon laser.  
 VAARA - Näkymätöntä lasersäteilyä on varottava, kun värikasetit on poistettu ja lukitus on auki. Vältä lasersäteelle altistumista.  
 GEFAHR - Unsichtbare Laserstrahlung beim Herausnehmen von Druckkassetten und offener Sicherheitssperre. Laserstrahl meiden.  
 ΚΙΝΔΥΝΟΣ - Έκλυση αόρατης ακτινοβολίας laser κατά την αφαίρεση των κασετών και την απασφάλιση της μανδύλωσης. Αποφεύγετε την έκθεση στην ακτινοβολία laser.  
 VESZÉLY - Nem látható lézersugárzás fordulhat elő a patronok eltávolításakor és a zárószervezet felbontásakor. Kerülje a lézersugárnak való kitettséget.  
 PERICOLO - Emissione di radiazioni laser invisibili durante la rimozione delle cartucce e del blocco. Evitare l'esposizione al raggio laser.  
 FARE - Usynlig laserstråling når kassetene tas ut og sperren er satt ut av spill. Unngå eksponering for laserstrålen.  
 NIEBEZPIECZENSTWO - niewidzialne promieniowanie laserowe podczas usuwania kaset i blokady. Należy unikać naświetlenia promieniem lasera.  
 ОПАСНО! Невидимое лазерное излучение при извлеченных картриджах и снятии блокировки. Избегайте воздействия лазерных лучей.  
 Pozor - Nebezpečnostvo neviditeľného laserového žiarenia pri odobratých kazetách a odblokovanej pojistke. Nevystavujte sa lúčom.  
 PELIGRO: Se producen radiaciones láser invisibles al extraer los cartuchos con el interbloqueo desactivado. Evite la exposición al haz de láser.  
 FARA - Osynlig laserstråling när patroner tas ur och spärrmekanismen är upphävd. Undvik exponering för laserstrålen.  
 危険 - 当移除碳粉盒及互锁失效时会产生看不见的激光辐射, 请避免暴露在激光光束下。  
 危険 - 移除碳粉匣與安全連續開關失效時會產生看不見的雷射輻射。請避免暴露在雷射光束下。  
 危険 - カートリッジが取り外され、内部ロックが無効になると、見えないレーザー光が放射されます。このレーザー光に当たらないようにしてください。

## Energieverbrauch

### Stromverbrauch des Produkts

In der folgenden Tabelle wird der Energieverbrauch des Produkts aufgezeigt.

**Hinweis:** Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Modus	Beschreibung	Stromverbrauch (Watt)
Drucken	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe auf Basis von elektronischen Eingaben.	825 (XM5163, XM5263); 925 (XM5170, XM5270)
Kopieren	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe von gedruckten Originaldokumenten.	860 (XM5163, XM5263); 960 (XM5170, XM5270)
Scannen	Das Produkt scannt gedruckte Dokumente.	130
Bereit	Das Produkt wartet auf einen Druckauftrag.	110 (Ready 1); 55 (Ready 2)
Energiesparmodus	Das Produkt befindet sich in einem hohen Energiesparmodus.	14 (XM5163, XM5263); 15 (XM5170, XM5270)
Ruhezustand	Das Produkt befindet sich in einem niedrigen Energiesparmodus.	0,7
Aus	Das Produkt ist an eine Netzsteckdose angeschlossen, der Netzschalter ist jedoch ausgeschaltet.	0

Der in der vorhergehenden Tabelle aufgelistete Stromverbrauch stellt durchschnittliche Zeitmessungen dar. Die spontane Leistungsaufnahme kann wesentlich höher liegen als der Durchschnitt.

Änderung der Werte vorbehalten. Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie die aktuellen Werte.

### Ruhemodus

Dieses Produkt verfügt über einen Energiesparmodus, der als *Ruhemodus* bezeichnet wird. Im Ruhemodus wird Energie gespart, indem der Energieverbrauch bei längerer Inaktivität reduziert wird. Der Ruhemodus wird automatisch aktiviert, wenn das Produkt über einen festgelegten Zeitraum, der auch als *Zeitlimit für den Ruhemodus* bezeichnet wird, nicht verwendet wurde.

Werkseitig ist das Zeitlimit für den Ruhemodus des Produkts wie folgt festgelegt (in Minuten):	20
--	----

Über die Konfigurationsmenüs kann das Zeitlimit für den Ruhemodus auf einen Wert zwischen 1 Minute und 120 Minuten eingestellt werden. Wenn das Zeitlimit für den Ruhemodus auf einen niedrigen Wert eingestellt wird, verringert sich zwar der Energieverbrauch, während die Reaktionszeit des Produkts jedoch verlängert werden kann. Bei einem hohen Wert für das Zeitlimit ist die Reaktionszeit zwar kurz, gleichzeitig wird jedoch mehr Energie verbraucht.

### Ruhemodus

Dieses Produkt verfügt über einen Betriebsmodus mit sehr niedrigem Stromverbrauch, der als Ruhemodus bezeichnet wird. Im Ruhemodus werden alle anderen Systeme und Geräte sicher ausgeschaltet.

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um den Ruhemodus zu aktivieren:

- Einstellung "Zeit für Ruhezustand"
- Option "Energimodus planen"
- Energiespar- und Ruhemodustaste

Werksvorgabe für die Ruhemodus-Zeitsperre für dieses Produkt in allen Ländern oder Regionen.	3 Tage
--	--------

Die Zeit, die verstreichen muss, bis der Drucker nach der Ausgabe eines Auftrags in den Ruhemodus wechselt, kann von einer Stunde bis zu einem Monat betragen.

## Ausgeschaltet

Wenn dieser Drucker auch im ausgeschalteten Zustand eine geringe Menge Strom verbraucht, müssen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen, um den Energieverbrauch vollständig zu unterbinden.

## Gesamter Stromverbrauch

Manchmal ist es hilfreich, den gesamten Stromverbrauch des Produkts zu berechnen. Da die Stromverbrauchsangaben in Watt-Einheiten angegeben werden, wird zur Berechnung des Stromverbrauchs der Stromverbrauch mit der Zeit multipliziert, die das Produkt in jedem Modus verbringt. Der gesamte Stromverbrauch des Produkts ist die Summe des Stromverbrauchs der einzelnen Modi.

## Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)

Dieses Produkt erfüllt die Schutzanforderungen der EG-Richtlinien 2014/30/EU, 2014/35/EU und 2011/65/EU des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit, der Sicherheit von elektrischen Komponenten, die für den Einsatz in bestimmten Spannungsbereichen ausgelegt sind, sowie zu Einschränkungen beim Einsatz bestimmter gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten.

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt oder kann unter [www.lexmark.com/en\\_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html](http://www.lexmark.com/en_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html) abgerufen werden.

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte der Normen EN 55022 und EN55032 für Geräte der Klasse A und die Sicherheitsanforderungen der Norm EN 60950-1.

## Hinweis zu Störungen des Radio- und Fernsehempfangs

### Warnung

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte der Emissionsanforderungen der Normen EN55022 und EN55032 für Geräte der Klasse A und die Immunitätsanforderungen der Norm EN55024. Dieses Produkt darf nicht in Wohngebieten verwendet werden.

Dies ist ein Gerät der Klasse A. In Wohngebieten kann dieses Gerät Störungen des Radio- und Fernsehempfangs verursachen. Der Benutzer muss in diesem Fall geeignete Maßnahmen ergreifen.

## Technische Hinweise zu Telekommunikationsbasisgeräten

Dieser Abschnitt enthält technische Hinweise zu Produkten, die Telekommunikationsbasisgeräte wie Faxgeräte enthalten.

## Verwendung dieses Produkts in Deutschland

Für dieses Produkt muss ein deutscher Billing Tone Filter zur Zählzeichenübertragung (Lexmark Teilenummer 80D1888) für jede Leitung installiert werden, über die in Deutschland Zeitsteuertakte übertragen werden. Zeitsteuertakte sind in analogen Leitungen in Deutschland möglicherweise nicht vorhanden. Der Teilnehmer kann die Bereitstellung von Zeitsteuertakten veranlassen oder beim deutschen Netzanbieter telefonisch deren Deaktivierung beantragen. Im Regelfall werden Zeitsteuertakte nur dann bereitgestellt, wenn dies vom Teilnehmer bei der Installation ausdrücklich erwünscht wird.

## Hinweis zu modularen Komponenten

WLAN-Modelle enthalten unter Umständen die folgende(n) modulare(n) Komponente(n):

Lexmark Regulatory Type/Model LEX-M01-005; FCC ID: IYLLEXM01005; IC: 2376A-M01005

## Patent acknowledgment

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for Elliptic Curve Cryptography (ECC) Cipher Suites for Transport Layer Security (TLS) implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for TLS Elliptic Curve Cipher Suites with SHA-256/382 and AES Galois Counter Mode (GCM) implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for TLS Suite B Profile for Transport Layer Security (TLS) implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for Addition of the Camellia Cipher Suites to Transport Layer Security (TLS) implemented in the product or service.

The use of certain patents in this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for AES-CCM ECC Cipher Suites for TLS implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for IKE and IKEv2 Authentication Using the Elliptic Curve Digital Signature Algorithm (ECDSA) implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for Suite B Cryptographic Suites for IPsec implemented in the product or service.

---

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for Algorithms for Internet Key Exchange version 1 (IKEv1) implemented in the product or service.

# Index

## Ziffern

- 2100-Blatt-Fach
  - Einlegen von Druckmedien 69
  - Einsetzen des 50
- 250-Blatt-Fach
  - Einsetzen des 50
  - laden 62
- 550-Blatt-Fach
  - Einsetzen des 50
  - laden 62

## [

- [Papierinzug] ändern auf [benutzerdefinierte Zeichenfolge], [Ausrichtung] einlegen 275
- [Papierinzug] ändern auf [Name der Benutzersorte], [Ausrichtung] einlegen 276
- [Papierinzug] ändern auf [Papierformat], [Ausrichtung] einlegen 276
- [Papierinzug] ändern in [Papiersorte] [Papierformat], [Ausrichtung] einlegen 276
- [Papierinzug] auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] [Papierausrichtung] 282
- [Papierinzug] auffüllen mit [Name der Benutzersorte] [Papierausrichtung] 282
- [Papierinzug] auffüllen mit [Papierformat] [Papierausrichtung] 282
- [Papierinzug] auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] [Papierausrichtung] 282

## A

- Abbrechen einer E-Mail 116
- Abbrechen eines Druckauftrags mithilfe des Computers 97 über das Druckerbedienfeld 97
- Abdeckung schließen 277
- Adapterstecker 129
- Administratoreinstellungen Embedded Web Server 259

- ADZ kopieren 98
- AirPrint verwenden 92
- Allgemeine Einstellungen (Menü) 186
- Als Kurzbefehl speichern
  - E-Mail-Optionen 116
  - Kopieroptionen 110
  - Scanoptionen 149
- an Flash-Laufwerk scannen 148
- An-Format auf Faxserver nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen. 279
- Angehaltene Aufträge 95
  - unter Macintosh drucken 96
  - unter Windows drucken 96
- Angehaltene Aufträge wiederherstellen? 291
- Angehaltene Druckaufträge
  - unter Macintosh drucken 96
  - unter Windows drucken 96
- Anpassen der Kopierqualität 103
- Anpassen des Energiesparmodus 237
- Anrufbeantworter
  - Einrichten 120
- Anschließen von Kabeln 53
- Anwendungen
  - Erläuterungen 22
  - Startbildschirm 23
- Anzahl der verbleibenden Seiten Schätzwert 248
- Anzeige, Druckerbedienfeld 16
  - Helligkeit anpassen 237
- Anzeige, Problemlösung
  - Druckerdisplay ist leer 297
- Anzeigen
  - Berichte 260
- aufbewahren
  - Papier 88
  - Verbrauchsmaterial 250
- Aufheben der Verbindungen von Fächern 79, 81
- Auflösung
  - E-Mail-Optionen 117
  - Faxoptionen 142
  - Scanoptionen 150

- Auflösung, Fax
  - Ändern 138
- Auftragsabrechnung (Menü) 227
- Ausblenden von Symbolen auf dem Startbildschirm 22
- Ausgabedateityp
  - Ändern 116
- Ausgabedateityp ändern
  - E-Mail senden 116
- Auswahl eines Druckerstandorts 11
- Auswählen des Papiers 85
- Ausweiskopie
  - Einrichten 24

## Ä

- äußeres Druckergehäuse reinigen 244

## B

- Bald wenig Toner [88.xy] 275
- Bedeutungen der Schaltflächen und Symbole des Startbildschirms 17
- Bedienfeld
  - Energiesparmodus-Taste leuchtet 16
  - Kontrollleuchte 16
- Bedienfeld des Druckers 16
- Bei Auftragsneustart alle Originale neu einlegen. 287
- Bei Auftragsneustart gestaute Vorlagen neu einlegen. 288
- Bei Auftragsneustart letzte gescannte Seite und gestaute Vorlagen neu einlegen. 288
- Beidseitiges Kopieren (Duplex) 103
- Benutzerdefinierte Papiersorte zuweisen 81
- Benutzerdefinierter Name für die Papiersorte
  - Erstellen 80
- Benutzerdefiniertes Scan-Format (Menü) 163
- Benutzersorte [x]
  - Namen ändern 80

- Berichte
  - Anzeigen 260
- Beschädigter Flash-Speicher gefunden [51] 278
- Bestandteile des Druckers
  - Controller-Platine 29
- Bestätigen von
- Druckaufträgen 95
  - unter Macintosh drucken 96
  - unter Windows drucken 96
- bestellen
  - Fotoleiter 249
  - Wartungskit 249
- Bestellen von
- Verbrauchsmaterialien
  - Tonerkassette 248
- Betreff und Nachricht
  - zur E-Mail hinzufügen 115
- Briefbogen
  - einlegen, 2100-Blatt-Fach 69
  - einlegen, Fächer 62, 83
  - einlegen, manuelle Zuführung 75, 83
  - Kopieren auf 100
- Briefumschläge
  - laden 75
  - Verwendungstipps 82
  
- C**
- Controller-Platine
  - Zugreifen auf 29
  
- D**
- Das Gerät wird im Sicherheitsmodus betrieben. Einige Druckoptionen sind möglicherweise deaktiviert oder führen zu unerwarteten Ergebnissen. 293
- Dateiname
  - Scanoptionen 149
- Datum/Uhrzeit einstellen (Menü) 184
- Datum und Uhrzeit, Fax
  - Festlegen 134
- Deckung
  - E-Mail-Optionen 117
  - Faxoptionen 142
  - Kopieroptionen 109
  - Scanoptionen 150
- Defekte Festplatte entfernen [61] 287
- Defekten Fotoleiter austauschen [31.xy] 288
- Die Abdeckung der automatischen Scannerzuführung ist geöffnet. 291
- Digitaler Telefondienst
  - Fax-Konfiguration 127
- Dokumente, drucken
  - über einen Computer 91
- Druckauftrag
  - Druckaufträge über den Computer abrechnen 97
- Druckaufträge des Typs "Reservierter Druck" 95
  - unter Macintosh drucken 96
  - unter Windows drucken 96
- Drucken
  - Formate 91
  - Liste mit Schriftartbeispielen 97
  - Menüeinstellungsseite 61
  - Netzwerk-Konfigurationsseite 61
    - über das Druckerbedienfeld abrechnen 97
    - über einen Computer 91
    - über Flash-Laufwerk 93
  - Verzeichnisliste 97
  - von einem Mobilgerät 92
- Drucken, Fehlerbehebung
  - Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 305
  - Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 305
  - Druckauftrag dauert länger als erwartet 308
  - Druckaufträge werden nicht gedruckt 307
  - Fachverbindung funktioniert nicht 310
  - falsche Ränder auf dem Ausdruck 315
  - falsche Zeichen werden gedruckt 305
  - Fehler beim Lesen des Flash-Laufwerks 304
  - gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt 301
  - Große Druckaufträge werden nicht sortiert 306
  - häufige Papierstaus 302
  - mehrsprachige PDF-Dateien werden nicht gedruckt 307
  - Papier wellt sich 316
  - Umschläge kleben beim Drucken aneinander 304
  - unerwartete Seitenumbrüche 311
  - Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt 303
- Drucken angehaltener Aufträge
  - unter Windows 96
  - von einem Macintosh-Computer 96
- Drucken einer Liste mit Schriftartbeispielen 97
- Drucken einer Menüeinstellungsseite 61
- Drucken einer Verzeichnisliste 97
- Drucken von einem Flash-Laufwerk 93
- Drucken von Formularen 91
- Drucker
  - Grundmodell 12
  - Mindestabstand 11
  - Standort auswählen 11
  - Transport 258
  - umsetzen 11, 257, 258
  - vollständig konfiguriert 12
- Druckerbedienfeld 16
  - Werksvorgaben wiederherstellen 261
- Drucker druckt leere Seiten 317
- Druckerfernes Bedienfeld
  - Einrichten 27
- Druckerfestplatte
  - Einsetzen des 42
  - Entfernen 47
  - entsorgen 240
  - reinigen 241
  - verschlüsseln 242
- Druckerfestplattenspeicher löschen 241
- Druckerfestplatte verschlüsseln 242
- Druckerinformationen finden 10
- Druckerinstallation 55
- Drucker-IP-Adresse suchen 21
- Druckerkonfigurationen 12

- Druckermeldungen  
[Papiereinzug] ändern auf  
[benutzerdefinierte  
Zeichenfolge], [Ausrichtung]  
einlegen 275  
[Papiereinzug] ändern auf  
[Name der Benutzersorte],  
[Ausrichtung] einlegen 276  
[Papiereinzug] ändern auf  
[Papierformat], [Ausrichtung]  
einlegen 276  
[Papiereinzug] ändern in  
[Papiersorte] [Papierformat],  
[Ausrichtung] einlegen 276  
[Papiereinzug] auffüllen mit  
[benutzerdefinierte  
Zeichenfolge]  
[Papierausrichtung] 282  
[Papiereinzug] auffüllen mit  
[Name der Benutzersorte]  
[Papierausrichtung] 282  
[Papiereinzug] auffüllen mit  
[Papierformat]  
[Papierausrichtung] 282  
[Papiereinzug] auffüllen mit  
[Papiersorte] [Papierformat]  
[Papierausrichtung] 282  
Abdeckung schließen 277  
An-Format auf Faxserver nicht  
eingrichtet.  
Systemadministrator  
benachrichtigen. 279  
Angehaltene Aufträge  
wiederherstellen? 291  
Bald wenig Toner [88.xy] 275  
Bei Auftragsneustart alle  
Originale neu einlegen. 287  
Bei Auftragsneustart gestaute  
Vorlagen neu einlegen. 288  
Bei Auftragsneustart letzte  
gescannte Seite und gestaute  
Vorlagen neu einlegen. 288  
Beschädigter Flash-Speicher  
gefunden [51] 278  
Das Gerät wird im  
Sicherheitsmodus betrieben.  
Einige Druckoptionen sind  
möglicherweise deaktiviert  
oder führen zu unerwarteten  
Ergebnissen. 293  
Defekte Festplatte entfernen  
[61] 287  
Defekten Fotoleiter  
austauschen [31.xy] 288  
Die Abdeckung der  
automatischen  
Scannerzuführung ist  
geöffnet. 291  
Drucker musste neu gestartet  
werden. Letzter Auftrag ist  
u. U. unvollständig. 286  
Einige angehaltene Aufträge  
wurden nicht  
wiederhergestellt. 293  
Fach [x] einsetzen 281  
Fach [x] installieren 281  
Falsches Papierformat,  
[Papiereinzug] offen [34] 280  
Faxfunktion nicht betriebsfähig.  
Systemadministrator  
benachrichtigen. 279  
Faxspeicher voll 279  
Faxstationsname nicht  
konfiguriert.  
Systemadministrator  
benachrichtigen. 280  
Faxstationsnummer nicht  
konfiguriert.  
Systemadministrator  
benachrichtigen. 280  
Fehleinzug behoben,  
zusätzliche Seiten in  
Papierablage [24y.xx] 284  
Fehlende Fixierstation  
austauschen [80.xx] 289  
Fehlende Kassette austauschen  
[31.xy] 289  
Fehlenden Fotoleiter  
austauschen [31.xy] 289  
Fehlende oder nicht  
reagierende Tonerkassette  
wieder einsetzen [31.xy] 286  
Fehler beim Lesen des USB-  
Hubs. Entfernen Sie den  
Hub. 279  
Fehler beim Lesen des USB-  
Laufwerks. USB  
entfernen. 279  
Festplatte fast voll. Festplatte  
wird gründlich  
aufgeräumt. 279  
Festplatte muss für die  
Verwendung in diesem Gerät  
formatiert werden 278  
Festplatte voll 62 278  
Festplatte voll – Scannen  
abgebrochen 278  
Flachbettabdeckung schließen  
und bei Auftragsneustart  
Originale neu einlegen  
[2yy.xx] 277  
Fotoleiter austauschen, noch  
etwa 0 Seiten [84.xy] 288  
Fotoleiter bald wenig Kapazität  
[84.xy] 280  
Fotoleiter sehr wenig Kapazität,  
noch etwa [x] Seiten  
[84.xy] 280  
Fotoleiter wenig Kapazität  
[84.xy] 280  
Inkompatibles Fach [x] [59] 280  
Kassette, falscher Fotoleiter  
[41.xy] 275  
Kassette fast leer, noch etwa  
[x] Seiten [88.xy] 275  
Keine analoge Telefonleitung  
mit Modem verbunden, Fax ist  
deaktiviert. 285  
Komplexe Seite, einige Daten  
wurden u. U. nicht gedruckt  
[39] 277  
Konfigurationsänderung, einige  
angehaltene Aufträge wurden  
nicht wiederhergestellt  
[57] 278  
Netzwerk [x] Softwarefehler  
[54] 285  
Nicht genügend Speicher zum  
Sortieren des Auftrags  
[37] 281  
Nicht genug freier Platz in  
Flash-Speicher für Ressourcen  
[52] 286  
Nicht genug Speicher, einige  
angehaltene Aufträge werden  
nicht wiederhergestellt  
[37] 282  
Nicht genug Speicher, einige  
angehaltene Aufträge wurden  
gelöscht [37] 281  
Nicht genug Speicher für die  
Funktion "Ressourcen  
speichern" [35] 281  
Nicht unterstützten Fotoleiter  
austauschen [32.xy] 290



- Nicht unterstützte Option an Platz [x] [55] 294
- Nicht unterstützter Datenträger 294
- Nicht unterstützter USB-Hub, bitte entfernen 279
- Nicht unterstützte Tonerkassette austauschen [32.xy] 290
- Papier aus Standardablage entfernen 287
- Papierformat in Fach [x] nicht unterstützt 294
- Papier muss gewechselt werden 286
- Parallel-Anschluss [x] deaktiviert [56] 286
- Rollenkit austauschen [81.xx] 289
- Scandokument zu lang 291
- Scanner deaktiviert. Wenden Sie sich bei Problemen an den Systemadministrator. [840.02] 291
- Scanner deaktiviert durch Admin [840.01] 291
- Scanner-Stauklappe offen 292
- Scannerwartung bald erforderlich, ADZ-Kit verwenden [80] 292
- Scannerwartung erforderlich, ADZ-Kit verwenden [80] 292
- Scanstau, obere Abdeckung der automatischen Zufuhr öffnen und schließen [2yy.xx] 292
- Schließen der Klappe oder Einsetzen der Tonerkassette 277
- Serieller Anschluss [x] deaktiviert [56] 292
- Siehe Benutzerhandbuch [33.xy] für nicht von Lexmark stammende [Verbrauchsmaterialtypen] 285
- SMTP-Server nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen. 292
- Speicher voll, Faxe können nicht gedruckt werden 284
- Speicher voll [38] 284
- Standard-Netzwerk-Softwarefehler [54] 293
- Standard-USB-Anschluss deaktiviert [56] 293
- Stau im Scanner: alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf. [2yy.xx] 292
- Stau im Scanner: alle Vorlagen aus Scanner entf. [2yy.xx] 292
- Tonerkassette austauschen, falsche Druckerregion [42.xy] 287
- Tonerkassette austauschen, noch etwa 0 Seiten [88.xy] 287
- Trennaufgabe austauschen 290
- Überprüfen der Verbindung von Fach [x] 276
- Unformatierter Flash-Speicher gefunden [53] 294
- Universalzuführung auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] [Papierausrichtung] 283
- Universalzuführung auffüllen mit [Name der benutzerdefinierten Sorte] [Papierausrichtung] 283
- Universalzuführung auffüllen mit [Papierformat] [Papierausrichtung] 283
- Universalzuführung auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] [Papierausrichtung] 283
- USB-Anschluss [x] deaktiviert [56] 295
- Verbrauchsmaterialien erforderlich 293
- Verpackungsmaterial entfernen und [Bereichsname] prüfen 287
- Wartungskit austauschen, empfohlene Lebensdauer überschritten [80.xy] 289
- Wartungskit austauschen, um mit dem Drucken fortzufahren [80.xy]. 289
- Wartungskit bald wenig Kapazität [80.xy] 284
- Wartungskit sehr wenig Kapazität, noch etwa [x] Seiten [80.xy] 284
- Wartungskit wenig Kapazität [80.xy] 284
- Weblink-Server nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen. 295
- Wenig Toner [88.xy] 275
- Wischblatt austauschen 291
- Zu viele Fächer eingesetzt [58] 294
- Zu viele Festplatten installiert [58] 293
- Zu viele Flash-Optionen installiert [58] 294
- Drucker musste neu gestartet werden. Letzter Auftrag ist u. U. unvollständig. 286
- Druckeroptionen, Problemlösung
  - Fachprobleme 300
  - Internal Solutions Port 299
  - Interne Option wird nicht erkannt 298
  - interner Druckserver 299
  - USB-/Parallel-Schnittstellenkarte 301
- Druckerprobleme, lösen grundlegender 295
- Druckersicherheit
  - Informationen zu 243
- Druckertreiber
  - Hardware-Optionen, hinzufügen 56
- Druckqualität
  - Scannerglas reinigen 245
- Druckqualität, Problemlösung
  - abgeschnittene Seiten oder Bilder 312
  - Ausdruck ist zu dunkel 320
  - Ausdruck ist zu schwach 322
  - Drucker druckt vollständig schwarze Seiten 318
  - Foliendruckqualität ist schlecht 329
  - grauer Hintergrund auf Ausdrucken 313
  - horizontale Lücken auf dem Ausdruck 314
  - Horizontale Querstreifen auf dem Ausdruck 325
  - leere Seiten 317

- Schattenbilder auf dem
    - Ausdruck 324
  - senkrechte Streifen 326
  - Tonerabrieb 328
  - Tonerflecken auf dem
    - Ausdruck 329
  - Tonernebel oder
    - Hintergrundschatten 328
  - ungleichmäßiger
    - Deckungsgrad 329
  - Unregelmäßigkeiten im
    - Druck 319
  - Verzerrte Bilder auf dem
    - Ausdruck 313
  - verzerrter Ausdruck 325
  - weiße Streifen 329
  - Wiederholungsfehler auf dem
    - Ausdruck 323
  - Zeichen weisen gezackte
    - Kanten auf 311
  - DSL (Digital Subscriber Line)
    - Fax-Konfiguration 125
  - DSL-Filter 125
  - Duplex 103
- E**
- Einblenden von Symbolen auf dem Startbildschirm 22
  - Einfügen einer Kopf- oder Fußzeile 107
  - Einige angehaltene Aufträge wurden nicht wiederhergestellt. 293
  - Einlegen von Briefbögen
    - Papierausrichtung 83
  - Einlegen von Druckmedien
    - 2100-Blatt-Fach 69
    - 250-Blatt-Fach 62
    - 550-Blatt-Fach 62
  - Einlegen von Papier (Menü) 161
  - Einrichten, Fax
    - Digitaler Telefondienst 127
    - DSL-Verbindung 125
    - länder- oder regionsspezifisch 129
    - Standardtelefonleitung, Verbindung 120
    - VoIP-Verbindung 126
  - Einrichten des seriellen Drucks 60
  - Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen 259
  - Einrichtungseite
    - E-Mail-Optionen 118
    - Faxoptionen 142
    - Scanoptionen 150
  - Einsetzen der Druckerfestplatte 42
  - Einsetzen des 2100-Blatt-Fachs 50
  - Einsetzen des 250-Blatt-Fachs 50
  - Einsetzen des 550-Blatt-Fachs 50
  - Einsparen von Papier 105
  - Einsparen von Verbrauchsmaterial 235
  - E-Mail
    - abbrechen 116
  - E-Mail-Benachrichtigungen
    - Einrichten 259
    - niedriger Verbrauchsmaterialstatus 259
    - Papierstau 259
  - E-Mail-Bildschirm
    - Optionen 116, 118
  - E-Mail-Einstellungen konfigurieren 112
  - E-Mail-Funktion
    - Einrichten 112
  - E-Mail-Kurzwahl, erstellen über Embedded Web Server 113
  - E-Mail-Optionen
    - Als Kurzbefehl speichern 116
    - Auflösung 117
    - Betreff 116
    - Deckung 117
    - Einrichtungseite 118
    - Empfänger 116
    - erweiterte Optionen 118
    - Nachricht 116
    - Originalformat 117
    - Versenden als 117
  - E-Mail senden
    - Betreffzeile hinzufügen 115
  - E-Mail-Einstellungen konfigurieren 112
  - E-Mail-Funktion einrichten 112
  - Kurzwahlen über das Bedienfeld des Druckers erstellen 113
  - Kurzwahlen über den Embedded Web Server erstellen 113
  - mithilfe einer Kurzwahlnummer 114
  - Nachricht hinzufügen 115
  - über das Adressbuch 115
  - Verwenden des Druckerbedienfelds 114
  - Embedded Web Server
    - Administratoreinstellungen 259
  - Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen 259
  - Einstellungen für den vertraulichen Druck ändern 96
  - E-Mail-Kurzwahl erstellen 113
  - Ersteinrichtung des Faxgeräts 119
  - Fax-Kurzwahl erstellen 137
  - FTP-Kurzwahl erstellen 144
  - Netzwerkeinstellungen 259
  - Problem beim Aufrufen 346
  - Scannen an einen Computer über 147
  - Überprüfen des Status der Teile 247
  - Überprüfen des Verbrauchsmaterialstatus 247
  - Zugreifen auf 21
  - Embedded Web Server, Administratorhandbuch finden 259
  - Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 346
  - Embedded Web Server – Sicherheit:
    - Administratorhandbuch finden 243
  - Emissionshinweise 351
  - Empfänger
    - E-Mail-Optionen 116
  - Energiesparende Einstellungen
    - Anzeigehelligkeit anpassen 237
    - Energiesparmodus 237
    - Ruhemodus 237
    - Sparmodus 235
    - Stiller Modus 236
  - Energiesparmodus anpassen 237

Entfernen der  
Druckerfestplatte 47  
Entsorgen einer  
Druckerfestplatte 240  
Erkennen von  
Papierstaubereichen 263  
Ersatzformat (Menü) 157  
Ersteinrichtung des  
Faxgeräts 119  
über Embedded Web  
Server 119  
Erstellen von Kopien auf Papier  
aus einem ausgewählten  
Fach 101  
erweiterte Optionen  
E-Mail-Optionen 118  
Faxoptionen 142  
FTP-Optionen 151  
Kopieroptionen 110  
Ethernet-Anschluss 53  
Ethernet-Einrichtung  
vorbereiten 56  
Ethernet-Netzwerk  
Vorbereitung zum Einrichten  
des Ethernet-Drucks 56  
Etiketten, Papier  
Tipps 83  
Exportieren einer Konfiguration  
über Embedded Web Server 28  
EXT-Anschluss 53

## F

Fach  
laden 62  
Fach [x] einsetzen 281  
Fach [x] installieren 281  
Fächer  
trennen 79, 81  
verbinden 79, 81  
Falsches Papierformat,  
[Papiereinzug] offen [34] 280  
Fax  
senden 136  
Senden zu einer bestimmten  
Uhrzeit 136  
Fax, Problemlösung  
Empfangen von Faxen möglich,  
Versenden jedoch nicht 337  
Faxe versenden und  
empfangen nicht möglich 334  
Rufnummer wird nicht  
angezeigt 334

schlechte Druckqualität des  
empfangenen Faxes 339  
Versenden von Faxen möglich,  
Empfangen jedoch nicht 338  
Faxanschluss 53  
Faxen  
Auflösung ändern 138  
Datum und Uhrzeit  
einstellen 134  
Drucker für die automatische  
Umstellung auf Sommerzeit  
einstellen 134  
Faxauftrag abbrechen 139, 140  
Faxe aufhellen bzw.  
abdunkeln 138  
Faxen anhalten 140  
Fax-Konfiguration 119  
Faxname für ausgehende Faxe  
einstellen 133  
Faxnummer einstellen 133  
Faxprotokoll anzeigen 139  
Fax zu einer bestimmten Uhrzeit  
versenden 136  
Kurzahlen über das  
Bedienfeld des Druckers  
erstellen 138  
Kurzahlen über den  
Embedded Web Server  
erstellen 137  
Rufunterscheidung 133  
Spam-Faxe blockieren 139  
über die  
Druckerbedienerkonsole  
versenden 135  
Weiterleiten von Faxen 141  
Faxen anhalten 140  
Faxfunktion nicht betriebsfähig.  
Systemadministrator  
benachrichtigen. 279  
Fax-Konfiguration  
Digitaler Telefondienst 127  
DSL-Verbindung 125  
länder- oder  
regionsspezifisch 129  
Standardtelefonleitung,  
Verbindung 120  
VoIP 126  
Fax-Kurzwahl erstellen  
über Embedded Web  
Server 137  
Fax-Modus (Fax-Server)  
(Menü) 206

Faxname, Einstellung 133  
Faxname für ausgehende Faxe  
einstellen 133  
Faxnummer, Einstellung 133  
Faxnummer einstellen 133  
Faxoptionen  
Auflösung 142  
Deckung 142  
Einrichtungsseite 142  
erweiterte Optionen 142  
Inhaltsquelle 141  
Inhaltstyp 141  
Scanvorschau 142  
verzögertes Senden 142  
Faxprotokoll  
Anzeigen 139  
Faxprotokoll anzeigen 139  
Faxspeicher voll 279  
Faxstationsname nicht  
konfiguriert. Systemadministrator  
benachrichtigen. 280  
Faxstationsnummer nicht  
konfiguriert. Systemadministrator  
benachrichtigen. 280  
Fax- und E-Mail-Funktionen  
Einrichten 339  
Fax- und E-Mail-Funktionen  
einrichten 339  
Fax- und E-Mail-Funktionen sind  
nicht eingerichtet 339  
Fehleinzug behoben, zusätzliche  
Seiten in Papierablage  
[24y.xx] 284  
Fehlende Fixierstation  
austauschen [80.xx] 289  
Fehlende Kassette austauschen  
[31.xy] 289  
Fehlenden Fotoleiter  
austauschen [31.xy] 289  
Fehlende oder nicht reagierende  
Tonerkassette wieder einsetzen  
[31.xy] 286  
Fehlerbehebung  
Anwendungsfehler 346  
Embedded Web Server kann  
nicht geöffnet werden 346  
Fax- und E-Mail-Funktionen sind  
nicht eingerichtet 339  
Lösen von grundlegenden  
Druckerproblemen 295  
nicht reagierenden Drucker  
überprüfen 295

- Scanner reagiert nicht 344
- Fehlerbehebung beim Drucken
  - Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 305
  - Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 305
  - Druckauftrag dauert länger als erwartet 308
  - Druckaufträge werden nicht gedruckt 307
  - Fachverbindung funktioniert nicht 310
  - falsche Ränder auf dem Ausdruck 315
  - falsche Zeichen werden gedruckt 305
  - Fehler beim Lesen des Flash-Laufwerks 304
  - gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt 301
  - Große Druckaufträge werden nicht sortiert 306
  - häufige Papierstaus 302
  - mehrsprachige PDF-Dateien werden nicht gedruckt 307
  - Papier wellt sich 316
  - Umschläge kleben beim Drucken aneinander 304
  - unerwartete Seitenumbrüche 311
  - Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt 303
- Fehler beim Lesen des USB-Hubs. Entfernen Sie den Hub. 279
- Fehler beim Lesen des USB-Laufwerks. USB entfernen. 279
- Festlegen
  - Papierformat 62
  - Papiersorte 62
  - TCP/IP-Adresse 168
- Festlegen des Papierformats "Universal" 62
- Festplatte formatieren 241
- Festplatte muss für die Verwendung in diesem Gerät formatiert werden 278
- Festplatte voll 62 278
- Festplatte voll – Scannen abgebrochen 278
- Finden zusätzlicher Informationen über den Drucker 10
- Firmware-Karte 29
- Flachbettabdeckung schließen und bei Auftragsneustart Originale neu einlegen [2yy.xx] 277
- Flash-Laufwerk drucken unter 93
- Flash-Laufwerk (Menü) 217
- Flash-Laufwerke unterstützte Dateitypen 94
- Flüchtiger Speicher 240
  - Hinweis 240
  - löschen 240
- Folien
  - Kopieren auf 99
  - laden 75
  - Tipps 84
- Formulare und Favoriten Einrichten 23
- Fotoleiter
  - bestellen 249
- Fotoleiter austauschen, noch etwa 0 Seiten [84.xy] 288
- Fotoleiter bald wenig Kapazität [84.xy] 280
- Fotoleiter sehr wenig Kapazität, noch etwa [x] Seiten [84.xy] 280
- Fotoleiter wenig Kapazität [84.xy] 280
- Fotos
  - Kopieren 99
- FTP
  - FTP-Optionen 149
- FTP-Adresse
  - Kurzwahlen über das Bedienfeld des Druckers erstellen 145
- FTP-Adresse, Scannen an mithilfe einer Kurzwahlnummer 146
- Verwenden des Druckerbedienfelds 145
- FTP-Kurzwahl erstellen über Embedded Web Server 144
- FTP-Optionen
  - erweiterte Optionen 151
  - FTP 149
- G**
  - Geräuschemissionspegel 351
  - Geräuschpegel reduzieren 236
  - Google Cloud Print verwenden 92
- H**
  - Hardware-Optionen, hinzufügen Druckertreiber 56
  - Helligkeit anpassen Druckerdisplay 237
  - Embedded Web Server 237
  - Herstellen einer Verbindung mit WLAN
    - mit der Konfiguration auf Tastendruck 58
    - mit der PIN (persönliche Identifikationsnummer) 58
    - über Embedded Web Server 59
    - Verwenden des Assistenten zur WLAN-Einrichtung 58
  - Hilfemenü 234
  - Hinweis zu flüchtigem Speicher 240
  - Hinzufügen interner Optionen Druckertreiber 56
  - Hinzufügen von Hardware-Optionen Druckertreiber 56
  - Horizontale Querstreifen auf dem Ausdruck 325
- I**
  - Importieren einer Konfiguration über Embedded Web Server 28
  - Informationen zu eingebetteten Lösungen
    - löschen 241
  - Informationen zu Geräte- und Netzwerkeinstellungen
    - löschen 241
  - Informationen zu individuellen Einstellungen
    - löschen 241
  - Informationen zu Sicherheitseinstellungen
    - löschen 241
  - Inhalt
    - E-Mail-Einstellungen 117
  - Inhaltsquelle
    - E-Mail-Einstellungen 117

- Faxoptionen 141
- Inhaltstyp
  - E-Mail-Einstellungen 117
  - Faxoptionen 141
- Inkompatibles Fach [x] [59] 280
- Installieren des Druckers 55
- Installieren eines Internal Solutions Port 36
- Installieren von Optionen
  - Reihenfolge der Installation 50
- Installieren von Optionskarten 35
- Internal Solutions Port
  - Einsetzen des 36
  - Fehlerbehebung 299
- Interne Optionen 29
- Interne Optionen, hinzufügen
  - Druckertreiber 56
- interner Druckserver
  - Fehlerbehebung 299
- IP-Adresse, Drucker
  - suchen 21
- IP-Adresse des Computers
  - suchen 21

## K

- Kabel
  - Ethernet 53
  - USB 53
- Karten
  - laden 75
  - Tipps 82
- Kassette, falscher Fotoleiter [41.xy] 275
- Kassette fast leer, noch etwa [x] Seiten [88.xy] 275
- Keine analoge Telefonleitung mit Modem verbunden, Fax ist deaktiviert. 285
- Komplexe Seite, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt [39] 277
- Konfiguration auf Tastendruck verwenden 58
- Konfigurationsänderung, einige angehaltene Aufträge wurden nicht wiederhergestellt [57] 278
- Konfigurationsinformationen
  - WLAN 57
- Konfigurieren
  - Materialbenachrichtigungen, Fotoleiter 260

- Materialbenachrichtigungen, Tonerkassette 260
- Materialbenachrichtigungen, Wartungskit 260
- Konfigurieren von Anschlusseinstellungen 60
- Kontakt mit dem Kundendienst aufnehmen 348
- Kontrollleuchte 16
- Kopien
  - Kopieroptionen 109
- Kopierauftrag, abbrechen
  - über das Scannerglas 108
  - über die ADZ 107
- Kopierbildschirm
  - Inhaltsquelle 109
  - Inhaltstyp 109
  - Optionen 108, 109
- Kopiereinstellungen (Menü) 194
- Kopieren
  - auf Briefbögen 100
  - auf Folien 99
  - auf verschiedene Formate 101
  - beidseitig (Duplex) 103
  - Benutzerauftrag 106
  - Einfügen einer Kopf- oder Fußzeile 107
  - Fach auswählen 101
  - Fotos 99
  - Kopiervorgang
    - abbrechen 107, 108
  - Kurzwahlen über das Bedienfeld des Druckers erstellen 100
  - Mehrere Seiten auf einem Blatt 105
  - Qualität anpassen 103
  - Schablonenmitteilung
    - hinzufügen 107
  - Schnellkopie 98
  - Sortieren von Kopien 104
  - Trennseiten zwischen Kopien
    - einfügen 105
  - über das Scannerglas 99
  - über die ADZ 98
  - vergrößern 103
  - verkleinern 103
  - verschiedene
    - Papierformate 102
- Kopieren, Problemlösung
  - Kopierer antwortet nicht 331

- Scannereinheit lässt sich nicht schließen 333, 343
- schlechte Druckqualität 332
- schlechte Qualität des gescannten Bildes 341
- Teildokument oder Fotokopien 331
- Kopieren auf Folien 99
- Kopieren mehrerer Seiten auf ein Blatt 105
- Kopieren verschiedener Papierformate 102
- Kopieroptionen
  - Als Kurzbefehl speichern 110
  - Deckung 109
  - erweiterte Optionen 110
  - Kopien 109
  - Seiten (beidseitig) 109
  - sortieren 109
- Kopierqualität
  - anpassen 103
- Kundendienst
  - Kontakt aufnehmen 348
- Kurzwahlen erstellen
  - E-Mail 113
  - Faxadresse 137, 138
  - FTP-Adresse 145, 144
  - Kopierbildschirm 100
- Kurzwahlen verwenden
  - Versenden von Faxen 136

## L

- laden
  - Briefbögen in 2100-Blatt-Fach 69
  - Briefbögen in die Universalzuführung 75
  - Briefbogen in Fächer 62
  - Briefumschläge 75
  - Folien 75
  - Karten 75
  - Universalzuführung 75
- Leitungsfilter 125
- Lexmark Druck
  - verwenden 92
- LINE-Anschluss 53
- Liste mit Schriftartbeispielen
  - Drucken 97
- Löschen der Druckerfestplatte 241
- Löschen des Festplattenspeichers 241

Löschen des flüchtigen  
Speichers 240  
Löschen des nicht flüchtigen  
Speichers 241  
Lückenbildung 329

## M

Materialbenachrichtigungen 260  
Konfigurieren 260  
Mehrfachversand  
Einrichten 25  
Hinzufügen eines Profils 25  
Meine Verknüpfung  
über 25  
Menü "Aktive  
Netzwerkkarte" 166  
Menü "Benutzerdefinierte  
Namen" 162  
Menü "Benutzersorten" 162  
Menü "Berichte" 164  
Menü "Bild" 234  
Menü "Einstellungen" 223  
Menü "E-Mail-Einstellungen" 208  
Menü "Fax-Modus" (Analoge Fax-  
Konfiguration) 197  
Menü "FTP-Einstellungen" 213  
Menü "HTML" 233  
Menü "IPv6" 169  
Menü "Netzwerkkarte" 168  
Menü "Papierausgabe" 224  
Menü "PCL-Emulation" 230  
Menü "PDF" 229  
Menü "PostScript" 229  
Menü "SMTP-Setup" 178  
Menü "Standardeinzug" 153  
Menü "Standard-Netzwerk" 166  
Menü "Standard-USB" 171  
Menü "Universaleinrichtung" 163  
Menü "Universal-Zufuhr  
konfigurieren" 153  
Menü "WLAN-Optionen" 170  
Menü AppleTalk 171  
Menü Dienstprogramm 228  
Menüeinstellungsseite  
Drucken 61  
Menü Papierstruktur 157  
Menüs  
Aktive Netzwerkkarte 166  
Allgemeine Einstellungen 186  
AppleTalk 171  
Auftragsabrechnung 227  
Benutzerdefinierte Namen 162

Benutzerdefinierte  
Scangröße 163  
Benutzersorten 162  
Berichte 164  
Bild 234  
Datum/Uhrzeit festlegen 184  
Dienstprogramme 228  
Einstellungen 223  
E-Mail-Einstellungen 208  
Ersatzformat 157  
Fax-Modus (Analoge Fax-  
Konfiguration) 197  
Fax-Modus (Fax-Server) 206  
Flash-Laufwerk 217  
FTP-Einstellungen 213  
Hilfe 234  
HTML 233  
IPv6 169  
Kopiereinstellungen 194  
Netzwerk [x] 166  
Netzwerkberichte 167  
Netzwerkkarte 168  
OCR-Einstellungen 222  
Papierausgabe 224  
Papierauswahl 161  
Papierformat/-sorte 154  
Papiergewicht 159  
Papierstruktur 157  
Parallel [x] 173  
PCL-Emulation 230  
PDF 229  
PostScript 229  
Qualität 226  
Seriell [x] 175  
Sicherheitseinstellungen  
bearbeiten 179  
Sicherheitsüberwachungsproto-  
koll 182  
SMTP-Setup 178  
Sonstige  
Sicherheitseinstellungen 180  
Standardeinzug 153  
Standard-Netzwerk 166  
Standard-USB 171  
TCP/IP 168  
Temporäre Dateien löschen 182  
Übersicht 152  
Universaleinrichtung 163  
Universal-Zufuhr  
konfigurieren 153  
Vertraulicher Druck 181  
WLAN 170

XPS 229  
Menüs, Übersicht 152  
Menü Temporäre Dateien  
löschen 182  
mithilfe einer Kurzwahlnummer  
Scannen an FTP-Adresse 146  
Mobiles Gerät  
drucken unter 92  
Mopria-Druckservice  
verwenden 92

## N

Nachricht  
E-Mail-Optionen 116  
Netzkabelbuchse 53  
Netzwerk [x] (Menü) 166  
Netzwerk [x] Softwarefehler  
[54] 285  
Netzwerkanleitung  
finden 259  
Netzwerkberichte (Menü) 167  
Netzwerkeinrichtungsseite  
drucken 61  
Netzwerkeinstellungen  
Embedded Web Server 259  
Netzwerk-Konfigurationsseite  
Drucken 61  
Nicht flüchtiger Speicher 240  
löschen 241  
Nicht genügend Speicher zum  
Sortieren des Auftrags [37] 281  
Nicht genug freier Platz in Flash-  
Speicher für Ressourcen  
[52] 286  
Nicht genug Speicher, einige  
angehaltene Aufträge werden  
nicht wiederhergestellt [37] 282  
Nicht genug Speicher, einige  
angehaltene Aufträge wurden  
gelöscht [37] 281  
Nicht genug Speicher für die  
Funktion "Ressourcen speichern"  
[35] 281  
nicht reagierenden Drucker  
überprüfen 295  
Nicht unterstützten Fotoleiter  
austauschen [32.xy] 290  
Nicht unterstützte Option an  
Platz [x] [55] 294  
Nicht unterstützter USB-Hub,  
bitte entfernen 279

Nicht unterstützte Tonerkassette austauschen [32.xy] 290  
 Nutzen unterschiedlicher Rufsignale auf dem Drucker 133

## O

OCR-Einstellungen (Menü) 222  
 Optionen  
   2100-Blatt-Fach einsetzen 50  
   250-Blatt-Fach einsetzen 50  
   550-Blatt-Fach einsetzen 50  
   Druckerfestplatte, einsetzen 42  
   Druckerfestplatte, entfernen 47  
   Firmware-Karten 29  
   Internal Solutions Port installieren 36  
   Speicherkarte 29, 33  
 Optionen, Kopierbildschirm  
   Kopieren von 108  
   Skalieren 109  
 Optionen, Touchscreen  
   E-Mail 116, 118  
   kopieren 108  
 Optionskarte  
   Einsetzen des 35  
 Ordnen der Kabel 53  
 Originalformat  
   E-Mail-Optionen 117  
   Scanoptionen 149

## Ö

Ökologische Einstellungen  
   Energiesparmodus 237  
   Helligkeit anpassen 237  
   Ruhemodus 237  
   Sparmodus 235  
   Stiller Modus 236

## P

Papier  
   aufbewahren 84, 88  
   Auswählen 85  
   Briefbogen 86  
   Eigenschaften 84  
   Recycling-Papier 86  
   Recyclingpapier verwenden 235  
   speichern 105  
   Universal (Formateinstellung) 62  
   unzulässig 86  
   verschiedene Papierformate, kopieren 102  
   vorgedruckte Formulare 86  
 Papier aus Standardablage entfernen 287  
 Papiereigenschaften 84  
 Papierformat  
   Festlegen 62  
 Papierformat/-sorte (Menü) 154  
 Papierformate  
   von Drucker unterstützt 88  
 Papierformat in Fach [x] nicht unterstützt 294  
 Papiergewicht (Menü) 159  
 Papiergewichte  
   von Drucker unterstützt 90  
 Papier muss gewechselt werden 286  
 Papiersorte  
   Festlegen 62  
 Papiersorten  
   von Drucker unterstützt 90  
 Papierstau, beheben  
   In der Duplexeinheit 270  
   Klappe für Zugriff 267  
   Universalzuführung 272  
   Vordere Abdeckung 264  
 Papierstau in der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ) 273  
 Papierstau in der Duplexeinheit 270  
 Papierstau in der hinteren Klappe 267  
 Papierstau in der Universalzuführung 272  
 Papierstau in der vorderen Abdeckung 264  
 Papierstaus  
   Bereiche 263  
   vermeiden 262  
 Papierstaus, beseitigen  
   in der automatischen Dokumentenzuführung 273  
   In der Standardablage 269  
   In Fächern 271  
 Papierzuführung, Problemlösung  
   Meldung wird nach dem Beseitigen des Papierstaus weiterhin angezeigt 302  
 Parallel [x] (Menü) 173

Parallel-Anschluss [x] deaktiviert [56] 286  
 PIN-Methode (persönliche Identifikationsnummer) verwenden 58  
 Porteeinstellungen  
   Konfigurieren 60  
 Porteeinstellungen ändern  
   Internal Solutions Port 60  
 Problemlösung, Anzeige  
   Druckerdisplay ist leer 297  
 Problemlösung, Drucken  
   verlangsamte Druckleistung 309  
 Problemlösung, Druckeroptionen  
   Fachprobleme 300  
   Internal Solutions Port 299  
   Interne Option wird nicht erkannt 298  
   interner Druckserver 299  
   USB-/Parallel-Schnittstellenkarte 301  
 Problemlösung, Druckqualität  
   abgeschnittene Seiten oder Bilder 312  
   Ausdruck ist zu dunkel 320  
   Ausdruck ist zu schwach 322  
   Drucker druckt vollständig schwarze Seiten 318  
   Foliendruckqualität ist schlecht 329  
   grauer Hintergrund auf Ausdrucken 313  
   horizontale Lücken auf dem Ausdruck 314  
   Horizontale Querstreifen auf dem Ausdruck 325  
   leere Seiten 317  
   Schattenbilder auf dem Ausdruck 324  
   senkrechte Streifen 326  
   Tonerabrieb 328  
   Tonerflecken auf dem Ausdruck 329  
   Tonernebel oder Hintergrundschatten 328  
   ungleichmäßiger Deckungsgrad 329  
   Unregelmäßigkeiten im Druck 319

Verzerrte Bilder auf dem  
Ausdruck 313  
verzerrter Ausdruck 325  
weiße Streifen auf einer  
Seite 329  
Wiederholungsfehler auf dem  
Ausdruck 323  
Zeichen weisen gezackte  
Kanten auf 311  
Problemlösung, Fax  
Empfangen von Faxen möglich,  
Versenden jedoch nicht 337  
Faxe versenden und  
empfangen nicht möglich 334  
Rufnummer wird nicht  
angezeigt 334  
schlechte Druckqualität des  
empfangenen Faxes 339  
Versenden von Faxen möglich,  
Empfangen jedoch nicht 338  
Problemlösung, Kopieren  
Kopierer antwortet nicht 331  
Scannereinheit lässt sich nicht  
schließen 333, 343  
schlechte Druckqualität 332  
schlechte Qualität des  
gescannten Bildes 341  
Teildokument oder  
Fotokopien 331  
Problemlösung, Papierzuführung  
Meldung wird nach dem  
Beseitigen des Papierstaus  
weiterhin angezeigt 302  
Problemlösung, Scannen  
Scannen dauert zu lange oder  
Computer stürzt ab 344  
Scannen mit Computer nicht  
möglich 341  
Scannereinheit lässt sich nicht  
schließen 333, 343  
Scanvorgang war nicht  
erfolgreich 343  
Teildokument oder  
Fotoscans 341  
Publikationen  
finden 10

**Q**

Qualität, Menü 226

**R**

Recycling  
Lexmark Produkte 238  
Tonerkassetten 239  
Verpackung von Lexmark 238  
Recycling-Papier  
verwenden 86, 235  
Recycling-Papier verwenden 235  
reinigen  
äußeres Druckergehäuse 244  
Scannerglas 245  
Reinigen des Druckers 244  
RJ-11-Adapter 129  
Rollenkit austauschen [81.xx] 289  
Ruhemodus  
verwenden 237

**S**

Scan-Bildschirm  
Inhaltsquelle 150  
Inhaltstyp 150  
Scandokument zu lang 291  
Scannen  
an eine FTP-Adresse 145, 146  
an einen Computer über den  
Embedded Web Server 147  
Schnellkopie 98  
von einem Flash-Laufwerk 148  
Scannen an Computer  
Einrichten 148  
Scannen an einen Computer 148  
über Embedded Web  
Server 147  
Scannen an FTP-Adresse  
Kurzahlen mit dem Computer  
erstellen 144  
mithilfe einer  
Kurzwahlnummer 146  
über das Adressbuch 146  
Verwenden des  
Druckerbedienfelds 145  
Scannen an Netzwerk  
Einrichten 26  
verwenden 144  
Scannen an Netzwerkziele 144  
Scanner  
Automatische  
Dokumentenzuführung  
(ADZ) 15  
Funktionen 14  
Scannerglas 15  
Scanner deaktiviert. Wenden Sie  
sich bei Problemen an den  
Systemadministrator.  
[840.02] 291  
Scanner deaktiviert durch Admin  
[840.01] 291  
Scannerglas  
kopieren 99  
reinigen 245  
Scanner reagiert nicht 344  
Scanner-Stauklappe offen 292  
Scannerwartung bald  
erforderlich, ADZ-Kit verwenden  
[80] 292  
Scannerwartung erforderlich,  
ADZ-Kit verwenden [80] 292  
Scanoptionen  
Als Kurzbefehl speichern 149  
Auflösung 150  
Dateiname 149  
Deckung 150  
Einrichtungsseite 150  
Originalformat 149  
Scanvorschau 151  
senden als 149  
Scan-Problemlösung  
Scannen dauert zu lange oder  
Computer stürzt ab 344  
Scannen mit Computer nicht  
möglich 341  
Scannereinheit lässt sich nicht  
schließen 333, 343  
Scanvorgang war nicht  
erfolgreich 343  
Teildokument oder  
Fotoscans 341  
Scanstau, obere Abdeckung der  
automatischen Zufuhr öffnen und  
schließen [2yy.xx] 292  
Scanvorschau  
Faxoptionen 142  
Scanoptionen 151  
Schaltflächen,  
Druckerbedienerkonsole 16  
Schaltflächen, Touchscreen  
verwenden 19  
Schaltflächen und Symbole des  
Startbildschirms  
Beschreibung 17  
Schließen der Klappe oder  
Einsetzen der Tonerkassette 277



- Seiten (beidseitig)
    - Kopieroptionen 109
  - senden als
    - Scanoptionen 149
  - Senden einer E-Mail über das Druckerbedienfeld 114
  - Senden einer Faxnachricht über das Druckerbedienfeld 135
  - Senden einer Faxnachricht zu einer bestimmten Uhrzeit 136
  - Seriell [x] (Menü) 175
  - Serieller Anschluss [x] deaktiviert [56] 292
  - serieller Druck
    - Einrichten 60
  - Sicherheit 7, 8, 9
    - Einstellungen für den vertraulichen Druck ändern 96
  - Sicherheitseinstellungen bearbeiten (Menü) 179
  - Sicherheitsüberwachungsprotokoll (Menü) 182
  - Sicherheits-Webseite finden 243
  - Siehe Benutzerhandbuch [33.xy] für nicht von Lexmark stammende [Verbrauchsmaterialtypen] 285
  - SMTP-Server nicht eingerichtet.
  - Systemadministrator benachrichtigen. 292
  - Sommerzeit, Einstellung 134
  - sortieren
    - Kopieroptionen 109
  - Sortieren von Kopien 104
  - Spam-Faxe blockieren 139
  - Sparmodus (Einstellung) 235
  - Speicher
    - im Drucker installierte Speichertypen 240
  - Speicherkarte 29
    - Einsetzen des 33
  - Speichern von Druckaufträgen 95
  - Speicher voll, Faxe können nicht gedruckt werden 284
  - Speicher voll [38] 284
  - Standard-Netzwerk-Softwarefehler [54] 293
  - Standard-USB-Anschluss deaktiviert [56] 293
  - Startbildschirm
    - Anpassen 22
    - Ausblenden von Symbolen 22
    - Einblenden von Symbolen 22
  - Startbildschirm, Anwendungen
    - Gewusst wo 23
    - Konfigurieren 23
  - Status der Teile
    - Prüfen 247
  - Status des Verbrauchsmaterials
    - Prüfen 247
  - Stau im Scanner: alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf. [2yy.xx] 292
  - Stau im Scanner: alle Vorlagen aus Scanner entf. [2yy.xx] 292
  - Staus, beseitigen
    - in der automatischen Dokumentenzuführung 273
    - In der Standardablage 269
    - In Fächern 271
    - Klappe für Zugriff 267
    - Universalzuführung 272
    - Vordere Abdeckung 264
  - Stiller Modus 236
  - Streifenbildung 329
  - Suchen der IP-Adresse des Druckers 21
  - Symbole auf dem Startbildschirm anzeigen 22
  - ausblenden 22
- T**
- TCP/IP (Menü) 168
  - Teile
    - auf dem Druckerbedienfeld überprüfen 247
    - mithilfe von Embedded Web Server überprüfen 247
    - Originalpatronen und -tinte von Lexmark verwenden 248
    - Status überprüfen 247
  - Telefonsplitter 126
  - Telekommunikationshinweise 356
  - Tipps
    - Briefbögen verwenden 83
    - Briefumschläge verwenden 82
    - Etiketten, Papier 83
    - Folien 84
    - Karten 82
  - Tipps für das Verwenden von Briefbögen 83
  - Tipps für das Verwenden von Briefumschlägen 82
  - Tonerauftrag
    - anpassen 91
  - Tonerauftrag anpassen 91
  - Tonerkassette
    - bestellen 248
    - Ersetzen 251, 253
  - Tonerkassette austauschen 251, 253
  - Tonerkassette austauschen, falsche Druckerregion [42.xy] 287
  - Tonerkassette austauschen, noch etwa 0 Seiten [88.xy] 287
  - Tonerkassetten
    - Recycling 239
  - Touchscreen
    - Schaltflächen 19
  - Transportieren des Druckers 258
  - Trennauflage austauschen 290
  - Trennseiten zwischen Kopien einfügen 105
- U**
- Umsetzen des Druckers 11, 257, 258
  - Umweltbewusste Einstellungen
    - Ruhemodus 237
    - Sparmodus 235
    - Stiller Modus 236
  - Unformatierter Flash-Speicher gefunden [53] 294
  - ungleichmäßiger Deckungsgrad 329
  - Universal (Papierformat)
    - Festlegen 62
  - Universalzuführung
    - laden 75
  - Universalzuführung auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] [Papierausrichtung] 283
  - Universalzuführung auffüllen mit [Name der benutzerdefinierten Sorte] [Papierausrichtung] 283
  - Universalzuführung auffüllen mit [Papierformat] [Papierausrichtung] 283

Universalzuführung auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] [Papierausrichtung] 283  
 Unregelmäßigkeiten im Druck 319  
 Unterschiedliche Rufsignale, Faxbetrieb  
   Verbindung herstellen 133  
 Unterstützte Flash-Laufwerke 94  
 unterstützte Papierformate 88  
 unterstützte Papiersorten 90  
 Unterstütztes Papiergewicht 90  
 USB-/Parallel-Schnittstellenkarte  
   Fehlerbehebung 301  
 USB-Anschluss 53  
 USB-Anschluss [x] deaktiviert [56] 295

## Ü

über das Adressbuch 115  
   Versenden von Faxen 136  
 Überprüfen der Verbindung von Fach [x] 276  
 Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile 247  
 Überprüfen des Status der Verbrauchsmaterial und Teile 247  
 Überprüfen des virtuellen Displays  
   über Embedded Web Server 259

## V

Verbinden von Fächern 79, 81  
 Verbrauchsmaterial aufbewahren 250  
 auf dem Druckerbedienfeld überprüfen 247  
 einsparen 235  
 mithilfe von Embedded Web Server überprüfen 247  
 Originalpatronen und -tinte von Lexmark verwenden 248  
 Recycling-Papier verwenden 235  
 Status überprüfen 247  
 Verbrauchsmaterialien bestellen  
   Fotoleiter 249  
   Tonerkassette 248

Wartungskit 249  
 Verbrauchsmaterialien erforderlich 293  
 Verfügbare interne Optionen 29  
 Vergrößern von Kopien 103  
 Verkleinern von Kopien 103  
 verlangsamte Druckleistung 309  
 Vermeiden von Papierstaus 88, 262  
 Verpackungsmaterial entfernen und [Bereichsname] prüfen 287  
 verschiedene Papierformate, kopieren 102  
 Verschiedene Sicherheitseinstellungen (Menü) 180  
 Verschlüsseln der Druckerfestplatte 242  
 Versenden als E-Mail-Optionen 117  
 Versenden eines Fax über den Computer 135  
 Versenden von Faxen  
   Kurzahlen verwenden 136  
   über das Adressbuch 136  
 Versenden von Faxen über das Adressbuch 136  
 Vertikale Lücken 329  
 Vertikale Streifen auf dem Ausdruck 326  
 Vertraulich (Menü) 181  
 Vertrauliche Daten  
   Informationen zum Schützen 243  
 Vertrauliche Druckaufträge 95  
 Vertrauliche Jobs  
   Druckeinstellungen ändern 96  
 Verwenden der Touchscreen-Schaltflächen 19  
 Verwenden des Ruhemodus 237  
 Verwenden von Forms and Favorites 91  
 Verzeichnisliste  
   Drucken 97  
 Verzerrte Bilder auf dem Ausdruck 313  
 verzögertes Senden  
   Faxoptionen 142  
 Virtuelles Display  
   mithilfe von Embedded Web Server überprüfen 259

Voice Mail  
   Einrichten 120  
 Voice over Internet Protocol (VoIP)  
   Fax-Konfiguration 126  
 VoIP-Adapter 126  
 Vorbereiten der Druckereinrichtung in einem Ethernet-Netzwerk 56

## W

Wartungskit  
   bestellen 249  
 Wartungskit austauschen, empfohlene Lebensdauer überschritten [80.xy] 289  
 Wartungskit austauschen, um mit dem Drucken fortzufahren [80.xy]. 289  
 Wartungskit bald wenig Kapazität [80.xy] 284  
 Wartungskit sehr wenig Kapazität, noch etwa [x] Seiten [80.xy] 284  
 Wartungskit wenig Kapazität [80.xy] 284  
 Weblink-Server nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen. 295  
 Weiterleiten von Faxen 141  
 Wenig Toner [88.xy] 275  
 Werksvorgaben  
   Wiederherstellen 261  
 Wiederherstellen von Werksvorgaben 261  
 Wiederholen von Druckaufträgen 95  
   unter Macintosh drucken 96  
   unter Windows drucken 96  
 Wiederholungsfehler auf dem Ausdruck 323  
 Wischblatt austauschen 291  
 WLAN  
   Konfigurationsinformationen 57  
 WLAN-Einrichtung  
   über Embedded Web Server 59  
 WLAN-Installationsassistent verwenden 58

## X

XPS (Menü) 229

**Z**

Zugreifen auf den Embedded  
Web Server 21

Zu viele Fächer eingesetzt  
[58] 294

Zu viele Festplatten installiert  
[58] 293

Zu viele Flash-Optionen installiert  
[58] 294